

SC-T5400 Series
SC-T5400M Series
SC-T3400 Series
SC-T3400N Series

Benutzerhandbuch

Copyright und Marken

Copyright und Marken

Kein Teil dieses Handbuchs darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne die schriftliche Genehmigung der Seiko Epson Corporation reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Die hierin enthaltenen Informationen sind ausschließlich für diesen Epson-Drucker bestimmt. Epson übernimmt keine Verantwortung für die Anwendung dieser Informationen auf andere Drucker.

Weder die Seiko Epson Corporation noch ihre Tochtergesellschaften haften gegenüber dem Käufer oder dritten Parteien für Schäden, Verlust, Kosten oder Folgekosten infolge von Unfällen, unsachgemäßer Handhabung oder Missbrauch dieses Produkts sowie autorisierten Änderungen, Reparaturen oder sonstigen Modifikationen an diesem Produkt. Das gilt auch (mit Ausnahme der USA) für die Nichtbefolgung der Bedienungs- und Wartungsanweisungen der Seiko Epson Corporation.

Die Seiko Epson Corporation haftet nicht für Schäden oder Störungen durch den Einsatz von Optionen oder Zubehörteilen, die keine Originalprodukte von Epson sind oder nicht von der Seiko Epson Corporation als von Epson anerkannte Produkte genehmigt wurden.

Die Seiko Epson Corporation kann nicht haftbar gemacht werden für Schäden aufgrund elektromagnetischer Interferenzen, die aus der Verwendung von Schnittstellenkabeln resultieren, die nicht von der Seiko Epson Corporation als von Epson anerkannte Produkte genehmigt wurden.

EPSON, EPSON EXCEED YOUR VISION, EXCEED YOUR VISION und ihre Logos sind eingetragene Marken der Seiko Epson Corporation.

Microsoft®, Windows®, and Windows Vista® are registered trademarks of Microsoft Corporation.

Apple, Mac, macOS, OS X, Bonjour, Safari, ColorSync, iPad, iPhone, iPod touch, iBeacon and AirPrint are registered trademarks of Apple, Inc.

Use of the Works with Apple badge means that an accessory has been designed to work specifically with the technology identified in the badge and has been certified by the developer to meet Apple performance standards.

Chrome™, Chrome OS™, and Android™ are trademarks of Google Inc.

Intel® is a registered trademark of Intel Corporation.

Adobe and Reader are either registered trademarks or trademarks of Adobe Systems Incorporated in the United States and/or other countries.

HP-GL/2® and HP RTL® are registered trademarks of Hewlett-Packard Corporation.

The SuperSpeed USB Trident Logo is a registered trademark of USB Implementers Forum, Inc.

Allgemeiner Hinweis: Alle in dieser Dokumentation verwendeten Produktnamen dienen lediglich Identifikationszwecken und sind Marken der jeweiligen Firmen. Epson dementiert jegliche und alle Rechte an diesen Marken.

© 2018 Seiko Epson Corporation. All rights reserved.

Inhalt**Inhalt****Copyright und Marken****Einführung**

Hinweise zu Handbüchern.	6
Bedeutung der Symbole.	6
Abbildungen.	6
Produktmodell-Beschreibungen.	6
Aufbau der Handbücher.	6
Anzeigen von Videoanleitungen.	6
Anzeigen von PDF-Handbüchern.	7
Druckerteile.	9
Vorderseite.	9
Scanner (nur SC-T5400M Series).	10
Innen.	12
Seite (rechte Seite).	14
Bedienfeld.	16
Funktionen des Startbildschirms.	16
Funktionen des Druckers.	19
Erzielen von hoher Produktivität.	19
Erzielen von hoher Auflösung.	19
Nachdruck auf Bedienerfreundlichkeit.	19
Hinweise zu Verwendung und Aufbewahrung.	21
Raum für die Aufstellung.	21
Hinweise zur Druckerverwendung.	21
Wenn Sie den Drucker nicht verwenden.	22
Hinweise zur Handhabung von	
Tintenpatronen.	22
Hinweise für die Handhabung von Papier.	23
Energiesparen.	24

Vorstellung der Software

Mitgelieferte Software.	26
Im Drucker integrierte Software.	27
Verwendung von Web Config.	28
Starten.	28
Schließen.	28
Funktionszusammenfassung.	28
Verwendung von Epson Edge Dashboard.	29
Starten.	29
Schließen.	29
Aktualisieren der Software oder Installieren	
zusätzlicher Software.	30
Prüfen auf verfügbare Aktualisierungen und	
Aktualisieren der Software.	30

Empfangen von Aktualisierungsbenachrichti-	
gungen.	30
Deinstallieren der Software.	31
Windows.	31
Mac.	32

Ändern der Netzwerkver-
bindungsmethoden

Umstellen auf LAN-Verbindung.	33
Umstellen auf WLAN-Verbindung.	33
Direkte drahtlose Verbindung (Wi-Fi Direct).	34

Einlegen von Papier und Festlegen
von Einstellungen

Hinweise zum Einlegen von Papier.	36
Position zum Einlegen von Papier.	37
Einlegen und Entfernen von Rollenpapier.	37
Einlegen von Rollenpapier.	38
Schneiden von Rollenpapier.	41
Entfernen von Rollenpapier.	43
Einlegen und Entfernen von Einzelblatt (1 Blatt)	
.	45
Einlegen von Einzelblatt (1 Blatt).	45
Entfernen von Einzelblatt (1 Blatt).	46
Festlegen von Einstellungen für das eingelegte	
Papier.	47
Rollenpapier.	47
Einzelblatt (1 Blatt).	49
Optimieren von Papiereinstellungen	
(Mediyanpassung).	51
Hinweise zum Durchführen von	
Anpassungen.	51
Einfache Anpassung.	52
Papiereinzug Einst. (Auto).	52
Druckkopfausrichtung (Auto).	53

Drucken mit dem Druckertreiber am
Computer

Standardbedienvorgänge (Windows).	54
Druckvorgang.	54
Abbrechen eines Druckauftrags.	57
Anpassen des Druckertreibers.	57
Standardbedienvorgänge (Mac).	61
Druckvorgang.	61

Inhalt

Abbrechen eines Druckauftrags.	63
Anpassen des Druckertreibers.	64
Drucken von CAD-Zeichnungen.	65
Vergrößerungen und horizontale und vertikale Banner.	68
Anpassen von Dokumenten an die Breite des Rollenpapiers.	69
Anpassen von Dokumenten an die Ausgabegröße.	70
Auswählen eines Papierformats.	72
Drucken mit nicht standardisierten Größen.	74
Randlos-Druck.	78
Methoden für den Randlos-Druck.	78
Unterstütztes Papier.	78
Informationen zum Schneiden von Rollenpapier.	79
Einstellverfahren für den Druck.	80
Farbkorrektur und Druck.	83
Drucken mit Farbmanagement.	87
Hinweise zum Farbmanagement.	87
Farbmanagement-Druckeinstellungen.	88
Einstellen des Farbmanagements mit den Anwendungen.	89
Farbmanagement-Einstellungen mit dem Druckertreiber.	91
Drucken mehrerer Seiten (N-up).	96
Gefalzter 2-seitiger Druck (nur Windows).	97
Posterdruck (nur Windows).	98
Drucken mehrerer Dokumente (Layout Manager)(nur Windows).	104
Einstellverfahren für den Druck.	104
Speichern und Abfragen von Einstellungen.	105

Drucken im HP-GL/2- oder HP RTL-Modus am Computer

Druckereinstellungen.	107
Standarddruckeinstellungen.	107
HP-GL/2-spezifische Druckeinstellungen.	107
CAD-Anwendungseinstellungen.	108

Drucken ohne den Druckertreiber

Verwendung von AirPrint.	109
Direktes Drucken über das Internet („Hochladen und drucken“) (nur SC-T5400M Series).	109
Funktionszusammenfassung.	109
Vorgang für „Hochladen und drucken“.	109

Drucken von Dateien aus einem Freigabeordner („Aus Ordner drucken“) (nur SC-T5400M Series).	110
Funktionszusammenfassung.	110
Vorbereiten eines Freigabeordners.	110
Vorgang für „Aus Ordner drucken“.	111
Direktes Drucken von Dateien auf einem USB- Flash-Laufwerk.	112

Kopieren (nur SC-T5400M Series)

Einlegen von Dokumenten in den Scanner.	114
Einlegbare Dokumentgrößen.	114
Einlegbare Papiertypen.	115
Dokumente, die nicht eingelegt werden können.	115
Wenn Dokumente eingelegt werden, die dünn sind, leicht reißen oder nicht beschädigt werden dürfen.	115
Einlegen von Dokumenten.	116
Vorgehensweise für das Kopieren.	117

Scannen (nur SC-T5400M Series)

Funktionszusammenfassung.	118
Vorbereiten zum Scannen.	118
Vorgehensweise für das Scannen.	119
Scannen und Speichern eines Bilds in einem Freigabeordner oder auf einem FTP-Server.	119
Scannen und Anhängen eines Bilds an eine E- Mail.	120
Scannen und Speichern eines Bilds auf einem Speichergerät.	121

Erstellen von vergrößerten Kopien mit einem A3- oder A4-Scanner (nur SC-T5400 Series/SC-T3400 Series/SC-T3400N Series)

Anschließen des Scanners.	123
Erstellen vergrößerter Kopien.	124
Einlegen von Dokumenten in den Scanner.	125

Verwenden des Menüs

Menüliste.	126
Menü Papiereinstellung.	149
Menü Rollenpapier.	149
Menü Einzelblatt (1 Blatt).	154
Menü Druckerstatus.	156

Inhalt

Menü Einstellungen.	157
Allgemeine Einstellungen.	157
Wartung.	177
Druckerstatus/Drucken.	178
Menü Vergrößerte Kopie (nur SC-T5400 Series/ SC-T3400 Series/SC-T3400N Series).	179
Menü „Speichergerät“.	181
Menü „Kopie“ (nur SC-T5400M Series)	184
Menü „Scan“ (nur SC-T5400M Series).	189
Menü „Netzwerkordner“ (nur SC-T5400M Series).	198

Wartung

Reinigen der Platte.	201
Umgang mit gebrauchten Verbrauchsmaterialien.	202
Tintenpatronen austauschen.	202
Ersetzen des Wartungskasten.	204
Ersetzen des Papierschneiders.	206

Fehlersuchanleitung

Maßnahmen, die beim Anzeigen einer Meldung durchzuführen sind.	208
Wenn eine Wartungsanforderung/ein Druckerfehler auftritt.	209
Fehlerbehebung.	210
Sie können nicht drucken (weil der Drucker nicht funktioniert).	210
Der Druckkopf bewegt sich, druckt aber nicht	212
Die Ausdrücke entsprechen nicht Ihren Erwartungen.	213
Einzug- oder Auswurfprobleme.	226
Sonstiges.	230
Kopier- oder Scanprobleme (nur SC- T5400M Series).	231

Anhang

Optionen und Verbrauchsmaterialien.	236
Epson-Spezialmedien.	236
Tintenpatronen.	236
Sonstiges.	237
Unterstützte Medien.	239
Tabelle der Epson-Spezialmedien.	239
Unterstütztes im Handel erhältliches Papier.	243
Druckbereich.	247
Rollenpapier.	247

Einzelblatt.	248
Bewegen oder Transportieren des Druckers.	249
Hinweise zum Bewegen oder Transportieren des Druckers.	249
Bewegen an einen anderen Ort im gleichen Gebäude.	250
Beim Transport.	251
Handhabung beim Transportieren/Lagern des Druckers in einer Umgebung mit einer Temperatur von weniger als 10 °C.	251
Systemvoraussetzungen.	252
Druckertreiber.	252
Web Config.	253
Technische Daten.	255
Für europäische Anwender.	257

Wo Sie Hilfe bekommen

Website für technischen Support.	258
Kontaktaufnahme mit dem Epson- Kundendienst.	258
Bevor Sie sich an Epson wenden.	258
Hilfe für Benutzer in Nordamerika.	259
Hilfe für Anwender in Europa.	259
Hilfe für Anwender in Australien.	259
Hilfe für Anwender in Singapur.	260
Hilfe für Anwender in Thailand.	260
Hilfe für Anwender in Vietnam.	260
Hilfe für Anwender in Indonesien.	260
Hilfe für Anwender in Hong Kong.	261
Hilfe für Anwender in Malaysia.	261
Hilfe für Anwender in Indien.	262
Hilfe für Anwender auf den Philippinen.	262

Einführung

Einführung

Hinweise zu Handbüchern

Bedeutung der Symbole

 Warnung:	Warnhinweise dieser Art müssen beachtet werden, um schwere Körperverletzungen zu vermeiden.
---	---

 Vorsicht:	Warnhinweise dieser Art müssen beachtet werden, um Körperverletzungen zu vermeiden.
--	---

 Wichtig:	Anmerkungen dieser Art müssen beachtet werden, um Schäden am Produkt zu vermeiden.
---	--

Hinweis:	Hinweise enthalten nützliche oder zusätzliche Informationen zum Betrieb dieses Produktes.
-----------------	---

	Kennzeichnet verwandte Referenzinhalte.
---	---

Abbildungen

Die Abbildungen können leicht von dem von Ihnen verwendeten Modell abweichen. Achten Sie bei der Nutzung der Handbücher auf diesen Umstand.

Produktmodell-Beschreibungen

Einige der in diesem Handbuch beschriebenen Modelle werden möglicherweise nicht in Ihrem Land oder Ihrer Region verkauft.

Aufbau der Handbücher

Die Handbücher für das Produkt sind wie unten gezeigt organisiert.

Die PDF-Handbücher lassen sich mit Adobe Acrobat Reader oder in der Vorschau (Mac) ansehen.

Installationshandbuch (Broschüre)	Enthält Informationen zur Einrichtung des Druckers nach dem Entnehmen aus der Verpackung. Lesen Sie dieses Handbuch, um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten.
Bedienungsanleitung (Broschüre oder PDF)	Enthält ausgewählte Informationen zur Verwendung des Druckers sowie häufig genutzten Funktionen des Druckers.
Allgemeine Informationen (PDF)	Enthält wichtige Sicherheitshinweise, Drucker-spezifikationen und Kontaktdaten.
Online-Handbuch	
Benutzerhandbuch (dieses Handbuch)	Enthält allgemeine Informationen und Anweisungen zur Verwendung des Druckers und zur Problemlösung.
Administratorhandbuch (PDF)	Bietet Netzwerkadministratoren Informationen zur Verwaltung und zu den Druckereinstellungen.

Anzeigen von Videoanleitungen

Die Videoanleitungen wurden auf YouTube hochgeladen.

Klicken Sie auf der Übersichtsseite der Online-Anleitungen auf **Epson Video Manuals** oder klicken Sie auf den folgenden blauen Text, um die Anleitungen anzuzeigen.

[Epson Video Manuals](#)

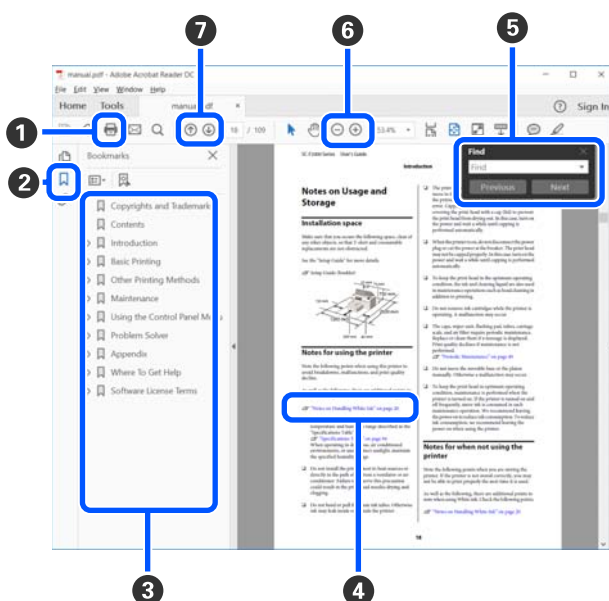
Einführung

Wenn beim Abspielen des Videos keine Untertitel angezeigt werden, klicken Sie auf das im unteren Bild gezeigte Symbol für die Untertitel.



Anzeigen von PDF-Handbüchern

In diesem Abschnitt werden am Beispiel von Adobe Acrobat Reader DC die grundlegenden Funktionen zum Anzeigen der PDF in Adobe Acrobat Reader erläutert.



- 1 Klicken Sie hier, um das PDF-Handbuch zu drucken.
 - 2 Bei jedem Klick auf dieses Symbol werden die Lesezeichen aus- oder eingeblendet.
 - 3 Klicken Sie auf die Überschrift, um die gewünschte Seite zu öffnen.
- Klicken Sie auf [+], um die zugehörigen Unterüberschriften zu öffnen.
- 4 Wenn der Referenztext blau ist, klicken Sie auf den blauen Text, um die zugehörige Seite zu öffnen.

Um zur ursprünglichen Seite zurückzukehren, gehen Sie wie folgt vor.

Unter Windows

Drücken Sie bei gedrückter Alt-Taste die ← -Taste.

Unter Mac

Drücken Sie bei gedrückter Befehlstaste die ← -Taste.

- 5 Sie können Schlüsselwörter, z. B. die Namen von Optionen, die Sie prüfen möchten, eingeben und danach suchen.

Unter Windows

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine Seite im PDF-Handbuch. Wählen Sie im angezeigten Menü die Option **Find (Suchen)**, um die Suchleiste zu öffnen.

Unter Mac

Wählen Sie die Option **Find (Suchen)** im Menü **Edit (Bearbeiten)**, um die Suchleiste zu öffnen.

Einführung

- 6 Um zu kleinen Text in der Anzeige zu vergrößern, klicken Sie auf . Klicken Sie auf , um die Größe zu verkleinern. Um einen Teil einer Abbildung oder eines Screenshots festzulegen, der vergrößert werden soll, gehen Sie wie folgt vor.

Unter Windows

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine Seite im PDF-Handbuch. Wählen Sie im angezeigten Menü die Option **Marquee Zoom (Marquee-Zoomwerkzeug)**. Der Mauszeiger wird zu einer Lupe, mit der Sie den Bereich festlegen können, den Sie vergrößern möchten.

Unter Mac

Klicken Sie der Reihe nach auf das Menü **View (Ansicht)** — **Zoom** — **Marquee Zoom (Marquee-Zoomwerkzeug)**, um den Mauszeiger zu einer Lupe zu ändern. Verwenden Sie den Mauszeiger als Lupe, um den Bereich festzulegen, den Sie vergrößern möchten.

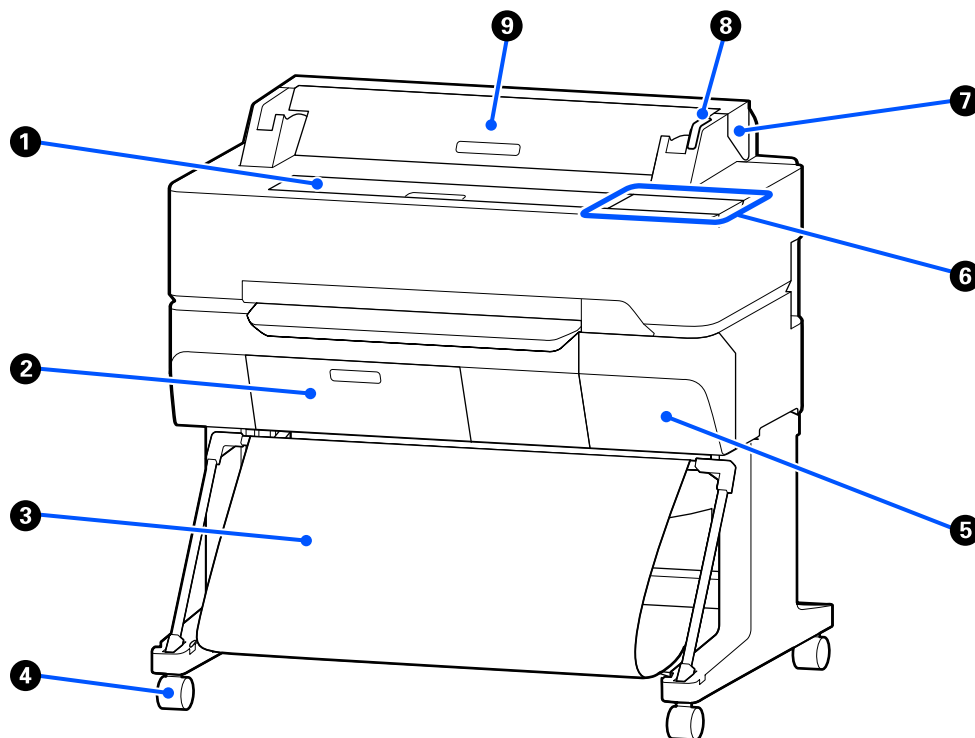
- 7 Öffnet die vorhergehende Seite oder die nächste Seite.

Einführung

Druckerteile

Vorderseite

Die Abbildung zeigt das Modell der SC-T3400 Series (24-Zoll-Model mit Untergestell).



1 Vordere Abdeckung

Die Abdeckung zum Reinigen des Druckerinneren oder zum Entfernen von Papierstaus öffnen.

2 Wartungstankabdeckung

Die Abdeckung zum Austauschen des Wartungstanks öffnen.

 „Ersetzen des Wartungskasten“ auf Seite 204

3 Papierkorb

Die Ausgabe vom Drucker wird in diesem Korb gesammelt, um die Medien sauber und knitterfrei zu halten.

4 Lenkrollen

Es befinden sich zwei Lenkrollen an jedem Fuß. Sobald der Drucker aufgestellt ist, bleiben die Lenkrollen normalerweise gesichert.

5 Patronenabdeckung

Zum Ersetzen von Tintenpatronen öffnen.

 „Tintenpatronen austauschen“ auf Seite 202

Einführung

6 Bedienfeld

 „Bedienfeld“ auf Seite 16

7 Rollenpapierabdeckung

Abdeckung zum Schutz des eingelegten Rollenpapiers und zum Fernhalten von Staub. Außer zum Einlegen oder Herausnehmen von Rollenpapier sollte sie im Druckerbetrieb geschlossen sein.

 „Einlegen von Rollenpapier“ auf Seite 38

8 Warnlampe

Diese Lampe leuchtet oder blinkt, wenn ein Fehler auftritt.

Leuchtet oder blinkt:	Ein Fehler ist aufgetreten. Wie die Lampe leuchtet oder blinkt, hängt vom Fehlertyp ab. Auf dem Bedienfeld wird eine Beschreibung des Fehlers angezeigt.
-----------------------	--

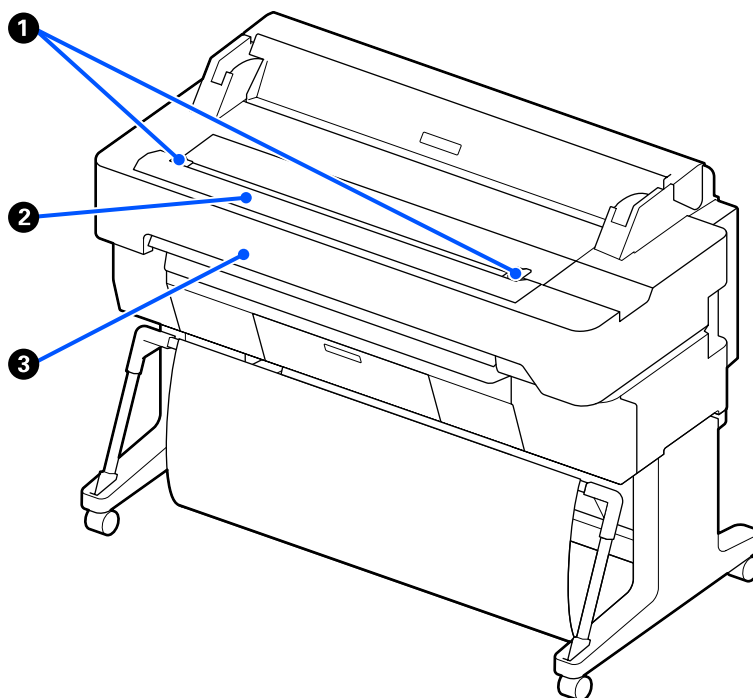
Aus:	Kein Fehler.
------	--------------

9 Einzelblattabdeckung

Die Abdeckung öffnen, wenn Sie ein Einzelblatt einlegen.

 „Einlegen von Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 45

Scanner (nur SC-T5400M Series)



1 Dokumentführung

Mithilfe dieser Führung können Sie Vorlagen gerade in den Drucker einziehen lassen.

Einführung

② Papierschlitzz des Scanners

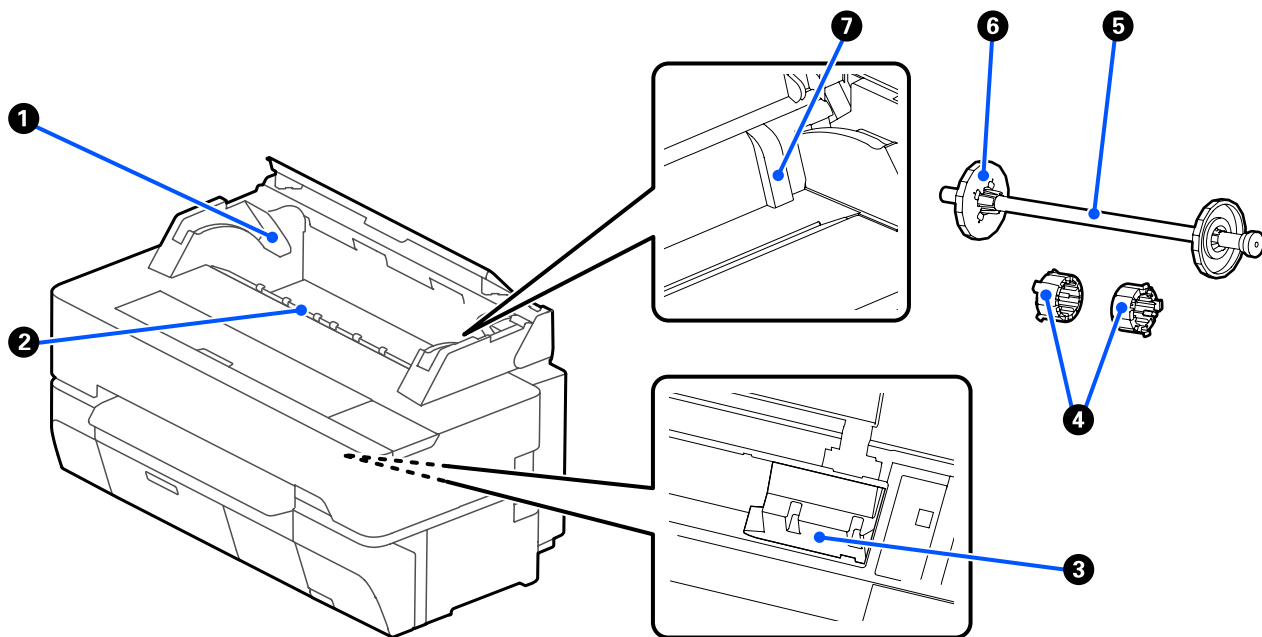
Über diesen Papierschlitzz können Sie Vorlagen zuführen, die kopiert oder gescannt werden sollen.

③ Scannerabdeckung

Öffnen Sie diese Abdeckung, wenn ein Papierstau auftritt oder wenn Sie den Scanner reinigen möchten.

Einführung

Innen

**1 Spindelhalter**

Es gibt einen Halter auf der rechten und auf der linken Seite. Platzieren Sie die beiden Enden der Spindel in den Halter.

„Einlegen von Rollenpapier“ auf Seite 38

2 Papierschlitz

Der Schlitz, durch den das Rollenpapier und Einzelblatt beim Drucken eingezogen werden.

3 Druckkopf

Sprüht Tinte aus hochfeinen Düsen, während er sich zum Drucken nach links und rechts bewegt.

4 Aufsätze

Werden an der Spindel angebracht, um eine Rolle Normalpapier mit 3-Zoll-Kern auf die Spindel zu setzen.

„Einlegen von Rollenpapier“ auf Seite 38

5 Spindel

Wenn Sie Rollenpapier in den Drucker einlegen, setzen Sie das Rollenpapier auf die Spindel.

6 Beweglicher Flansch (durchsichtig)

Fixiert das auf die Spindel gesetzte Rollenpapier. Wird entfernt/angebracht, wenn Sie Rollenpapier auf die Spindel setzen/von der Spindel entfernen.

Einführung

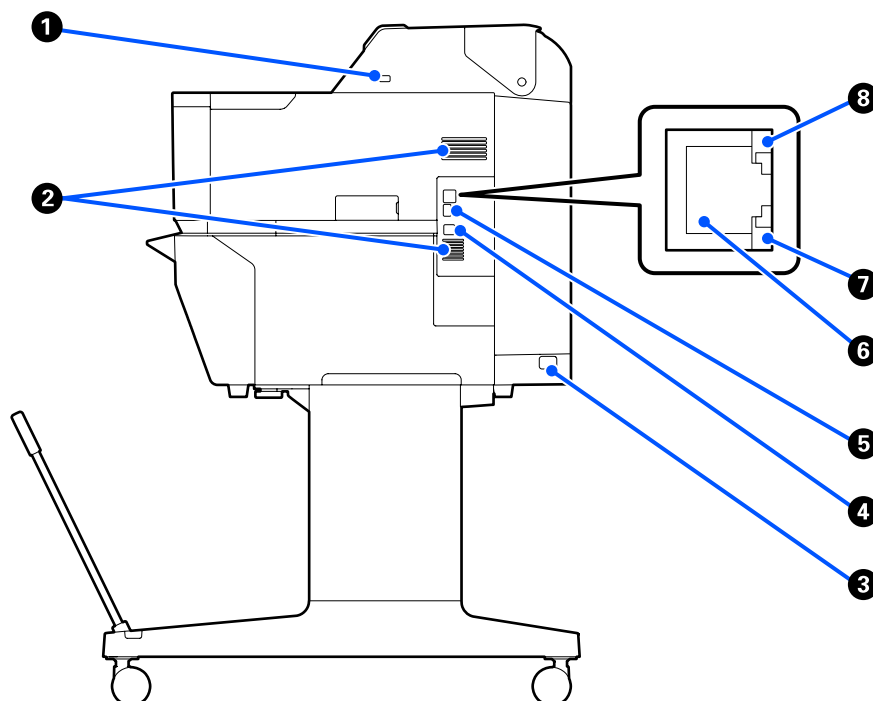
7 Führung

Bei Einlegen eines Einzelblatts das Blatt mit der Kante an die Führung heranschieben.

 „Einlegen und Entfernen von Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 45

Einführung

Seite (rechte Seite)

**1 USB-Anschluss (für USB-Flash-Laufwerk)**

Das USB-Flash-Laufwerk kann zum direkten Drucken angeschlossen werden.

„Direktes Drucken von Dateien auf einem USB-Flash-Laufwerk“ auf Seite 112

2 Lüftungsschlitze

Die Lüftungsschlitze nicht blockieren.

„Raum für die Aufstellung“ auf Seite 21

3 Netzeingang

Schließen Sie das mitgelieferte Netzkabel hier an.

4 USB-Port

Verwenden Sie diesen Anschluss zum Anschließen des Gerätes an einen Computer über ein USB-Kabel.

5 OPTION-Anschluss

Zum Anschließen eines Scanners zum Erstellen von vergrößerten Kopien.

„Erstellen von vergrößerten Kopien mit einem A3- oder A4-Scanner (nur SC-T5400 Series/SC-T3400 Series/SC-T3400N Series)“ auf Seite 123

6 LAN-Port

Zum Anschließen des LAN-Kabels.

Einführung

7 Datenanzeige (gelb)

Netzwerkstatus und Datenempfang werden mit einer leuchtenden oder blinkenden Anzeige signalisiert.

Ein: Verbunden.

Blinkt: Daten werden empfangen.

8 Statusanzeige (grün, orange)

Die Farbe zeigt die Netzwerkübertragungsgeschwindigkeit an.

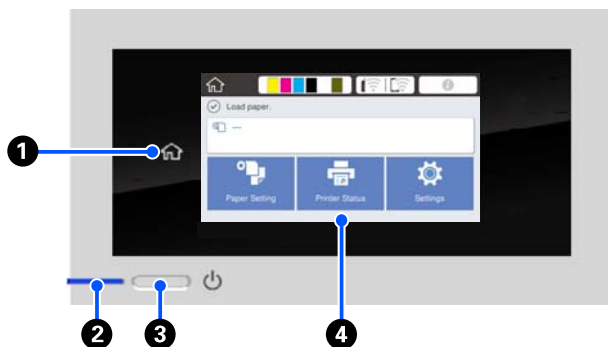
Aus: 10BASE-T

Orange: 100BASE-TX

Grün: 1000BASE-T

Einführung

Bedienfeld

**1 Home-Taste**

Tippen Sie in einem aufgerufenen Menü auf diese Taste, um zum Startbildschirm zurückzukehren. Die Home-Taste ist deaktiviert, wenn sie während eines Vorgangs, z. B. der Papierzufuhr, nicht verwendet werden kann.

2 P-Anzeige (Netzanzeige)

Ein : Der Drucker ist eingeschaltet.

Blinkt : Der Drucker führt einen Vorgang aus, z. B. Starten, Ausschalten, Datenempfang oder Reinigung des Druckkopfes. Bitte führen Sie keine Aktionen aus, solange diese Anzeige blinkt. Ziehen Sie das Stromkabel nicht ab.

Aus : Der Drucker ist ausgeschaltet.

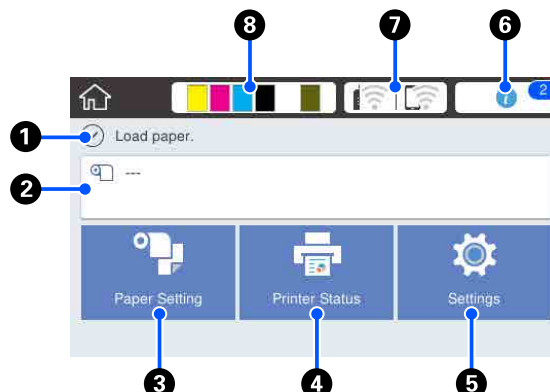
3 P-Taste (Netztaste)

Zum Ein- und Ausschalten des Druckers.

4 Display

Dies ist ein Touch-Feld, auf dem der Druckerstatus, Menüs, Fehlermeldungen usw. angezeigt werden. Sie können die auf diesem Display angezeigten Menüelemente und -optionen wählen, indem sie vorsichtig darauf drücken (tippen), und durch den Bildschirm scrollen, indem Sie Ihren Finger bewegen, während dieser weiterhin das Display berührt.

Funktionen des Startbildschirms



Übersicht über die Funktionen des Startbildschirms

Bedienungsanleitung (Broschüre oder PDF)

1 Informationsanzeigebereich

Zeigt den Druckerstatus, Fehlermeldungen usw. an.

2 Rollenpapier-Informationenbereich

- ☐ Wenn Rollenpapier eingelegt ist
Zeigt Informationen zum eingelegten Rollenpapier an. Wenn die Option Restmenge verwalten auf Ein gesetzt ist, wird die ungefähre Restmenge (Restlänge) angezeigt.

Beim Antippen dieses Bereichs wird ein Menü angezeigt, in dem Vorgänge wie das Einstellen und Anpassen von Rollenpapier ausgeführt werden können.

„Menü Rollenpapier“ auf Seite 149

- ☐ Wenn kein Rollenpapier eingelegt ist
Zeigt „---“ an. Beim Antippen dieses Bereichs wird der Vorgang zum Einlegen von Rollenpapier angezeigt.

Einführung

3 Papiereinstellung-Menütaste

Tippen Sie auf diese Taste, wenn Sie Papier einlegen, entfernen, einstellen oder anpassen möchten.

- ❑ Ausführliche Informationen zur Option Rollenpapier finden Sie weiter unten.
 „Einlegen und Entfernen von Rollenpapier“ auf Seite 37
 Menübeschreibungen
 „Menü Rollenpapier“ auf Seite 149
- ❑ Ausführliche Informationen zur Option Einzelblatt (1 Blatt) finden Sie weiter unten.
 „Einlegen und Entfernen von Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 45
 Menübeschreibungen
 „Menü Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 154

4 Druckerstatus-Menütaste

Tippen Sie auf diese Taste, wenn Sie den Status der Verbrauchsmaterialien oder die Details der angezeigten Benachrichtigungen prüfen möchten.

 „Menü Druckerstatus“ auf Seite 156

5 Einstellungen-Menütaste

Tippen Sie auf diese Taste, um eine Wartung durchzuführen oder um die Betriebseinstellungen, die Netzwerkeinstellungen oder sonstige Einstellungen des Druckers zu konfigurieren. Ausführliche Informationen finden Sie weiter unten.

 „Menü Einstellungen“ auf Seite 157

6 Informationen-Symbol

Wenn Benachrichtigungen vorliegen, z. B. Warnungen zur Restmenge von Verbrauchsmaterialien, wird die Anzahl der Benachrichtigungen durch ein Abzeichen oben rechts auf diesem Symbol angegeben. Wenn Sie bei angezeigtem Abzeichen auf dieses Symbol tippen, wird eine Liste der Benachrichtigungen, die eine Benutzeraktion erfordern, angezeigt. Beim Antippen der einzelnen Einträge werden Handlungsanweisungen angezeigt. Wenn Sie die Aktionen nicht ausführen, wird das Abzeichen weiterhin angezeigt.

7 Netzwerk-Symbol

Der Status der Netzwerkverbindung wird anhand eines der nachfolgenden Symbole angezeigt.

Durch Antippen des Symbols können Sie den Status der Netzwerkverbindung ändern.

 „Ändern der Netzwerkverbindungsmethoden“ auf Seite 33

	Nicht mit einem LAN-Netzwerk verbunden oder Verbindung zum LAN-Netzwerk oder WLAN-Netzwerk nicht eingerichtet.
	Mit einem LAN-Netzwerk verbunden.
	WLAN (Wi-Fi) ist deaktiviert.
	Suche nach SSID, IP-Adresse nicht festgelegt oder Signalstärke bei 0 bzw. schlecht.
	Mit einem WLAN-Netzwerk (Wi-Fi) verbunden. Die Anzahl der Balken gibt die Signalstärke an. Je mehr Balken angezeigt werden, desto stärker ist das Signal.
	Verbindung über Wi-Fi Direct (einfacher AP) ist deaktiviert.
	Verbindung über Wi-Fi Direct (einfacher AP) ist aktiviert.

8 Verbrauchsmaterialstatus-Symbol

Schätzungen zur Restmenge der Tinte in den Patronen und dem leeren Platz im Wartungstank werden durch die Länge der Balken angegeben. Je kürzer ein Balken ist, desto geringer ist die Restmenge der Tinte oder der verbleibende Platz.

Wenn ein  angezeigt wird, ist die Restmenge in der betreffenden Tintenpatrone oder der verbleibende Platz im Wartungstank sehr gering. Durch Antippen des Symbols wird der Statusbildschirm der Verbrauchsmaterialien angezeigt, wo Sie die Produktnummer der Tintenpatrone und des Wartungstanks prüfen können. Das ist eine Shortcut-Schaltfläche für den **Versorgungsstatus** im Menü **Druckerstatus**.

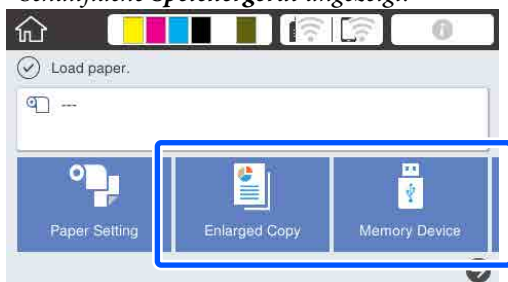
 „Menü Druckerstatus“ auf Seite 156

Einführung

Hinweis:

- Wenn ein unterstützter Scanner mit dem Drucker verbunden wird, wird auf dem Bildschirm die Schaltfläche **Vergrößerte Kopie** angezeigt (nur SC-T5400 Series/SC-T3400 Series/SC-T3400N Series).

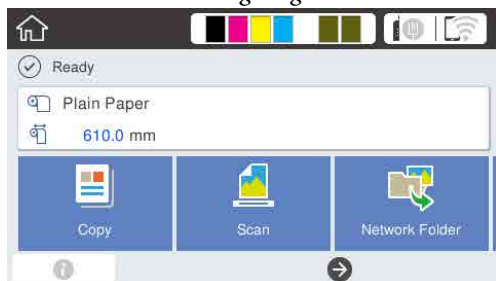
Wenn ein USB-Flash-Laufwerk an den Drucker angeschlossen wird, wird auf dem Bildschirm die Schaltfläche **Speichergerät** angezeigt.



„Erstellen von vergrößerten Kopien mit einem A3- oder A4-Scanner (nur SC-T5400 Series/SC-T3400 Series/SC-T3400N Series)“ auf Seite 123

„Direktes Drucken von Dateien auf einem USB-Flash-Laufwerk“ auf Seite 112

- Die Schaltflächen **Kopie**, **Scan** und **Netzwerkordner** werden auf den Geräten der SC-T5400M Series angezeigt.



„Kopieren (nur SC-T5400M Series)“ auf Seite 114

„Scannen (nur SC-T5400M Series)“ auf Seite 118

„Drucken von Dateien aus einem Freigabeordner („Aus Ordner drucken“) (nur SC-T5400M Series)“ auf Seite 110

Einführung

Funktionen des Druckers

Erzielen von hoher Produktivität

Hochgeschwindigkeitsdrucken

Die Geschwindigkeit des Druckkopfes und der Papierzufuhr wurde für ein schnelleres Drucken erhöht.

Der Drucker ist mit einem schnellen Drehschneidwerk für schnelles Scheiden ausgestattet, wodurch die Produktivität erhöht wird.

Unterstützung für Rollenpapier großer Kapazität

Legen Sie Rollenpapier mit einem Außendurchmesser von bis zu 170 mm ein. Dies reduziert den Zeit- und Arbeitsaufwand für das Ersetzen des Rollenpapiers und ermöglicht einen effizienten Druck in hohen Auflagen.

Reduzierung von Druckabfall durch die Selbstreinigungsfunktion der Druckkopfdüsen

Der Drucker verfügt über eine Funktion für Selbsttest und -reinigung, die automatisch Verstopfungen der Druckkopfdüsen erkennt und beseitigt. Dadurch werden Qualitätseinbußen durch Verstopfungen reduziert.

 „Allgemeine Einstellungen — Druckereinstellungen“ auf Seite 159

Erzielen von hoher Auflösung

Deutliche, lesbare CAD-Zeichnungen, die sogar in Außenbereichen sicher verwendet werden können

Dank der neu entwickelten Epson UltraChrome XD2-Tinte kann der Drucker äußerst detaillierte Zeichnungen sowohl in Schwarzweiß als auch in Farbe erstellen.

Der mitgelieferte Druckertreiber bietet einen Strichzeichnungsmodus, durch den die Optimierung des Druckvorgangs für Strichzeichnungen vereinfacht wird. Durch die beispiellose Reproduktion von Strichzeichnungen und feinen Linien in der Form von verbundenen Linien, Diagonalen und Kurven können die bestmöglichen Ergebnisse garantiert werden, wenn der Drucker für Zeichnungen verwendet wird.

Darüber hinaus können Sie Ihre Zeichnungen problemlos mit nach draußen nehmen, da die zum Drucken verwendete Tinte über exzellente wasserabweisende Eigenschaften verfügt.

 „Drucken von CAD-Zeichnungen“ auf Seite 65

Poster und Anzeigen mit lebendigen Farben, die kurzzeitig auch in Außenbereichen präsentiert werden können

Drucken Sie ganz einfach Poster mit lebendigen Farben, indem Sie z. B. im mitgelieferten Treiber die Option **Poster (Photo)/Perspective (Poster (Foto)/Perspektive)** unter **Select Target (Ziel wählen)** wählen.

Auch ein kurzzeitiger Einsatz in Außenbereichen ist möglich, da die Tinte sich zusätzlich durch hohe Lichtechtheit auszeichnet.

Ihre Poster halten sogar noch länger, wenn Sie sie mit einer Laminierung versehen.

Die Wirkung fällt je nach Papier unterschiedlich aus.

Nachdruck auf Bedienerfreundlichkeit

Rückwand und Seite können neben einer Wand platziert werden

Alle Vorgänge, z. B. das Austauschen der Tintenpatronen, Wartungstanks und Schneideeinrichtungen sowie das Einlegen von Rollenpapier und Vorlagen (nur SC-T5400M Series), werden über die Vorderseite des Druckers durchgeführt, sodass die Rückwand und Seite des Druckers direkt an einer Wand platziert werden können. Sie müssen den Drucker nicht umdrehen, sodass er auch auf engstem Raum aufgestellt werden kann.

Einführung

Informationen zu den Abmessungen finden Sie weiter unten.

 „Technische Daten“ auf Seite 255

Kontrolle des aktuellen Betriebsstatus auch aus der Ferne dank einer Warnlampe

Fehler wie Tinten- oder Papiermangel werden dank der großen, gut sichtbaren Warnlampe selbst aus der Ferne umgehend sichtbar.

Reibungsloser Betrieb beim Überprüfen der Bedienungsanleitungen auf dem Bildschirm

Dieser Drucker verfügt nicht nur über ein Bildschirmdesign, das eine intuitive Bedienung ermöglicht, sondern bietet auch die Möglichkeit, Bedienungsanleitungen mit Abbildungen, z. B. zum Einlegen von Papier, abzurufen.

 *Bedienungsanleitung* (Broschüre oder PDF)

Einfacher und leicht zu bedienender Druckertreiber

Druckeinstellungen lassen sich durch Auswahl der gewünschten Verwendung oder Zielgruppe ganz einfach optimieren. Dies erspart Ihnen die Mühe, Druckeinstellungen einzeln anzupassen. Wenn Sie eine Einstellung unter Source (Quelle) wählen, werden Druckprobleme infolge von Fehlern beim Einlegen von Papier reduziert, da das Format und der Typ des im Drucker eingelegten Papiers automatisch übernommen werden. Neben der Überprüfung der festgelegten Bedingungen in einer Abbildung im Druckertreiber können Sie vor dem Drucken auch eine detaillierte Abbildung im Vorschaubildschirm überprüfen.

Unterstützung für WLAN-Verbindung

Der Drucker kann überall aufgestellt werden, ohne die Verlegung von Kabeln zu berücksichtigen, da er zum Drucken über WLAN mit einem Computer verbunden werden kann. Natürlich wird auch eine kabelgebundene Verbindung unterstützt.

Darüber hinaus können Sie über eine direkte Verbindung zum Drucker via Wi-Fi Direct drucken, selbst wenn das Gerät nicht mit einem lokalen Netzwerk verbunden ist.

 „Umstellen auf WLAN-Verbindung“ auf Seite 33

 „Direkte drahtlose Verbindung (Wi-Fi Direct)“ auf Seite 34

Installieren eines Farbsensors (SC-T5400M Series)

Wenn ein Farbsensor installiert wird, werden Kopien und Scans weniger durch Falten verursachte Schatten aufweisen.

Zudem verbessert der Farbsensor die Reproduktion von markierten Passagen, wenn Vorlagen Passagen enthalten, die mit einem Textmarker hervorgehoben wurden.

Einführung

Hinweise zu Verwendung und Aufbewahrung

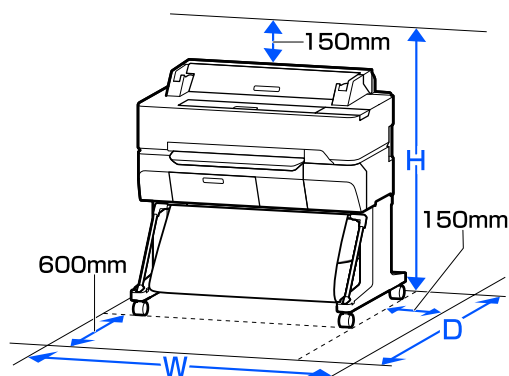
Raum für die Aufstellung

Achten Sie darauf, dass der folgende Raum frei von anderen Objekten bereitsteht, damit der Papierauswurf und das Wechseln von Verbrauchsmaterial nicht behindert werden.

Die Außenabmessungen des Druckers finden Sie unter „Technische Daten“.

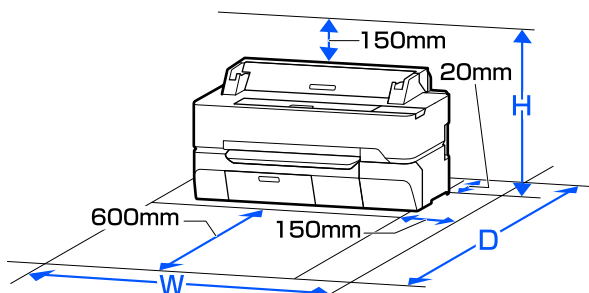
 „Technische Daten“ auf Seite 255

SC-T5400 Series/SC-T5400M Series/SC-T3400 Series



	B	T	H
SC-T5400 Series/ SC-T5400M Series	1535 mm	1350 mm	1220 mm
SC-T3400 Series	1230 mm	1350 mm	1220 mm

SC-T3400N Series



	B	T	H
SC-T3400N Series	1230 mm	1288 mm	760 mm

Hinweise zur Druckerverwendung

Beachten Sie bei der Verwendung dieses Druckers die folgenden Punkte, um Ausfälle, Störungen und eine Verschlechterung der Druckqualität zu vermeiden.

- ☐ Wenn Sie den Drucker einsetzen, beachten Sie den unter „Technische Daten“ angegebenen Betriebstemperatur- und Feuchtigkeitsbereich.
 „Technische Daten“ auf Seite 255
Selbst wenn die obigen Bedingungen erfüllt sind, kann es vorkommen, dass die Umgebungsbedingungen für das Papier nicht geeignet sind. Stellen Sie sicher, dass Sie den Drucker unter für das Papier geeigneten Bedingungen verwenden. Weitere Informationen finden Sie in der mit dem Papier gelieferten Dokumentation.
Wenn Sie außerdem den Drucker in einer trockenen oder klimatisierten Umgebung, oder in direktem Sonnenlicht verwenden, achten Sie auf eine geeignete Luftfeuchtigkeit.
- ☐ Stellen Sie den Drucker nicht neben Wärmequellen oder direkt im Luftzug eines Ventilators oder einer Klimaanlage auf. Bei Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme könnten die Druckkopfdüsen austrocknen und verstopfen.
- ☐ Der Druckkopf könnte nicht richtig abgedeckt werden (d. h. könnte sich nicht nach rechts bewegen), wenn ein Fehler auftritt und der Drucker abgeschaltet wird, ohne dass der Fehler zuerst behoben wurde. Die Abdeckung ist eine Funktion, die automatisch den Druckkopf mit einer Hülle (Deckel) bedeckt, um den Druckkopf vor dem Austrocknen zu schützen. Schalten Sie den Drucker in diesem Fall wieder ein und warten Sie, bis die Abdeckung automatisch ausgeführt wird.

Einführung

- ❑ Wenn der Drucker eingeschaltet ist, ziehen Sie nicht den Netzstecker und trennen Sie nicht die Stromversorgung mit der Haussicherung. Dadurch könnte der Druckkopf nicht richtig abgedeckt werden. Schalten Sie den Drucker in diesem Fall wieder ein und warten Sie, bis die Abdeckung automatisch ausgeführt wird.
- ❑ Der Drucker führt unter Umständen automatisch eine Druckkopfreinigung durch, um eine gute Druckqualität zu erhalten. Bitte warten Sie, bis die Reinigung abgeschlossen ist, bevor Sie eine der Abdeckungen öffnen oder die Stromversorgung trennen.

Wenn Sie den Drucker nicht verwenden

Wenn Sie den Drucker nicht verwenden, beachten Sie die folgenden Punkte zur Druckeraufbewahrung. Wenn Sie den Drucker nicht sachgemäß aufbewahren, können Sie bei der nächsten Verwendung möglicherweise nicht mehr drucken.

- ❑ Wenn Sie den Drucker lagern, bewahren Sie ihn liegend mit eingesetzten Tintenpatronen auf. Platzieren Sie den Drucker nicht gekippt, aufrecht oder verkehrt herum.
- ❑ Wenn Sie über einen längeren Zeitraum nicht drucken, können die Druckkopfdüsen verstopfen. Es wird empfohlen, einmal in der Woche zu drucken, um Verstopfungen im Druckkopf zu vermeiden.
- ❑ Der Roller könnte einen Eindruck auf Papier hinterlassen, das im Drucker bleibt. Außerdem kann das Papier wellig werden oder sich wölben, was zu Papiereinzugsproblemen oder Kratzern auf dem Druckkopf führen kann. Entfernen Sie bei der Aufbewahrung jedes Papier aus dem Drucker.
- ❑ Prüfen Sie vor der Aufbewahrung, dass der Druckkopf abgedeckt ist (der Druckkopf ist ganz rechts außen positioniert). Wird der Druckkopf über einen längeren Zeitraum nicht abgedeckt, kann die Druckqualität darunter leiden.

Hinweis:

Wenn der Druckkopf nicht abgedeckt ist, schalten Sie den Drucker ein und dann wieder aus.

- ❑ Um die Ansammlung von Staub und anderen Fremdkörpern im Drucker zu vermeiden, schließen Sie vor der Einlagerung alle Abdeckungen.
Wenn der Drucker über einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird, schützen Sie ihn mit einem antistatischen Tuch oder einer anderen Abdeckung.
Da die Druckkopfdüsen sehr klein sind, können sie leicht verstopfen, wenn Staub auf den Druckkopf gerät, und den einwandfreien Druck verhindern.
- ❑ Der Druckkopf kann ausfallen, wenn die Umgebungstemperatur auf bzw. unter -10 °C fällt. Wenn die Umgebungstemperatur im Raum oder beim Transport voraussichtlich auf bzw. unter -10 °C fallen wird, stellen Sie sicher, dass Sie die Tinte im Vorfeld ablassen.
 „Handhabung beim Transportieren/Lagern des Druckers in einer Umgebung mit einer Temperatur von weniger als 10 °C“ auf Seite 251

Hinweise zur Handhabung von Tintenpatronen

Beachten Sie die folgenden Punkte zur Handhabung von Tintenpatronen, um eine gute Druckqualität zu erhalten.

- ❑ Die mit dem Drucker gelieferten Patronen werden teilweise während der Ersteinrichtung verwendet. Um qualitativ hochwertige Ausdrücke zu erstellen, wird der Druckkopf im Drucker vollständig mit Tinte nachgefüllt. Bei diesem einmaligen Vorgang wird ein Teil der Tinte verbraucht, weshalb diese Patronen im Vergleich zu nachfolgenden Patronen möglicherweise weniger Seiten drucken.
- ❑ Wir empfehlen, Tintenpatronen bei Raumtemperatur außerhalb direkter Sonneneinstrahlung aufzubewahren und vor dem auf der Verpackung aufgedruckten Verfallsdatum zu verwenden.
- ❑ Um gute Ergebnisse zu gewährleisten, empfehlen wir, die Tinte in der Patrone innerhalb eines Jahres nach dem Einsetzen in den Drucker vollständig aufzubauchen.

Einführung

- ❑ Tintenpatronen, die über einen längeren Zeitraum bei niedrigen Temperaturen aufbewahrt wurden, sollten sich vor der Verwendung mindestens vier Stunden lang auf Raumtemperatur erwärmen.
- ❑ Berühren Sie nicht den IC-Chip an den Tintenpatronen. Das einwandfreie Drucken könnte sonst nicht möglich sein.
 „Tintenpatronen austauschen“ auf Seite 202
- ❑ Setzen Sie in jeden Schacht eine Tintenpatrone ein. Wenn ein Schacht leer ist, können Sie nicht drucken.
- ❑ Lassen Sie die Tintenpatronen in dem Drucker. Die Tinte im Drucker könnte trocknen, wodurch der Druck nicht erwartungsgemäß erstellt werden kann. Lassen Sie die Tintenpatronen in allen Schächten, auch wenn Sie den Drucker nicht benutzen.
- ❑ Der Tintenfüllstand und andere Daten werden auf dem IC-Chip gespeichert, sodass Patronen wieder verwendet werden können, nachdem sie entnommen und wieder eingesetzt wurden.
- ❑ Um zu vermeiden, dass die Tintenversorgungsöffnung verschmutzt, lagern Sie die herausgenommene Tintenpatrone sachgemäß. Die Tintenversorgungsöffnung hat ein Ventil und muss deshalb nicht abgedeckt werden.
- ❑ Da herausgenommene Tintenpatronen an der Tintenversorgungsöffnung mit Tinte bedeckt sein können, achten Sie beim Herausnehmen von Patronen darauf, dass in den Umgebungsbereich keine Tinte gelangt.
- ❑ Um die Qualität des Druckkopfes zu erhalten, stoppt dieser Drucker mit dem Druck, bevor Tintenpatronen vollständig verbraucht sind.
- ❑ Die Tintenpatronen enthalten möglicherweise wiederverwertete Materialien, die jedoch die Funktion oder Leistung des Druckers nicht beeinträchtigen.
- ❑ Tintenpatronen nicht zerlegen oder verändern. Das einwandfreie Drucken könnte sonst nicht möglich sein.

- ❑ Vermeiden Sie es, Tintenpatronen fallen zu lassen oder anderen starken Stößen auszusetzen. Tinte könnte aus den Patronen austreten.
- ❑ Je nach Papiertyp- und Qualitätseinstellungen kann für schwarze Ausdrücke eine Mischung von Farbtinten verwendet werden, selbst beim Schwarzweiß- oder Graustufendruck.

Hinweise für die Handhabung von Papier

Beachten Sie die folgenden Punkte zur Handhabung und Aufbewahrung von Papier. Wenn das Papier nicht einwandfrei ist, kann die Druckqualität darunter leiden.

Lesen Sie die mit jedem Papier gelieferte Dokumentation.

Hinweise zur Handhabung

- ❑ Verwenden Sie Epson-Spezialmedien in einer normalen Arbeitsumgebung (Temperatur: 15 bis 25 °C, Feuchtigkeit: 40–60 %).
- ❑ Falten Sie das Papier nicht und zerkratzen Sie nicht die Paperoberfläche.
- ❑ Vermeiden Sie die Berührung der bedruckbaren Paperoberfläche mit bloßen Händen. Feuchtigkeit und Fett von den Händen kann die Druckqualität beeinträchtigen.
- ❑ Greifen Sie Papier an den Papierkanten. Es wird empfohlen, Baumwollhandschuhe zu tragen.
- ❑ Durch eine Veränderung der Temperatur und des Feuchtigkeitsgrades kann Papier wellig werden oder sich wölben. Überprüfen Sie folgende Punkte.
 - ❑ Legen Sie das Papier unmittelbar vor dem Drucken ein.
 - ❑ Verwenden Sie kein welliges oder gewölbtes Papier. Schneiden Sie bei Rollenpapier die welligen oder gewölbten Teile ab und legen Sie es dann erneut ein. Verwenden Sie bei Einzelblättern neues Papier.
- ❑ Lassen Sie das Papier nicht nass werden.

Einführung

- ❑ Entsorgen Sie nicht die Papierverpackung, damit Sie das Papier in ihr lagern können.
- ❑ Vermeiden Sie Plätze, die direkter Sonneneinstrahlung, starker Hitze oder Feuchtigkeit ausgesetzt sind.
- ❑ Lassen Sie Einzelblattpapier nach dem Öffnen in der Originalverpackung und auf einer ebenen Fläche.
- ❑ Entfernen Sie die nicht benutzte Papierrolle aus dem Drucker. Rollen Sie sie ordentlich auf und bewahren Sie sie in der Originalverpackung der Papierrolle auf. Wenn Sie das Rollenpapier längere Zeit im Drucker lassen, kann die Papierqualität darunter leiden.

Hinweise für die Handhabung von bedrucktem Papier

Um langlebige und hochwertige Druckergebnisse zu bewahren, beachten Sie die folgenden Punkte.

- ❑ Reiben oder kratzen Sie nicht auf den Ausdrucken. Durch Reiben oder Kratzen kann sich die Tinte ablösen.
- ❑ Berühren Sie nicht die Oberfläche von Ausdrucken. Die Tinte könnte sich ablösen.
- ❑ Stellen Sie vor dem Falten oder Stapeln sicher, dass die Ausdrücke vollständig trocken sind, andernfalls kann sich die Farbe an den Stellen ändern (Fleckenbildung), an denen sie sich berühren. Diese Flecken verschwinden, wenn sie sofort getrennt und getrocknet werden. Sie bleiben jedoch erhalten, wenn die Ausdrücke nicht getrennt werden.
- ❑ Wenn Sie Ausdrücke in ein Album legen, bevor sie vollständig getrocknet sind, können sie verwischen.
- ❑ Verwenden Sie zum Trocknen der Ausdrücke keinen Trockner.
- ❑ Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung.
- ❑ Folgen Sie den Hinweisen in der Papierendokumentation, um Farbverfälschungen beim Ausstellen oder Aufbewahren von Ausdrucken zu verhindern.

Hinweis:

Normalerweise verblassen Ausdrücke und Fotos aufgrund von Lichteinflüssen und verschiedenen Luftbestandteilen mit der Zeit (Farbveränderungen). Dies trifft auch auf Spezialmedien von Epson zu. Dennoch können Sie mit der richtigen Aufbewahrungsmethode den Grad der Farbveränderung minimieren.

- ❑ Ausführliche Informationen zur Papierhandhabung nach dem Drucken finden Sie in der mit den Spezialmedien von Epson gelieferten Dokumentation.
- ❑ Die Farben von Fotos, Postern und anderen bedruckten Materialien erscheinen je nach Lichtbedingungen unterschiedlich (Lichtquellen*). Ebenso können die Farben der Ausdrücke dieses Druckers unter verschiedenen Lichtquellen unterschiedlich erscheinen.
* Zu den Lichtquellen zählen das Sonnenlicht, Leuchtstofflampen, Glühlampen und andere Arten von Lichtquellen.

Energiesparen

Der Drucker wechselt in den Ruhemodus oder schaltet sich automatisch aus, wenn über einen definierten Zeitraum keine Vorgänge ausgeführt werden. Sie können die Zeit bis zur Aktivierung der Energieverwaltung einstellen. Jede Verlängerung beeinträchtigt die Energieeffizienz des Produktes. Denken Sie bitte an die Umwelt, bevor Sie Änderungen vornehmen.

Ruhe Modus

Der Drucker schaltet in den Ruhemodus, wenn keine Fehler aufgetreten sind, keine Druckaufträge empfangen und keine Bedienfeldeingaben oder sonstigen Funktionen ausgeführt werden. Wenn der Ruhemodus aktiviert wird, werden das Bedienfeld-Display, die internen Motoren und andere Teile ausgeschaltet, um weniger Energie zu verbrauchen.

Der Ruhemodus wird beendet, wenn ein Druckauftrag empfangen oder der Bildschirm des Bedienfelds berührt wird.

Einführung

Sie können die Zeit festlegen, die der Drucker benötigt, um in den Ruhemodus zu schalten. In der Werkseinstellung aktiviert der Drucker den Ruhemodus, wenn 15 Minuten lang keine Funktionen ausgeführt worden sind. Die Zeit, die der Drucker benötigt, um in den Ruhemodus zu schalten, kann im Menü **Grundeinstellungen** geändert werden.

 „Allgemeine Einstellungen — Grundeinstellungen“ auf Seite 157

Hinweis:

Nach der Aktivierung des Ruhemodus wird das Bedienfeld-Display gelöscht, so als wäre das Gerät ausgeschaltet worden, die -Anzeige leuchtet jedoch weiter.

Abschalttimer

Diese Funktion schaltet den Drucker automatisch aus, wenn kein Fehler auftritt, keine Druckaufträge eingehen und über einen definierten Zeitraum keine Eingaben am Bedienfeld vorgenommen oder andere Funktionen ausgeführt werden.

Die Standardeinstellung variiert je nach Modell.

- ☐ SC-T5405/SC-T5400M/SC-T3405/SC-T3405N/
SC-T5485/SC-T5480M/SC-T3485N
Eingestellt auf **8 Std.**
- ☐ SC-T5465/SC-T5460M/SC-T3465/SC-T3465N/
SC-T5435/SC-T5430M/SC-T3435
Eingestellt auf **Aus.**

Die Einstellungen für den Abschalttimer können im Menü Grundeinstellungen geändert werden.

 „Allgemeine Einstellungen — Grundeinstellungen“ auf Seite 157

Vorstellung der Software

Vorstellung der Software

Mitgelieferte Software

In der folgenden Tabelle ist die mitgelieferte Software aufgeführt.

Die mitgelieferte Software-CD enthält die Software für Windows. Wenn Sie einen Mac oder einen Computer ohne CD-Laufwerk haben, laden Sie die Software unter <http://epson.sn> herunter und installieren Sie sie.

Details zu jeder Software finden Sie in der Online-Hilfe zur entsprechenden Software oder im *Administratorhandbuch* (Online-Handbuch).

Hinweis:

Praktische Software, die mit diesem Drucker kompatibel ist, wird auf der Epson-Webseite vorgestellt. Überprüfen Sie bitte die Informationen unter dem folgenden Link.

<http://www.epson.com>

Software name	Funktion
Druckertreiber	Installieren Sie den Druckertreiber, um beim Drucken auf alle Funktionen dieses Druckers zugreifen zu können.  „Drucken mit dem Druckertreiber am Computer“ auf Seite 54
EPSON Software Updater	Software, die überprüft, ob es Informationen zu Softwareaktualisierungen gibt und Sie dann entsprechend benachrichtigt und die Software installiert, wenn eine Aktualisierung verfügbar ist. Auf diese Weise können Sie die Firmware und die bereits installierte Software des Druckers aktualisieren.  „Aktualisieren der Software oder Installieren zusätzlicher Software“ auf Seite 30
LFP Print Plug-In for Office (nur Windows)	Plug-in-Software für Microsoft Office-Anwendungen (Word, Excel und PowerPoint). Wenn dieses Plug-in installiert wird, werden Farbband-Objekte in Office-Anwendungen angezeigt, mit denen Sie schnell auf horizontale und vertikale Bannerdrucke und vergrößerte Ausdrücke zugreifen können. Sie können es installieren, indem Sie es während der Softwareinstallation im Bildschirm Additional Installation (Zusätzliche Installation) wählen. Sie können es auch später mit EPSON Software Updater installieren. Unten sehen Sie die unterstützten Versionen von Microsoft. Office 2003/Office 2007/Office 2010/Office 2013/Office 2016
Epson Edge Dashboard*	Praktische Software zur Verwaltung mehrerer Drucker. Ermöglicht die Bestätigung der zur Überwachung registrierten Drucker in einer Statusliste. Auf diese Weise können die auf einem Drucker konfigurierten benutzerdefinierten Papiereinstellungen ganz einfach kopiert werden, um mehrere andere Drucker mit diesen Einstellungen zu konfigurieren.  „Starten“ auf Seite 29  „Schließen“ auf Seite 29

Vorstellung der Software

Softwarename	Funktion
EpsonNet Config	Software zur Konfiguration der ursprünglichen Netzwerkeinstellungen oder zur Massenänderung der Netzwerkeinstellungen, wenn Drucker und Scanner von Epson installiert oder an einem anderen Standort aufgestellt werden. EpsonNet Config wird nicht automatisch installiert. Laden Sie die Software bei Bedarf von der Epson-Webseite herunter und installieren Sie sie. http://www.epson.com Unter Windows können Sie die Software aus dem folgenden Ordner auf der mitgelieferten Software-CD installieren. \\Network\EpsonNetConfig  Administratorhandbuch

* Laden Sie die Software aus dem Internet herunter und installieren Sie sie. Verbinden Sie den Computer mit dem Internet und führen Sie die Installation durch.

Im Drucker integrierte Software

Die folgende Software ist im Drucker vorinstalliert. Starten und verwenden Sie sie von einem Webbrowser über ein Netzwerk.

Softwarename	Funktion
Web Config	Die Netzwerksicherheitseinstellungen können in Web Config konfiguriert werden. Diese Software verfügt zudem über eine E-Mail-Funktion zur Benachrichtigung bei Druckerfehlern und anderen Problemen.  „Verwendung von Web Config“ auf Seite 28

Vorstellung der Software

Verwendung von Web Config

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie die Software starten, und bietet einen Überblick über die Softwarefunktionen.

Starten

Starten Sie die Software von einem Webbrowser auf einem Computer oder einem Smartgerät, der bzw. das mit demselben Netzwerk wie der Drucker verbunden ist.

- 1 Überprüfen Sie die IP-Adresse des Druckers.

Tippen Sie im Startbildschirm auf , wählen Sie das verbundene Netzwerk und prüfen Sie die IP-Adresse.

Hinweis:

Sie können die IP-Adresse auch prüfen, indem Sie einen Netzwerkverbindungsprüfbericht drucken. Sie können einen Bericht drucken, indem Sie im Startbildschirm der Reihe nach die folgenden Optionen antippen.

Einstellungen — Allgemeine Einstellungen — Netzwerkeinstellungen — Verbindungstest

- 2 Starten Sie einen Webbrowser auf einem Computer oder Smartgerät, der bzw. das über das Netzwerk mit dem Drucker verbunden ist.

- 3 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in die Adressleiste des Webbrowsers ein und drücken Sie die **Enter**- oder die **Return**-Taste.

Format:

IPv4: `http://IP-Adresse des Druckers/`

IPv6: `http://[IP-Adresse des Druckers]/`

Beispiel:

IPv4: `http://192.168.100.201/`

IPv6: `http://[2001:db8::1000:1]/`

Schließen

Schließen Sie den Webbrowser.

Funktionszusammenfassung

In diesem Abschnitt werden die Hauptfunktionen von Web Config beschrieben. Ausführliche Informationen finden Sie im *Administratorhandbuch*.



Hauptfunktionen

- ☐ Überprüfen des Druckerstatus, z. B. die Restmenge von Tinte.
- ☐ Überprüfen und Aktualisieren der Firmwareversion des Druckers.
- ☐ Konfigurieren der Netzwerkeinstellungen und der erweiterten Sicherheitseinstellungen des Druckers, z. B. SSL/TLS-Kommunikation, IPsec/IP-Filterung und IEEE 802.1X, die nicht mit dem Drucker allein konfiguriert werden können.
- ☐ Bearbeiten von benutzerdefinierten Papiereinstellungen und Exportieren/Importieren von Einstellungen.
Die unter **Einstellungen — Allgemeine Einstellungen — Druckereinstellungen — Definierte Papiereinstellung** registrierten benutzerdefinierten Papiereinstellungen des Druckers können geändert sowie als Datei exportiert und dann auf einem anderen Drucker importiert (registriert) werden. Das ist praktisch, wenn Sie mehrere Drucker installieren und gemeinsame benutzerdefinierte Papiereinstellungen für die Drucker verwenden möchten.
- ☐ Sie können drucken, indem Sie einfach die zu druckende Datei auswählen und diese dann auf den Drucker hochladen. (nur SC-T5400M Series)
 „Direktes Drucken über das Internet („Hochladen und drucken“) (nur SC-T5400M Series)“ auf Seite 109

Vorstellung der Software

Verwendung von Epson Edge Dashboard

Starten

Epson Edge Dashboard ist eine Webanwendung, die sich auf dem Computer befindet. Wenn der Computer gestartet wird, wird Epson Edge Dashboard automatisch gestartet und bleibt aktiv.

1

Rufen Sie den Bildschirm wie folgt auf.

Windows

Klicken Sie in der Taskbar (Taskleiste) auf dem Windows-Desktop auf das Symbol von **Epson Edge Dashboard** und wählen Sie **Epson Edge Dashboard anzeigen**.



Klicken Sie alternativ unter **Start (Starten)** auf **All apps (Alle Apps)** (oder **All Programs (Alle Programme)**) — **Epson Software** — **Epson Edge Dashboard**.

Mac

Klicken Sie im Desktop-Menü auf das Symbol von **Epson Edge Dashboard** und wählen Sie **Epson Edge Dashboard anzeigen**.

**2**

Der Bildschirm von Epson Edge Dashboard wird angezeigt.

Ausführliche Informationen finden Sie in der Hilfe von Epson Edge Dashboard.

Schließen

Schließen Sie den Webbrowser, um den Bildschirm von Epson Edge Dashboard zu schließen. Da es sich bei Epson Edge Dashboard um eine speicherresidente Software handelt, wird sie nicht beendet.

Vorstellung der Software

Aktualisieren der Software oder Installieren zusätzlicher Software

Wenn Sie die Software während der Einrichtung gemäß der Beschreibung im *Installationshandbuch* installieren, wird Epson Software Updater installiert. Mit Epson Software Updater können Sie die Firmware und bereits auf dem Computer installierte Software aktualisieren sowie zusätzliche mit dem Computer kompatible Software installieren.

Hinweis:

Die Software wird nach Bedarf für bessere Bedienungsfreundlichkeit und robustere Funktionalität aktualisiert. Wir empfehlen, den Erhalt von Aktualisierungsbenachrichtigungen in Epson Software Updater einzustellen und die Software so schnell wie möglich zu aktualisieren, wenn eine Benachrichtigung vorliegt.

Prüfen auf verfügbare Aktualisierungen und Aktualisieren der Software

1 Vergewissern Sie sich, dass der Computer und der Drucker sich in folgendem Zustand befinden.

- ☐ Der Computer ist mit dem Internet verbunden.
- ☐ Der Drucker und der Computer können kommunizieren.

2 Starten Sie Epson Software Updater.

- ☐ Windows
Rufen Sie die Liste aller Programme auf und klicken Sie dann auf Epson Software Updater im Epson Software-Ordner.

Hinweis:

- ☐ Wenn Sie auf der Tastatur die Windows-Taste (Taste mit dem Windows-Logo) drücken und dann den Softwarenamen in der Suchleiste des angezeigten Fensters eingeben, wird die Software sofort angezeigt.
- ☐ Sie können die Software auch starten, indem Sie in der Taskleiste auf dem Desktop auf das Druckersymbol klicken und dann **Software Update (Softwareaktualisierung)** wählen.

- ☐ Mac
Wählen Sie **Go (Gehe zu) — Applications (Programme) — Epson Software — EPSON Software Updater**.

3 Wählen Sie die zu aktualisierende Software bzw. die zu aktualisierenden Handbücher und aktualisieren Sie sie.

Folgen Sie den Bildschirmanweisungen.

**Wichtig:**

Schalten Sie den Computer oder Drucker während der Aktualisierung nicht aus.

Hinweis:

Software, die nicht in der Liste angezeigt wird, kann nicht mit Epson Software Updater aktualisiert werden. Suchen Sie nach den neuesten Versionen der Software auf der Epson-Webseite.

Bitte beachten Sie, dass Sie keine Software mit Epson Software Updater aktualisieren oder installieren können, wenn Sie ein Windows Server-Betriebssystem verwenden. Laden Sie die Software von der Epson-Webseite herunter.

<http://www.epson.com>

Empfangen von Aktualisierungsbenachrichtigungen

Windows

1 Starten Sie Epson Software Updater.

Vorstellung der Software

- 2 Klicken Sie auf **Auto update settings** (**Einstellungen für automatische Aktualisierung**).
- 3 Wählen Sie im Feld **Interval to Check** (**Intervall für die Prüfung**) des Druckers das Intervall für die Durchführung der Aktualisierungsprüfung und klicken Sie dann auf **OK**.

Mac

Die Software ist standardmäßig so eingestellt, dass sie alle 30 Tage prüft und informiert, ob Aktualisierungen verfügbar sind.

Deinstallieren der Software

Windows



Wichtig:

- ☐ Sie müssen sich als Administrator anmelden.
- ☐ Wenn das Kennwort oder die Bestätigung eines Administrators erforderlich ist, geben Sie das Kennwort ein und setzen Sie den Vorgang anschließend fort.

1

Schalten Sie den Drucker aus und trennen Sie das Schnittstellenkabel.

2

Schließen Sie alle Anwendungen, die auf dem Computer ausgeführt werden.

3

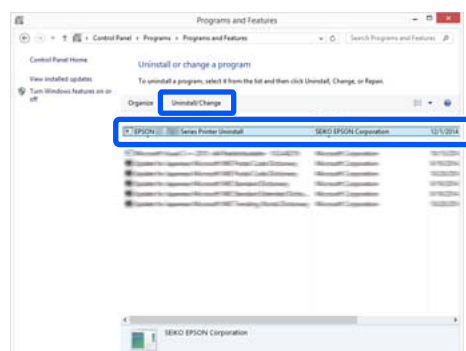
Rufen Sie die **Control Panel** (**Systemsteuerung**) auf und klicken Sie auf **Uninstall a program** (**Programm deinstallieren**) in der Kategorie **Programs** (**Programme**).



4

Wählen Sie die Software, die Sie entfernen möchten, und klicken Sie dann auf **Uninstall/Change** (**Deinstallieren/ändern**) (oder **Change/Remove** (**Ändern/Entfernen**)/**Add/Remove** (**Hinzufügen/Entfernen**)).

Sie können den Druckertreiber und EPSON Status Monitor 3 entfernen, indem Sie **EPSON SC-XXXXX Printer Uninstall** (**Druckerdeinstallation für EPSON SC-XXXXX**) wählen.



Vorstellung der Software

- 5** Wählen Sie das Symbol für den Drucker und klicken Sie dann auf **OK**.



- 6** Folgen Sie den Hinweisen am Bildschirm, um fortzufahren.

Wenn die Bestätigungsmeldung zum Löschen angezeigt wird, klicken Sie auf **Yes (Ja)**.

Nach einer Neuinstallation des Druckertreibers müssen Sie den Computer neu starten.

Mac

Folgen Sie bei der erneuten Installation oder der Aktualisierung des Druckertreibers oder anderer Software den folgenden Schritten, um zunächst die jeweilige Software zu deinstallieren.

Druckertreiber

Verwenden Sie das Deinstallationsprogramm „Uninstaller“.

Herunterladen des Deinstallationsprogramms

Laden Sie das Deinstallationsprogramm „Uninstaller“ von der Epson-Webseite herunter.

<http://www.epson.com/>

Verwenden des Deinstallationsprogramms

Befolgen Sie die Anweisungen auf der Epson-Webseite.

Sonstige Software

Ziehen Sie den Ordner mit dem Softwarenamen aus dem Ordner **Applications (Programme)** in den **Trash (Papierkorb)**, um ihn zu löschen.

Ändern der Netzwerkverbindungsmethoden

Ändern der Netzwerkverbindungsmethoden

Der Drucker kann mit einem LAN-Netzwerk oder einem WLAN-Netzwerk verbunden werden. Darüber hinaus unterstützt der Drucker Wi-Fi Direct (einfacher AP). Dadurch kann sich ein Smartgerät oder ein anderes Gerät direkt drahtlos mit dem Drucker verbinden, selbst wenn es keine LAN- oder WLAN-Netzwerkumgebung gibt.

Der Drucker kann nicht gleichzeitig mit einem LAN- und einem WLAN-Netzwerk verbunden sein. Eine Verbindung mit Wi-Fi Direct kann unabhängig davon hergestellt werden, ob der Drucker mit einem Netzwerk verbunden ist oder nicht.

In diesem Abschnitt werden die Vorgehensweisen zum Ändern der Verbindungsmethode beschrieben.

Hinweis:

Einzelheiten zu den Netzwerkeinstellungen finden Sie im Administratorhandbuch.

Umstellen auf LAN-Verbindung

- 1 Tippen Sie im Startbildschirm auf .

Hinweis:

Die Form und Farbe des Symbols fallen je nach Verbindungsstatus unterschiedlich aus.

 „Funktionen des Startbildschirms“ auf Seite 16

- 2 Tippen Sie auf **Beschreibung**.

- 3 Tippen Sie auf **LAN-Verbindungsmethode**.

- 4 Tippen Sie auf **Setup starten**.

Der Prozess zum Deaktivieren der WLAN-Verbindung am Zugangspunkt startet. Warten Sie, bis die Meldung **Die Wi-Fi-Verbindung ist deaktiviert...** angezeigt wird.

- 5 Schließen Sie den Drucker mit einem LAN-Kabel am Router an.

Informationen zur Position des LAN-Anschlusses am Drucker finden Sie weiter unten.

 „Seite (rechte Seite)“ auf Seite 14

Umstellen auf WLAN-Verbindung

Sie benötigen die SSID (Netzwerkname) und das Kennwort des Zugangspunktes, mit dem der Drucker verbunden werden soll. Prüfen Sie diese im Voraus. Der Drucker kann auch bei angeschlossenem LAN-Kabel mit einem WLAN-Netzwerk verbunden werden.

Hinweis:

Wenn Ihr Zugangspunkt WPS (Wi-Fi Protected Setup) unterstützt, kann der Drucker per **Tastendruck-Setup (WPS)** oder **PIN-Code-Setup (WPS)** verbunden werden, ohne dass Sie die SSID und das Kennwort benötigen.

 „Allgemeine Einstellungen — Netzwerkeinstellungen“ auf Seite 171

- 1 Tippen Sie im Startbildschirm auf .

Hinweis:

Die Form und Farbe des Symbols fallen je nach Verbindungsstatus unterschiedlich aus.

 „Funktionen des Startbildschirms“ auf Seite 16

- 2 Tippen Sie auf **Router**.

- 3 Tippen Sie auf **Setup starten**.

Die Details des LAN-Verbindungsstatus werden angezeigt.

Ändern der Netzwerkverbindungsmethoden

- 4 Tippen Sie auf **Zu Wi-Fi-Verbindung wechseln.**, prüfen Sie die angezeigte Meldung und tippen Sie auf **Ja**.
- 5 Tippen Sie auf **WLAN-Einrichtungsassistent**.
- 6 Wählen Sie die gewünschte SSID.
Wenn die gewünschte SSID nicht angezeigt wird, tippen Sie auf **Erneut suchen**, um die Liste zu aktualisieren. Wenn sie weiterhin nicht angezeigt wird, tippen Sie auf **Manuell eingeben** und geben Sie die SSID direkt ein.
- 7 Tippen Sie auf **KW eingeben** und geben Sie das Kennwort ein.

Hinweis:

 - ☐ Achten Sie beim Eingeben des Kennwortes auf die Groß- und Kleinschreibung.
 - ☐ Wenn die SSID direkt eingegeben wurde, legen Sie das **Kennwort als Verfügbar** fest, bevor Sie das Kennwort eingeben.
- 8 Wenn die Eingabe beendet ist, tippen Sie auf **OK**.
- 9 Überprüfen Sie die Einstellungen und tippen Sie auf **Setup starten**.
- 10 Tippen Sie auf **OK**, um den Vorgang abzuschließen.
Wenn die Verbindung fehlschlägt, wählen Sie **Prüfbericht drucken**, um einen Netzwerkverbindungsprüfbericht zu drucken. Sie können im Bericht prüfen, welche Maßnahme durchgeführt werden soll.
- 11 Schließen Sie den Bildschirm Netzwerkverbindungseinstellungen.

Direkte drahtlose Verbindung (Wi-Fi Direct)

Eine direkte Verbindung zum Drucker kann vorübergehend hergestellt werden, wenn der Drucker beispielsweise nicht mit einem Netzwerk verbunden ist oder wenn Sie nicht befugt sind, sich im Netzwerk anzumelden.

Wi-Fi Direct ist standardmäßig deaktiviert. Im Folgenden wird der Vorgang zum Aktivieren der Wi-Fi Direct-Verbindung beschrieben.

Hinweis:

Der Drucker kann mit bis zu vier Smartgeräten oder Computern gleichzeitig verbunden werden. Wenn Sie bereits mit vier Geräten verbunden sind und Sie sich mit einem weiteren Gerät verbinden möchten, trennen Sie die Verbindung eines bereits verbundenen Gerätes zum Drucker.

- 1 Tippen Sie im Startbildschirm auf .

Hinweis:

Die Form und Farbe des Symbols fallen je nach Verbindungsstatus unterschiedlich aus.
 „Funktionen des Startbildschirms“ auf Seite 16

- 2 Tippen Sie auf **Wi-Fi Direct**.
Wenn Wi-Fi Direct bereits aktiviert ist, werden das Netzwerk (SSID), das Kennwort, die Anzahl der verbundenen Geräte usw. angezeigt. Fahren Sie mit Schritt 5 fort.

Hinweis:

Wenn das angezeigte Netzwerk (SSID), der Gerätenamen usw. teilweise nicht sichtbar sind, weil sie am rechten Rand des Bildschirms abgeschnitten sind, tippen Sie auf das entsprechende Element, um den vollständigen Einstellwert anzuzeigen.

- 3 Tippen Sie auf **Setup starten**.
- 4 Tippen Sie auf **Setup starten**.
Wi-Fi Direct wird aktiviert und das Netzwerk (SSID), Kennwort werden angezeigt.
- 5 Öffnen Sie das Wi-Fi-Einstellungsfenster auf dem Gerät, das Sie mit dem Drucker verbinden möchten, wählen Sie die auf dem Bildschirm des Druckers angezeigte SSID und geben Sie das Kennwort genauso ein, wie es auf dem Bildschirm angezeigt wird.
- 6 Wenn eine Verbindung hergestellt wurde, tippen Sie auf **schließen**, um den Vorgang zu beenden.

Ändern der Netzwerkverbindungsmethoden

7

Tippen Sie auf **schließen** auf dem Bildschirm des Druckers, um den Bildschirm der Netzwerkverbindungseinstellungen zu schließen.

Wenn der Druckertreiber auf dem verbundenen Gerät installiert wurde, können Sie über den Druckertreiber drucken.

Hinweis:

Wenn Sie die Stromversorgung des Druckers trennen, werden die Verbindungen aller verbundenen Geräte getrennt. Um die Verbindungen wiederherzustellen, nachdem der Drucker wieder eingeschaltet wurde, führen Sie den Vorgang erneut ab Schritt 1 durch.

Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

Hinweise zum Einlegen von Papier

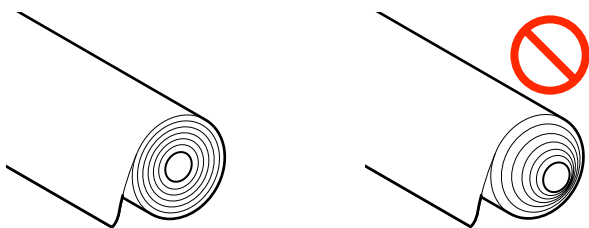


Vorsicht:

Die Papierkanten nicht mit den Händen reiben. Papierkanten sind dünn und scharf und können Verletzungen verursachen.

Kein Rollenpapier mit ungleichmäßiger rechter und linker Kante einlegen

Das Einlegen von Rollenpapier mit ungleichmäßiger rechter und linker Kante kann zu Problemen mit dem Papiereinzug führen oder das Papier kann während des Druckvorgangs mäandern. Rollen Sie das Papier wieder auf, um die Kanten gleichmäßig auszurichten, bevor Sie Rollenpapier verwenden, oder verwenden Sie ordnungsgemäß aufgerolltes Rollenpapier.



Kein gewelltes Papier einlegen

Das Einlegen von gewelltem Papier kann zu Papierstaus oder verschmutzten Drucken führen. Glätten Sie das Papier vor der Nutzung, indem Sie es in die andere Richtung biegen, oder verwenden Sie Papier, das keine Probleme aufweist.

Nicht unterstütztes Papier

Verwenden Sie kein Papier, das wellig, gerissen, geschnitten, gefaltet, zu dick, zu dünn, mit einem Sticker beklebt usw. ist. Dies könnte Papierstaus oder verschmutzte Ausdrücke verursachen. Informationen zu dem vom Drucker unterstützten Papier finden Sie weiter unten.



„Tabelle der Epson-Spezialmedien“ auf Seite 239



„Unterstütztes im Handel erhältliches Papier“ auf Seite 243

Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

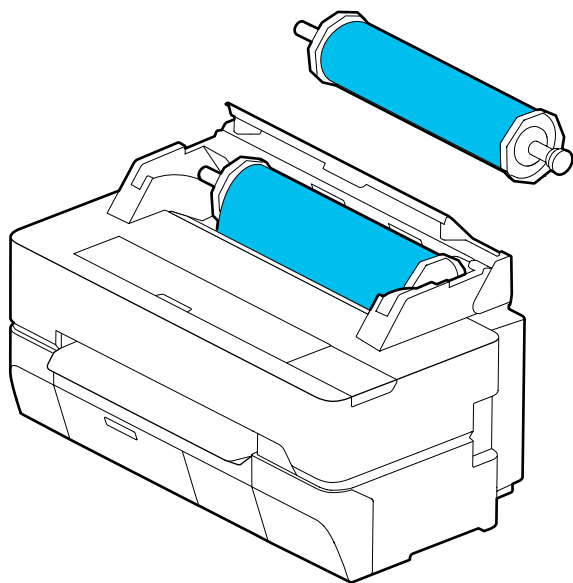
Position zum Einlegen von Papier

Es können Rollenpapier und Einzelblätter eingelegt werden. Ausführliche Informationen zu Papier, das mit dem Drucker verwendet werden kann, finden Sie weiter unten.

 „Unterstützte Medien“ auf Seite 239

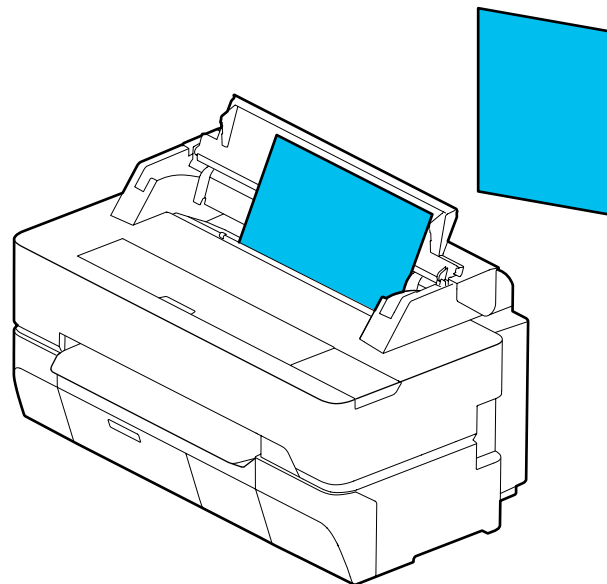
Rollenpapier

Rollenpapier von 254 mm bis zur maximal bedruckbaren Breite kann eingelegt werden.



Einzelblatt (1 Blatt)

Es kann ein Einzelblatt von A4 bis zur maximal bedruckbaren Breite eingelegt werden.



Hinweis:

Der Papierschlitz für Rollenpapier und Einzelblatt (1 Blatt) ist ein und derselbe. Legen Sie einen der beiden Papiertypen in den Papierschlitz ein.

Einlegen und Entfernen von Rollenpapier

Setzen Sie das Rollenpapier auf die mitgelieferte Spindel und legen Sie dann das Rollenpapier in den Drucker ein.

Wenn Sie Papier ersetzen, entfernen Sie zunächst das eingelegte Papier.

 „Entfernen von Rollenpapier“ auf Seite 43

 „Entfernen von Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 46

Der mitgelieferte Aufsatz wird nur verwendet, wenn Rollenpapier mit 3-Zoll-Kern eingelegt wird.

Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

! Wichtig:

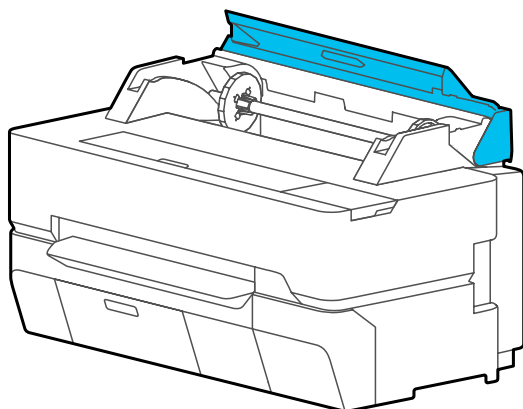
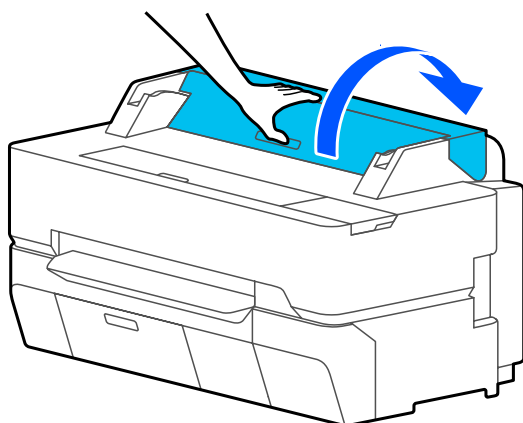
Der Drucker unterstützt nur Normalpapier mit 3-Zoll-Rollenkernen. Epson kann die Zufuhr und Qualität nur für 3-Zoll-Rollenkerne von Normalpapier garantieren.

Einlegen von Rollenpapier

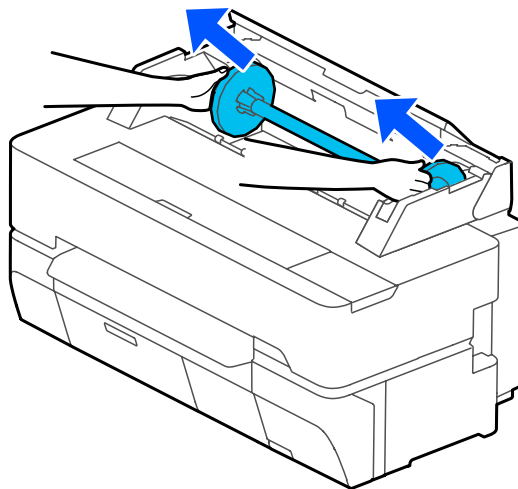
Hinweis:

Sie können das Papier einlegen, während Sie den Einlegevorgang auf dem Bildschirm anzeigen. Um den Vorgang auf dem Bildschirm anzuzeigen, tippen Sie im Startbildschirm auf den Rollenpapier-Informationsbereich.

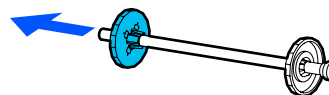
- 1 Prüfen Sie, ob „**Legen Sie Papier ein.**“ im Startbildschirm angezeigt wird und öffnen Sie dann die Einzelblattabdeckung und die Rollenpapierabdeckung.



- 2 Entfernen Sie die eingesetzte Spindel.



- 3 Entfernen Sie den durchsichtigen Flansch von der Spindel.



- 4 Bringen Sie die Aufsätze entsprechend der Rollenkerngröße des Rollenpapiers an oder entfernen Sie sie.

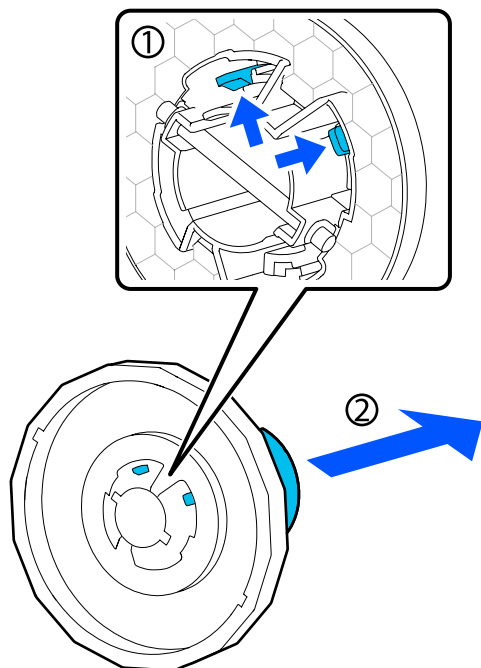
2-Zoll-Rollenkern

Die Aufsätze sind nicht erforderlich. Entfernen Sie die Aufsätze von den Flanschen, wenn sie an den Flanschen angebracht sind.

Schieben Sie die beiden Laschen am Flansch nach außen, um den Aufsatz zu entfernen.

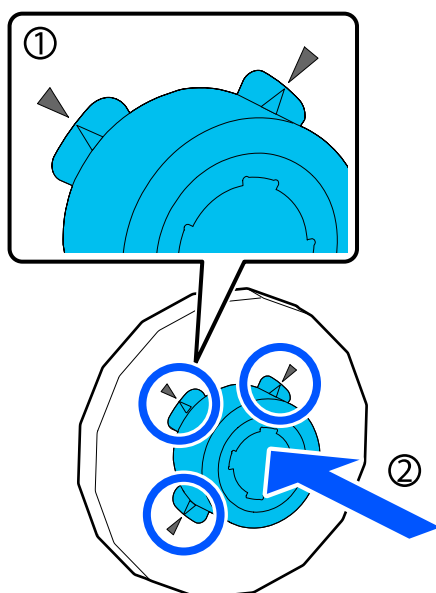
Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

Nachdem Sie den Aufsatz vom schwarzen Flansch entfernt haben, entfernen Sie den Aufsatz von der Spindel.



3-Zoll-Rollenkern

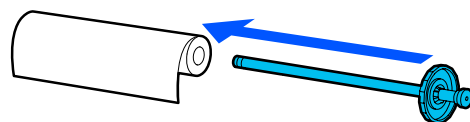
Bringen Sie die Aufsätze an beiden Flanschen an. Richten Sie die Dreiecksmarkierungen am Flansch mit denen am Aufsatz aus und drücken Sie darauf, bis die Laschen einrasten.



5

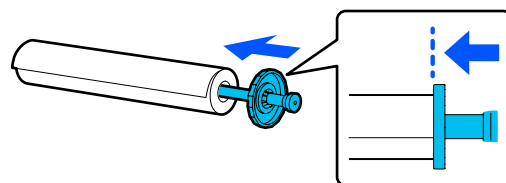
Platzieren Sie das Rollenpapier auf einer ebenen Oberfläche und führen Sie dann die Spindel ein.

Achten Sie darauf, dass der schwarze Flansch sich rechts befindet. Drehen Sie das Rollenpapier dann so, dass die Vorderkante wie in der nachfolgenden Abbildung ausgerichtet ist.



6

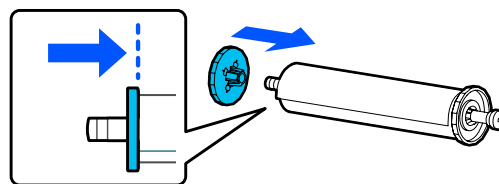
Schieben Sie den Flansch in Richtung Rollenpapier, bis keine Lücke mehr zwischen Flansch und Rollenpapier ist.



7

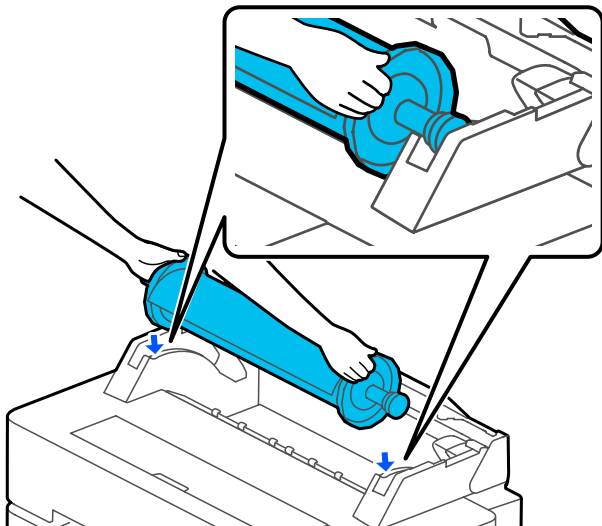
Bringen Sie den durchsichtigen Flansch an und schieben Sie ihn, bis keine Lücke mehr zwischen Flansch und Rollenpapier ist.

Wenn es Lücken zwischen den Flanschen an den beiden Enden und dem Rollenpapier gibt, wird das Papier möglicherweise schräg zugeführt, was einen Fehler verursachen kann.

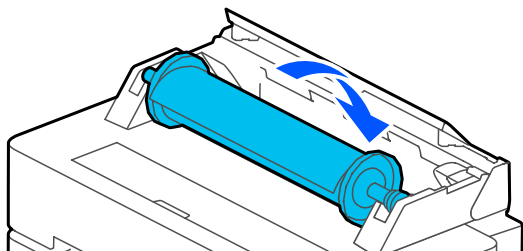


Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

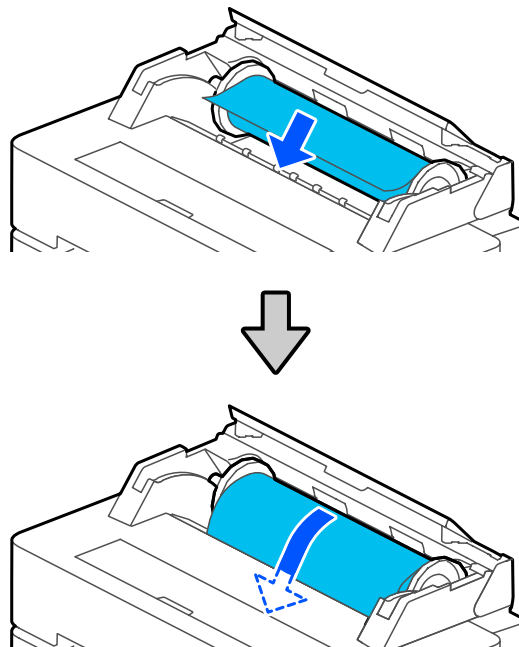
- 8** Drehen Sie die Spindel so, dass sich der schwarze Flansch rechts befindet, und setzen Sie die Spindel in die Aussparungen auf der linken und rechten Seite ein.



- 9** Schieben Sie die Spindel entlang der Schienen hinein und setzen Sie die beiden Enden der Spindel in die Spindelhalter ein.



- 10** Achten Sie darauf, dass die Vorderkante des Rollenpapiers nicht gebogen ist, und führen Sie sie dann in den Papierschlitz ein, bis Sie einen Signalton hören.



! Wichtig:

Legen Sie das Papier gerade in den Papierschlitz ein. Schräges Einführen könnte einen Schräglauferfehler oder einen Papierstau verursachen.

Hinweis:

Wenn die Vorderkante des Rollenpapiers nicht horizontal verläuft oder sauber abgeschnitten ist, wird sie nach dem Einlegen automatisch abgeschnitten. Sie wird jedoch nicht abgeschnitten, wenn die Option **Autom. schneiden** auf **Aus** gesetzt ist.

- 11** Schließen Sie die Rollenpapierabdeckung und die Einzelblattabdeckung.

Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

12

Stellen Sie im angezeigten Bildschirm den Papiertyp ein, der dem eingelegten Papier entspricht, und richten Sie bei Bedarf die Restmengenverwaltung ein.

Wenn ein Strichcode mit Informationen zum Papier auf dem Rollenpapier aufgedruckt ist

Ist das Papier eingelegt, wird der Strichcode automatisch gelesen und die Einstellungen für das Medium und das verbleibende Rollenpapier werden automatisch konfiguriert. Sie können den Druckvorgang starten, sobald **Betriebsbereit** auf dem Bildschirm angezeigt wird.

Wenn kein Strichcode mit Informationen zum Papier auf dem Rollenpapier aufgedruckt ist

Sehen Sie Folgendes.

 „Rollenpapier“ auf Seite 47

13

Achten Sie bei den Modellen der SC-T5400 Series und SC-T3400 Series darauf, dass der am Untergestell angebrachte Papierkorb geöffnet ist.

Hinweis:

Schließen Sie den Papierkorb, bevor Sie Banner oder andere Dokumente in Größen drucken, die nicht in den Papierkorb passen werden. Bevor das vom Drucker ausgeworfene Papier den Boden berührt, empfehlen wir Ihnen, das Papier nah am Papierausschufschlitz in beide Hände zu nehmen und es leicht zu halten, bis der Druckvorgang abgeschlossen ist.

Schneiden von Rollenpapier

Autom. Schneiden

Die Option Autom. schneiden ist für den Drucker standardmäßig auf Ein gesetzt. Wenn Ein eingestellt ist, wird das Rollenpapier zu den folgenden Zeitpunkten automatisch abgeschnitten.

- ☐ Wenn festgestellt wird, dass die Vorderkante nicht horizontal verläuft
Nachdem das Rollenpapier eingelegt wurde, wird der Teil der Vorderkante gerade abgeschnitten.

- ☐ Wenn der Druck der ersten Seite beendet ist
Das Rollenpapier wird abgeschnitten, bevor der Druck der nächsten Seite beginnt.

Wenn Sie nicht jede Seite abschneiden möchten oder wenn Sie das Papier an einer bestimmten Stelle abschneiden wollen, gehen Sie wie folgt vor.

Schneiden nach der letzten gedruckten Seite oder an gewünschter Stelle

Deaktivieren Sie die Option für das automatische Schneiden im Druckertreiber, drucken Sie und verwenden Sie im Anschluss an den Druckvorgang das Menü **Papier zuführen/schneiden**, um das Papier zu schneiden.

1

Wählen Sie im Druckertreiber die Option **Off (Aus)** unter **Advanced (Erweitert) — Roll Paper Option (Rollenpapier-Option) — Auto Cut (Autom. abtrennen)** und drucken Sie anschließend.

Belassen Sie die Einstellung des Druckers für das automatische Schneiden auf „Ein“.

Hinweis:

- ☐ Die Einstellung des Druckertreibers für das automatische Schneiden hat Vorrang vor der des Druckers. Die Einstellung des Druckertreibers für das automatische Schneiden wird auf die Standardeinstellung **Normal Cut (Normal schneiden)** zurückgesetzt, wenn die Anwendung geschlossen wird.
- ☐ Um das automatische Schneiden zu deaktivieren, wenn im HP-GL/2-Modus gedruckt wird, vergrößerte Kopien erstellt werden oder direkt von einem USB-Flash-Laufwerk gedruckt wird, deaktivieren Sie die Einstellung des Druckers für das automatische Schneiden. Tippen Sie im Startbildschirm auf den Rollenpapier-Informationsbereich — **Erweiterte Medieneinstellung — Autom. schneiden — Aus**. Die Änderung dieser Einstellung wird als Einstellung für den aktuell ausgewählten Papiertyp gespeichert.

Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

2

Tippen Sie im Startbildschirm des Druckers nach Abschluss des Druckvorgangs auf den Rollenpapier-Informationsbereich — **Papier zuführen/schneiden**.

Verwenden Sie die auf dem Bildschirm angezeigten Schaltflächen, um das Papier zu schneiden und zuzuführen.

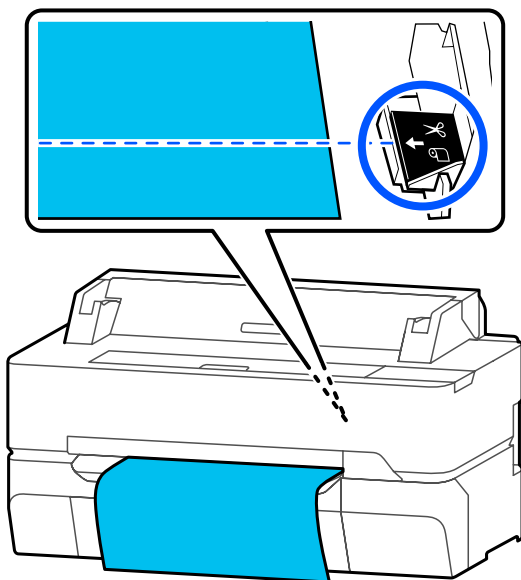
Schneiden an der Standard-Schnittposition des Druckers (direkt nach dem unteren Rand)

Tippen Sie auf die Schaltfläche  (Schneiden). Das Papier wird geschnitten und die Vorderkante des Papiers kehrt in die Warteposition für den Druck zurück.

Schneiden an gewünschter Position

- ① Sehen Sie bei geschlossener vorderer Abdeckung in den Drucker und halten Sie die Taste  (Vorwärts) oder  (Rückwärts) gedrückt, bis die Stelle, an der Sie schneiden möchten, die Position der gestrichelten Linie in der Abbildung erreicht.

Eine Schnittposition kann nicht weiter innen als die untere Kante eingestellt werden.



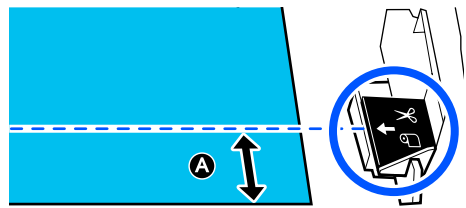
- ② Tippen Sie auf die Schaltfläche  (Schneiden).

Das Papier wird geschnitten.

Hinweis:

Wenn die Länge von **A** in der Abbildung kürzer als die folgende Länge ist, wird das Papier automatisch zugeführt, bis die gewünschte Länge zum Zeitpunkt des Schneides erreicht ist.

- ☐ Normalpapier oder Transparentpapier: 100 mm
- ☐ Fotopapier oder beschichtetes Papier: 80 mm
- ☐ Synthetikpapier und sonstiges dickes Papier: 60 mm



Schneiden von handelsüblichem Synthetik- oder Leinwandpapier mit der Schere

Wenn Sie handelsübliches Papier verwenden, das nicht sauber mit dem Papierschneider des Druckers geschnitten werden kann, drucken Sie Schnittlinien und schneiden Sie das Papier mit einer Schere.

! Wichtig:

- ☐ Wenn handelsübliches Synthetik- oder Leinwandpapier mit dem eingebauten Papierschneider geschnitten wird, könnte der Papierschneider beschädigt oder seine Nutzungsdauer verkürzt werden. Wenn Sie solches Papier verwenden, schneiden Sie das Papier wie nachfolgend beschrieben mit einer Schere.
- ☐ Verwenden Sie nicht den Papierschneider. Der Drucker könnte beschädigt werden.

1

Deaktivieren Sie die Einstellung für das automatische Schneiden und drucken Sie anschließend.

Um Schnittlinien zu drucken, deaktivieren Sie die Einstellung des Druckers für das automatische Schneiden. Wenn Sie über den Druckertreiber drucken, deaktivieren Sie ebenfalls die Einstellung des Druckertreibers.

Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

- ❑ Druckereinstellungen
Startbildschirm:
Rollenpapier-Informationsbereich —
**Erweiterte Medieneinstellung — Autom.
schneiden — Aus.**
- ❑ Druckertreiber-Einstellungen
**Advanced (Erweitert) — Roll Paper Option
(Rollenpapier-Option) — Auto Cut
(Autom. abtrennen) — Off (Aus)**

2 Tippen Sie im Startbildschirm des Druckers nach Abschluss des Druckvorgangs auf den Rollenpapier-Informationsbereich — **Papier zuführen/schneiden.**

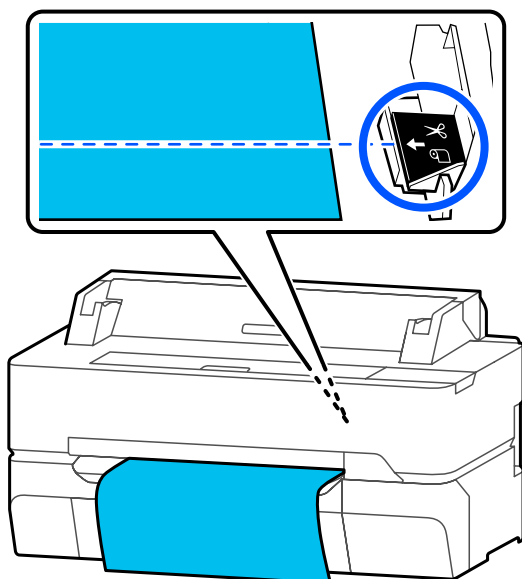
3 Bedienen Sie die auf dem Bildschirm angezeigten Schaltflächen.

Drucken von Schnittrlinien an der Standardposition des Druckers (direkt nach dem unteren Rand)

Tippen Sie auf die Schaltfläche  (Schneiden). Der Auswahlbildschirm zum Schneiden oder Drucken von Schnittrlinien wird angezeigt.

Drucken von Schnittrlinien an der gewünschten Position

Sehen Sie bei geschlossener vorderer Abdeckung in den Drucker und halten Sie die Taste  (Vorwärts) oder  (Rückwärts) gedrückt, bis die Stelle der Schnittrlinien, die Sie drucken möchten, die Position der gestrichelten Linie in der Abbildung erreicht.



Schnittrlinien können nicht weiter innen als die untere Kante gedruckt werden. Sobald Sie mit der Verschiebung des Papiers fertig sind, tippen Sie auf  (Schneiden). Der Auswahlbildschirm zum Schneiden oder Drucken von Schnittrlinien wird angezeigt.

4 Tippen Sie auf **Trennlinie drucken.**

Die Schnittrlinien werden gedruckt und das Papier wird automatisch bis zu einer Position ausgegeben, an der es einfach mit einer Schere geschnitten werden kann.

5 Schneiden Sie das Papier entlang der Schnittrlinien mit einer Schere und tippen Sie dann auf **Fertig.**

Das Papier wird wieder aufgerollt, bis die Vorderkante des Papiers in die Warteposition für den Druck zurückkehrt.

Entfernen von Rollenpapier

In diesem Abschnitt wird das Herausnehmen und Lagern des Rollenpapiers nach dem Drucken beschrieben.

Die Roller können einen Abdruck auf dem Rollenpapier hinterlassen, wenn Sie das Papier im Drucker liegen lassen. Darüber hinaus könnte sich das Papier aufgrund von Feuchtigkeit wellen oder wölben, was zu Problemen mit dem Papiereinzug, Papierstaus oder verschmutzten Ausdrucken führen kann.

Wir empfehlen, das Papier nach Gebrauch in der Originalverpackung liegend aufzubewahren und es erst vor dem Drucken aus der Verpackung herauszunehmen.

1 Tippen Sie im Startbildschirm auf den Rollenpapier-Informationsbereich — **Entfernen.**

Das Papier wird wieder aufgerollt und ausgeworfen.

Wenn die Option Restmenge verwalten auf Ein gesetzt ist, wird vor dem Aufrollen automatisch der Strichcode gedruckt.

Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

Hinweis:

Wenn bedrucktes Papier nicht geschnitten wird und zurückbleibt, wird ein Bestätigungsbildschirm angezeigt.

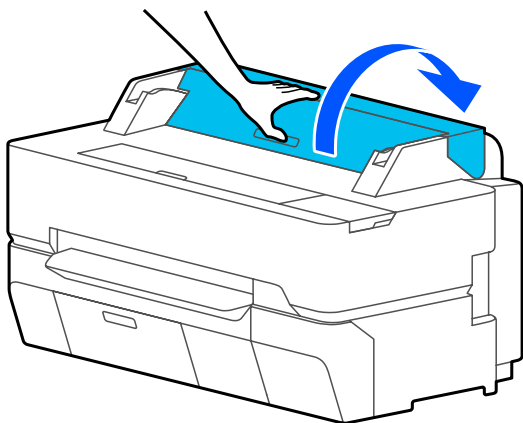
Tippen Sie auf **Schneiden**, um das Papier an der Standard-Schnittposition zu schneiden, oder tippen Sie auf **Trennlinie drucken**, um Schnittlinien an der Standardposition zu drucken.

Wenn Sie die Schnittposition oder die Druckposition der Schnittlinien auf die von Ihnen gewünschte Position ändern möchten, tippen Sie auf **schließen**, um die Meldung abubrechen, und ändern Sie die Position im Menü **Papier zuführen/schneiden**.

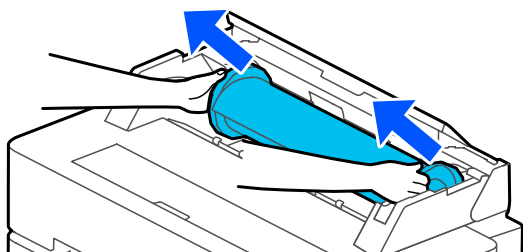
Ausführliche Informationen finden Sie weiter unten.

📖 „Schneiden von Rollenpapier“ auf Seite 41

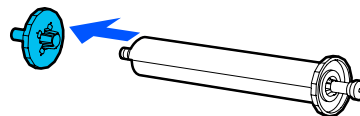
- 2** Öffnen Sie die Einzelblattabdeckung und die Rollenpapierabdeckung.



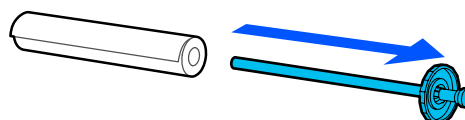
- 3** Halten Sie die Flansche an den beiden Enden der Spindel und entfernen Sie die Spindel aus dem Spindelhalter.



- 4** Entfernen Sie den durchsichtigen Flansch von der Spindel.



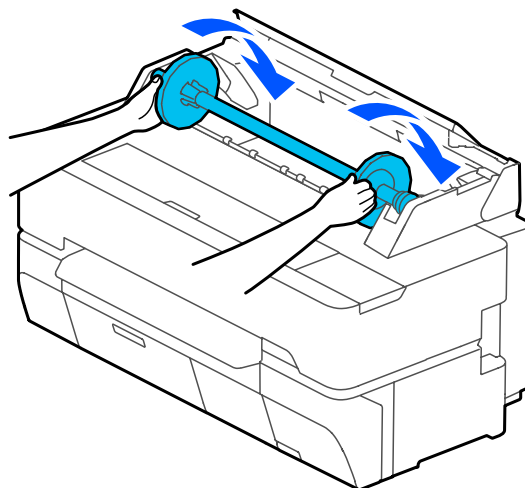
- 5** Entfernen Sie die Spindel aus dem Rollenpapier.



! Wichtig:

Wickeln Sie das Rollenpapier sorgfältig auf und bewahren Sie es in der Originalverpackung auf.

- 6** Bringen Sie den durchsichtigen Flansch an der Spindel an und setzen Sie die Spindel wieder in den Drucker ein.



- 7** Schließen Sie die Rollenpapierabdeckung und die Einzelblattabdeckung.

Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

Einlegen und Entfernen von Einzelblatt (1 Blatt)

Einlegen von Einzelblatt (1 Blatt)

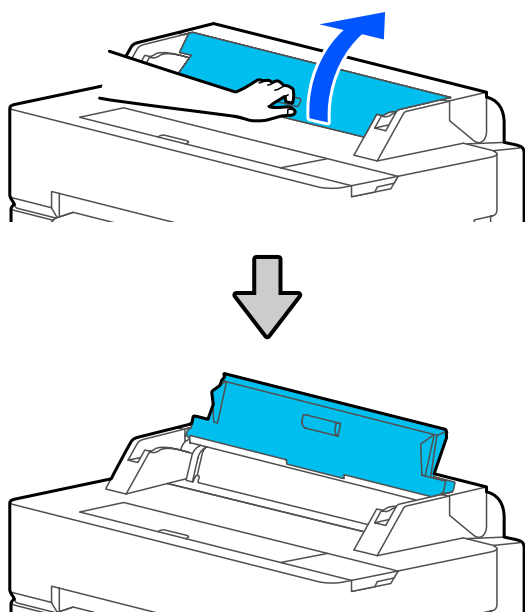
Wenn Rollenpapier eingelegt ist, entfernen Sie es.

☞ „Entfernen von Rollenpapier“ auf Seite 43

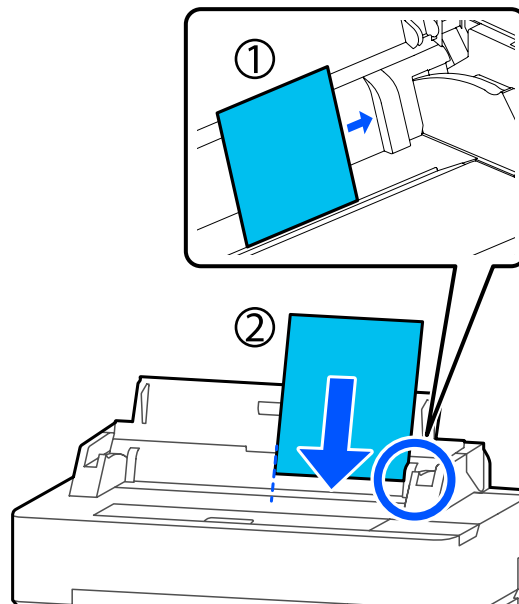
Hinweis:

Sie können das Papier einlegen, während Sie den Einlegevorgang auf dem Bildschirm anzeigen. Um den Vorgang auf dem Bildschirm anzuzeigen, tippen Sie im Startbildschirm auf **Papiereinstellung — Einzelblatt (1 Blatt)**.

- 1 Prüfen Sie, ob „Legen Sie Papier ein.“ im Startbildschirm angezeigt wird und öffnen Sie dann die Einzelblattabdeckung.



- 2 Legen Sie ein Blatt Papier mit der zu bedruckenden Seite nach oben ein, richten Sie die rechte Kante mit der Führung auf der rechten Seite aus und schieben sie es nach unten.



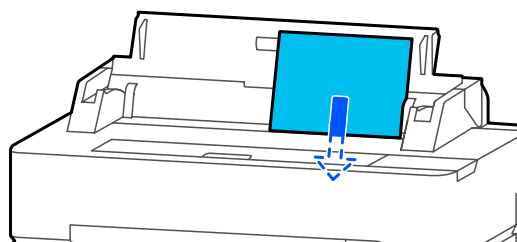
! Wichtig:

Legen Sie das Papier im Hochformat ein. Wenn Sie das Papier im Querformat einlegen, könnte das die Qualität beeinträchtigen.

- 3 Föhren Sie die Vorderkante des Papiers gerade in den Papierschlitz ein, bis Sie einen Signalton hören.

! Wichtig:

Legen Sie das Papier gerade in den Papierschlitz ein. Schräges Einföhren könnte einen Schräglaufer oder einen Papierstau verursachen.



Ein Dialogfeld, in dem bestätigt werden soll, dass das Papier nicht schräg zugeföhrt wird, wird angezeigt.

Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

- 4** Wenn das Papier gerade eingelegt wurde, tippen Sie auf **OK**. Um das Papier erneut einzulegen, tippen Sie auf **Abbrechen**.

Wenn Sie auf **Abbrechen** getippt haben, beginnen Sie mit Schritt 2, um das Papier erneut einzulegen.

- 5** Stellen Sie im angezeigten Bildschirm den Papiertyp und das Papierformat ein, die dem eingelegten Papier entsprechen.

Wenn der falsche Papiertyp eingestellt wird, könnte das die Druckqualität beeinträchtigen. Ausführliche Informationen zu den Papiertypen und -formaten finden Sie weiter unten.

 „Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 49

- 6** Achten Sie bei den Modellen der SC-T5400 Series und SC-T3400 Series darauf, dass der am Untergestell angebrachte Papierkorb geöffnet ist.

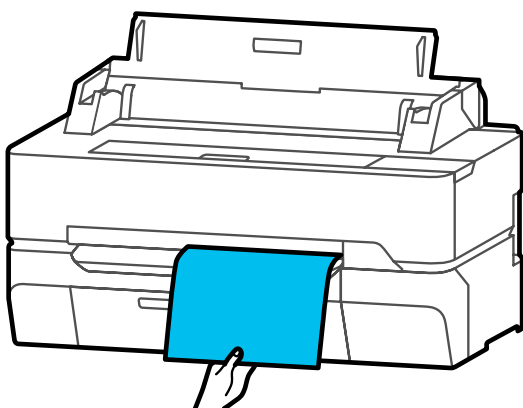
Entfernen von Einzelblatt (1 Blatt)

Um ein Einzelblatt zu entfernen, das eingelegt aber nicht verwendet worden ist, lassen Sie das Papier wie folgt auswerfen.

- 1** Tippen Sie im Startbildschirm auf **Papiereinstellung — Einzelblatt (1 Blatt) — Entfernen**.

Auf diese Weise wird der Vorgang zum Auswerfen des Papiers gestartet.

- 2** Halten Sie die das Papier an den Seiten fest, tippen Sie auf **OK** und ziehen Sie das Papier zu sich hin.



Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

Festlegen von Einstellungen für das eingelegte Papier

Rollenpapier

Konfigurieren Sie nach dem Einlegen von Rollenpapier die folgenden Einstellungen.

Einstellungen für Papiertyp

Das ist die wichtigste Einstellung für die besten Druckergebnisse. Wenn Sie keinen Papiertyp einstellen, der dem eingelegten Papier entspricht, wird dies Knitter, Abwetzungen, ungleichmäßige Farben und andere Probleme verursachen.

Einstellungen für Restmenge verwalten

Wenn Ein für Restmenge verwalten ausgewählt wird, überwacht der Drucker die folgenden Rollenpapierdaten.

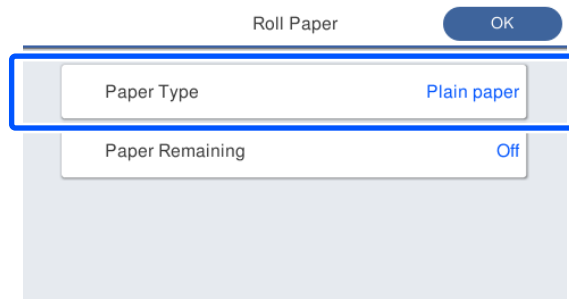
- ☐ **Anzeige der Restmenge des Rollenpapiers**
Zeigt die ungefähre Restmenge des Rollenpapiers auf dem Startbildschirm des Druckers und im Bildschirm des Druckertreibers an. Darüber hinaus kann bei niedriger Restmenge eine Benachrichtigung angezeigt werden.
- ☐ **Verwalten der Restmenge beim Ersetzen von Rollenpapier**
Die folgenden Einstellungen werden in einem Strichcode erfasst, der auf die Rolle aufgedruckt wird.
Die Restmenge des Rollenpapiers, der ausgewählte Wert für die Restwarnung und der Papiertyp.

Der Strichcode wird automatisch am Ende des Rollenpapiers aufgedruckt, wenn die Rolle zurückgewickelt wird. Der Strichcode wird automatisch gelesen und die Einstellungen angepasst, sobald das Rollenpapier das nächste Mal verwendet wird, sodass die Effizienz steigt, wenn mehrere Papierrollen verwendet werden. Allerdings kann der Drucker je nach Papier den Strichcode möglicherweise nicht lesen.

Festlegen von Einstellungen

1

Der derzeit festgelegte Papiertyp wird in dem Bildschirm angezeigt, der nach dem Einlegen von Rollenpapier erscheint.



Wenn der Papiertyp geändert wird

Fahren Sie mit Schritt 2 fort.

Wenn die Option Restpapier festgelegt wird, ohne den Papiertyp zu ändern

Fahren Sie mit Schritt 5 fort.

Wenn keine der beiden Einstellungen geändert wird

Tippen Sie auf **OK**. Sie können den Druckvorgang starten, sobald **Betriebsbereit** auf dem Bildschirm angezeigt wird.

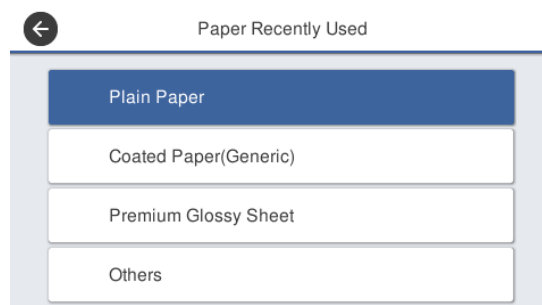
Hinweis:

Die Einstellungen werden bestätigt, wenn 90 Sekunden lang keine Aktionen am Bildschirm oben ausgeführt werden. Um die Einstellungen später zu ändern, tippen Sie im Startbildschirm auf den Rollenpapier-Informationsbereich — **Papiertyp ändern** und konfigurieren Sie dann die Einstellungen.

2

Tippen Sie auf **Papiertyp**.

Der folgende Papiertyp-Auswahlbildschirm wird angezeigt.



Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

Hinweis:

Es werden die drei zuletzt gewählten Papiertypen sowie die Option **Sonstiges** angezeigt.

3

Wählen Sie den Papiertyp, der dem eingelegten Rollenpapier entspricht.

Epson-Spezialmedien

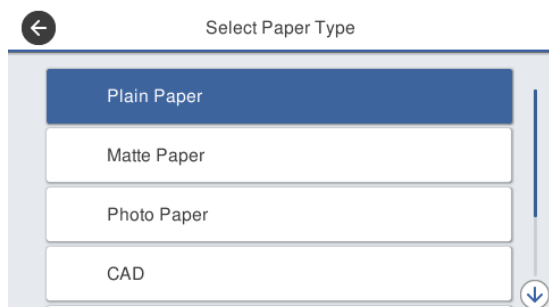
Wählen Sie denselben Produktnamen wie den, der auf der Verpackung des Papiers angezeigt wird.

Handelsübliches Papier, das nicht von Epson stammt

Wählen Sie einen der folgenden handelsüblichen Papiertypen.

- ☐ Normalpapier
- ☐ Coated Paper (Generic)
- ☐ Photo Paper (Generic)
- ☐ Tracing Paper
- ☐ Tracing Paper <LowDuty>
- ☐ Matte Film
- ☐ Blueprint Paper

Um einen Papiertyp zu wählen, der nicht auf dem Bildschirm angezeigt wird, tippen Sie auf **Sonstiges**.



Wählen Sie eine Kategorie und den Zielpapiertyp.

Hinweis:

Wenn Sie im Kategorieauswahlbildschirm nach unten scrollen, wird die Option **Benutzerdefiniertes Papier** angezeigt. Um benutzerdefiniertes Papier zu wählen, das bereits registriert wurde, tippen Sie auf **Benutzerdefiniertes Papier**.

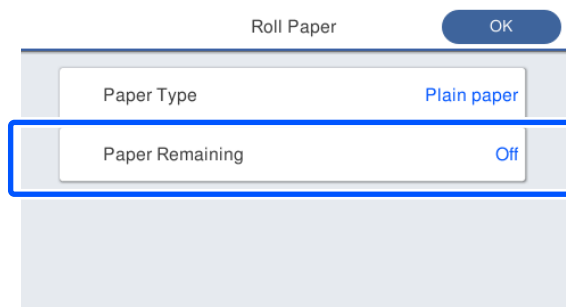
4

Wenn ein Papiertyp ausgewählt wurde, wird wieder der in Schritt 1 beschriebene Bildschirm angezeigt.

Wenn Sie die Einstellung für das Verwalten der Restmenge nicht vornehmen möchten, tippen Sie auf **OK**.

5

Tippen Sie auf **Restpapier**.

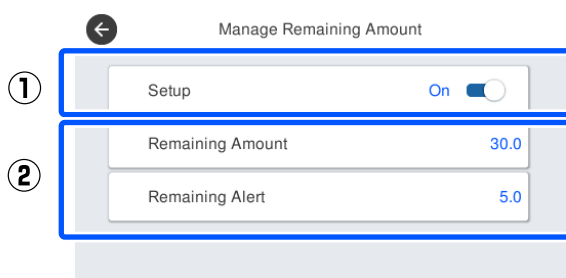


6

Tippen Sie auf **Einrichtung**.

Die Einstellung ändert sich zu **Ein** und die Optionen **Verbleib. Menge** und **Warnung Rest** werden aktiviert. Tippen Sie auf jede Option und geben Sie wie folgt einen Wert ein.

- ☐ Verbleib. Menge: Gesamtlänge des Rollenpapiers (sehen Sie hierzu das mit dem Rollenpapier gelieferte Handbuch)
- ☐ Warnung Rest: Restmengenwert, bei dessen Erreichen die Warnmeldung zur Restmenge angezeigt wird.



Hinweis:

Geben Sie auf dem Tastaturbildschirm für die Eingabe von numerischen Werten Zahlen ein, einschließlich der ersten Dezimalstelle. Wenn Sie beispielsweise „5 m“ eingeben möchten, tippen Sie auf [5] und auf [0].

Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

- 7** Tippen Sie oben links im Bildschirm auf , um zum Bildschirm von Schritt 5 zurückzukehren, und tippen Sie dann auf **OK**.
Sie können den Druckvorgang starten, sobald **Betriebsbereit** auf dem Bildschirm angezeigt wird.

Einzelblatt (1 Blatt)

Konfigurieren Sie nach dem Einlegen von Einzelblättern die folgenden Einstellungen.

Einstellungen für Papiertyp

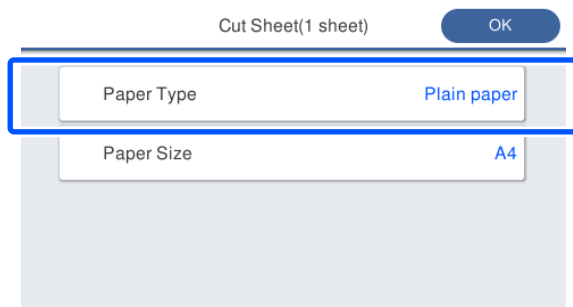
Das ist die wichtigste Einstellung für die besten Druckergebnisse. Wenn Sie keinen Papiertyp einstellen, der dem eingelegten Papier entspricht, wird dies Knitter, Abwetzungen, ungleichmäßige Farben und andere Probleme verursachen.

Einstellungen für Papiergröße

Die Papiergröße wird nicht automatisch erkannt. Stellen Sie das Format des eingelegten Papiers ein.

Festlegen von Einstellungen

- 1** Der derzeit festgelegte Papiertyp wird in dem Bildschirm angezeigt, der nach dem Einlegen eines Einzelblatts erscheint.



Wenn der Papiertyp geändert wird

Fahren Sie mit Schritt 2 fort.

Wenn die Papiergröße geändert wird, ohne die Option Papiertyp zu ändern

Fahren Sie mit Schritt 4 fort.

Wenn keine der beiden Einstellungen geändert wird

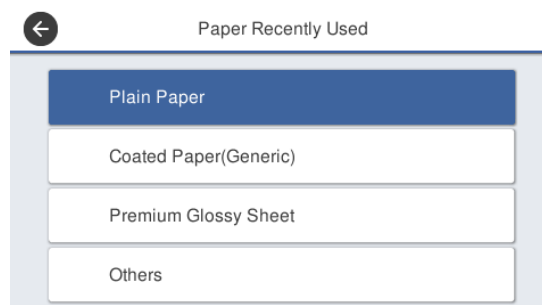
Tippen Sie auf **OK**. Sie können den Druckvorgang starten, sobald **Betriebsbereit** auf dem Bildschirm angezeigt wird.

Hinweis:

Die Einstellungen werden bestätigt, wenn 90 Sekunden lang keine Aktionen am Bildschirm oben ausgeführt werden. Um die Einstellungen später zu ändern, tippen Sie im Startbildschirm der Reihe nach auf die folgenden Optionen und konfigurieren Sie dann die Einstellungen.

Papiereinstellung — Einzelblatt (1 Blatt) — Papiertyp/Papierformat ändern

- 2** Tippen Sie auf **Papiertyp**.
Der folgende Papiertyp-Auswahlbildschirm wird angezeigt.



Hinweis:

Es werden die drei zuletzt gewählten Papiertypen sowie die Option **Sonstiges** angezeigt.

- 3** Wählen Sie den Papiertyp, der dem eingelegten Papier entspricht.

Epson-Spezialmedien

Wählen Sie denselben Produktnamen wie den, der auf der Verpackung des Papiers angezeigt wird.

Handelsübliches Papier, das nicht von Epson stammt

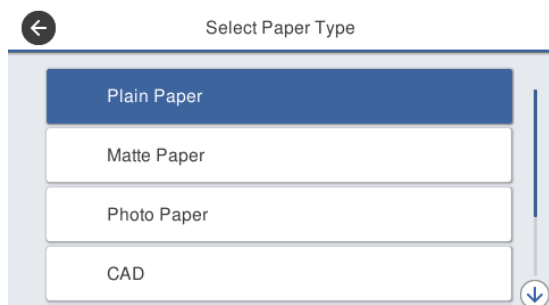
Wählen Sie einen der folgenden handelsüblichen Papiertypen.

- ☐ Normalpapier
- ☐ Coated Paper (Generic)
- ☐ Photo Paper (Generic)

Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

- ☐ Tracing Paper
- ☐ Tracing Paper <LowDuty>
- ☐ Matte Film
- ☐ Blueprint Paper

Um einen Papiertyp zu wählen, der nicht auf dem Bildschirm angezeigt wird, tippen Sie auf **Sonstiges**.



Wählen Sie eine Kategorie und den Zielpapiertyp. Wenn ein Papiertyp bestätigt wurde, wird wieder der in Schritt 1 beschriebene Bildschirm angezeigt.

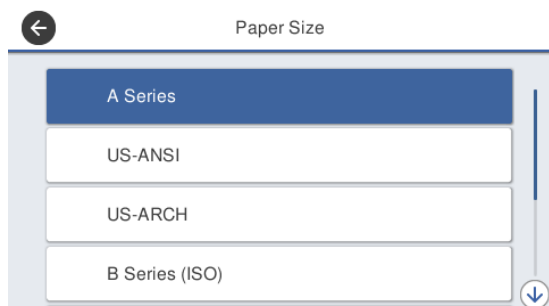
Hinweis:

Wenn Sie im Kategorieauswahlbildschirm nach unten scrollen, wird die Option **Benutzerdefiniertes Papier** angezeigt. Um benutzerdefiniertes Papier zu wählen, das bereits registriert wurde, tippen Sie auf **Benutzerdefiniertes Papier**.

4

Tippen Sie auf **Papiergröße**.

Wenn Sie das Papierformat nicht ändern möchten, tippen Sie auf **OK**.



Wählen Sie eine Kategorie und das Zielpapierformat.

Hinweis:

Einstellen einer nicht standardisierten Größe

Tippen Sie bei einer nicht standardisierten Größe am Ende der Liste auf **Benutzerdefiniert** und geben Sie dann die Papier-Breite und -Länge ein.

Geben Sie auf dem Tastaturbildschirm für die Eingabe von numerischen Werten Zahlen ein, einschließlich der ersten Dezimalstelle. Wenn Sie beispielsweise „5 m“ eingeben möchten, tippen Sie auf [5] und auf [0].

5

Wenn der Bildschirm aus Schritt 1 erneut angezeigt wird, tippen Sie auf **OK**.

Sie können den Druckvorgang starten, sobald **Betriebsbereit** auf dem Bildschirm angezeigt wird.

Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

Optimieren von Papiereinstellungen (Medienganpassung)

Es gibt drei Hauptarten der Medienganpassung.

- ☐ Einfache Anpassung
- ☐ Papiereinzug Einst.
- ☐ Druckkopfausrichtung

Führen Sie in den folgenden Fällen eine Einfache Anpassung durch.

- ☐ Ausdrücke weisen Streifen (horizontale Streifen oder ungleichmäßige Farben) auf
- ☐ Duplizierte Linien, verzogene Buchstaben oder körniger Druck
- ☐ Bei einer Registrierung mit benutzerdefinierten Papiereinstellungen

Hinweis:

Anpassung bei Papier, das mit benutzerdefinierten Papiereinstellungen registriert wurde

Bei Rollenpapier und Einzelblatt unterscheiden sich die optimalen Papiereinstellungen, selbst wenn die Papiertypen identisch sind. Wenn Sie Rollenpapier und Einzelblatt mit demselben Papiertypen registrieren, führen Sie für beide eine Anpassung durch. Einzelheiten zur benutzerdefinierten Papiereinstellung finden Sie im folgenden Menü Definierte Papiereinstellung.

☞ „Allgemeine Einstellungen — Druckereinstellungen“ auf Seite 159

Wenn das Problem auf den Ausdrucken jedoch näher spezifiziert werden kann, führen Sie je nach Situation eine der folgenden Anpassungen durch.

- ☐ Wenn die Ausdrücke Streifen (horizontale Streifen oder ungleichmäßige Farben) aufweisen: **Papiereinzug Einst.** — **Auto** anklicken
☞ „Papiereinzug Einst. (Auto)“ auf Seite 52

- ☐ Bei duplizierten Linien, verzogenen Buchstaben oder körnigem Druck:
Druckkopfausrichtung — **Auto** anklicken
☞ „Druckkopfausrichtung (Auto)“ auf Seite 53

Der Sensor liest die Anpassungsmuster, während er für die beiden Anpassungen druckt, und registriert automatisch den für den Drucker optimalen Anpassungswert.

Hinweise zum Durchführen von Anpassungen

- ☐ Legen Sie ordnungsgemäß das anzupassende Papier ein und wählen Sie dann den Papiertyp, der dem eingelegten Papier entspricht.
- ☐ Wenn Papier mit sichtbaren Wölbungen, Knittern, Wellen, Falten oder Knicken verwendet wird, ist eine ordnungsgemäße Anpassung unter Umständen nicht möglich. Entfernen Sie gewölbte, gewellte oder gefaltete Abschnitte, indem Sie sie abschneiden.
- ☐ Achten Sie darauf, dass Licht von außen (direktes Sonnenlicht usw.) nicht in das Innere des Druckers strahlt. Wenn das passiert, kann der Drucker das Anpassungsmuster unter Umständen nicht richtig lesen. Wenn Licht in das Innere des Druckers strahlt und eine automatische Anpassung nicht möglich ist, führen Sie eine manuelle Anpassung durch.
☞ „Die Ausdrücke entsprechen nicht Ihren Erwartungen“ auf Seite 213
- ☐ Eine automatische Anpassung ist bei transparenten oder farbigen Medien nicht möglich. Verwenden Sie die manuelle Anpassung.
☞ „Die Ausdrücke entsprechen nicht Ihren Erwartungen“ auf Seite 213
- ☐ Die Ergebnisse der Anpassung variieren je nach Papiertyp.
☞ „Tabelle der Epson-Spezialmedien“ auf Seite 239
☞ „Vor dem Druck auf im Handel erhältlichen Papier“ auf Seite 245

Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

Einfache Anpassung

Der Sensor liest die Anpassungsmuster, während er druckt, und registriert automatisch den für den Drucker optimalen Anpassungswert. Dies dauert ungefähr 5 Minuten.

Im Folgenden sehen Sie die Länge und die Anzahl der Papierblätter, die für das Drucken der Anpassungsmuster verwendet werden.

- ☐ Rollenpapier: ca. 344 mm
- ☐ Einzelblatt: 1 Blatt für A3+ oder größer, 2 Blätter für Drucke kleiner A3+

- 1 Tippen Sie im Startbildschirm der Reihe nach auf die folgenden Optionen.
 - ☐ Rollenpapier
Rollenpapier-Informationsbereich — **Medienganpassung**
 - ☐ Einzelblatt
Papiereinstellung — Einzelblatt (1 Blatt) — Medienganpassung
- 2 Tippen Sie auf **Einfache Anpassung — Starten**.
Das Drucken der Anpassungsmuster beginnt.
Wenn die Meldung **Druckkopfausrichtung abgeschlossen...** angezeigt wird, ist der Vorgang beendet.
Die Ergebnisse der Anpassung werden als Einstellungen für den aktuell ausgewählten Papiertyp gespeichert.

Hinweis:

Vor dem Drucken der Anpassungsmuster werden die Düsen des Druckkopfes auf Verstopfungen getestet. Wenn eine Verstopfung der Düsen festgestellt wird, startet der Reinigungsvorgang und die Anpassungsmuster werden im Anschluss an die Reinigung gedruckt.

Lesen Sie die folgenden Informationen, wenn die Fehlermeldung **Auto-Anpassung kann nicht starten, da Problem mit dem Papier oder Druckstatus vorliegt...** angezeigt wird, oder wenn die Ergebnisse der Anpassung nicht zufriedenstellend sind.

 „Die Ausdrucke entsprechen nicht Ihren Erwartungen“ auf Seite 213

Papiereinzug Einst. (Auto)

Im Folgenden sehen Sie die Länge und die Anzahl der Papierblätter, die für das Drucken der Anpassungsmuster verwendet werden.

- ☐ Rollenpapier: ca. 230 mm
- ☐ Einzelblatt: 1 Blatt für A4 oder größer

- 1 Tippen Sie im Startbildschirm der Reihe nach auf die folgenden Optionen.
 - ☐ Rollenpapier
Rollenpapier-Informationsbereich — **Medienganpassung**
 - ☐ Einzelblatt
Papiereinstellung — Einzelblatt (1 Blatt) — Medienganpassung
- 2 Tippen Sie auf **Papiereinzug Einst. — Auto — Starten**.
Das Drucken der Anpassungsmuster beginnt.
Wenn die Meldung **Druckkopfausrichtung abgeschlossen...** angezeigt wird, ist der Vorgang beendet.
Die Ergebnisse der Anpassung werden als Einstellungen für den aktuell ausgewählten Papiertyp gespeichert.

Hinweis:

Vor dem Drucken der Anpassungsmuster werden die Düsen des Druckkopfes auf Verstopfungen getestet. Wenn eine Verstopfung der Düsen festgestellt wird, startet der Reinigungsvorgang und die Anpassungsmuster werden im Anschluss an die Reinigung gedruckt.

Lesen Sie die folgenden Informationen, wenn die Fehlermeldung **Auto-Anpassung kann nicht starten, da Problem mit dem Papier oder Druckstatus vorliegt...** angezeigt wird, oder wenn die Ergebnisse der Anpassung nicht zufriedenstellend sind.

 „Die Ausdrucke entsprechen nicht Ihren Erwartungen“ auf Seite 213

Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

Druckkopfausrichtung (Auto)

Im Folgenden sehen Sie die Länge und die Anzahl der Papierblätter, die für das Drucken der Anpassungsmuster verwendet werden.

- ☐ Rollenpapier: ca. 227 mm
- ☐ Einzelblatt: 1 Blatt für A4 oder größer

1 Tippen Sie im Startbildschirm der Reihe nach auf die folgenden Optionen.

- ☐ Rollenpapier
Rollenpapier-Informationsbereich —
Medienanpassung
- ☐ Einzelblatt
**Papiereinstellung — Einzelblatt (1 Blatt) —
Medienanpassung**

2 Tippen Sie auf **Druckkopfausrichtung — Auto — Starten**.

Das Drucken der Anpassungsmuster beginnt.

Wenn die Meldung **Druckkopfausrichtung abgeschlossen...** angezeigt wird, ist der Vorgang beendet.

Die Ergebnisse der Anpassung werden als Einstellungen für den aktuell ausgewählten Papiertyp gespeichert.

Hinweis:

Vor dem Drucken der Anpassungsmuster werden die Düsen des Druckkopfes auf Verstopfungen getestet. Wenn eine Verstopfung der Düsen festgestellt wird, startet der Reinigungsvorgang und die Anpassungsmuster werden im Anschluss an die Reinigung gedruckt.

Lesen Sie die folgenden Informationen, wenn die Fehlermeldung **Auto-Anpassung kann nicht starten, da Problem mit dem Papier oder Druckstatus vorliegt...** angezeigt wird, oder wenn die Ergebnisse der Anpassung nicht zufriedenstellend sind.

 „Die Ausdrücke entsprechen nicht Ihren Erwartungen“ auf Seite 213

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

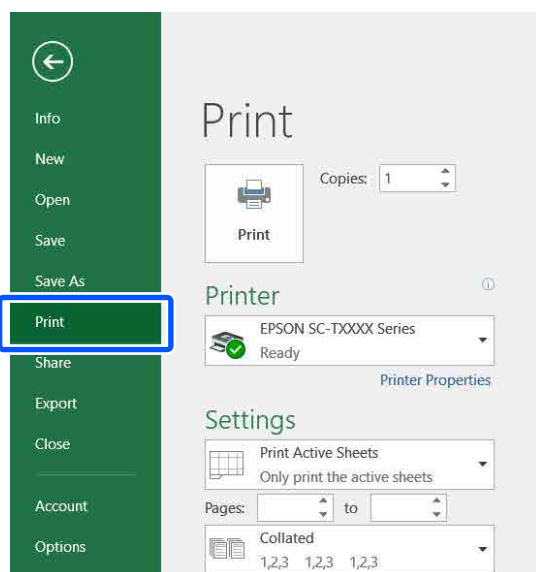
Standardbedienvorgänge (Windows)

Druckvorgang

In diesem Abschnitt wird der Standardvorgang zum Drucken verschiedener Daten über den Druckertreiber am Computer beschrieben. Dazu gehören Daten von Word-, Excel- und PowerPoint-Dateien von Microsoft Office sowie PDF-Dateien von Adobe Acrobat.

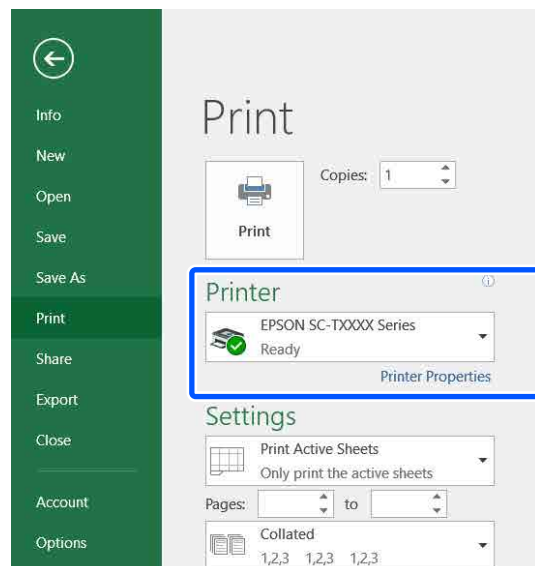
- 1 Schalten Sie den Drucker ein und legen Sie Papier ein.
 „Einlegen von Rollenpapier“ auf Seite 38
 „Einlegen von Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 45

- 2 Wenn Sie die Daten in der Anwendung erstellt haben, klicken Sie auf **Print (Drucken)** im Menü **File (Datei)**.



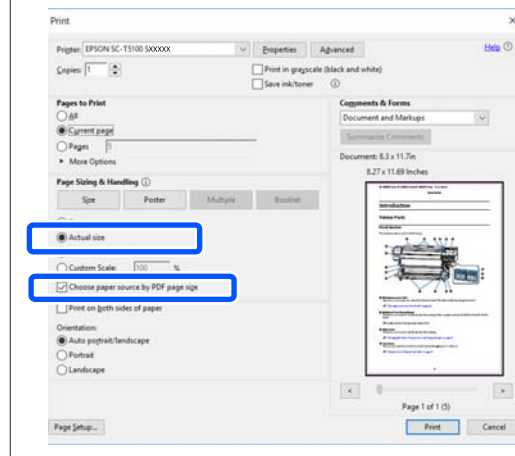
- 3 Wählen Sie unter **Printer (Drucker)** den Drucker und klicken Sie dann auf **Printer Properties (Druckereigenschaften)**.

Der Druckertreiberdialog wird angezeigt.



Hinweis:

Wenn Sie eine PDF-Datei drucken
 Aktivieren Sie im Dialogfeld „Drucken“ von Adobe Acrobat das Optionsfeld **Actual size (Tatsächliche Größe)** (oder **Page Scaling: None (Seitenskalierung: Keine)**) und das Kontrollkästchen **Choose paper source by PDF page size (Papierquelle gemäß PDF-Seitengröße auswählen)**. Um die Größe zu vergrößern oder zu verkleinern, konfigurieren Sie die Einstellung im Dialogfeld der Druckertreiber-Einstellungen.



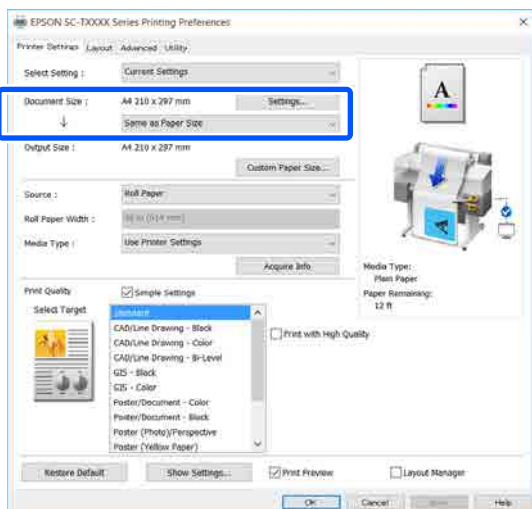
Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

- 4** Aktivieren Sie die Option **Document Size (Dokumentgröße)** auf der Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers.

Das in der Anwendung eingestellte Papierformat wird automatisch angezeigt. Jedoch werden die Papierformate (Seitengrößen) von einigen Anwendungen, z. B. PowerPoint, möglicherweise nicht korrekt dargestellt. Klicken Sie in so einem Fall auf **Settings... (Einstellungen...)** und geben Sie im angezeigten Dialogfeld Change Paper Size (Papierformat ändern) das Format ein.

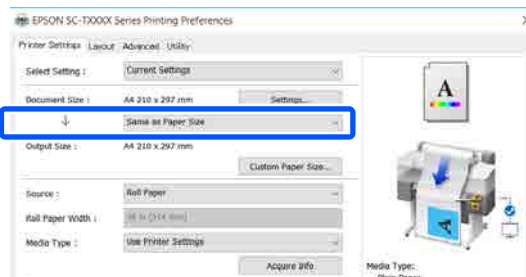
Wenn das gewünschte Format nicht im Drop-down-Menü des Dialogfelds Change Paper Size (Papierformat ändern) verfügbar ist, klicken Sie auf **Custom Paper Size... (Benutzerdefinierte Papiergröße...)**. Legen Sie dann eine benutzerdefinierte Größe fest und speichern Sie sie.

🖱 „Drucken mit nicht standardisierten Größen“ auf Seite 74



- 5** Legen Sie die Option **Output Size (Ausgabegröße)** fest.

Um die Größe zu vergrößern oder zu verkleinern, wählen Sie eine Option im Drop-down-Menü unter Document Size (Dokumentgröße).



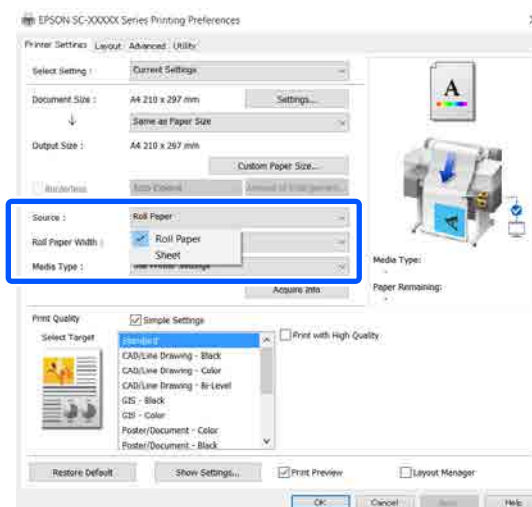
Ausführliche Informationen zu den Vergrößerungseinstellungen finden Sie weiter unten.

🖱 „Vergrößerungen und horizontale und vertikale Banner“ auf Seite 68

- 6** Wählen Sie **Source (Quelle)** und überprüfen Sie die Rollenpapierbreite (Papierformat bei Einzelblatt) und den Papiertyp.

Wählen Sie eine Option unter Roll Paper (Rollenpapier) und Sheet (Blatt). Wenn Sie eine Papierquelle wählen, für die kein Papier im Drucker eingelegt ist, erscheint das ⚠-Symbol.

Für Roll Paper Width (Rollenpapierbreite) (Paper Size (Papierformat) bei Einzelblatt) und Media Type (Medium) werden die am Bedienfeld des Druckers konfigurierten Einstellungen automatisch übernommen.



Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

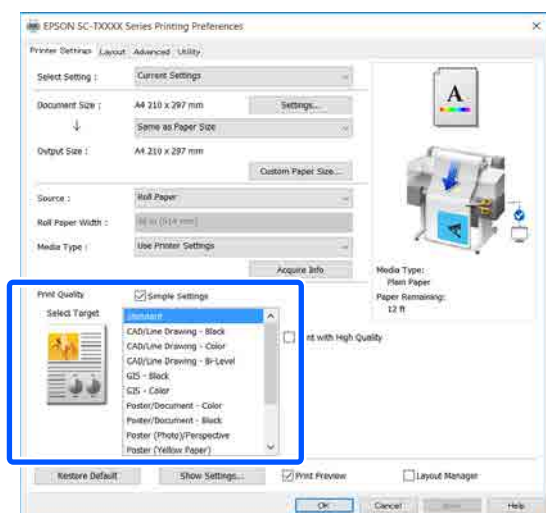
Hinweis:

Wenn das Papier nach dem Öffnen des Druckertreiber-Dialogfelds eingelegt oder geändert wird, werden die am Drucker konfigurierten Einstellungen für Papierformat und Papiertyp nicht übernommen. Klicken Sie in diesem Fall auf die Schaltfläche **Acquire Info (Info abrufen)**, um die Einstellungen zu übernehmen.

7

Wählen Sie **Select Target (Ziel wählen)** unter **Print Quality (Qualität)**.

Wählen Sie eine Option gemäß dem Dokumenttyp und dessen Verwendung.



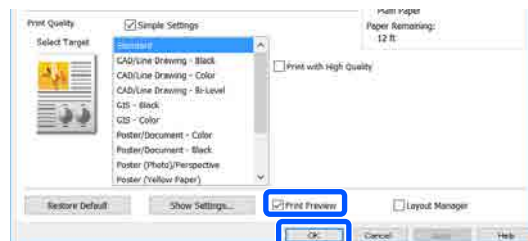
Um die Farbkorrekturmethode oder die Farbbalance im Detail an Ihre Einstellungen anzupassen, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Simple Settings (Einfache Einstellungen)**. Ausführliche Informationen finden Sie weiter unten.

🔗 „FARBKORREKTUR UND DRUCK“ auf Seite 83

8

Prüfen Sie, ob das Kontrollkästchen **Print Preview (Druckvorschau)** aktiviert ist, und klicken Sie dann auf **OK**.

Wenn eine Vorschau nicht notwendig ist, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen und klicken Sie dann auf **OK**.

**Hinweis:**

In der Druckvorschau können Sie die Druckeinstellungen prüfen und ändern, während das zu druckende Bild angezeigt wird. Wir empfehlen, die Vorschau zu prüfen, wenn Sie auf Rollenpapier oder Papier größerer Formate drucken.

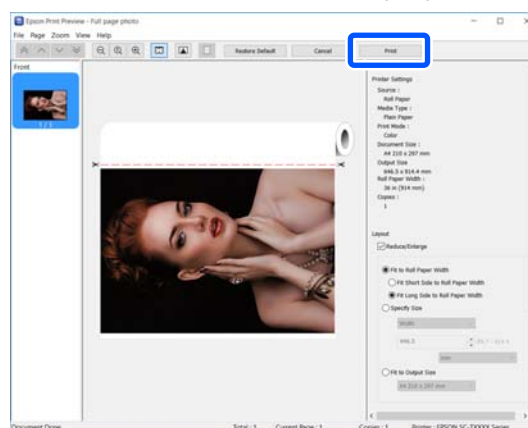
9

Klicken Sie im „Drucken“-Dialogfeld der Anwendung auf **Print (Drucken)**.

Der Bildschirm der Druckvorschau wird angezeigt.

10

Prüfen Sie die Druckeinstellungen im Bildschirm der Druckvorschau. Wenn Sie kein Problem feststellen, klicken Sie auf **Print (Drucken)**, um den Druckvorgang zu starten.



Anhand der Symbole und Menüs oben im Vorschaubildschirm können Sie die Bildanzeigeeinstellungen ändern. Verwenden Sie die Menüs auf der rechten Seite, um die Druckereinstellungen zu ändern. Ausführliche Informationen finden Sie in der Hilfe.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Hinweis:

Ausführliche Informationen zu den Einstellungselementen finden Sie in der Druckertreiber-Hilfe. Es gibt zwei Möglichkeiten, die Hilfe anzuzeigen:

- ❑ Klicken Sie unten rechts im Bildschirm auf **Help (Hilfe)**.
- ❑ Klicken mit der rechten Maustaste auf das Element, das Sie prüfen möchten, und klicken Sie dann auf **Help (Hilfe)**. (Im Bildschirm der Druckvorschau kann diese Methode nicht verwendet werden.)

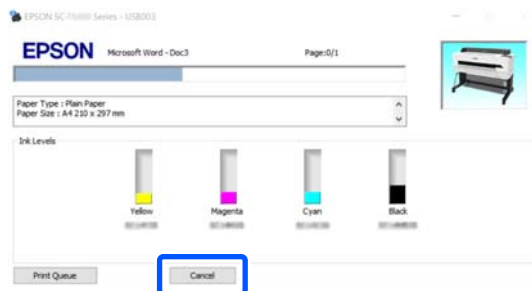
Abbrechen eines Druckauftrags

Je nach Situation gibt es mehrere Möglichkeiten, den Druckvorgang abbrechen. Wenn der Computer die Daten zum Drucker gesendet hat, kann der Druckauftrag vom Computer aus nicht mehr abgebrochen werden. Brechen Sie den Druck am Drucker ab.

Abbrechen am Computer

Wenn der Fortschrittsbalken angezeigt wird

Klicken Sie auf **Cancel (Abbrechen)**.



Wenn der Fortschrittsbalken nicht angezeigt wird

- 1 Klicken Sie auf das Druckersymbol in der Taskleiste.

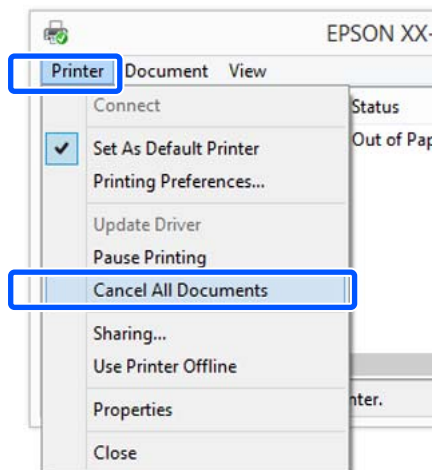


Ob ein Symbol angezeigt wird oder nicht, hängt von den für Windows ausgewählten Einstellungen ab.

2

Wählen Sie die Druckdaten, die Sie abbrechen möchten, und klicken Sie auf **Cancel (Abbrechen)** im Menü **Document (Vorlage)**.

Um alle Druckdaten abzubrechen, klicken Sie auf **Cancel All Documents (Alle Druckaufträge abbrechen)** im Menü **Printer (Drucker)**.



Wenn der Druckauftrag bereits an den Drucker gesendet worden ist, werden die Druckdaten im oben dargestellten Dialogfenster nicht angezeigt.

Abbrechen am Drucker

Die Schaltfläche **Abbrechen** wird während des Druckvorgangs auf dem Bildschirm des Bedienfelds angezeigt. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Abbrechen**. Der Druckauftrag wird abgebrochen, auch wenn der Druck bereits voll im Gange ist. Es kann etwas dauern, bis der Drucker wieder in den Bereitstatus zurückkehrt.

Die Druckaufträge in der Druckerwarteschlange auf dem Computer können jedoch nicht auf diese Weise gelöscht werden. Um Druckaufträge in der Druckerwarteschlange zu löschen, verwenden Sie den Vorgang unter „Abbrechen am Computer“.

Anpassen des Druckertreibers

Sie können die Einstellungen speichern oder die Anzeigeelemente jederzeit ändern.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Speichern häufig genutzter Einstellungen

Wenn Sie den Druckertreiber über das Bedienfeld starten, ändern Sie die Einstellungen zu häufig genutzten Einstellungen und speichern Sie anschließend die Einstellungen. Das Dialogfeld des Druckertreibers wird daraufhin in jeder Anwendung, in der es angezeigt wird, mit den gespeicherten Einstellungen angezeigt.

- 1 Öffnen Sie **View devices and printers (Geräte und Drucker anzeigen)** oder **Devices and Printers (Geräte und Drucker)**.

Windows 10/8.1/8/7

Klicken Sie in der angegebenen Reihenfolge auf **Hardware and Sound (Hardware und Sound)** (oder **Hardware (Hardware)**) > **View devices and printers (Geräte und Drucker anzeigen)** (oder **Devices and Printers (Geräte und Drucker)**).

Windows Vista

Klicken Sie zuerst auf **Hardware and Sound (Hardware und Sound)** und dann auf **Printer (Drucker)**.

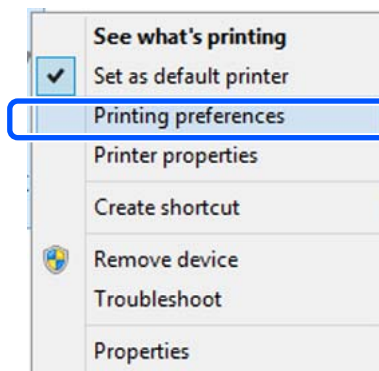
Windows XP

Klicken Sie zuerst auf **Printers and Other Hardware (Drucker und andere Hardware)** und dann auf **Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)**.

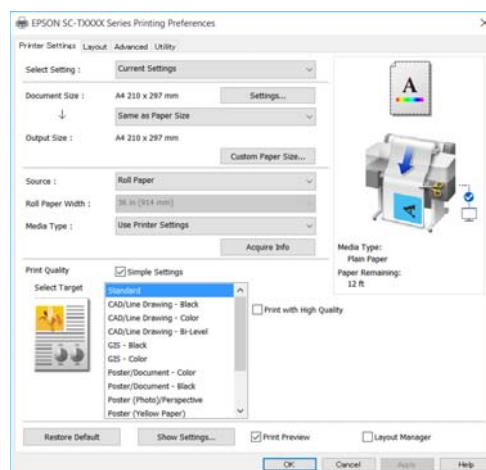
Hinweis:

Wenn Sie unter Windows XP die Systemsteuerung im Design **Classic View (Klassische Ansicht)** verwenden, klicken Sie auf **Start (Starten)**, **Control Panel (Systemsteuerung)** und dann auf **Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)**.

- 2 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol für den Drucker und anschließend auf **Printing preferences (Druckereinstellungen)**.



- 3 Das Druckertreiber-Einstellungsfenster wird angezeigt.



Nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen vor. Diese Einstellungen werden zu den Standardeinstellungen des Druckertreibers.

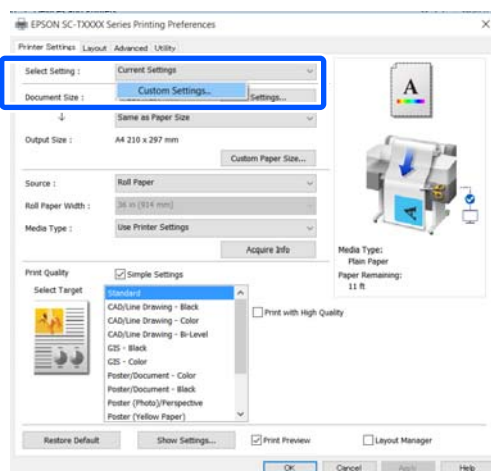
Speichern verschiedener ausgewählter Einstellungen

Sie können alle Einstellungen des Druckertreibers als ausgewählte Einstellung speichern. Damit können Sie auf einfache Weise Einstellungen laden, die als ausgewählte Einstellungen gespeichert sind, und immer mit genau den gleichen Einstellungen drucken.

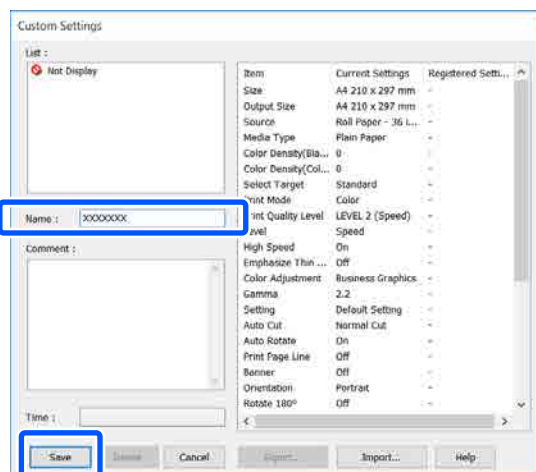
- 1 Legen Sie für jedes Element auf den Registerkarten **Printer Settings (Druckereinstellungen)**, **Layout** und **Advanced (Erweitert)** die Einstellungen fest, die Sie als ausgewählte Einstellungen speichern möchten.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

2 Klicken Sie auf **Custom Settings** (Benutzereinstellungen).



3 Geben Sie unter **Name** den gewünschten Namen ein und klicken Sie dann auf **Save** (Speichern).



Sie können bis zu 100 Einträge speichern. Die gespeicherten ausgewählten Einstellungen können Sie unter **Select Setting** (Einstellung auswählen) abrufen.

Hinweis:

Teilen der unter Select Setting (Einstellung auswählen) gespeicherten Einstellungen mit mehreren Computern

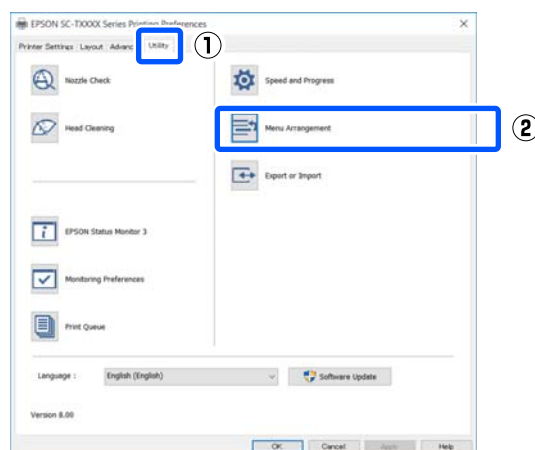
Wählen Sie die Einstellungen, die Sie teilen möchten, klicken Sie auf **Export...** und exportieren Sie dann die Einstellungen in eine Datei. Rufen Sie denselben Bildschirm des Druckertreibers auf einem anderen Computer auf, klicken Sie auf **Import...** und importieren Sie dann die Einstellungen.

Neuanordnen von angezeigten Elementen

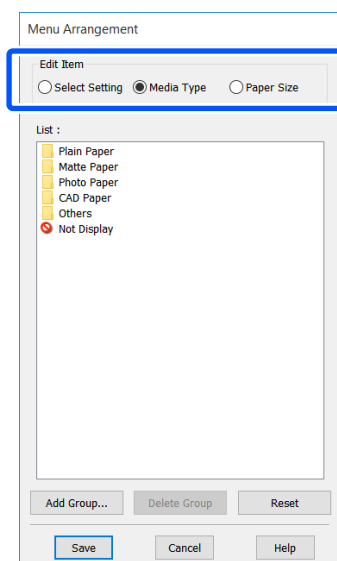
Die Anzeigeelemente unter **Select Setting** (Einstellung auswählen), **Media Type** (Medium) und **Paper Size** (Papierformat) können wie folgt angeordnet werden, um die von Ihnen normalerweise genutzten Elemente direkt anzuzeigen.

- ☐ Nicht benötigte Elemente ausblenden.
- ☐ Nach der häufigsten Verwendung neu anordnen.
- ☐ In Gruppen anordnen (Ordner).

1 Klicken Sie auf die Registerkarte **Utility** — **Menu Arrangement** (Menüanordnung).



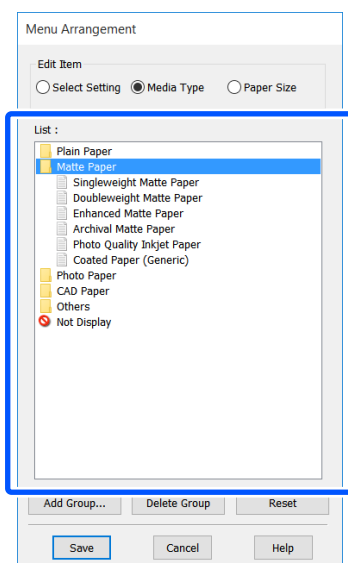
2 Wählen Sie **Edit Item** (Element bearbeiten).



Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

3 Ändern Sie die Anzeigereihenfolge und Gruppen unter **List (Liste)**.

- ☐ Sie können die Elemente durch Ziehen und Ablegen verschieben und anordnen.
- ☐ Klicken Sie auf **Add Group... (Gruppe hinzufügen...)**, um eine neue Gruppe (einen Ordner) hinzuzufügen.
- ☐ Klicken Sie auf **Delete Group (Gruppe löschen)**, um eine Gruppe (einen Ordner) zu löschen.
- ☐ Ziehen Sie nicht benötigte Elemente nach **Not Display (Keine Anzeige)**.



Hinweis:

Wenn Sie **Delete Group (Gruppe löschen)** ausführen, wird die Gruppe (der Ordner) gelöscht, die Einstellungen in der gelöschten Gruppe (dem Ordner) bleiben jedoch erhalten. Löschen Sie sie einzeln aus der **List (Liste)** am Speicherort.

4 Klicken Sie auf **Save (Speichern)**.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

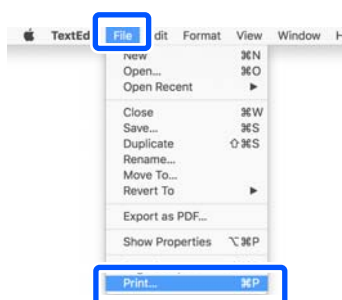
Standardbedien- vorgänge (Mac)

Druckvorgang

In diesem Abschnitt wird der Standardvorgang zum Drucken über den Druckertreiber am Computer beschrieben.

Standarddruckvorgang

- 1 Schalten Sie den Drucker ein und legen Sie Papier ein.
 ➞ „Einlegen von Rollenpapier“ auf Seite 38
 ➞ „Einlegen von Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 45
- 2 Wenn Sie die Daten in der Anwendung erstellt haben, klicken Sie auf **Print (Drucken)** im Menü **File (Datei)**.

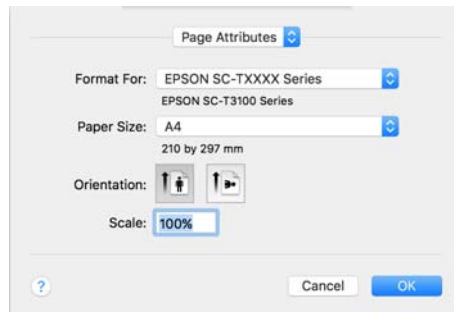


- 3 Klicken Sie unten im Bildschirm auf **Show Details (Details anzeigen)** (oder).



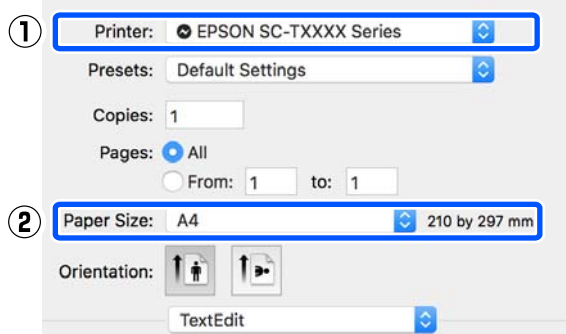
Hinweis:

Wenn die Seiteneinstellungen nicht im Druckdialog angezeigt werden, klicken Sie auf die Option „Seiteneinstellungen“ (z. B. **Page Setup (Papierformat)**) im Menü **File (Datei)**.



- 4 Prüfen Sie, dass dieser Drucker ausgewählt ist und stellen Sie dann das Papierformat ein.

In den Papierformateinstellungen werden u. a. Optionen wie Papierformat, Methoden für den Randlos-Druck und Papierquelle festgelegt.



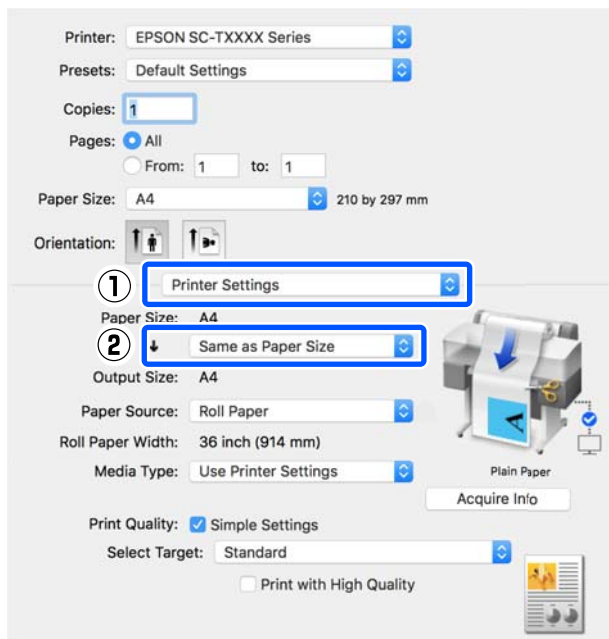
- 5 Wählen Sie **Printer Settings (Druckereinstellungen)** aus der Liste aus und legen Sie die **Output Size (Ausgabegröße)** fest.

Wenn die Option **Printer Settings (Druckereinstellungen)** nicht in der Liste angezeigt wird, wurde der diesem Drucker zugeordnete Druckertreiber nicht hinzugefügt. Lesen Sie die nachfolgenden Informationen und fügen Sie dann den Druckertreiber hinzu.

➞ „Auswählen des zugehörigen Druckertreibers für diesen Drucker“ auf Seite 63

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Um das Format zu vergrößern oder zu verkleinern, wählen Sie eine Option im Menü unter Paper Size (Papierformat).

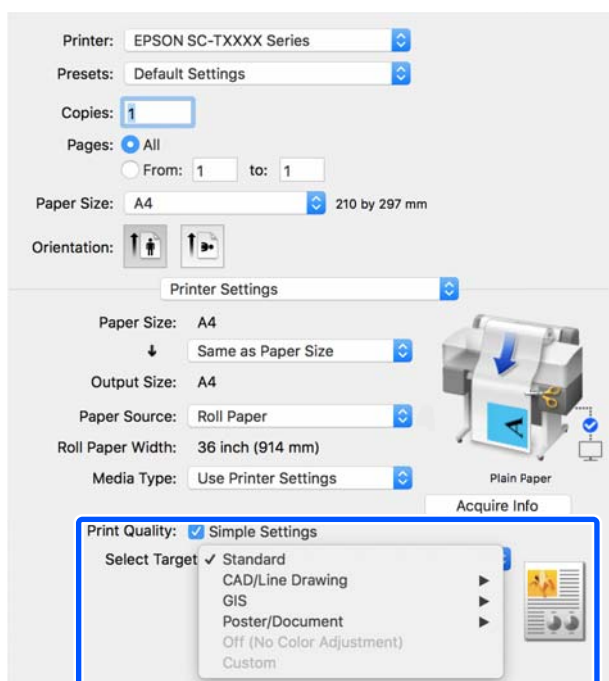


Ausführliche Informationen zu den Vergrößerungseinstellungen finden Sie weiter unten.

🔗 „Vergrößerungen und horizontale und vertikale Banner“ auf Seite 68

6 Wählen Sie Select Target (Ziel wählen) unter Print Quality (Qualität).

Wählen Sie eine Option gemäß dem Dokumenttyp und dessen Verwendung.

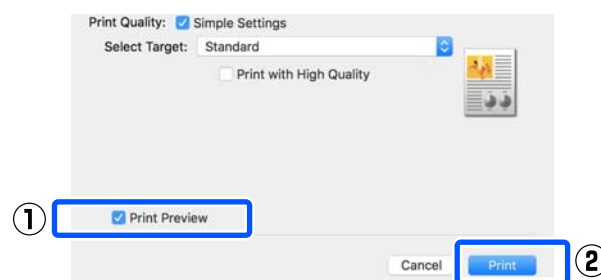


Um die Farbkorrekturmethode oder die Farbbalance im Detail an Ihre Einstellungen anzupassen, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Simple Settings (Einfache Einstellungen)**. Ausführliche Informationen finden Sie weiter unten.

🔗 „Farkorrektur und Druck“ auf Seite 83

7 Prüfen Sie, ob das Kontrollkästchen **Print Preview (Druckvorschau)** aktiviert ist, und klicken Sie dann auf **Print (Drucken)**.

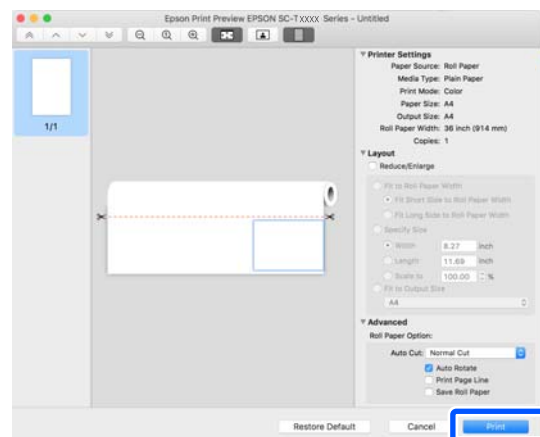
Wenn eine Vorschau nicht notwendig ist, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen und klicken Sie dann auf **Print (Drucken)**.



Hinweis:

In der Druckvorschau können Sie die Druckeinstellungen prüfen und ändern, während das zu druckende Bild angezeigt wird. Wir empfehlen, die Vorschau zu prüfen, wenn Sie auf Rollenpapier oder Papier größerer Formate drucken.

8 Prüfen Sie die Druckeinstellungen im Bildschirm der Druckvorschau. Wenn Sie kein Problem feststellen, klicken Sie auf **Print (Drucken)**, um den Druckvorgang zu starten.



Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Anhand der Symbole und Menüs oben im Vorschaubildschirm können Sie die Bildanzeigeeinstellungen ändern. Verwenden Sie die Menüs auf der rechten Seite, um die Druckereinstellungen zu ändern. Ausführliche Informationen finden Sie in der Hilfe.

Hinweis:

Ausführliche Informationen zu den Einstellungselementen finden Sie in der Druckertreiber-Hilfe. Klicken Sie auf  im Dialogfeld der Druckertreiber-Einstellungen, um die Hilfe anzuzeigen.

Auswählen des zugehörigen Druckertreibers für diesen Drucker

Wenn die im vorherigen Abschnitt „Standarddruckvorgang“ beschriebenen Menüs nicht angezeigt werden, wählen Sie unter **Printer (Drucker)** den diesem Drucker zugeordneten Druckertreiber aus. Der diesem Drucker zugeordnete Druckertreiber wird wie folgt angezeigt.

- ☐ Bei einer USB-Verbindung
EPSON SC-TXXXX
- ☐ Bei einer Netzwerkverbindung
EPSON TXXXX oder EPSON TXXXX-YYYYYY

*: „XXXX“ ist die Modellnummer des Produktes. „YYYYYY“ sind die letzten sechs Ziffern der MAC-Adresse.

Wenn der diesem Drucker zugeordnete Druckertreiber nicht in der Liste angezeigt wird, fügen Sie ihn wie folgt hinzu.

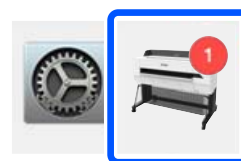
- 1** Wählen Sie **System Preferences (Systemeinstellungen) — Printers & Scanners (Drucker & Scanner)** (oder **Print & Scan (Drucken & Scannen)/Print & Fax (Drucken & Faxen)**) aus dem Apple-Menü.
- 2** Klicken Sie auf **[+]** und wählen Sie **Add Printer or Scanner (Drucker oder Scanner hinzufügen)**.
- 3** Wenn die Liste der Geräte angezeigt wird, wählen Sie den diesem Drucker zugeordneten Druckertreiber aus und klicken Sie auf **Add (Hinzufügen)**.

Abbrechen eines Druckauftrags

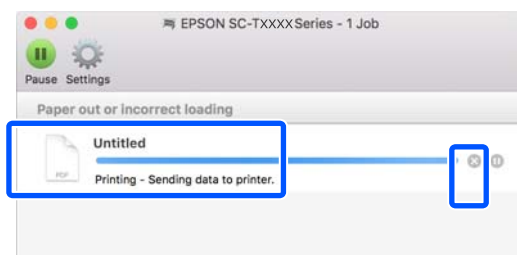
Je nach Situation gibt es mehrere Möglichkeiten, den Druckvorgang abbrechen. Wenn der Computer die Daten zum Drucker gesendet hat, kann der Druckauftrag vom Computer aus nicht mehr abgebrochen werden. Brechen Sie den Druck am Drucker ab.

Abbrechen am Computer

- 1** Klicken Sie auf das Symbol dieses Druckers im Dock.



- 2** Wählen Sie den abzubrechenden Druckauftrag aus, und klicken Sie anschließend auf **Delete (Löschen)**.



Wenn der Druckauftrag bereits an den Drucker gesendet worden ist, werden die Druckdaten im oben dargestellten Dialogfenster nicht angezeigt.

Abbrechen am Drucker

Die Schaltfläche **Abbrechen** wird während des Druckvorgangs auf dem Bildschirm des Bedienfelds angezeigt. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Abbrechen**. Der Druckauftrag wird abgebrochen, auch wenn der Druck bereits voll im Gange ist. Es kann etwas dauern, bis der Drucker wieder in den Bereitstatus zurückkehrt.

Die Druckaufträge in der Druckerwarteschlange auf dem Computer können jedoch nicht auf diese Weise gelöscht werden. Um Druckaufträge in der Druckerwarteschlange zu löschen, verwenden Sie den Vorgang unter „Abbrechen am Computer“.

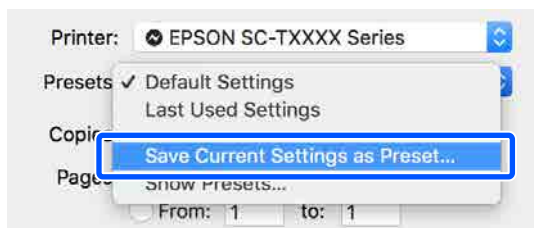
Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Anpassen des Druckertreibers

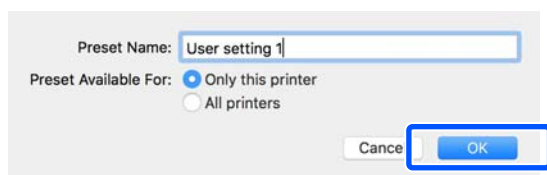
Sie können häufig genutzten Einstellungen (Papierformat und einzelne Optionen der Grundeinstellungen) einen Namen zuweisen und diese Informationen dann in den **Presets (Voreinstellungen)** speichern. So können Sie leicht Einstellungen laden und mit den gleichen Einstellungen wiederholt drucken.

Speichern häufig genutzter Einstellungen als Preset (Voreinstellung)

- 1 Legen Sie für jede Option auf den Registerkarten Paper Size (Papierformat) und Printer Settings (Druckereinstellungen) die Einstellungen fest, die Sie als Presets (Voreinstellungen) speichern möchten.
- 2 Klicken Sie auf **Save Current Settings as Preset (Aktuelle Einstellungen als Voreinstellung sichern)** unter **Presets (Voreinstellungen)**.



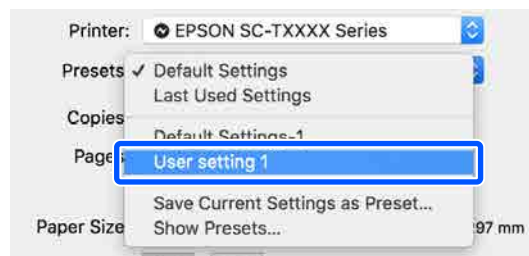
- 3 Geben Sie einen Namen ein und klicken Sie dann auf **OK**.



Hinweis:

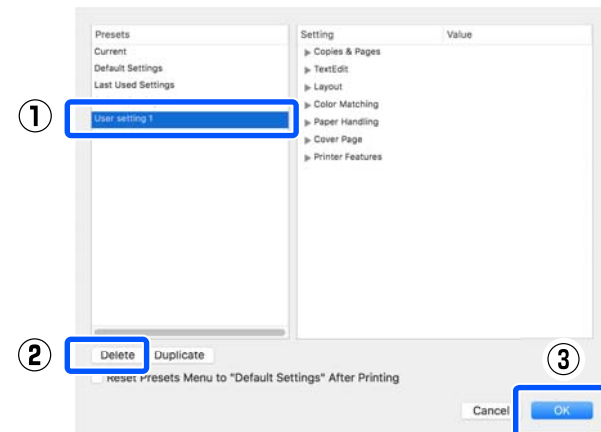
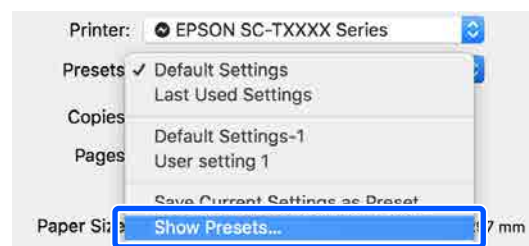
Wenn die Option **All printers (Alle Drucker)** unter **Preset Available For (Voreinstellung verfügbar für)** ausgewählt wurde, können Sie die gespeicherten **Presets (Voreinstellungen)** aus allen auf dem Computer installierten Druckertreibern wählen.

Die Einstellungen werden unter **Presets (Voreinstellungen)** gespeichert. Sie können dann die gespeicherten Einstellungen unter **Presets (Voreinstellungen)** wählen.



Löschen von Presets (Voreinstellungen)

- 1 Klicken Sie auf **Show Presets... (Voreinstellungen anzeigen...)** unter der Option **Presets (Voreinstellungen)** des Dialogfelds Print (Drucken).
- 2 Wählen Sie die Einstellung, die Sie löschen möchten, klicken Sie auf **Delete (Löschen)** und dann auf **OK**.



Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Drucken von CAD-Zeichnungen

Es gibt die folgenden zwei Methoden für das Drucken von CAD-Zeichnungen.

Drucken mit dem Druckertreiber

Diese Methode eignet sich am besten für den Druck von CAD-Zeichnungen, z. B. die Darstellung von Gebäuden, in hoher Qualität. Dieser Abschnitt beschreibt den Vorgang zum Drucken über den Druckertreiber aus AutoCAD 2018.

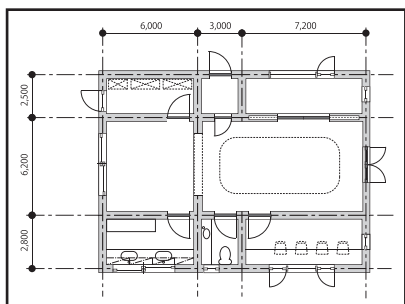


Wichtig:

Wenn Linien oder Teile Ihrer Zeichnung nicht ordnungsgemäß gedruckt werden, verwenden Sie zum Drucken den Modus HP-GL/2 oder HP RTL.

Drucken im HP-GL/2- oder HP RTL-Modus

Diese Methode eignet sich am besten für den Druck von CAD- und GIS-Zeichnungen wie Karten und Pläne.

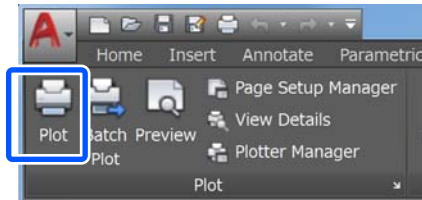


Sie können aus einer Anwendung drucken, die HP-GL/2 (kompatibel mit HP Designjet 750C) und HP RTL unterstützt. Ausführliche Informationen finden Sie weiter unten.

☞ „Drucken im HP-GL/2- oder HP RTL-Modus am Computer“ auf Seite 107

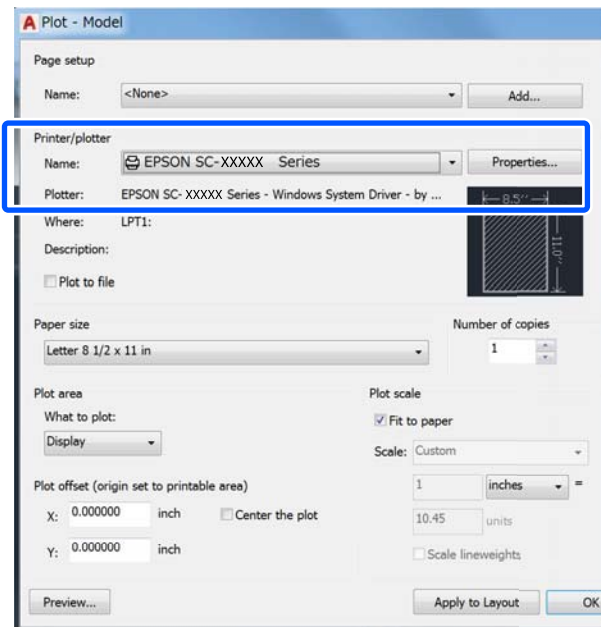
1

Öffnen Sie die zu druckenden Daten und klicken Sie dann auf **Plot (Plotten)**.



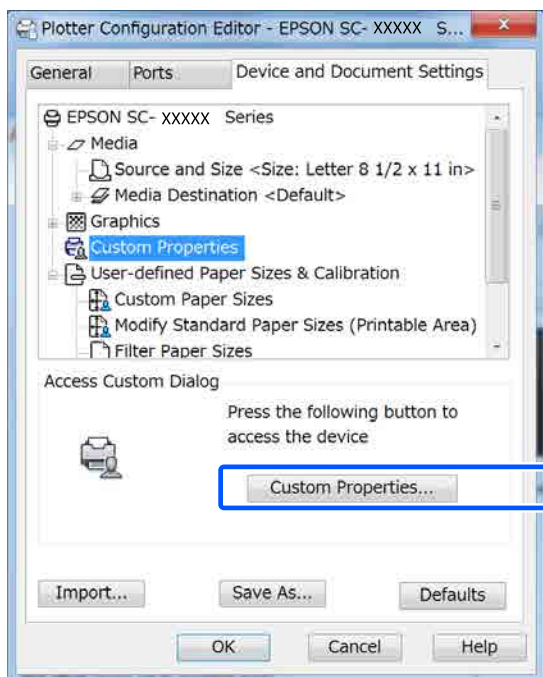
2

Wählen Sie den Drucker unter **Printer/plotter (Drucker/Plotter)** und klicken Sie dann auf **Properties (Eigenschaften)**.



Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

- 3** Klicken Sie auf **Custom Properties** (Benutzereigenschaften).



Das Dialogfeld des Druckertreibers für diesen Drucker wird angezeigt.

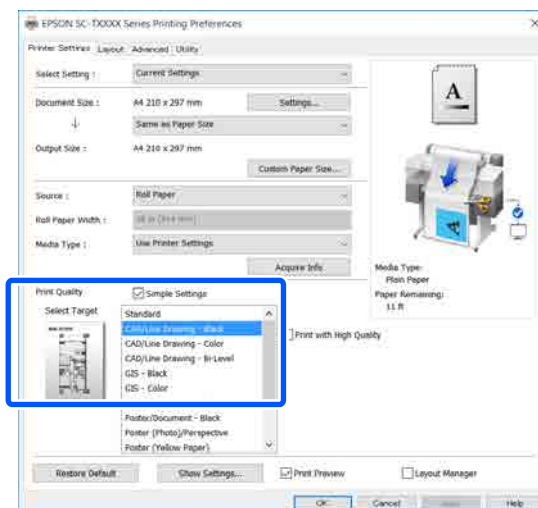
- 4** Legen Sie die Optionen Output Size (Ausgabegröße) und Source (Quelle) im Druckertreiber fest.

☞ „Standardbedienvorgänge (Windows)“ auf Seite 54

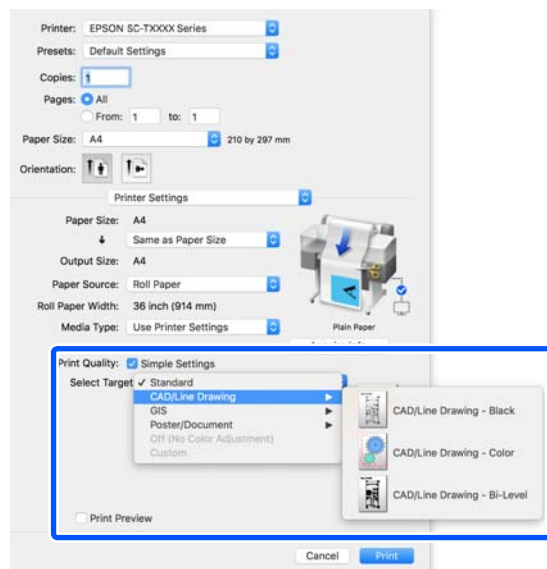
☞ „Standardbedienvorgänge (Mac)“ auf Seite 61

- 5** Wählen Sie CAD/Line Drawing - Black (CAD/Strichzeichnung - Schwarz), CAD/Line Drawing - Color (CAD/Strichzeichnung - Farbe) oder CAD/Line Drawing - Bi-Level (CAD/Strichzeichnung - Binärbild) aus der Liste Select Target (Ziel wählen).

Windows



Mac



Drucken mit dem Druckertreiber am Computer**6**

Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Hinweis:

*Wenn die Ausgabegröße „Hochformat“ ist und die Höhe kleiner als die Breite des Rollenpapiers ist, wird das Druckbild um 90° gedreht gedruckt, um Papier zu sparen. Diese Funktion ist aktiviert, wenn das Kontrollkästchen **Auto Rotate (Autom. drehen)** unter **Roll Paper Option (Rollenpapier-Option)** auf der Registerkarte **Advanced (Erweitert)** ausgewählt ist.*

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

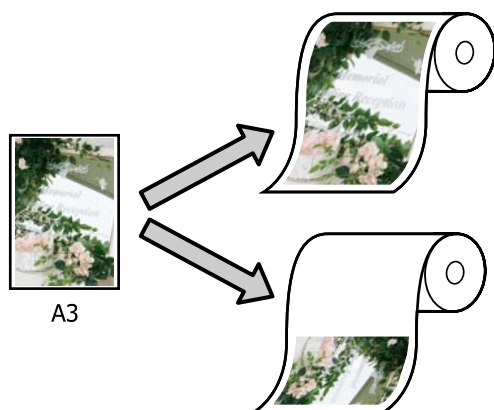
Vergrößerungen und horizontale und vertikale Banner

Der Druckertreiber kann Dokumente für verschiedene Papierformate vergrößern oder verkleinern. Dafür gibt es drei Einstellmethoden.

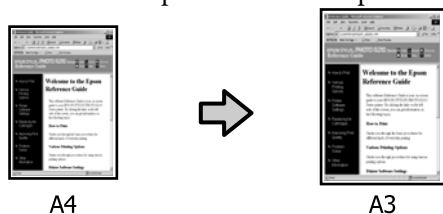
Bevor Sie nicht-standardisierte Größen, einschließlich vertikaler und horizontaler Banner und Dokumente mit gleichen Seiten drucken, geben Sie das gewünschte Papierformat im Druckertreiber ein.

 „Drucken mit nicht standardisierten Größen“ auf Seite 74

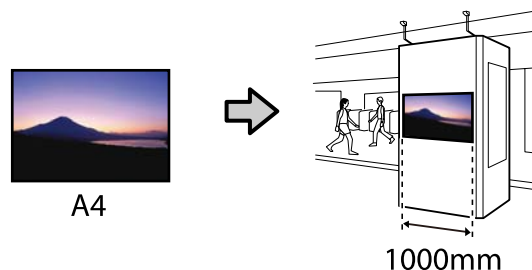
- ☐ Fit to Roll Paper Width (An die Rollenpapierbreite anpassen)
Vergrößert oder verkleinert die Bildgröße automatisch entsprechend der Rollenpapierbreite.



- ☐ Fit to Output Size (An Ausgabegröße anpassen)
Vergrößert oder verkleinert die Bildgröße automatisch entsprechend dem Papierformat.

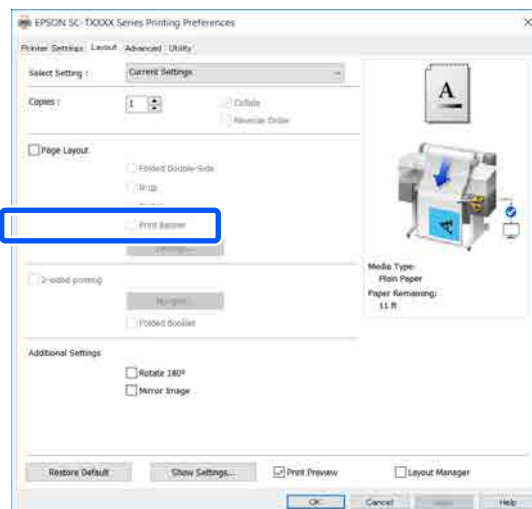


- ☐ Specify Size (Größe angeben)
Sie können den Vergrößerungs-/Verkleinerungsfaktor festlegen. Verwenden Sie diese Methode für Nichtstandard-Papierformate.



Hinweis:

- ☐ Beim Drucken von Anwendungen, die ausdrücklich für horizontale oder vertikale Banner entwickelt wurden, passen Sie die Druckereinstellungen gemäß der Beschreibung in der Anwendungsdokumentation an.
- ☐ Wenn Sie eine für Banner konzipierte Windows-Anwendung verwenden, wählen Sie bei Bedarf die Option **Print Banner (Banner drucken)** auf der Registerkarte Layout.



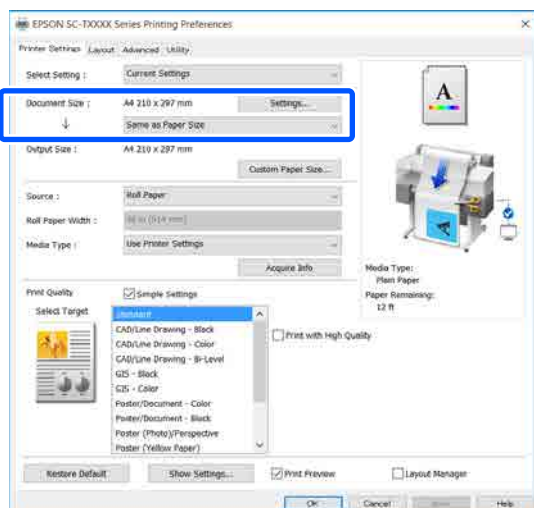
Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Anpassen von Dokumenten an die Breite des Rollenpapiers

- 1 Prüfen Sie die Einstellung für die Dokumentgröße (oder das Papierformat) auf der Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers.

Windows

Rufen Sie in der Anwendung die Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers auf und prüfen Sie, ob die Dokumentgröße mit der Einstellung in der Anwendung übereinstimmt.



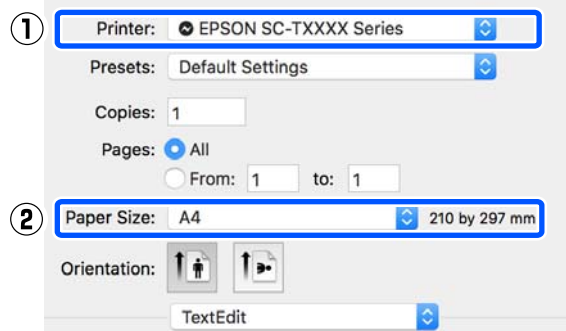
Falls die Einstellung abweicht, klicken Sie auf **Settings... (Einstellungen...)** und geben Sie im Dialogfeld Change Paper Size (Papierformat ändern) das richtige Format ein.

☞ „Standardbedienvorgänge (Windows)“ auf Seite 54

Mac

Öffnen Sie den Papierformatbildschirm der Anwendung und prüfen Sie, ob der Drucker unter **Printer (Drucker)** ausgewählt ist. Prüfen Sie dann das Papierformat.

Wählen Sie ein Papierformat ohne den Zusatz (Retain Scale (Skalierung beibehalten)) oder (Roll Paper Banner (Rollenpapier Banner)).



Wenn das Format abweicht, wählen Sie im Drop-down-Menü das richtige Format aus.

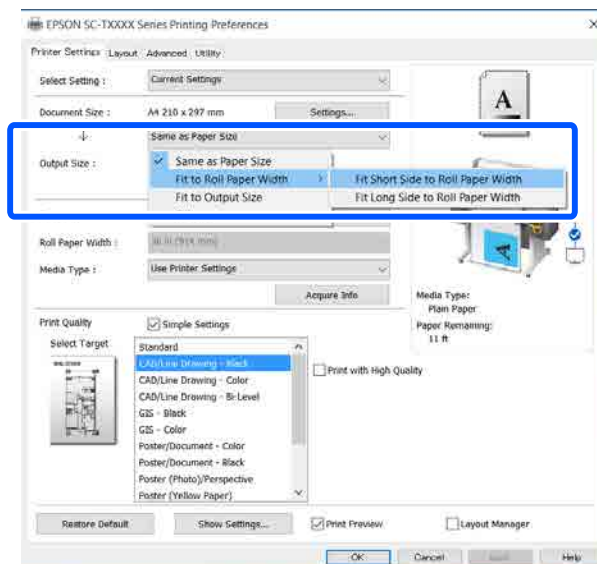
☞ „Standardbedienvorgänge (Mac)“ auf Seite 61

Hinweis:

Bei einer Anwendung ohne das Menüelement „Papierformat“ können Sie das Papierformat einstellen, indem Sie das Dialogfeld „Drucken“ über das Menüelement **Print (Drucken)** öffnen.

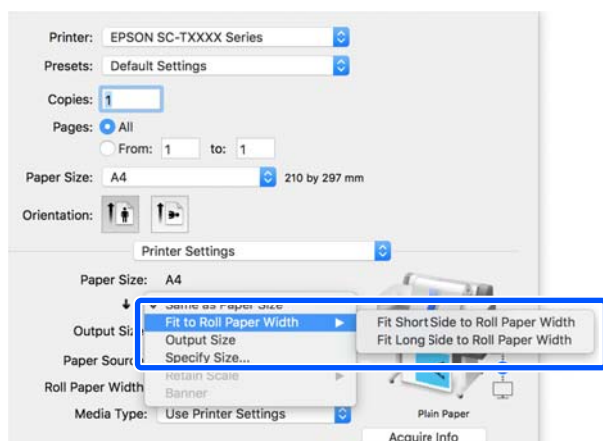
- 2 Klicken Sie auf **Fit to Roll Paper Width (An die Rollenpapierbreite anpassen)** auf der Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers und wählen Sie entweder die Option **Fit Short Side to Roll Paper Width (Kurze Seite an RP-Breite anp.)** oder die Option **Fit Long Side to Roll Paper Width (Lange Seite an RP-Breite anp.)**.

Windows

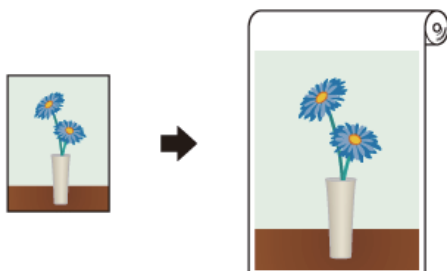


Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Mac

**Fit Short Side to Roll Paper Width (Kurze Seite an RP-Breite anp.)**

Wählen Sie diese Option, wenn Sie das Druckbild auf das maximale Format des eingelegten Rollenpapiers vergrößert drucken möchten.

**Fit Long Side to Roll Paper Width (Lange Seite an RP-Breite anp.)**

Wählen Sie diese Option, wenn Sie das Druckbild soweit wie möglich vergrößert drucken möchten, um kein Papier zu verschwenden.



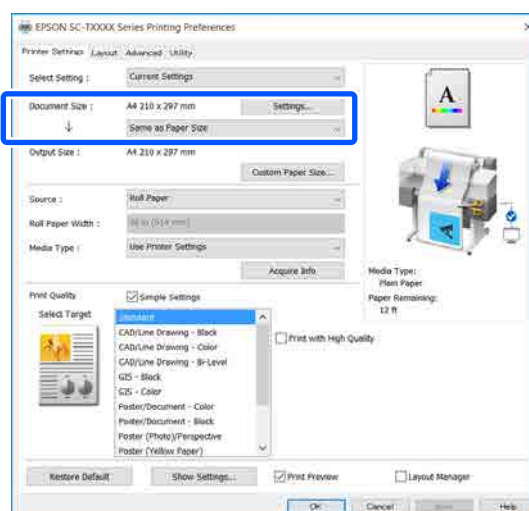
- 3** Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Anpassen von Dokumenten an die Ausgabegröße

- 1** Prüfen Sie die Einstellung für die Dokumentgröße (oder das Papierformat) auf der Registerkarte **Printer Settings** (Druckereinstellungen) des Druckertreibers.

Windows

Rufen Sie in der Anwendung die Registerkarte **Printer Settings** (Druckereinstellungen) des Druckertreibers auf und prüfen Sie, ob die Dokumentgröße mit der Einstellung in der Anwendung übereinstimmt.



Falls die Einstellung abweicht, klicken Sie auf **Settings... (Einstellungen...)** und geben Sie im Dialogfeld **Change Paper Size** (Papierformat ändern) das richtige Format ein.

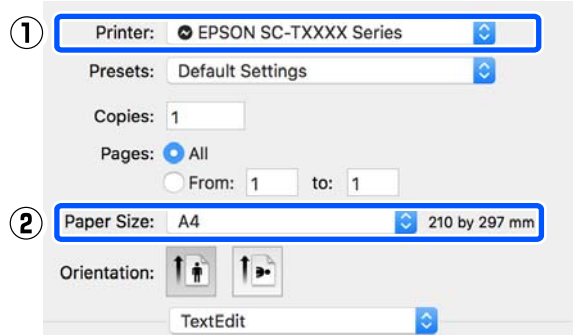
➡ „Standardbedienvorgänge (Windows)“ auf Seite 54

Mac

Öffnen Sie den Papierformatbildschirm der Anwendung und prüfen Sie, ob der Drucker unter **Printer (Drucker)** ausgewählt ist. Prüfen Sie dann das Papierformat.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Wählen Sie ein Papierformat ohne den Zusatz (Retain Scale (Skalierung beibehalten)) oder (Roll Paper Banner (Rollenpapier Banner)).

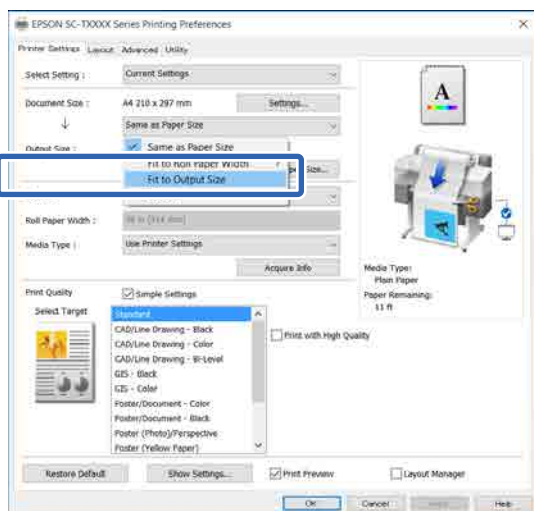


Wenn das Format abweicht, wählen Sie im Drop-down-Menü das richtige Format aus.

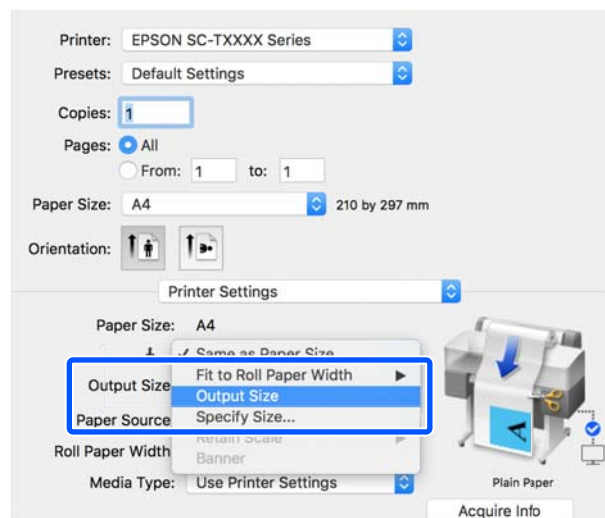
☞ „Standardbedienvorgänge (Mac)“ auf Seite 61

- 2** Wählen Sie die Option **Fit to Output Size (An Ausgabegröße anpassen)** auf der Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers.

Windows

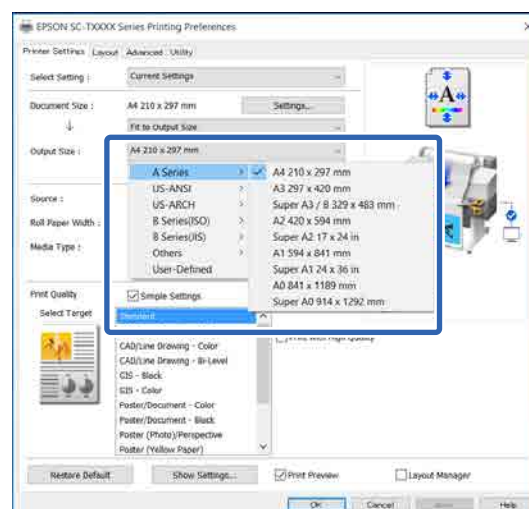


Mac



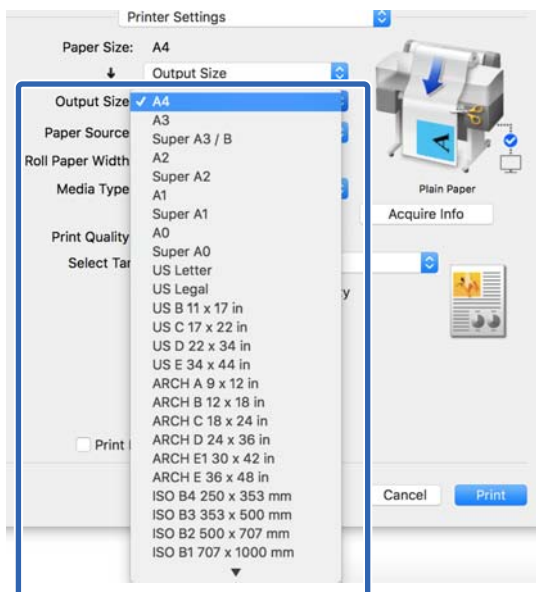
- 3** Wählen Sie die gewünschte Größe im Drop-down-Menü **Output Size (Ausgabegröße)**.

Windows



Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Mac



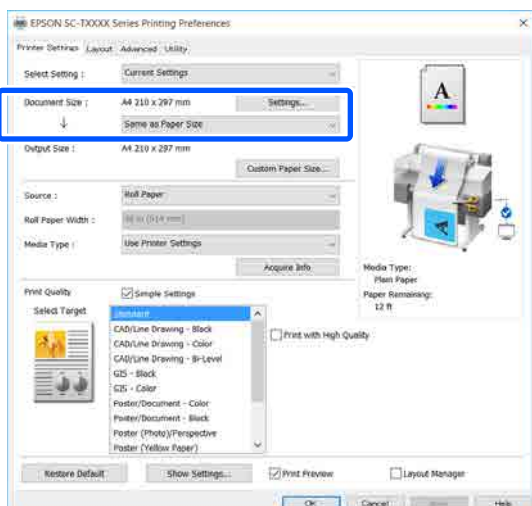
- 4 Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Auswählen eines Papierformats

- 1 Prüfen Sie die Einstellung für die Dokumentgröße (oder das Papierformat) auf der Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers.

Windows

Rufen Sie in der Anwendung die Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers auf und prüfen Sie, ob die Dokumentgröße mit der Einstellung in der Anwendung übereinstimmt.



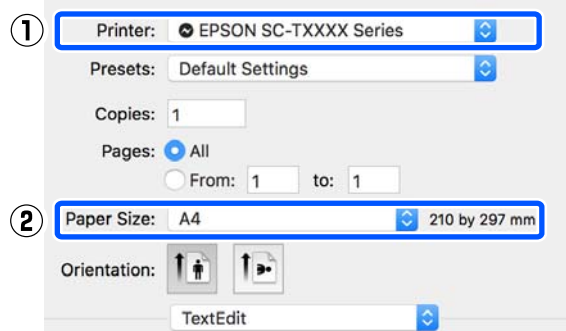
Falls die Einstellung abweicht, klicken Sie auf **Settings... (Einstellungen...)** und geben Sie im Dialogfeld Change Paper Size (Papierformat ändern) das richtige Format ein.

🔗 „Standardbedienvorgänge (Windows)“ auf Seite 54

Mac

Öffnen Sie den Papierformatbildschirm der Anwendung und prüfen Sie, ob der Drucker unter **Printer (Drucker)** ausgewählt ist. Prüfen Sie dann das Papierformat.

Wählen Sie ein Papierformat ohne den Zusatz (Retain Scale (Skalierung beibehalten)) oder (Roll Paper Banner (Rollenpapier Banner)).



Wenn das Format abweicht, wählen Sie im Drop-down-Menü das richtige Format aus.

🔗 „Standardbedienvorgänge (Mac)“ auf Seite 61

Hinweis:

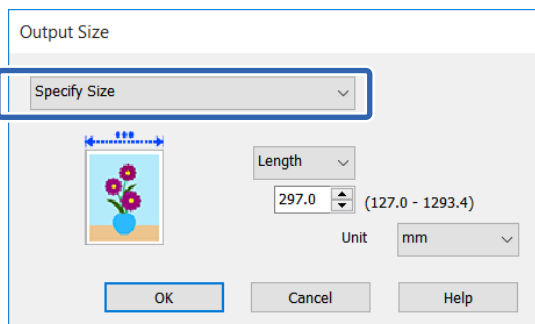
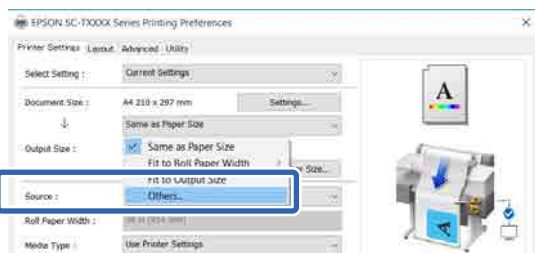
Bei einer Anwendung ohne das Menüelement „Papierformat“ können Sie das Papierformat einstellen, indem Sie das Dialogfeld „Drucken“ über das Menüelement **Print (Drucken)** öffnen.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

- 2** Rufen Sie den Eingabebildschirm Output Size (Ausgabegröße) über die Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers auf.

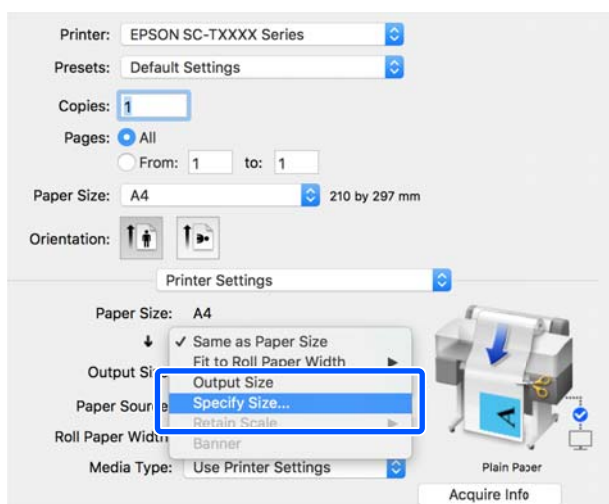
Windows

Wählen Sie **Others...** (Sonstige...) und wählen Sie dann **Specify Size (Größe angeben)** im angezeigten Dialogfeld Output Size (Ausgabegröße).



Mac

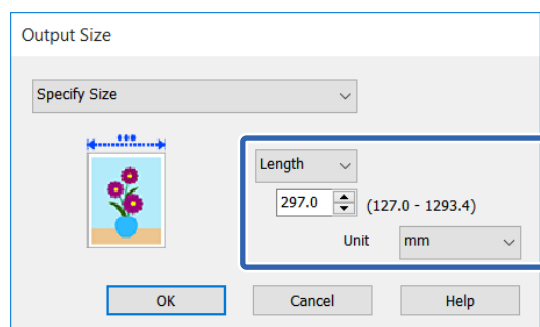
Wählen Sie **Specify Size (Größe angeben)**.



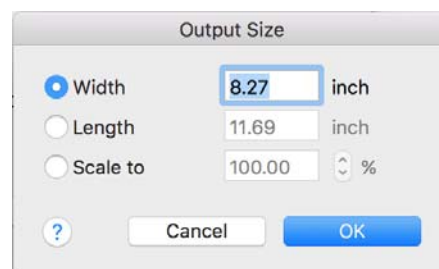
- 3** Wählen Sie die Methode zur Größenangabe aus Width (Breite), Length (Länge) und Scale to (Skalierung) und geben Sie dann den Einstellwert ein.

Das Druckbild wird vergrößert oder verkleinert, sodass es der angegebenen Breite, Länge oder Skalierung entspricht, während die Seitenverhältnisse der Druckdaten beibehalten werden.

Windows



Mac

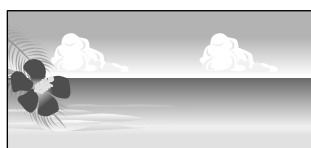


- 4** Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Drucken mit nicht standardisierten Größen

Bevor Sie nicht standardisierte Größen, einschließlich vertikaler und horizontaler Banner und Dokumente mit gleichen Seiten drucken, speichern Sie das gewünschte Papierformat im Druckertreiber. Sobald sie im Druckertreiber gespeichert wurden, können benutzerdefinierte Größen in der Anwendung **Page Setup (Papierformat)** und anderen Druckdialogen ausgewählt werden.



Die folgenden Größen können verwendet werden.

Papierbreite	SC-T5400 Series	89 bis 914 mm
	SC-T3400 Series/ SC-T3400N Series	89 bis 610 mm
Länge des Papiers*	127 bis 18000 mm	

*: Die Länge des Papiers kann in einer Anwendung, die Bannerdruck unterstützt, größer sein. Die eigentliche Druckgröße hängt jedoch von der Anwendung, der Größe des im Drucker eingelegten Papiers und von der Computerumgebung ab.

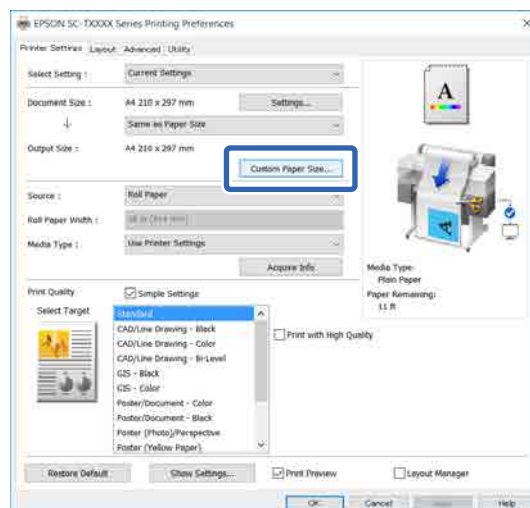
! Wichtig:

- ❑ Die kleinste vom Drucker unterstützte Größe ist 89 mm (Breite) × 127 mm (Länge). Wenn eine noch kleinere Größe unter der Option **Custom Paper Size... (Benutzerdefinierte Papiergröße...)** des Druckertreibers eingestellt wird, schneiden Sie die überflüssigen Ränder ab.
- ❑ Unter Mac können Sie bei **Custom Paper Sizes (Eigene Papierformate)** größere Formate angeben, als in diesen Drucker eingelegt werden können. Diese werden jedoch nicht ordnungsgemäß gedruckt.
- ❑ Die verfügbare Ausgabegröße ist je nach Anwendungsprogramm begrenzt.

Einstellungen unter Windows

- 1 Rufen Sie in der Anwendung die Registerkarte **Printer Settings (Druckereinstellungen)** des Druckertreibers auf und klicken Sie dann auf **Custom Paper Size... (Benutzerdefinierte Papiergröße...)**.

Das Dialogfeld **User-Defined Paper Size (Benutzerdefiniertes Papierformat)** wird angezeigt.

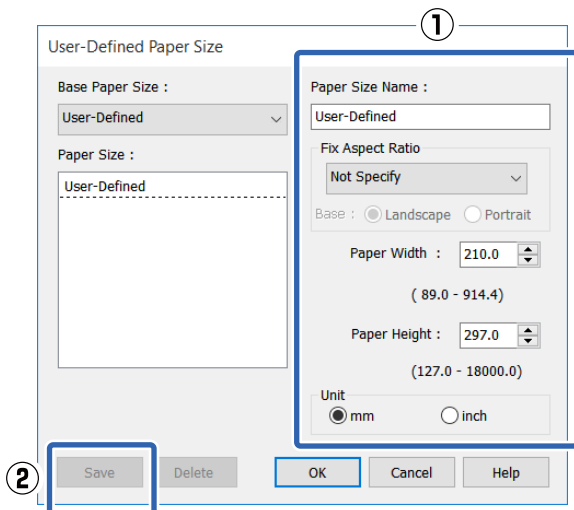


- 2 Legen Sie im Dialogfeld **User-Defined Paper Size (Benutzerdefiniertes Papierformat)** das zu verwendende Papierformat fest und klicken Sie dann auf **Save (Speichern)**.

- ❑ **Paper Size Name (Papierformatname)** wird als Option für die Dokumentgröße oder Ausgabegröße angezeigt. Legen Sie einen aussagekräftigen Namen wie „400 × 500 mm“ oder „Horizontal Banner“ fest.
- ❑ Um die Werte **Paper Width (Papier-Breite)** und **Paper Height (Papier-Länge)** für eine standardisierte Größe nahe der gewünschten benutzerdefinierten Größe anzuzeigen, wählen Sie die entsprechende Option unter **Base Paper Size (Standardpapierformat)**.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

- Wenn Sie ein Seitenverhältnis unter **Fix Aspect Ratio (Seitenverhältnis festlegen)** wählen und die Option **Landscape (Landschaft)** oder **Portrait (Hochformat)** für **Base (Standard)** wählen, können Sie die Größe festlegen, indem Sie einfach nur einen Wert für **Paper Width (Papier-Breite)** oder für **Paper Height (Papier-Länge)** eingeben.



Hinweis:

- Um das gespeicherte Papierformat zu ändern, wählen Sie den Papierformatnamen aus der Liste links.
- Um ein gespeichertes Papierformat zu löschen, wählen Sie den Papierformatnamen aus der Liste links im Bildschirm und klicken Sie dann auf **Delete (Löschen)**.
- Sie können bis zu 100 Papierformate speichern.

- Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld User-Defined Paper Size (Benutzerdefiniertes Papierformat) zu schließen. Schließen Sie ebenfalls das Dialogfeld des Druckertreibers.

Die Registrierung der benutzerdefinierten Größe ist nun abgeschlossen.

- Wählen Sie das registrierte Papierformat beispielsweise in den Seitengrößeneinstellungen der Anwendung und erstellen Sie dann die Daten.

Hinweis:

Wenn das registrierte Papierformat nicht in der Anwendung angezeigt wird, prüfen Sie, ob es die von der Anwendung unterstützten Größen überschreitet.

- Wenn Sie mit der Erstellung der Daten fertig sind, rufen Sie über das Dialogfeld „Drucken“ die Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers auf.

Das registrierte Papierformat wird unter Paper Size (Papierformat) auf der Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) angezeigt.

[„Standardbedienvorgänge \(Windows\)“ auf Seite 54](#)

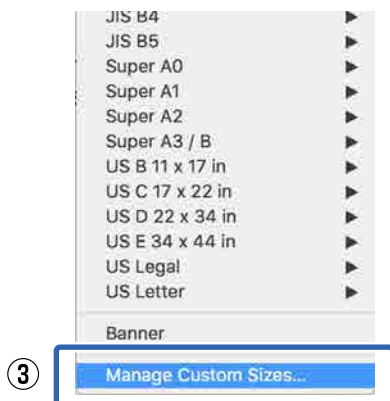
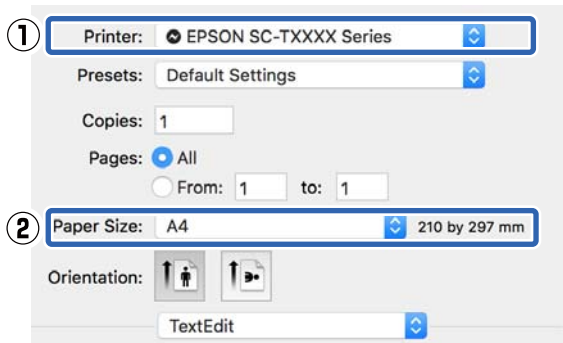
- Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Einstellungen unter Mac

- Öffnen Sie den Papierformatbildschirm der Anwendung und prüfen Sie, ob der Drucker unter **Printer (Drucker)** ausgewählt ist. Wählen Sie dann die Option **Manage Custom Sizes (Eigene Papierformate)** unter **Paper Size (Papierformat)**.

☞ „Standardbedienvorgänge (Mac)“ auf Seite 61



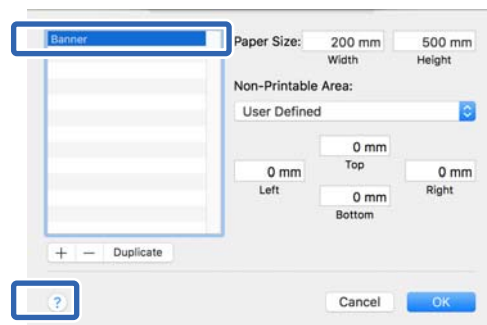
③

Hinweis:

Bei einer Anwendung ohne das Menüelement „Papierformat“ können die Papierformateinstellungen angezeigt werden, indem Sie das Dialogfeld „Drucken“ über das Menüelement **Print (Drucken)** öffnen.

2

- Klicken Sie auf + und geben Sie dann den Papierformatnamen ein.

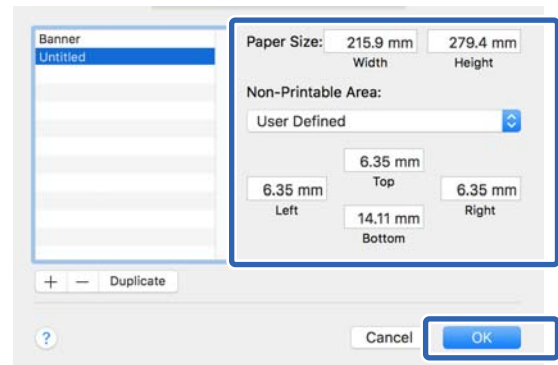


3

- Geben Sie Werte für **Width (Breite)** und **Height (Höhe)** unter **Paper Size (Papierformat)** ein. Geben Sie zudem die Ränder ein und klicken Sie dann auf **OK**.

Die Bereiche der Seiten- und Randgrößen, die angegeben werden können, weichen je nach Druckermodell und den am Drucker vorgenommenen Einstellungen ab.

☞ „Druckbereich“ auf Seite 247



Hinweis:

- ❑ Um eine gespeicherte kundenspezifische Größe zu bearbeiten, wählen Sie links den Namen aus der Liste.
- ❑ Um ein gespeichertes Papierformat zu duplizieren, wählen Sie den Namen aus der Liste links im Bildschirm und klicken Sie auf **Duplicate (Duplizieren)**.
- ❑ Um ein gespeichertes Papierformat zu löschen, wählen Sie den Namen aus der Liste links im Bildschirm und klicken Sie auf **-**.
- ❑ Die Einstellung für das benutzerdefinierte Papierformat hängt von der jeweiligen Betriebssystemversion ab. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation des Betriebssystems.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

- 4** Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld Custom Paper Sizes (Eigene Papierformate) zu schließen. Schließen Sie ebenfalls das Dialogfeld des Druckertreibers, indem Sie auf **Cancel (Abbrechen)** klicken.

Die Registrierung des benutzerdefinierten Papierformats ist nun abgeschlossen.

- 5** Wählen Sie das registrierte Papierformat beispielsweise in den Seitengrößeneinstellungen der Anwendung und erstellen Sie dann die Daten.

Hinweis:

Wenn das registrierte Papierformat nicht in der Anwendung angezeigt wird, prüfen Sie, ob es die von der Anwendung unterstützten Größen überschreitet.

- 6** Wenn Sie mit der Erstellung der Daten fertig sind, rufen Sie über das Dialogfeld „Drucken“ die Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers auf.

Das registrierte Papierformat wird unter Document Size (Dokumentgröße) auf der Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) angezeigt.

 „Standardbedienvorgänge (Mac)“ auf Seite 61

- 7** Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Randlos-Druck

Sie können Daten ohne Rand auf das Papier drucken.

Die Arten des Randlos-Drucks, die Sie auswählen können, variieren je nach Medium (siehe unten).

Rollenpapier: kein Rand an allen Kanten, kein Rand links und rechts

Einzelblattpapier: kein Rand nur links und rechts

Beim Randlos-Druck an allen Kanten können Sie auch das Schneiden konfigurieren.

 „Informationen zum Schneiden von Rollenpapier“ auf Seite 79

Beim Randlos-Druck links und rechts bleibt am Papier oben und unten ein Rand.

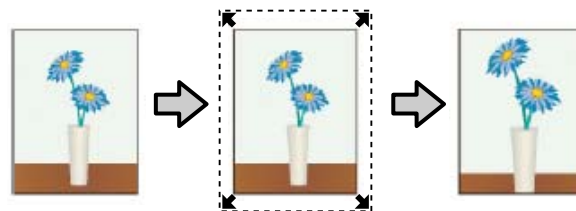
Randwerte für oben und unten

 „Druckbereich“ auf Seite 247

Methoden für den Randlos-Druck

Sie können den Randlos-Druck auf die folgenden zwei Arten ausführen.

- ☐ **Auto Expand (Automatisch erweitern)**
Der Druckertreiber vergrößert die Druckdaten etwas über das Papierformat hinaus und druckt das vergrößerte Bild. Da die Bereiche, die über die Papierkanten hinausragen, nicht gedruckt werden, ist der Druck randlos.
Verwenden Sie die Einstellungen in den Anwendungen, z. B. Papierformat, um die Größe der Bilddaten wie folgt einzustellen.
 - Das Papierformat und die Seiteneinstellung für die Druckdaten müssen gleich sein.
 - Wenn die Anwendung über Randeinstellungen verfügt, stellen Sie die Ränder auf 0 mm ein.
 - Passen Sie die Bilddaten an die Papiergröße an.

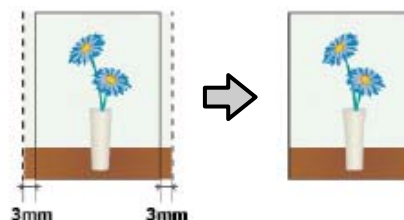


☐ Retain Size (Größe erhalten)

Um eine randlose Ausgabe zu erzielen, erstellen Sie in der Anwendung größere Druckdaten als das Papierformat. Der Druckertreiber vergrößert die Bilddaten nicht. Verwenden Sie die Einstellungen in den Anwendungen, z. B. Papierformat, um die Größe der Bilddaten wie folgt einzustellen.

- Erstellen Sie Druckdaten, die um 3 mm links und rechts (insgesamt 6 mm) größer sind als die aktuelle Druckgröße.
- Wenn die Anwendung über Randeinstellungen verfügt, stellen Sie die Ränder auf 0 mm ein.
- Passen Sie die Bilddaten an die Papiergröße an.

Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie vermeiden möchten, dass der Druckertreiber das Bild vergrößert.



Unterstütztes Papier

Je nach Medium und Größe kann die Qualität abnehmen oder der Randlos-Druck kann nicht ausgewählt werden.

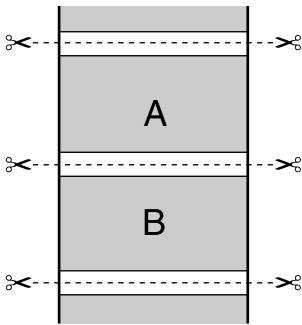
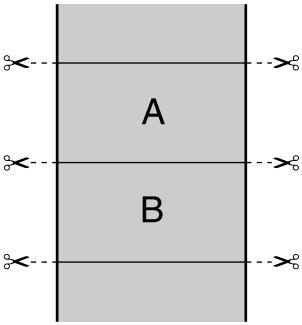
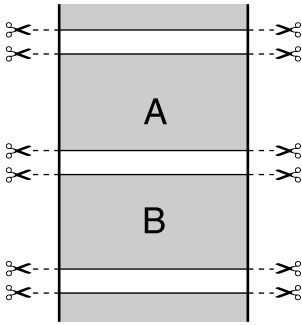
 „Tabelle der Epson-Spezialmedien“ auf Seite 239

 „Unterstütztes im Handel erhältliches Papier“ auf Seite 243

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Informationen zum Schneiden von Rollenpapier

Wenn Sie auf Rollenpapier randlos drucken, können Sie angeben, ob links und rechts oder an allen Kanten randlos gedruckt werden soll, und in der **Roll Paper Option (Rollenpapier-Option)** des Druckertreibers festlegen, wie das Papier abgeschnitten werden soll. In der folgenden Tabelle ist der Schnitt für jede Option aufgeführt.

Druckertreiber-Einstellungen	Borderless (Randlos)	Single Cut (Einfach schneiden)	Double Cut (Doppelt schneiden)
Schnitt			
Erläuterung	Borderless (Randlos) ist die Standardeinstellung des Druckertreibers.	- Abhängig vom Bild kann der obere Bereich etwas ungleichmäßig werden, da der Druckvorgang während des Schneidens der oberen Rollenpapierkante stoppt. - Wenn Sie nur eine Seite drucken oder eine Seite mehrmals drucken, ist die Vorgehensweise die gleiche wie bei der Option Double Cut (Doppelt schneiden). Wenn Sie laufend mehrere Blätter drucken, schneidet der Drucker 1 mm innen an der oberen Kante der ersten Seite und an den nachfolgenden Seiten an der unteren Kante ab, damit keine sichtbaren Ränder entstehen.	- Abhängig vom Bild kann der obere Bereich etwas ungleichmäßig werden, da der Druckvorgang während des Schneidens der oberen Rollenpapierkante stoppt. - Das gedruckte Papier ist ca. 2 mm kürzer als die angegebene Größe, da der Drucker das Papier innen abschneidet, damit oben und unten keine sichtbaren Ränder entstehen. - Nach dem Schneiden der vorherigen Seite am unteren Rand, führt der Drucker das Papier zu und schneidet dann die obere Kante der folgenden Seite. Zwar entstehen dadurch 60 bis 127 mm Abfallpapier, aber dafür ist der Schnitt genauer.

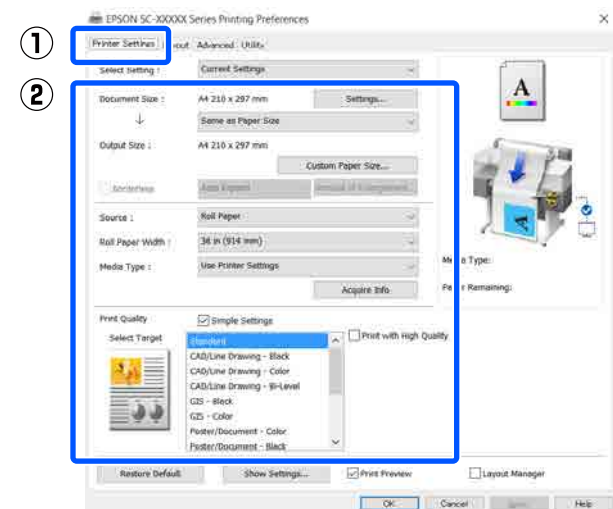
Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Einstellungsverfahren für den Druck

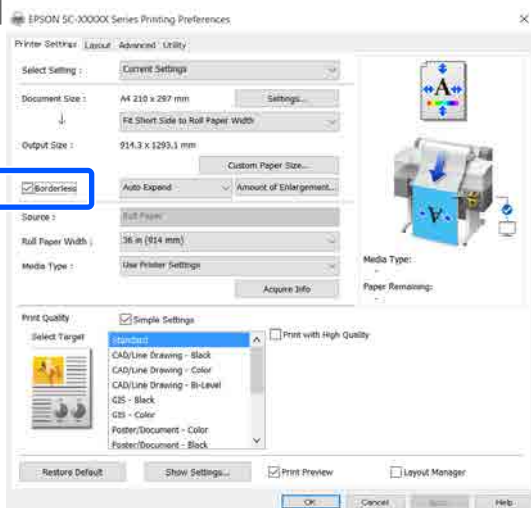
Einstellungen unter Windows

- 1 Rufen Sie die Registerkarte **Printer Settings** (**Druckereinstellungen**) des Druckertreibers auf und passen Sie die folgenden Einstellungen an.

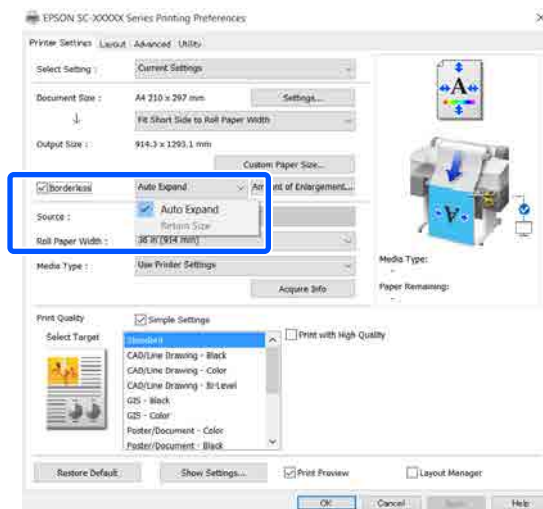
„Standardbedienvorgänge (Windows)“ auf Seite 54



- 2 Wählen Sie **Borderless (Randlos)**.



- 3 Wählen Sie unter den Einstellungen für **Borderless (Randlos)** die Option **Auto Expand (Automatisch erweitern)** oder **Retain Size (Größe erhalten)**.



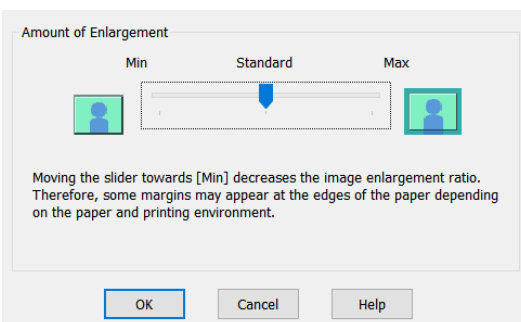
Wenn **Auto Expand (Automatisch erweitern)** ausgewählt wird, wählen Sie in den folgenden Optionen den Betrag der Vergrößerung.

Max : 3 mm für links und 5 mm für rechts (das Bild wird um 1 mm nach rechts versetzt)

Standard : 3 mm für links und rechts

Min : 1,5 mm für links und rechts

Expansion

**Hinweis:**

Wenn Sie den Schieber in Richtung **Min** verschieben, wird der Vergrößerungsfaktor des Bildes verringert. Deshalb können je nach Papier und Druckumgebung schmale Ränder an den Papierkanten sichtbar sein.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

- 4** Wenn Sie auf Rollenpapier drucken, wählen Sie die Registerkarte „Advanced (Erweitert)“ und konfigurieren Sie die Einstellung **Auto Cut (Autom. abtrennen)** im Bereich **Roll Paper Option (Rollenpapier-Option)**.

🔗 „Informationen zum Schneiden von Rollenpapier“ auf Seite 79

- 5** Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Einstellungen unter Mac

- 1** Öffnen Sie den Druckbildschirm, wählen Sie das Papierformat unter der Option **Paper Size (Papierformat)** und dann eine Methode für den Randlos-Druck.

🔗 „Standardbedienvorgänge (Mac)“ auf Seite 61

Die Auswahlmöglichkeiten für die Methoden für den Randlos-Druck sind wie folgt.

xxxx (Roll Paper (Rollenpapier) — Borderless (Randlos), Auto Expand (Automatisch erweitern))

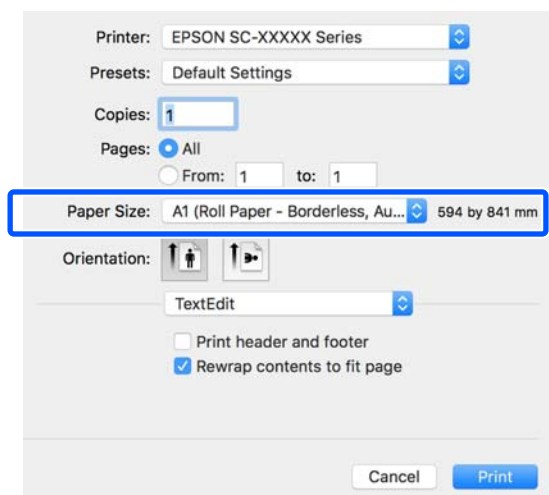
xxxx (Roll Paper (Rollenpapier) — Borderless (Randlos), Retain Size (Größe erhalten))

xxxx (Roll Paper (Rollenpapier) — Borderless (Randlos), Banner)

xxxx (Sheet (Blatt) — Borderless (Randlos), Auto Expand (Automatisch erweitern))

xxxx (Sheet (Blatt) — Borderless (Randlos), Retain Size (Größe erhalten))

Das Papierformat, z. B. A4, wird unter „xxxx“ angezeigt.



Hinweis:

Wenn die Seiteneinstellungsoptionen nicht im Druckdialog der Anwendung zur Verfügung stehen, zeigen Sie den Seiteneinstellungsdialog an.

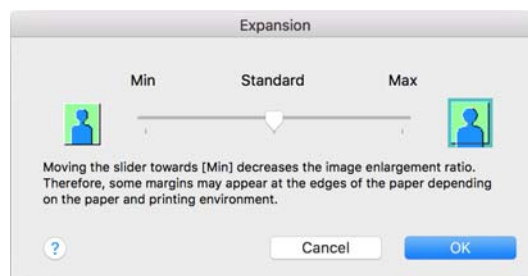
- 2** Wenn **Auto Expand (Automatisch erweitern)** für das Papierformat ausgewählt wird, wählen Sie **Advanced (Erweitert)** aus der Liste und klicken Sie auf **Expansion (Erweiterung)**.

Sie können **Expansion (Erweiterung)** nur dann auswählen, wenn **Auto Expand (Automatisch erweitern)** unter **Paper Size (Papierformat)** ausgewählt ist. Die Erweiterungswerte für jede der Einstellungen sind wie folgt.

Max : 3 mm für links und 5 mm für rechts (das Bild wird um 1 mm nach rechts versetzt)

Standard : 3 mm für links und rechts

Min : 1,5 mm für links und rechts

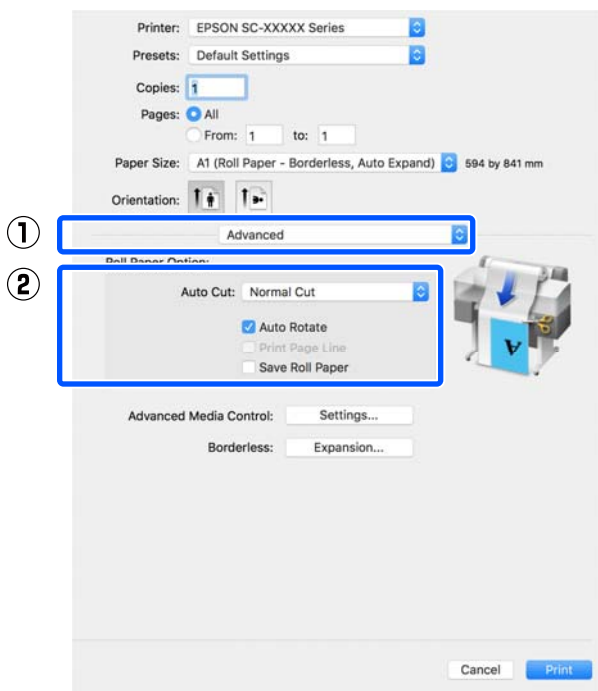


Hinweis:

Wenn Sie den Schieber in Richtung **Min** verschieben, wird der Vergrößerungsfaktor des Bildes verringert. Deshalb können je nach Papier und Druckumgebung schmale Ränder an den Papierkanten sichtbar sein.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

- 3** Wenn Sie auf Rollenpapier drucken, wählen Sie **Advanced (Erweitert)** aus der Liste und wählen Sie danach die Option **Auto Cut (Autom. abtrennen)**.



- 4** Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

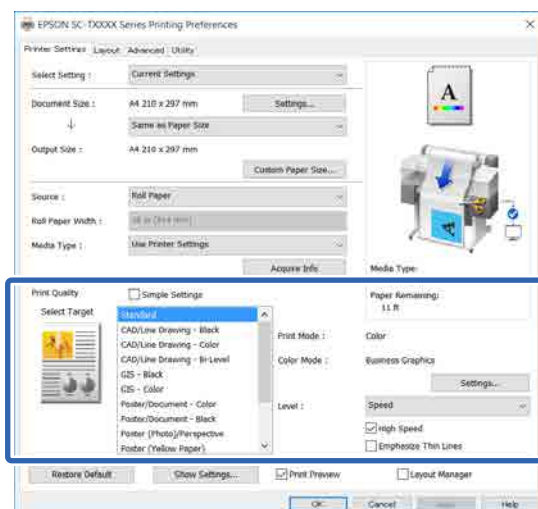
Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Farbkorrektur und Druck

Die optimale Methode wird aus den folgenden Farbkorrekturmethoden für jedes Druckziel in den Qualitätseinstellungen des Druckertreibers ausgewählt.

- ☐ EPSON Standard (sRGB)
Optimiert den sRGB-Raum und korrigiert die Farbe.
- ☐ Business Graphics (Geschäftsgrafiken)
Korrigiert die Farben für schärfere Bilder auf der Basis des sRGB-Raumes.
- ☐ Line Drawing (Strichzeichnung)
Optimieren Sie die Farbkorrektur für Linienzeichnungen, indem Sie den Rand zwischen den Zeilen und den Hintergrund als diskontinuierlich optimieren.
- ☐ GIS
Führt den optimalen Druck für topographische Karten und andere Daten des geographischen Informationssystems (GIS) durch.
- ☐ ICM
Mithilfe der Farbverwaltung können Sie die Farben in den Bilddaten an die Farben in der gedruckten Ausgabe anpassen (nur Windows).
 „Drucken mit Farbmanagement“ auf Seite 87
- ☐ Off (No Color Adjustment) (Aus (Keine Farbkorrektur))
Die Farbkorrektur wird nicht vom Druckertreiber ausgeführt. Wählen Sie, ob die Farbverwaltung von der Anwendung ausgewählt wird.
 „Drucken mit Farbmanagement“ auf Seite 87

Wenn Sie das Kontrollkästchen **Simple Settings (Einfache Einstellungen)** deaktivieren, können Sie prüfen, welche der oben genannten Farbkorrekturmethoden verwendet wird. **Standard für Select Target (Ziel wählen)** ist die am besten geeignete Einstellung für den aktuell ausgewählten Papiertyp.



Durch Anklicken der Schaltfläche **Settings (Einstellungen)** können Sie beispielsweise eine Feineinstellung für Gamma, Brightness (Helligkeit), Contrast (Kontrast), Saturation (Sättigung) und Farbbalance vornehmen.

Verwenden Sie diese Option, wenn Sie eine Anwendung ohne Farbkorrektur einsetzen.

Hinweis:

Die verfügbaren Farbkorrekturoptionen hängen vom Betriebssystem und vom verwendeten Papiertyp ab.

Wenn Sie die Farbkorrekturmethode selbst wählen möchten, wählen Sie **Custom (Benutzerdefiniert)** ganz unten in der Liste der Druckziele.

Einstellungen unter Windows

1

Wenn Sie Anwendungen mit Farbmanagementfunktion verwenden, legen Sie fest, wie die Farben aus diesen Anwendungen angepasst werden sollen.

Wenn Sie Anwendungen ohne eigene Farbmanagementfunktion einsetzen, beginnen Sie mit Schritt 2.

Konfigurieren Sie die Einstellungen je nach Anwendung und gemäß der folgenden Tabelle unten.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Adobe Photoshop CS3 oder höher
 Adobe Photoshop Elements 6 oder höher
 Adobe Photoshop Lightroom 1 oder höher

BS	Farbmanagement-Einstellungen
Windows 10, Windows 8.1, Windows 8, Windows 7, Windows Vista	Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)
Windows XP (Service Pack 2 oder höher und .NET 3.0 oder höher)	
Windows XP (ab- weichend von oben)	No Color Management (Kein Farbmanagement)

Stellen Sie in anderen Anwendungen **No Color Management (Kein Farbmanagement)** ein.

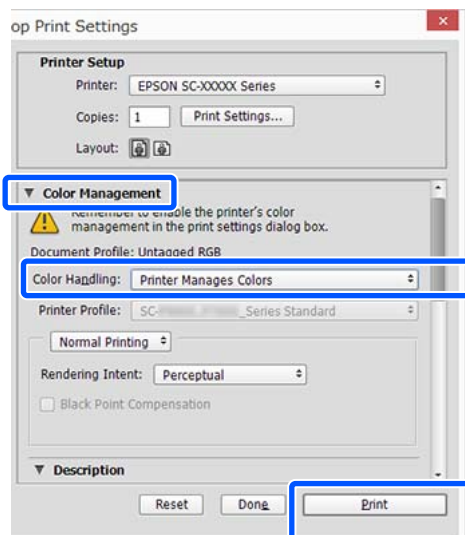
Hinweis:

Weitere Informationen über unterstützte Plattformen finden Sie auf der Webseite für die betreffende Anwendung.

Beispiel für die Einstellungen unter Adobe Photoshop CC

Öffnen Sie das Dialogfeld **Print (Drucken)**.

Wählen Sie **Color Management (Farbmanagement)**, wählen Sie **Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)** unter **Color Handling (Farbhandhabung)** und klicken Sie auf **Print (Drucken)**.



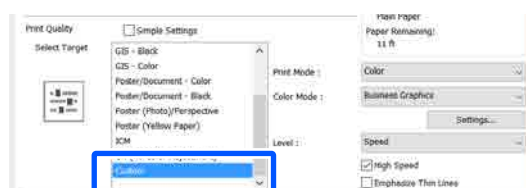
2

Rufen Sie die Registerkarte **Printer Settings (Druckereinstellungen)** des Druckertreibers auf und deaktivieren Sie dann das Kontrollkästchen **Simple Settings (Einfache Einstellungen)** im Bereich **Print Quality (Qualität)**.

☞ „Standardbedienvorgänge (Windows)“ auf Seite 54

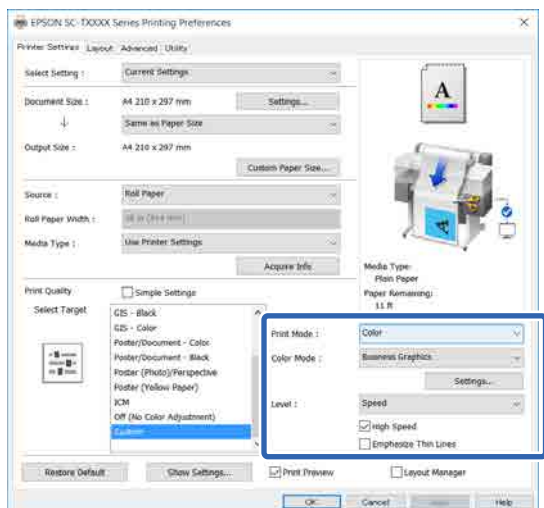
3

Wählen Sie das Druckziel. Wenn Sie die Farbkorrekturmethode selbst wählen möchten, wählen Sie **Custom (Benutzerdefiniert)** ganz unten in der Liste.



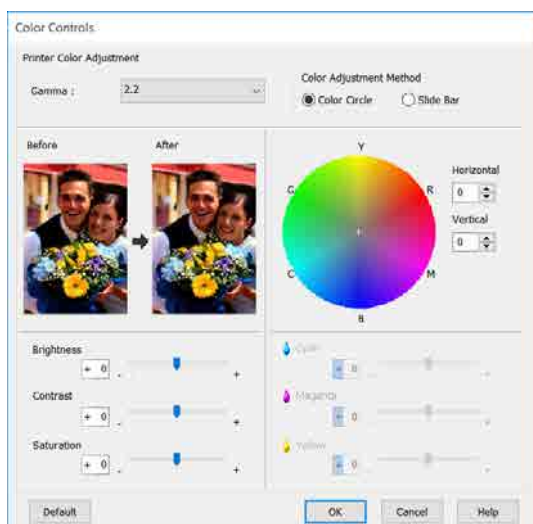
Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

- 4** Wenn **Custom (Benutzerdefiniert)** als Option für das Druckziel ausgewählt wurde, wählen Sie die Einstellungen für die Farbe und die Farbkorrekturmethode.



- 5** Klicken Sie bei Bedarf auf **Settings (Einstellungen)** und passen Sie dann Elemente wie Gamma, Brightness (Helligkeit), Contrast (Kontrast), Saturation (Sättigung) und Farbbalance an.

Weitere Informationen zu jedem Element finden Sie in der Druckertreiber-Hilfe.



Hinweis:

Sie können den Korrekturwert anhand des Beispielbildes im Fenster links überprüfen. Darüber hinaus können Sie die Option **Color Circle (Farbkreis)** oder **Slide Bar (Schieber)** für die **Color Adjustment Method (Farbanpassungsmethode)** wählen und eine Feinanpassung der Farbbalance vornehmen.

- 6** Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Einstellungen unter Mac

- 1** Wenn Sie Anwendungen mit Farbmanagementfunktion verwenden, legen Sie fest, wie die Farben aus diesen Anwendungen angepasst werden sollen.

Wenn Sie Anwendungen ohne eigene Farbmanagementfunktion einsetzen, beginnen Sie mit Schritt 2.

Wenn Sie die folgenden Anwendungen verwenden, legen Sie für die Farbmanagement-Einstellung die Option **Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)** fest.

Adobe Photoshop CS3 oder höher
Adobe Photoshop Elements 6 oder höher
Adobe Photoshop Lightroom 1 oder höher

Stellen Sie in anderen Anwendungen **No Color Management (Kein Farbmanagement)** ein.

Hinweis:

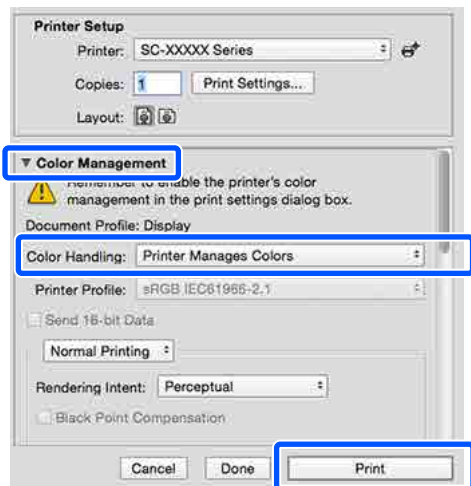
Weitere Informationen über unterstützte Plattformen finden Sie auf der Webseite für die betreffende Anwendung.

Beispiel für die Einstellungen unter Adobe Photoshop CC

Öffnen Sie das Dialogfeld **Print (Drucken)**.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Wählen Sie **Color Management (Farbmanagement)**, wählen Sie **Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)** unter **Color Handling (Farbhandhabung)** und klicken Sie auf **Print (Drucken)**.



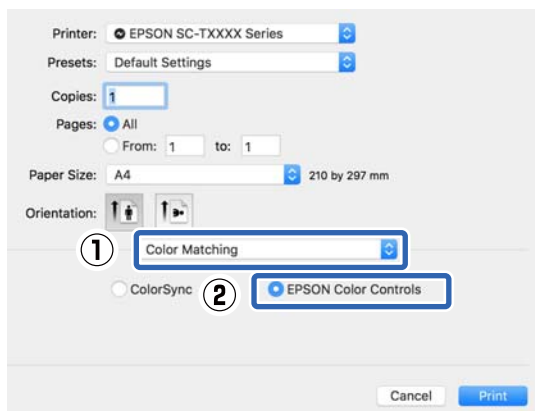
2

Rufen Sie den Druckbildschirm auf.

☞ „Standardbedienvorgänge (Mac)“ auf Seite 61

3

Wählen Sie **Color Matching (Farbanpassung)** aus der Liste und klicken Sie dann auf **EPSON Color Controls (EPSON Modus Farbanpassung)**.



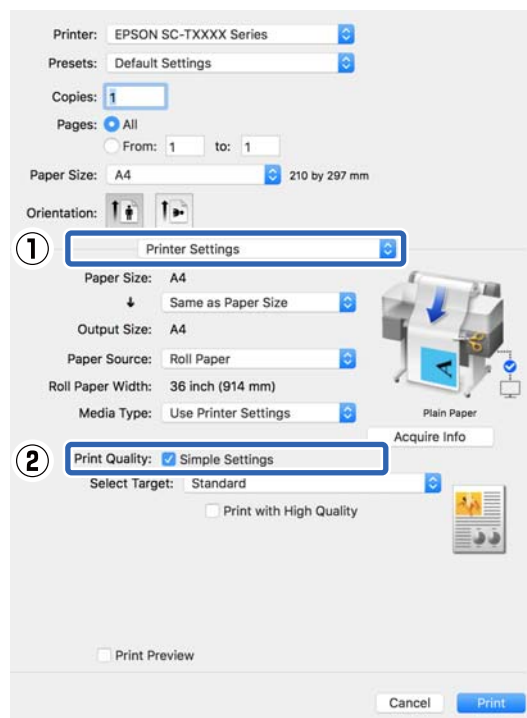
Hinweis:

EPSON Color Controls (EPSON Modus Farbanpassung) ist in den folgenden Anwendungen nicht verfügbar, wenn Schritt 1 ausgelassen wird.

- ☐ Adobe Photoshop CS3 oder höher
- ☐ Adobe Photoshop Lightroom 1 oder höher
- ☐ Adobe Photoshop Elements 6 oder höher

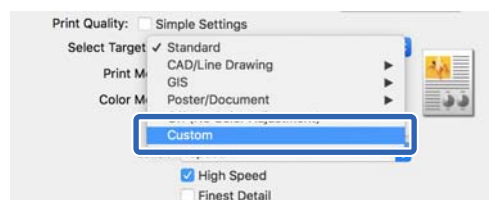
4

Wählen Sie **Printer Settings (Druckereinstellungen)** aus der Liste und deaktivieren Sie dann das Kontrollkästchen **Simple Settings (Einfache Einstellungen)** im Bereich **Print Quality (Qualität)**.



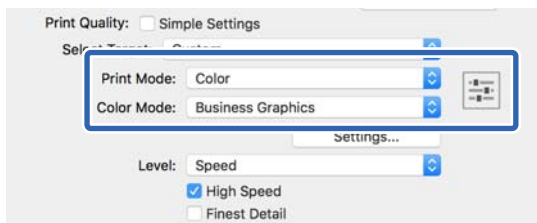
5

Wählen Sie das Druckziel. Wenn Sie die Farbkorrekturmethode selbst wählen möchten, wählen Sie **Custom (Benutzerdefiniert)** ganz unten in der Liste.



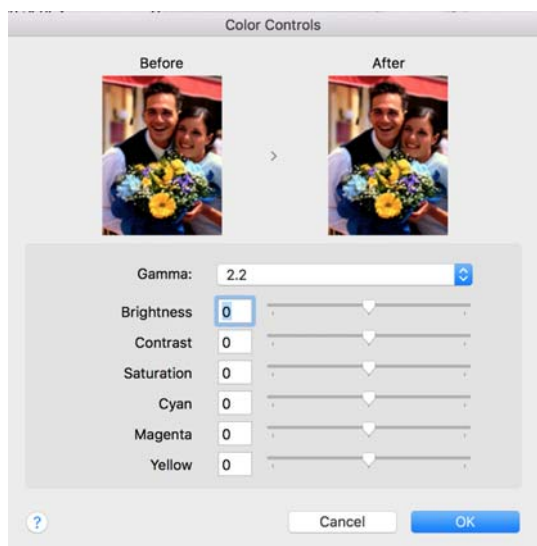
Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

- 6** Wenn **Custom (Benutzerdefiniert)** als Option für das Druckziel ausgewählt wurde, wählen Sie die Einstellungen für die Farbe und die Farbkorrekturmethode.



- 7** Klicken Sie bei Bedarf auf **Settings (Einstellungen)** und passen Sie dann Elemente wie Gamma, Brightness (Helligkeit), Contrast (Kontrast), Saturation (Sättigung) und Farbbalance an.

Weitere Informationen zu jedem Element finden Sie in der Druckertreiber-Hilfe.



- 8** Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Drucken mit Farbmanagement

Hinweise zum Farbmanagement

Selbst wenn dieselben Bilddaten verwendet werden, kann das angezeigte Bild anders aussehen als das Originalbild, und die Druckergebnisse können von der Bildschirmdarstellung abweichen. Dieser Effekt wird verursacht durch die unterschiedliche Charakteristik, mit der Eingabegeräte wie Scanner oder Digitalkameras Farben als elektronische Daten aufzeichnen, und wenn Ausgabegeräte wie Bildschirme und Drucker die Farben anhand dieser Farbdaten reproduzieren. Das Farbmanagementsystem ist ein Mittel zur Anpassung der unterschiedlichen Farbkonvertierungsarten von Eingabe- und Ausgabegeräten. Ein Farbmanagementsystem wird bei Betriebssystemen wie Windows und Mac OS sowie bei Bildbearbeitungsanwendungen mitgeliefert. Windows und Mac OS X verfügen jeweils über die Farbmanagementsysteme ICM und ColorSync.

Bei einem Farbmanagementsystem wird eine Farbdefinitionsdatei, die als „Profil“ bezeichnet wird, zur Farbanpassung zwischen den Geräten verwendet. (Diese Datei wird auch als ICC-Profil bezeichnet.) Das Profil eines Eingabegeräts wird als Eingabeprofil (oder Quellprofil) und das Profil eines Ausgabegeräts, beispielsweise eines Druckers, als Druckerprofil (oder Ausgabeprofil) bezeichnet. Ein Profil wird im Treiber dieses Druckers für jedes Medium erstellt.

Die Farbkonvertierungsbereiche des Eingabegerätes und der Farbproduktionsbereich des Ausgabegerätes sind unterschiedlich. Daher gibt es Farbbereiche, die selbst bei Farbanpassung unter Verwendung eines Profils nicht übereinstimmen. Zusätzlich zur Profilstellung setzt das Farbmanagementsystem die Konvertierungsbedingungen für Bereiche mit fehlgeschlagener Farbanpassung als „intent“ („Priorität“) fest. Name und Art der Priorität variieren je nach verwendetem Farbverwaltungssystem.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Die Farben der Druckausgabe und des Bildschirms können nicht durch Farbmanagement zwischen Eingabegerät und Drucker angepasst werden. Damit beide Farben übereinstimmen, müssen Sie auch die Farben zwischen dem Eingabegerät und der Anzeige aneinander anpassen.

Farbmanagement-Druckeinstellungen

Sie können mit Farbmanagement drucken, indem Sie den Druckertreiber dieses Druckers auf die folgenden zwei Arten verwenden.

Wählen Sie die beste Methode entsprechend dem verwendeten Anwendungsprogramm, der Betriebssystemumgebung, der gewünschten Druckausgabe usw.

Einstellen des Farbmanagements mit den Anwendungen

Diese Methode gilt für das Drucken aus Anwendungen, die Farbmanagement unterstützen. Alle Farbmanagementprozesse werden vom Farbmanagementsystem der Anwendung ausgeführt. Diese Methode ist nützlich, wenn Sie dieselben Farbmanagement-Druckergebnisse mit einer allgemeinen Anwendung in verschiedenen Betriebssystemumgebungen erzielen möchten.

 „Einstellen des Farbmanagements mit den Anwendungen“ auf Seite 89

Farbmanagement-Einstellungen mit dem Druckertreiber

Der Druckertreiber verwendet das Farbmanagementsystem des Betriebssystems und führt alle Farbmanagement-Prozesse aus. Sie können die Farbmanagement-Einstellungen im Druckertreiber anhand der folgenden zwei Methoden konfigurieren.

- ☐ Host ICM (Host-ICM) (Windows)/ColorSync (Mac OS X)
Verwenden Sie diese Option, wenn Sie aus Anwendungen drucken, die Farbmanagement unterstützen. Wirksam zum Erzielen von gleichen Druckergebnissen aus verschiedenen Anwendungen unter demselben Betriebssystem.
 „Farbmanagement-Druck mit Host-ICM (Windows)“ auf Seite 91
 „Farbmanagement-Druck mit ColorSync (Mac)“ auf Seite 92
- ☐ Driver ICM (Treiber-ICM) (nur Windows)
Diese Option ermöglicht den Farbmanagement-Druck aus Anwendungen, die Farbmanagement nicht unterstützen.
 „Farbmanagement-Druck mit Treiber-ICM (nur Windows)“ auf Seite 93

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Einstellen von Profilen

Die Einstellungen für Eingabeprofil, Druckerprofil und Priorität (Anpassungsmethode) variieren für drei Arten von Farbmanagement-Druck, da ihre Farbmanagement-Engines unterschiedlich eingesetzt werden, weil die Verwendung von Farbmanagement nicht bei allen Engines gleich ist. Konfigurieren Sie die Einstellungen im Druckertreiber oder in der Anwendung anhand der folgenden Tabelle.

	Eingabe- profil-Ein- stellun- gen	Drucker- profil-Ein- stellun- gen	Priori- täts-Ein- stellun- gen
Driver ICM (Treiber-ICM) (Windows)	Drucker- treiber	Drucker- treiber	Drucker- treiber
Host ICM (Host-ICM) (Windows)	Anwen- dung	Drucker- treiber	Drucker- treiber
ColorSync (Mac OS X)	Anwen- dung	Drucker- treiber	Anwen- dung
Anwendung	Anwen- dung	Anwen- dung	Anwen- dung

Druckerprofile für jeden Papiertyp, der zur Durchführung von Farbmanagement erforderlich ist, werden mit dem Druckertreiber des Druckers installiert. Sie können das Profil aus dem Druckertreiber-Einstellungsfenster auswählen.

Sie können das Profil aus dem Druckertreiber-Einstellungsfenster auswählen.

🔗 „Farbmanagement-Druck mit Treiber-ICM (nur Windows)“ auf Seite 93

🔗 „Farbmanagement-Druck mit Host-ICM (Windows)“ auf Seite 91

🔗 „Farbmanagement-Druck mit ColorSync (Mac)“ auf Seite 92

🔗 „Einstellen des Farbmanagements mit den Anwendungen“ auf Seite 89

Einstellen des Farbmanagements mit den Anwendungen

Drucken Sie aus Anwendungen mit Farbmanagement-Funktion. Stellen Sie das Farbmanagement in der Anwendung ein und deaktivieren Sie die Farbmanagement-Funktion des Druckertreibers.

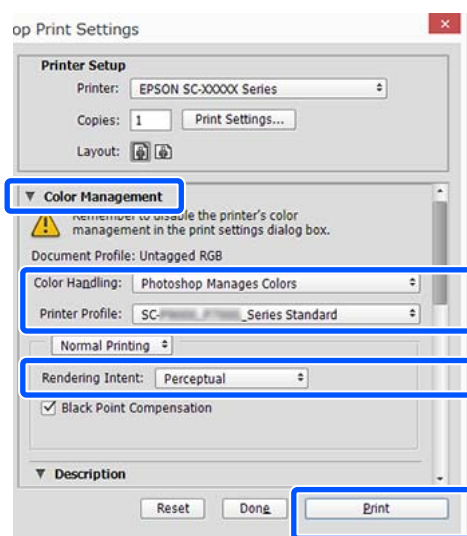
1

Stellen Sie das Farbmanagement in den Anwendungen ein.

Beispiel für die Einstellungen unter Adobe Photoshop CC

Öffnen Sie das Dialogfeld **Print (Drucken)**.

Wählen Sie **Color Management (Farbmanagement)**, wählen Sie **Photoshop Manages Colors (Photoshop verwaltet Farben)** unter **Color Handling (Farbhandhabung)**, wählen Sie **Printer Profile (Druckerprofil)** und **Rendering Intent (Wiedergabepriorität)** und klicken Sie auf **Print (Drucken)**.



2

Rufen Sie das Druckertreiber-Einstellungsfenster (Windows) oder den Druckbildschirm (Mac) auf.

Stellen Sie den Druckertreiber ein.

Unter Windows

🔗 „Standardbedienvorgänge (Windows)“ auf Seite 54

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Unter Mac

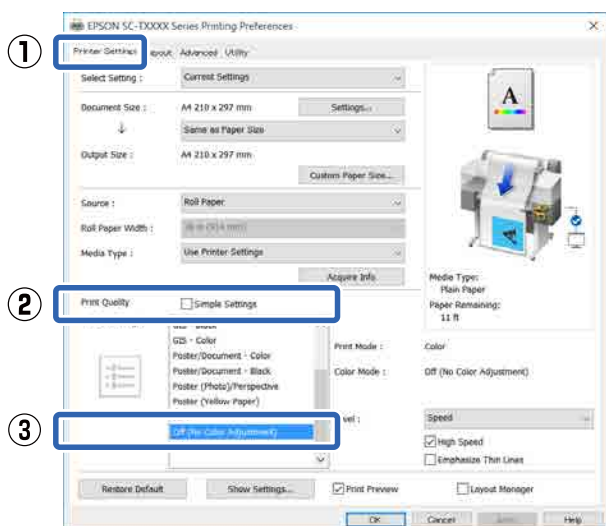
☞ „Standardbedienvorgänge (Mac)“ auf Seite 61

3

Schalten Sie das Farbmanagement aus.

Unter Windows

Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Simple Settings (Einfache Einstellungen)** im Bereich „Print Quality (Qualität)“ auf der Registerkarte **Printer Settings (Druckereinstellungen)**. Wählen Sie dann die Option **Off (No Color Adjustment) (Aus (Keine Farbkorrektur))** aus der Liste der Druckziele.

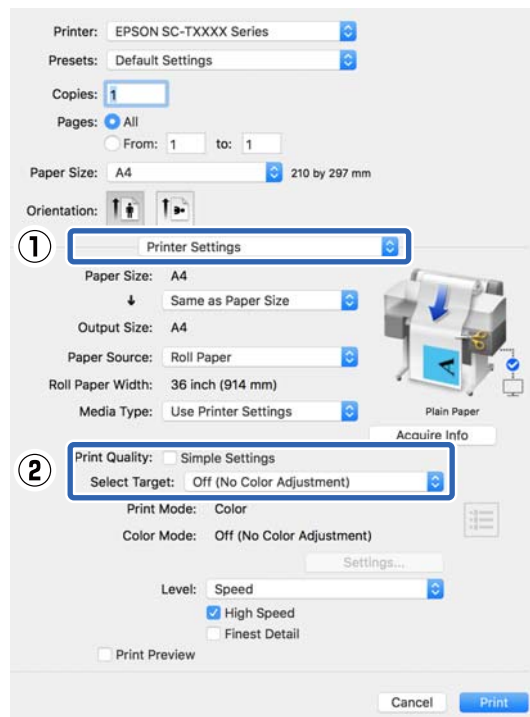


Hinweis:

In Windows 7, Windows Vista und Windows XP (Service Pack 2 oder höher und .NET 3.0) wird **Off (No Color Adjustment) (Aus (Keine Farbkorrektur))** automatisch ausgewählt.

Unter Mac

Wählen Sie **Printer Settings (Druckereinstellungen)** aus der Liste und deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Simple Settings (Einfache Einstellungen)** im Bereich „Print Quality (Qualität)“. Wählen Sie dann die Option **Off (No Color Adjustment) (Aus (Keine Farbkorrektur))** aus der Liste der Druckziele.



4

Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Farbmanagement-Einstellungen mit dem Druckertreiber

Farbmanagement-Druck mit Host-ICM (Windows)

Verwenden Sie Bilddaten mit eingebettetem Eingabeprofil. Außerdem muss die Anwendung ICM unterstützen.

- 1 Konfigurieren Sie die Farbmanagement-Einstellungen in der Anwendung.

Konfigurieren Sie die Einstellungen je nach Anwendung und gemäß der folgenden Tabelle unten.

Adobe Photoshop CS3 oder höher
Adobe Photoshop Elements 6.0 oder höher
Adobe Photoshop Lightroom 1 oder höher

BS	Farbmanagement-Einstellungen
Windows 8.1, Windows 8, Windows 7, Windows Vista	Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)
Windows XP (Service Pack 2 oder höher und .NET 3.0 oder höher)	
Windows XP (abweichend von oben)	No Color Management (Kein Farbmanagement)

Stellen Sie in anderen Anwendungen **No Color Management (Kein Farbmanagement)** ein.

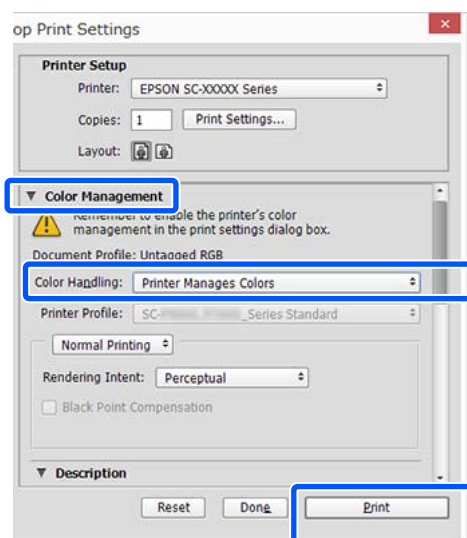
Hinweis:

Weitere Informationen über unterstützte Plattformen finden Sie auf der Webseite für die betreffende Anwendung.

Beispiel für die Einstellungen unter Adobe Photoshop CC

Öffnen Sie das Dialogfeld **Print (Drucken)**.

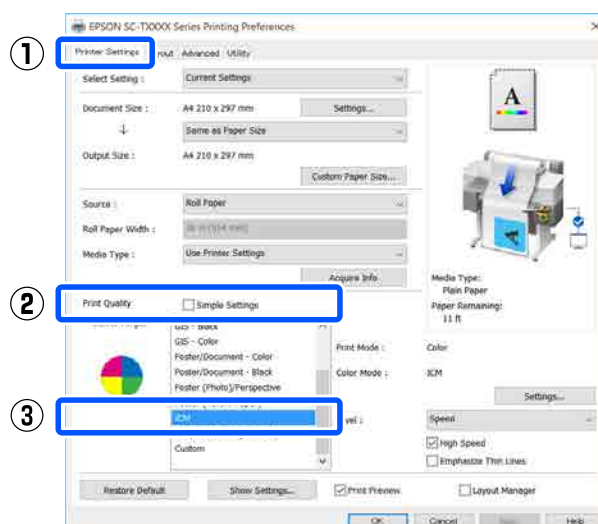
Wählen Sie **Color Management (Farbmanagement)**, wählen Sie **Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)** unter **Color Handling (Farbhandhabung)** und klicken Sie auf **Print (Drucken)**.



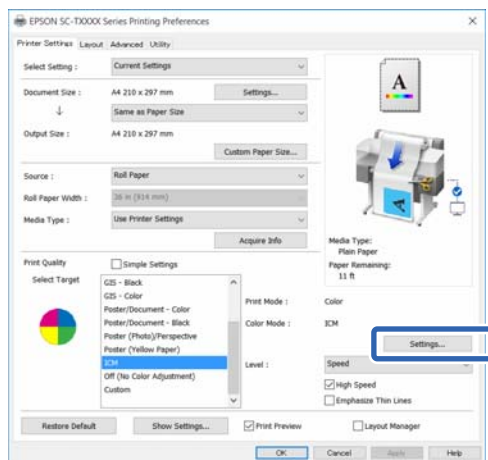
Wenn Sie eine Anwendung ohne eigene Farbmanagementfunktion verwenden, beginnen Sie mit Schritt 2.

- 2 Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Simple Settings (Einfache Einstellungen)** im Bereich Print Quality (Qualität) auf der Registerkarte **Printer Settings (Druckereinstellungen)** und wählen Sie dann die Option **ICM** aus Liste Select Target (Ziel wählen).

➡ „Standardbedienvorgänge (Windows)“ auf Seite 54



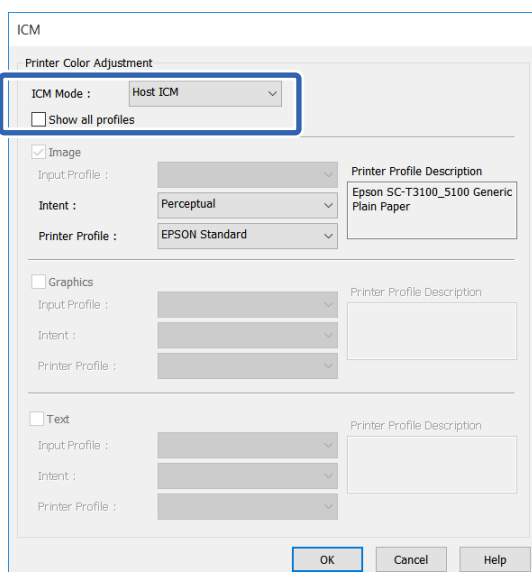
Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

3 Klicken Sie auf **Settings (Einstellungen)**.4 Wählen Sie **Host ICM (Host-ICM)** unter **ICM Mode (ICM-Modus)**.

Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe des Druckertreibers.

Das Druckerprofil, das dem **Media Type (Medium)*** entspricht, das auf der Registerkarte **Printer Settings (Druckereinstellungen)** ausgewählt wurde, wird automatisch festgelegt und im Bereich **Printer Profile Description (Druckerprofil-Beschreibung)** angezeigt.

Um das Profil zu ändern, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Show all profiles (Alle Profile anzeigen)**.



*: Wenn Source (Quelle) auf der Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) ausgewählt wurde, wird der am Drucker festgelegte Papiertyp automatisch eingestellt. Die Option Media Type (Medium) wird zu **Use Printer Settings (Druckereinstellungen verwenden)** und der Papiertypname wird auf der rechten Seite angezeigt.

5 Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Farbmanagement-Druck mit ColorSync (Mac)

Verwenden Sie Bilddaten mit eingebettetem Eingabeprofil. Außerdem muss die Anwendung ColorSync unterstützen.

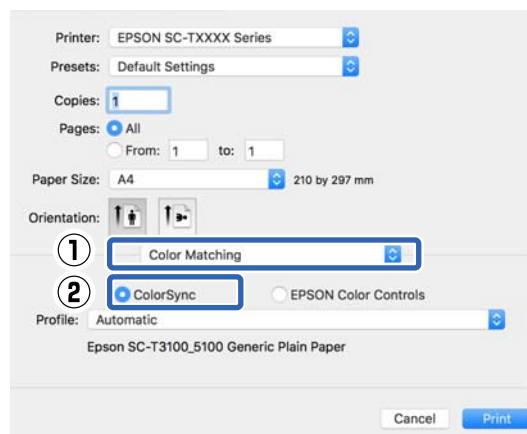
Hinweis:

Abhängig von der Anwendung wird der Farbmanagement-Druck mit **ColorSync** ggf. nicht unterstützt.

1 Deaktivieren Sie die Farbmanagement-Funktionen in der Anwendung.

2 Rufen Sie den Druckbildschirm auf.

☞ „Standardbedienvorgänge (Mac)“ auf Seite 61

3 Wählen Sie **Color Matching (Farbanpassung)** aus der Liste und klicken Sie anschließend auf **ColorSync**.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Das Druckerprofil, das dem derzeit gewählten Papiertyp* entspricht, wird automatisch angegeben und unten im Profilbereich angezeigt. Um das Profil zu ändern, wählen Sie das gewünschte Profil aus dem Drop-down-Menü **Profile (Profil)**.

*: Wird in dem angezeigten Bildschirm eingestellt, indem Sie die Option **Printer Settings (Druckereinstellungen)** aus der Liste wählen. Wenn **Paper Source (Papierzufuhr)** ausgewählt wurde, wird der am Drucker festgelegte Papiertyp automatisch eingestellt und die Option **Use Printer Settings (Druckereinstellungen verwenden)** wird angezeigt. Der Papiertypname wird rechts davon angezeigt.

4

Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Farbmanagement-Druck mit Treiber-ICM (nur Windows)

Der Druckertreiber verwendet für das Farbmanagement seine eigenen Druckerprofile. Sie können die folgenden beiden Farbkorrekturmethoden verwenden.

- ☐ **Driver ICM (Basic) (Treiber-ICM (Standard))**
Geben Sie einen Profiltyp und eine Priorität zur Verarbeitung aller Bilddaten ein.
- ☐ **Driver ICM (Advanced) (Treiber-ICM (Erweitert))**
Der Druckertreiber unterscheidet in den Bilddaten zwischen den Bereichen **Image (Bild)**, **Graphics (Grafik)** und **Text**. Geben Sie für jeden der drei Bereiche ein anderes Profil und eine andere Priorität ein.

Wenn Sie Anwendungen mit Farbmanagement-Funktion verwenden

Stellen Sie die Farbverarbeitung in der Anwendung ein, bevor Sie die Druckertreiber-Einstellungen konfigurieren.

Konfigurieren Sie die Einstellungen je nach Anwendung und gemäß der folgenden Tabelle unten.

Adobe Photoshop CS3 oder höher
Adobe Photoshop Elements 6.0 oder höher
Adobe Photoshop Lightroom 1 oder höher

BS	Farbmanagement-Einstellungen
Windows 8.1, Windows 8, Windows 7, Windows Vista	Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)
Windows XP (Service Pack 2 oder höher und .NET 3.0 oder höher)	
Windows XP (abweichend von oben)	No Color Management (Kein Farbmanagement)

Stellen Sie in anderen Anwendungen **No Color Management (Kein Farbmanagement)** ein.

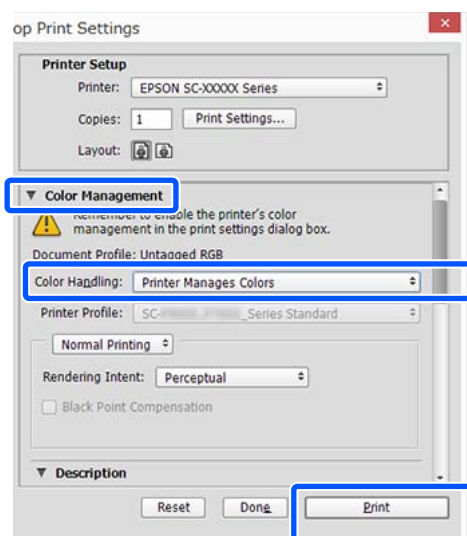
Hinweis:

Weitere Informationen über unterstützte Plattformen finden Sie auf der Webseite für die betreffende Anwendung.

Beispiel für die Einstellungen unter Adobe Photoshop CC

Öffnen Sie das Dialogfeld **Print (Drucken)**.

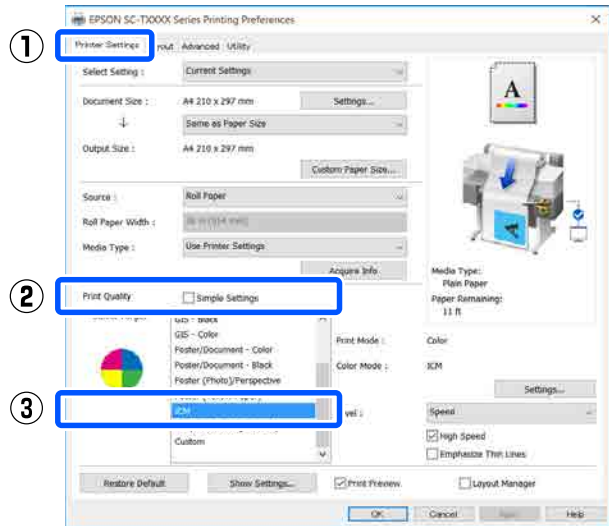
Wählen Sie **Color Management (Farbmanagement)**, wählen Sie **Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)** unter **Color Handling (Farbhandhabung)** und klicken Sie auf **Print (Drucken)**.



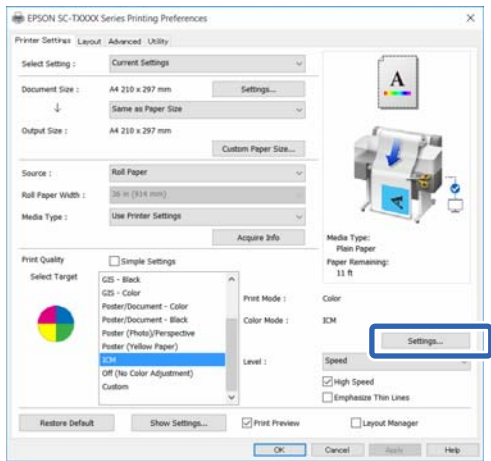
Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

1 Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Simple Settings (Einfache Einstellungen)** im Bereich Print Quality (Qualität) auf der Registerkarte **Printer Settings (Druckereinstellungen)** und wählen Sie dann die Option **ICM** aus Liste Select Target (Ziel wählen).

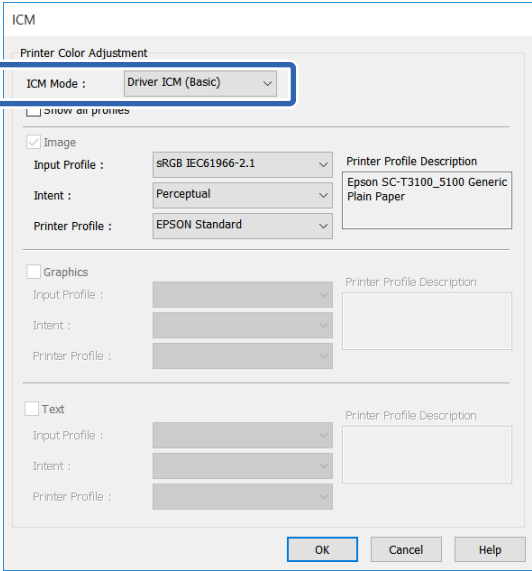
„Standardbedienvorgänge (Windows)“ auf Seite 54



2 Klicken Sie auf **Settings (Einstellungen)**.



3 Wählen Sie die Option **Driver ICM (Basic) (Treiber-ICM (Standard))** oder **Driver ICM (Advanced) (Treiber-ICM (Erweitert))** unter **ICM Mode (ICM-Modus)** im Dialogfeld **ICM**.



Wenn Sie **Driver ICM (Advanced) (Treiber-ICM (Erweitert))** wählen, können Sie das Profil und die Priorität für alle Bilddaten wie Fotos, Grafikdaten und Textdaten angeben.

Priorität	Erläuterung
Saturation (Sättigung)	Konvertiert die Daten mit der unveränderten aktuellen Sättigung.
Perceptual (Wahrnehmung)	Konvertiert die Daten so, dass ein natürlicheres Bild erzeugt wird. Diese Funktion wird verwendet, wenn für Bilddaten eine umfangreichere Farbskala eingesetzt wird.
Relative Colorimetric (Relativ farbmetric)	Konvertiert die Daten so, dass eine Reihe von Farbskalakoordinaten und Weißpunktkoordinaten (oder Farbtemperaturkoordinaten) in den Originaldaten mit ihren entsprechenden Druckkoordinaten übereinstimmen. Diese Funktion wird für viele Arten der Farbanpassung verwendet.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Priorität	Erläuterung
Absolute Colorimetric (Absolut farbmeterisch)	Ordnet absolute Farbskalakordinaten zu Original- und Druckdaten zu und konvertiert die Daten. Daher erfolgt keine Farbtoneinstellung für Weißpunkte (oder Farbtemperaturen) für die Original- oder Druckdaten. Diese Funktion wird für spezielle Zwecke verwendet, beispielsweise für den Logofarbdruck.

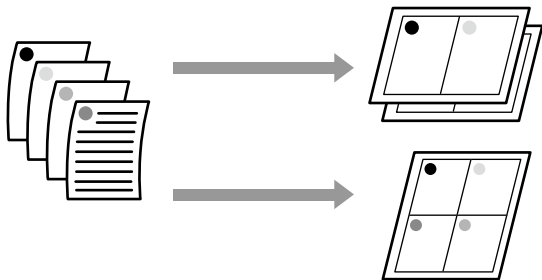
4

Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

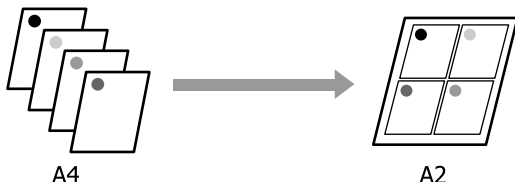
Drucken mehrerer Seiten (N-up)

Auf einem einzelnen Blatt können zwei oder vier aufeinanderfolgende Seiten gedruckt werden.



Hinweis:

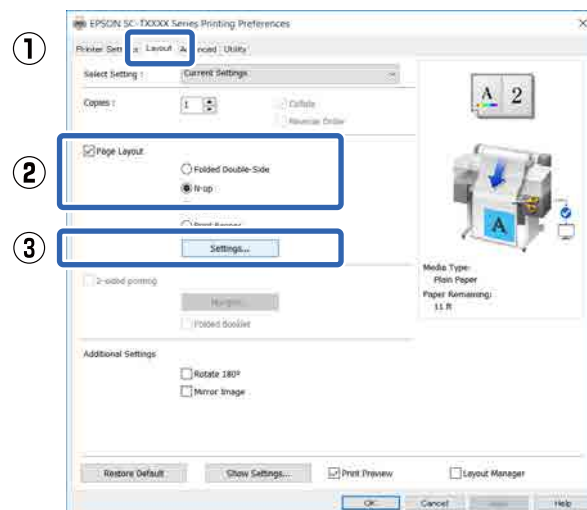
- ❑ Unter Windows können Sie die Funktion zum Drucken mehrerer Seiten beim Randlos-Druck nicht nutzen.
- ❑ Unter Windows können Sie die Funktion Reduce/Enlarge (Skalierter Druck) (Passend auf Seite) verwenden, um die Daten auf verschiedene Papierformate zu drucken.
 „Drucken mit nicht standardisierten Größen“ auf Seite 74



Einstellungen unter Windows

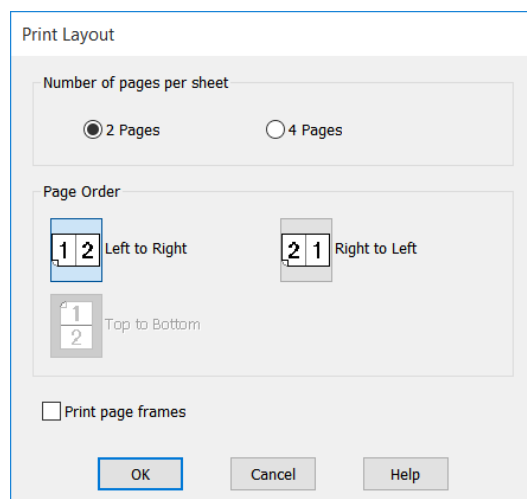
- 1 Rufen Sie die Registerkarte Layout des Druckertreibers auf und aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Page Layout (Seitenlayout)**. Wählen Sie dann **N-up** und klicken Sie auf die Schaltfläche **Settings (Einstellungen)**.

 „Standardbedienvorgänge (Windows)“ auf Seite 54



- 2 Legen Sie die **Number of pages per sheet (Seitenanzahl pro Blatt)** und die **Page Order (Seitenfolge)** im Dialogfeld Print Layout (Druck-Layout) fest.

Wenn das Kontrollkästchen **Print page frames (Seitenrahmen drucken)** aktiviert ist, werden Seitenrahmen auf jeder Seite gedruckt.



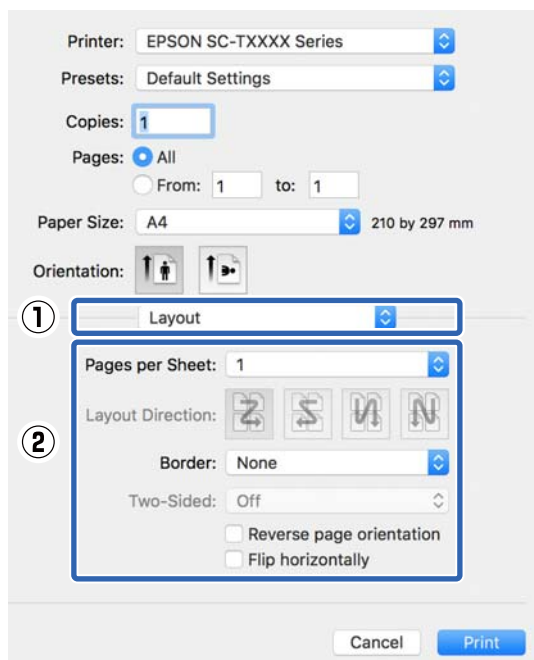
- 3 Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Einstellungen unter Mac

- 1 Rufen Sie das Dialogfeld für den Druckvorgang auf, wählen Sie **Layout (Layout)** aus der Liste und geben Sie die Seitenanzahl pro Blatt usw. an.

📖 „Standardbedienvorgänge (Mac)“ auf Seite 61

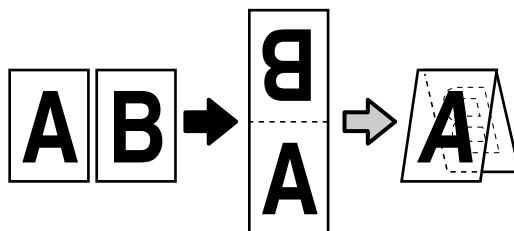
**Hinweis:**

Mit der Funktion **Border (Rahmen)** können Sie Rahmen um die angeordneten Seiten drucken.

- 2 Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

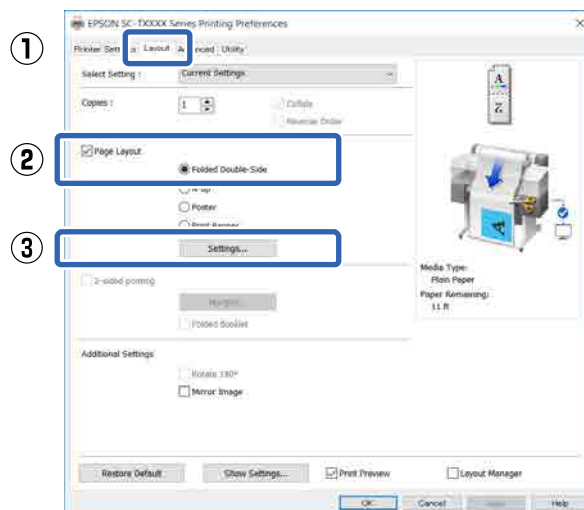
Gefalzter 2-seitiger Druck (nur Windows)

Auf einem einzelnen Blatt können zwei aufeinanderfolgende Seiten gedruckt werden. Die zweite Seite wird um 180° gedreht und dann neben die erste Seite gedruckt, sodass das Papier zu einem doppelseitigen Dokument gefaltet werden kann.



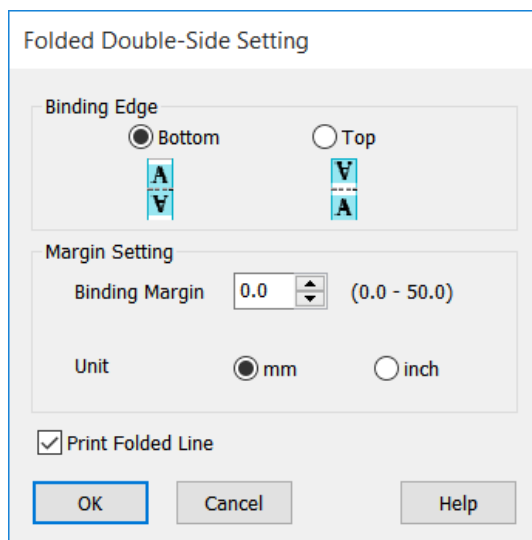
- 1 Rufen Sie die Registerkarte Layout des Druckertreibers auf und aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Page Layout (Seitenlayout)**. Wählen Sie dann die Option **Folded Double-Side (Doppelseitig Gefalzt)** und klicken Sie auf die Schaltfläche **Settings... (Einstellungen...)**.

📖 „Standardbedienvorgänge (Windows)“ auf Seite 54



Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

- 2** Legen Sie die Optionen **Binding Edge (Heftkante)** und **Binding Margin (Bundsteg)** im Dialogfeld **Folded Double-Side Setting** (Einstellung Doppelseitig Gefalzt) fest.



- 3** Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

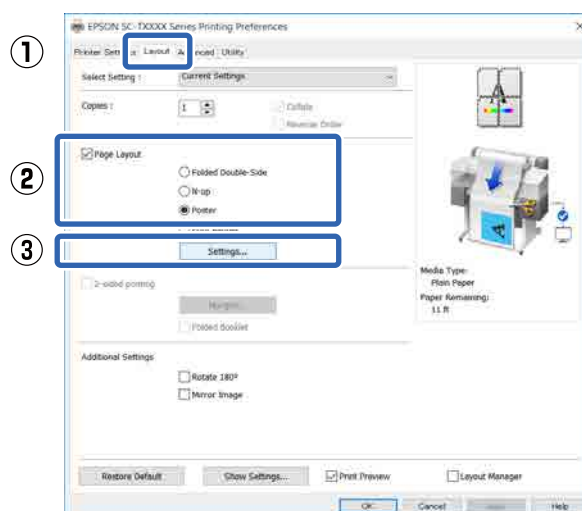
Posterdruck (nur Windows)

Eine einzelne Seite kann über mehrere Blätter gedruckt werden. Die Blätter können dann zu großen Postern zusammengesetzt werden (bis zu 16 Mal die Originalgröße). Falls **Borderless Poster Print (Randloser Posterdruck)** ausgewählt wird, können die Blätter ohne Beschneiden der Kanten zusammengefügt werden; da jedoch beim Randlos-Druck die Abschnitte außerhalb der Kanten verloren gehen, können die Bilder an den Verbindungsstellen fehlerhaft sein.



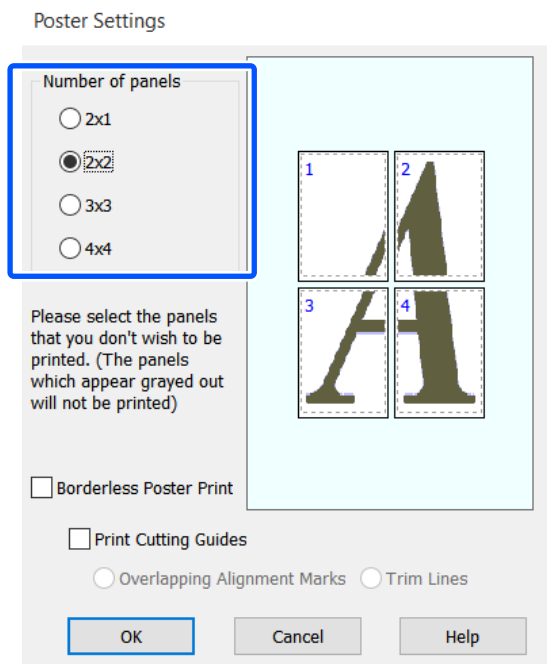
- 1** Rufen Sie die Registerkarte **Layout** des Druckertreibers auf und aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Page Layout (Seitenlayout)**. Wählen Sie dann **Poster** und klicken Sie auf die Schaltfläche **Settings...** (Einstellungen...).

➞ „Standardbedienvorgänge (Windows)“ auf Seite 54



Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

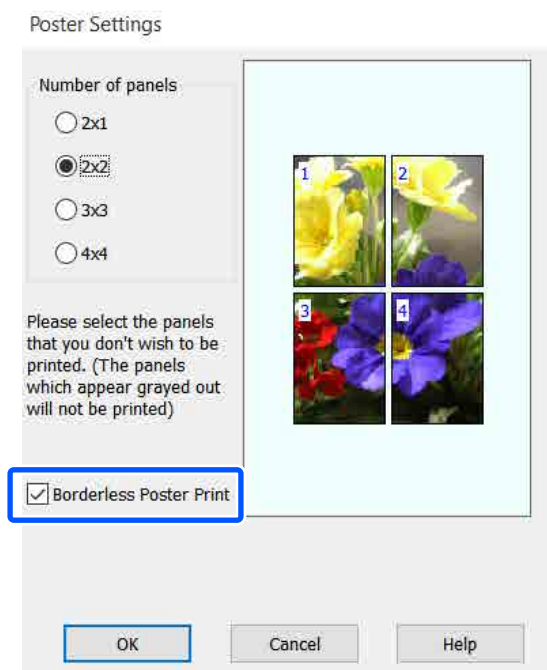
- 2** Legen Sie die Option **Number of panels (Anzahl der Bereiche)** im Dialogfeld Poster fest.



- 3** Wenn Sie Markierungen drucken möchten, die als Orientierungshilfe beim Zusammenfügen des Papiers, das über die Option für den Posterdruck gedruckt wurde, dienen sollen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Print Cutting Guides (Schnittmarken drucken)**.

Wenn ohne Rand gedruckt werden soll:

Wählen Sie **Borderless Poster Print (Randloser Posterdruck)**.

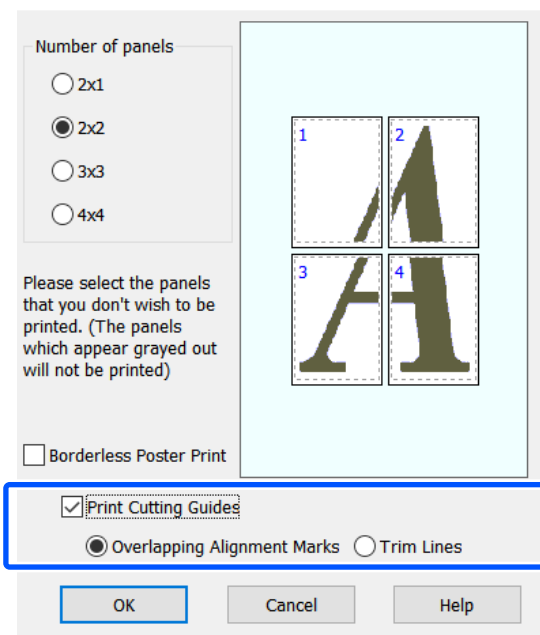
**Hinweis:**

- ☐ Wenn **Borderless Poster Print (Randloser Posterdruck)** abgeblendet ist, unterstützt das gewählte Papier oder das Format keinen Randlos-Druck.
[☞ „Tabelle der Epson-Spezialmedien“ auf Seite 239](#)
- ☐ Falls **Single Cut (Einfach schneiden)** oder **Double Cut (Doppelt schneiden)** für **Auto Cut (Autom. abtrennen)** ausgewählt wird, wird das Papier 1 oder 2 mm innerhalb des Bildes geschnitten, was zu fehlerhaften Verbindungsstellen zwischen den Bildern führt.

Wenn mit Rand gedruckt werden soll:

Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Borderless Poster Print (Randloser Posterdruck)**.

Poster Settings

**Hinweis:**

Falls **Borderless Poster Print (Randloser Posterdruck)** nicht ausgewählt wird, wird die Option **Print Cutting Guides (Schnittmarken drucken)** angezeigt.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Overlapping Alignment Marks (Ausrichtungsmarken zur Überlappung)

Druckt Markierungen zum Zusammenfügen des Papiers mithilfe von Überlappungen. Die endgültige Größe verringert sich nur um die überlappenden Teile.

Print page frames (Seitenrahmen drucken)

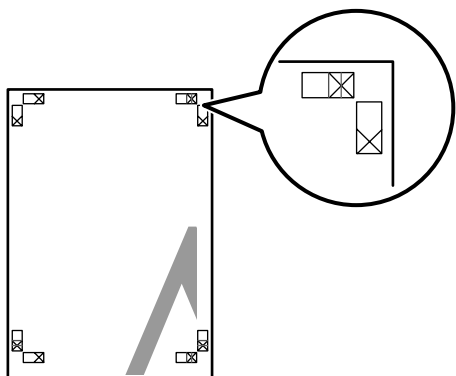
Druckt Rahmen zum Zusammenfügen des Papiers ohne Überlappungen.

4

Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Zusammensetzen von Posterblättern mit bedruckten Rändern

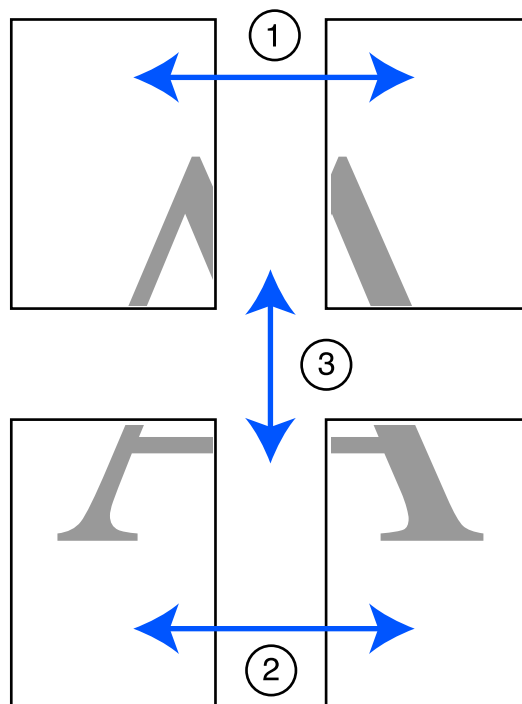
Falls **Overlapping Alignment Marks** (**Ausrichtungsmarken zur Überlappung**) ausgewählt wird, werden Verbindungshilfen (angezeigt durch Linien durch und um die X-Markierungen in der nachfolgenden Abbildung) auf jedem Blatt ausgedruckt.



Hinweis:

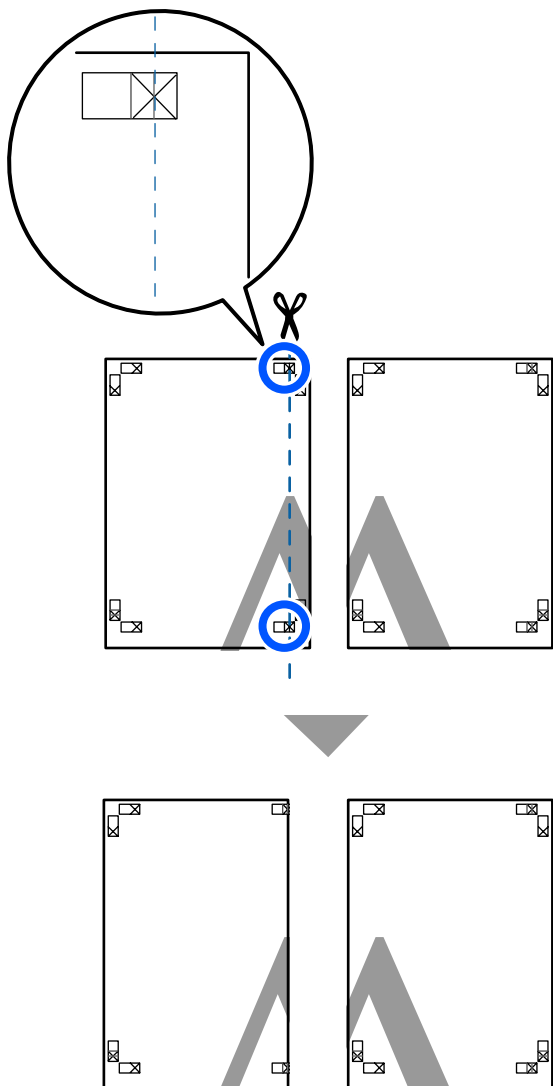
Bei einem Farbausdruck sind die Verbindungshilfen blau und die Schnittführungen rot; andernfalls werden alle Hilfslinien schwarz gedruckt.

Im folgenden Abschnitt wird beschrieben, wie vier gedruckte Seiten zusammengefügt werden.

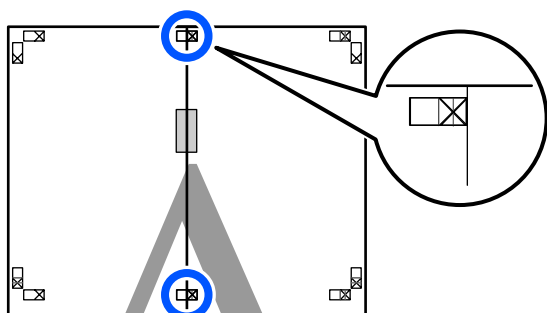


Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

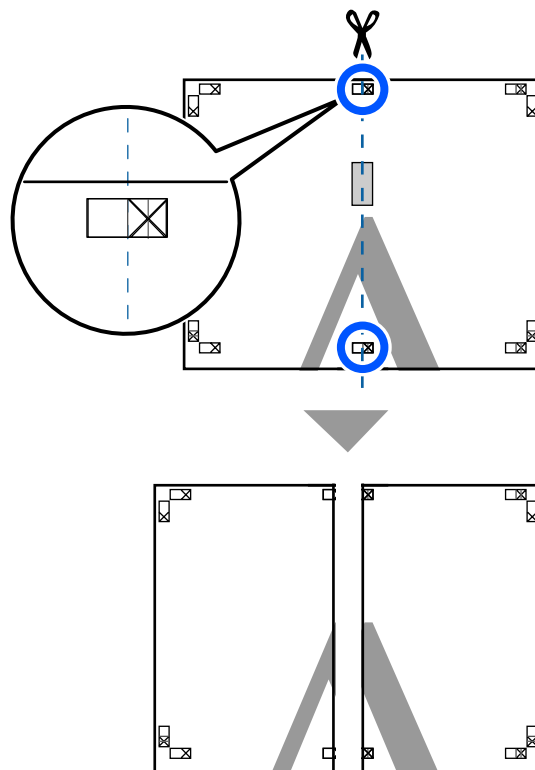
- 1** Legen Sie die beiden oberen Blätter bereit und schneiden Sie den überstehenden Rand vom linken Blatt ab, indem Sie entlang der Verbindungslinie zwischen den beiden Verbindungshilfen schneiden (die Mittelpunkte der X-Markierungen).



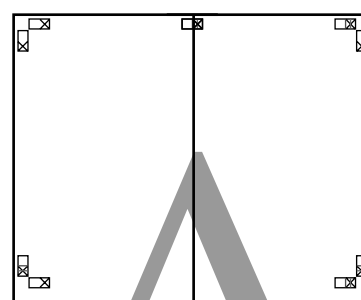
- 2** Legen Sie das obere linke Blatt über das obere rechte Blatt. Richten Sie die X-Marken miteinander aus (siehe Abbildung unten) und befestigen Sie sie provisorisch mit einem Klebeband auf der Rückseite.



- 3** Wo die beiden Blätter sich überlappen, schneiden Sie den überstehenden Rand entlang der Linie ab, die die beiden Schnittlinien verbindet (die Linien links von den X-Markierungen).



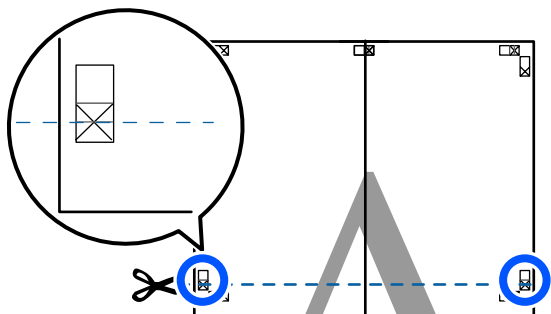
- 4** Setzen Sie die beiden Blätter wieder zusammen. Kleben Sie die Rückseiten der Blätter mit einem Klebeband zusammen.



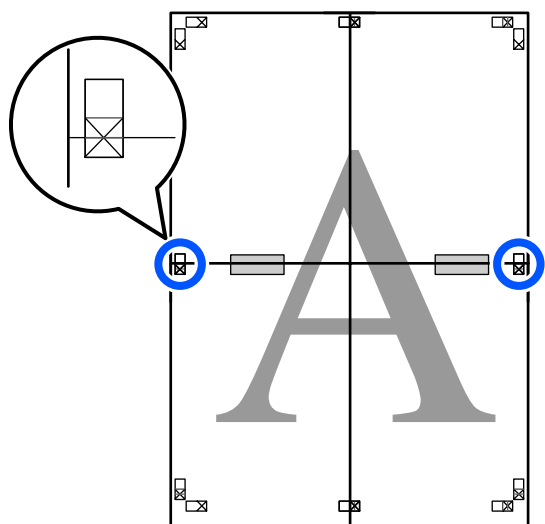
- 5** Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 4 für die beiden unteren Blätter.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

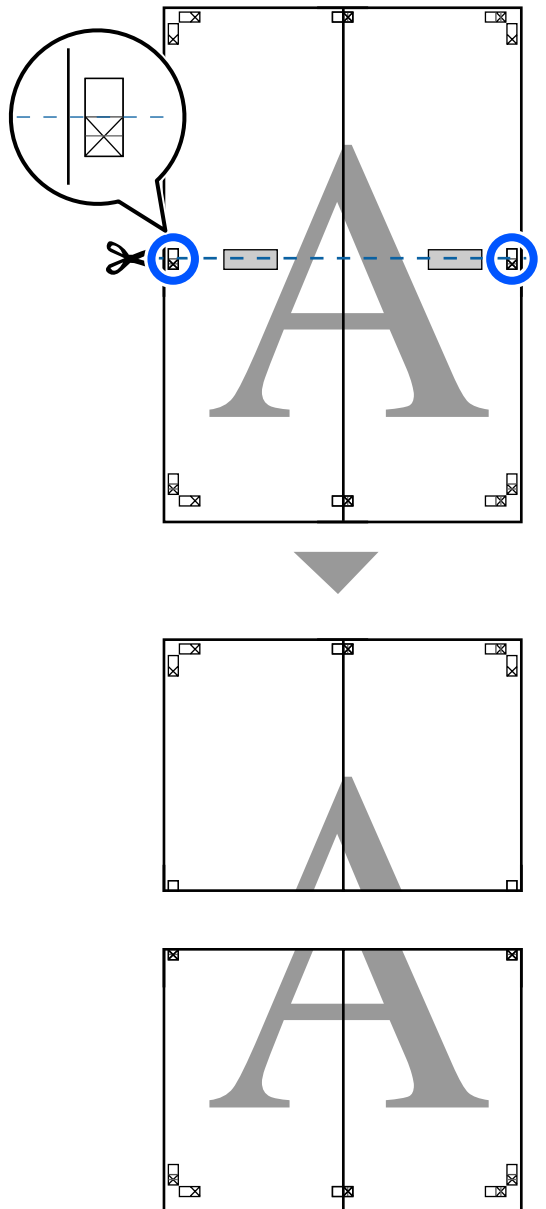
- 6** Schneiden Sie die Unterseite der oberen Blätter, indem Sie entlang der Linie, die die beiden Verbindungshilfen verbindet (die Linien über den X-Markierungen), schneiden.



- 7** Legen Sie das obere Blatt über das untere Blatt. Richten Sie die X-Marken miteinander aus (siehe Abbildung unten) und befestigen Sie sie provisorisch mit einem Klebeband auf der Rückseite.



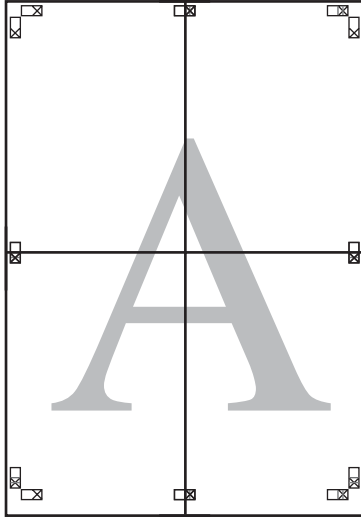
- 8** Wo die beiden Blätter sich überlappen, schneiden Sie den überstehenden Rand entlang der Linie ab, die die beiden Schnittlinien verbindet (die Linien oberhalb der X-Markierungen).



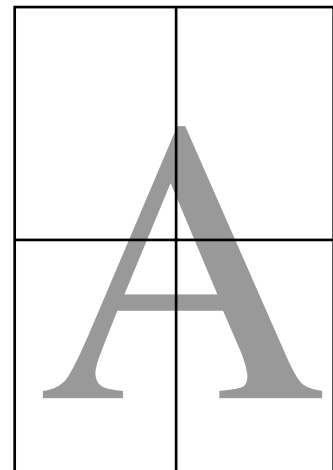
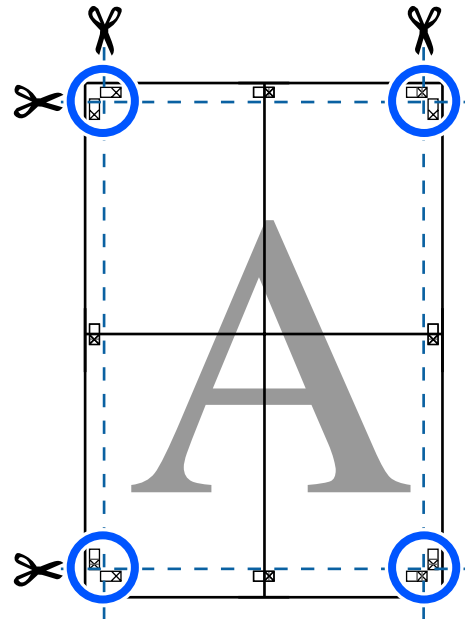
Drucken mit dem Druckertreiber am Computer**9**

Fügen Sie die oberen und unteren Blätter zusammen.

Kleben Sie die Rückseiten der Blätter mit einem Klebeband zusammen.

**10**

Nach dem Zusammensetzen aller Blätter schneiden Sie die Ränder entlang der Schnittlinien (außerhalb der X-Markierungen) ab.

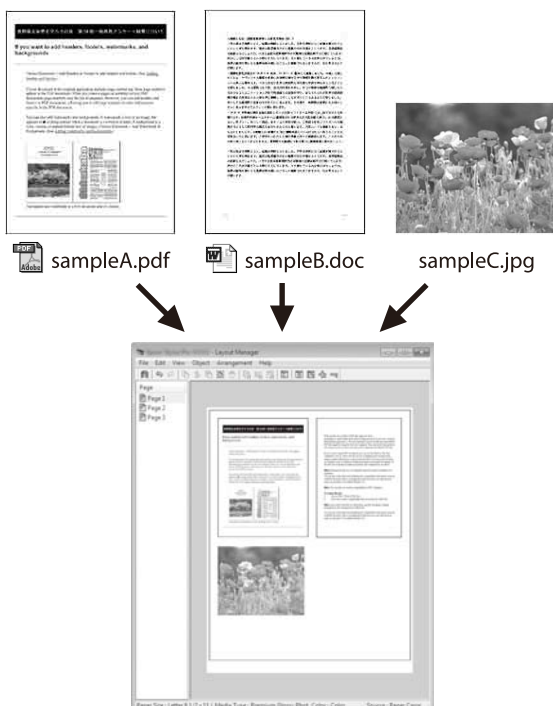


Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

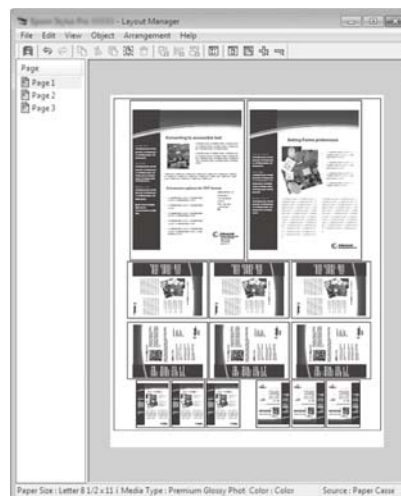
Drucken mehrerer Dokumente (Layout Manager) (nur Windows)

Dokumente, die in verschiedenen Anwendungen erstellt wurden, können entsprechend dem von Ihnen gewählten Layout zusammen gedruckt werden. Auf diese Weise können Sie die Effizienz der Druckarbeit steigern und Papier sparen.

Musterlayout für mehrere Dokumente



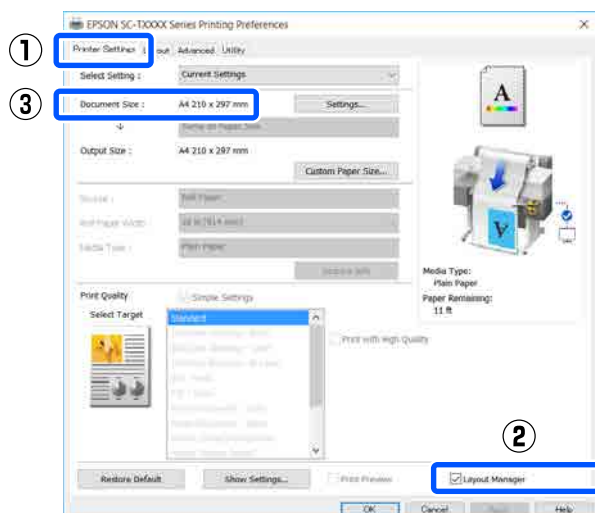
Freies vertikales/horizontales Musterlayout



Einstellungsverfahren für den Druck

- 1 Öffnen Sie die Datei, die Sie drucken möchten, in der Anwendung.
- 2 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Layout Manager** auf der Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers und prüfen Sie, ob die in der Anwendung festgelegte Größe unter Document Size (Dokumentgröße) angezeigt wird.

👉 „Standardbedienvorgänge (Windows)“ auf Seite 54



Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Hinweis:

Die Option **Document Size (Dokumentgröße)** bezieht sich auf die Größe des Dokuments, das im Fenster **Layout Manager** platziert werden soll. Das eigentliche Druckpapierformat wird im Fenster in Schritt 6 eingestellt.

- 3 Klicken Sie auf **OK**. Wenn Sie aus einer Anwendung drucken, wird das Fenster **Layout Manager** geöffnet.

Die Druckdaten werden nicht gedruckt, sondern eine Seite wird im Fenster **Layout Manager** als Objekt angeordnet.

- 4 Lassen Sie das Fenster **Layout Manager** offen und wiederholen Sie die Schritte 1 bis 3, bis alle Druckdaten zum Layout hinzugefügt wurden.

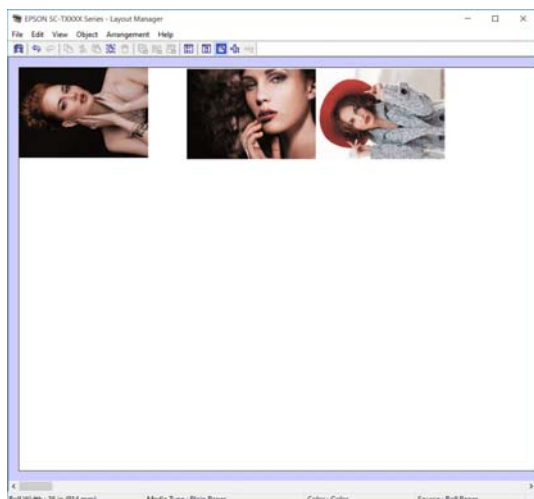
Die Objekte werden im Fenster **Layout Manager** hinzugefügt.

- 5 Ordnen Sie die Objekte im Fenster „**Layout Manager**“ an.

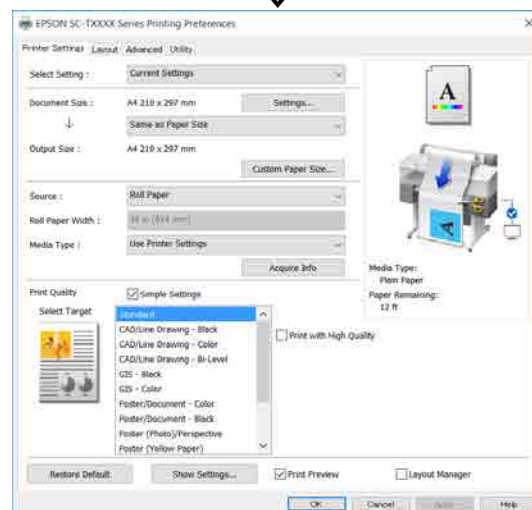
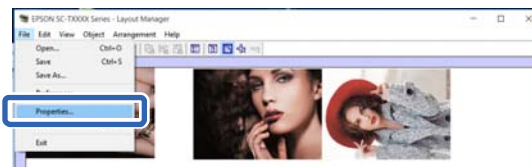
Objekte können verschoben oder in der Größe geändert werden sowie mithilfe der Werkzeugschaltflächen oder den Optionen im Menü **Object (Objekt)** neu angeordnet oder rotiert werden.

Die Gesamtgröße und Platzierung der Objekte kann mithilfe der Optionen **Preferences (Einstellungen)** und **Arrangement (Anordnung)** im **File (Datei)**-Menü verändert werden.

Weitere Informationen zu jeder Funktion finden Sie in der Hilfe im **Layout Manager**-Fenster.



- 6 Klicken Sie auf **Properties (Eigenschaften)** im Menü **File (Datei)** und legen Sie die Druckereinstellungen im Dialogfeld des Druckertreibers fest.



Überprüfen Sie die **Media Settings (Medieneinstellungen)** und legen Sie die **Print Quality (Qualität)** fest.

- 7 Klicken Sie auf das Menü **File (Datei)** im Fenster **Layout Manager** und klicken Sie dann auf **Print (Drucken)**.

Der Druckvorgang beginnt.

Speichern und Abfragen von Einstellungen

Die Layout- und Einstellungsinformationen im Fenster **Layout Manager** können als Datei gespeichert werden. Wenn Sie die Anwendung während der Arbeit schließen müssen, können Sie den aktuellen Stand in einer Datei speichern und später zur Fortsetzung wieder öffnen.

Speichern

- 1 Klicken Sie auf das Menü **File (Datei)** im Fenster **Layout Manager** und klicken Sie dann auf **Save As... (Speichern unter...)**.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

2 Geben Sie den Dateinamen ein, wählen Sie den Speicherort und klicken Sie auf **Save** (**Speichern**).

3 Schließen Sie das Fenster Layout Manager.

Öffnen gespeicherter Dateien

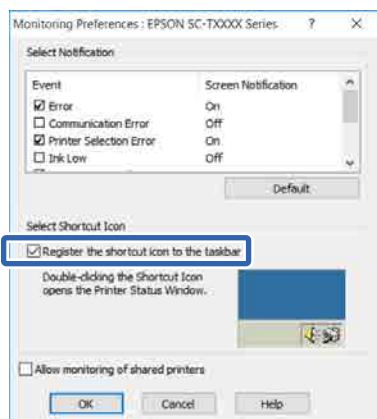
1 Klicken Sie mit der rechten Maustaste () auf die Windows taskbar (Taskleiste) und klicken Sie dann auf **Layout Manager** im angezeigten Menü.

Das Fenster Layout Manager wird angezeigt.

Hinweis:

Wenn das Druckersymbol nicht in der Taskleiste von Windows angezeigt wird

Öffnen Sie die Registerkarte **Utility** des Druckertreibers und klicken Sie auf **Monitoring Preferences (Überwachungsoptionen)**. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Register the shortcut icon to the taskbar (Lassen Sie das Shortcut-Symbol in der Taskleiste anzeigen)** im Dialogfeld Monitoring Preferences (Überwachungsoptionen).



2 Klicken Sie auf **Open (Öffnen)** im Menü **File (Datei)** im Fenster „Layout Manager“.

3 Wählen Sie den Speicherort und öffnen Sie die benötigte Datei.

Drucken im HP-GL/2- oder HP RTL-Modus am Computer

Drucken im HP-GL/2- oder HP RTL-Modus am Computer

Der Drucker kann* HP-GL/2 (kompatibel mit HP Designjet 750C) und HP RTL emulieren. In diesem Abschnitt werden die Einstellungen des Druckers und die Einstellungen in der CAD-Anwendung für das Drucken während der Emulation beschrieben.

* Nicht alle Funktionen werden unterstützt. Wenn Sie die Verwendung einer nicht getesteten Anwendung beabsichtigen, testen Sie die Ausgabe im Voraus.



Wichtig:

Der Drucker funktioniert möglicherweise nicht erwartungsgemäß, wenn das zu druckende Datenvolumen extrem groß ist.

Hinweis:

CAD-Zeichnungen können auch über den Modus „CAD/Line Drawing (Strichzeichnung)“ des mitgelieferten Druckertreibers gedruckt werden. Wir empfehlen, vom Druckertreiber aus zu drucken, wenn Sie eine bessere Bildqualität beim Drucken erzielen möchten.

☞ „Drucken von CAD-Zeichnungen“ auf Seite 65

Druckereinstellungen

Ändern Sie die Druckereinstellungen für das Drucken im HP-GL/2- oder HP RTL-Modus nach Bedarf am Bedienfeld des Druckers. Die Druckereinstellungen umfassen Standarddruckereinstellungen wie die Papierquelle und die Ränder (Universaldruckereinstell.) und HP-GL/2-spezifische Einstellungen wie Paletteneinstellungen (Eindeutige HP-GL/2-Einstellungen).

Standarddruckereinstellungen

1

Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen — Allgemeine Einstellungen — Druckereinstellungen — Universaldruckereinstell.**

2

Prüfen Sie die **papierquelle** und ändern Sie ggf. die Einstellung.

Die Standardeinstellung ist Rollenpapier. Wenn HP-GL/2- oder HP RTL-Druckdaten gesendet werden, tritt ein Fehler auf, wenn nicht das unter „Papierquelle“ angegebene Papier eingelegt ist.

3

Prüfen Sie die anderen Optionen und nehmen Sie ggf. Änderungen vor.

Ausführliche Informationen zu den Optionen unter Universaldruckereinstell. finden Sie weiter unten.

☞ „Allgemeine Einstellungen — Druckereinstellungen“ auf Seite 159

HP-GL/2-spezifische Druckereinstellungen

Wenn Sie HP-GL2-spezifische Einstellungen wie das Rotieren von Druckdaten, Zusammenführen von Linien und Ändern der Einstellung „Palette definieren“ in der Anwendung ändern möchten, gehen Sie wie folgt vor.

1

Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen — Allgemeine Einstellungen — Druckereinstellungen — Eindeutige HP-GL/2-Einstellungen.**

2

Tippen Sie auf die Einstellungen der gewünschten Optionen und ändern Sie sie.

Ausführliche Informationen zu den Optionen unter Eindeutige HP-GL/2-Einstellungen finden Sie weiter unten.

☞ „Allgemeine Einstellungen — Druckereinstellungen“ auf Seite 159

Drucken im HP-GL/2- oder HP RTL-Modus am Computer

Hinweis:

Wenn das Drucken im HP-GL/2- oder HP RTL-Modus nicht ordnungsgemäß funktioniert

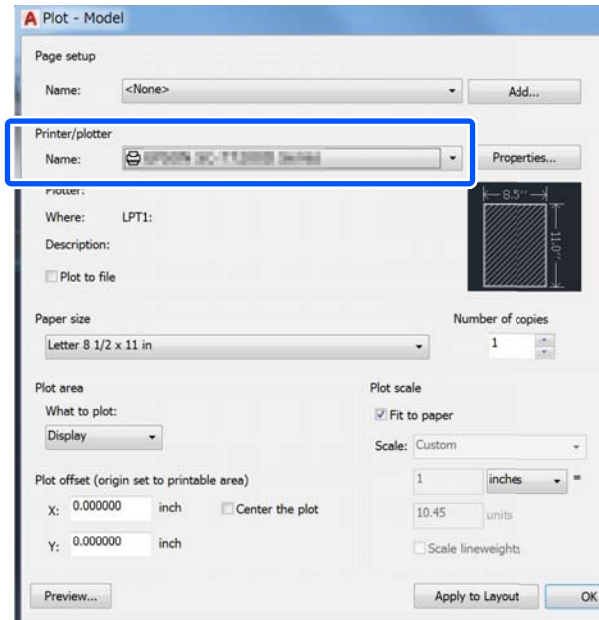
Der Drucker stellt automatisch anhand der gesendeten Druckerdaten fest, ob normal über den Druckertreiber oder durch Emulation von HP-GL/2 oder HP RTL gedruckt wird, und stellt den Druckmodus daraufhin entsprechend um. Wenn die Modusumstellung nicht ordnungsgemäß erfolgt und der Druck nicht korrekt ausgeführt wird, konfigurieren Sie die Einstellung wie folgt.

- ☐ Wenn Computer und Drucker per USB verbunden sind
Wählen Sie im Startbildschirm **Einstellungen** — **Allgemeine Einstellungen** — **Druckereinstellungen** — **Drucksprache** — **USB** und ändern Sie dann die Einstellung von **Auto** zu **HP-GL/2**.
- ☐ Wenn Computer und Drucker über ein Netzwerk verbunden sind
Wählen Sie im Startbildschirm **Einstellungen** — **Allgemeine Einstellungen** — **Druckereinstellungen** — **Drucksprache** — **Netzwerk** und ändern Sie dann die Einstellung von **Auto** zu **HP-GL/2**.

Wenn das Drucken im HP-GL/2- oder HP RTL-Modus abgeschlossen ist, stellen Sie die Einstellung zurück auf **Auto**, um wieder wie gewohnt über den Druckertreiber zu drucken.

2 Legen Sie unter **Printer/plotter (Drucker/Plotter)** den Plotter fest.

- ☐ SC-T5400 Series/SC-T5400M Series:
HP Designjet 750C C3196A
- ☐ SC-T3400 Series/SC-T3400N Series:
HP Designjet 750C C3195A

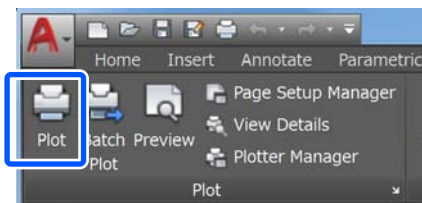


CAD-Anwendungseinstellungen

Legen Sie das Ausgabegerät wie folgt gemäß Ihrem Modell fest. In dieser Erläuterung wird AutoCAD 2018 als Beispiel verwendet.

1

Klicken Sie auf **Plot (Plotten)**.



Drucken ohne den Druckertreiber

Drucken ohne den Druckertreiber

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie über eine Netzwerkverbindung drucken können, auch wenn der Druckertreiber nicht auf dem Computer installiert ist. Zudem erfahren Sie, wie Sie einen USB-Flash-Speicher an den Drucker anschließen und die Dateien auf dem USB-Flash-Speicher drucken können.

Verwendung von AirPrint

AirPrint ermöglicht das sofortige drahtlose Drucken von einem iPhone, iPad, iPod touch und Mac, ohne dass Treiber installiert oder Softwareprogramme heruntergeladen werden müssen.



- 1 Legen Sie Papier in das Produkt ein.
- 2 Richten Sie das Produkt für drahtloses Drucken ein. Siehe Link unten.
<http://epson.sn>
- 3 Verbinden Sie Ihr Apple-Gerät mit demselben Drahtlosnetzwerk, mit dem das von Ihnen verwendete Produkt verbunden ist.
- 4 Drucken Sie von Ihrem Gerät aus auf dem Produkt.

Hinweis:

Ausführliche Informationen finden Sie auf der AirPrint-Seite auf der Website von Apple.

Direktes Drucken über das Internet („Hochladen und drucken“) (nur SC-T5400M Series)

Funktionszusammenfassung

„Hochladen und drucken“ ist eine Funktion, bei der durch Ausführen von Web Config auf einem Computer ohne installierten Druckertreiber gedruckt wird.

„Verwendung von Web Config“ auf Seite 28

Sie können drucken, indem Sie einfach die zu druckende Datei auswählen und diese dann auf den Drucker hochladen. Wenn der von Ihnen verwendete Browser Drag-and-drop-Operationen unterstützt, können Sie mehrere Dateien zusammen hochladen und der Reihe nach drucken.

Folgende Dateitypen können durch Hochladen gedruckt werden.

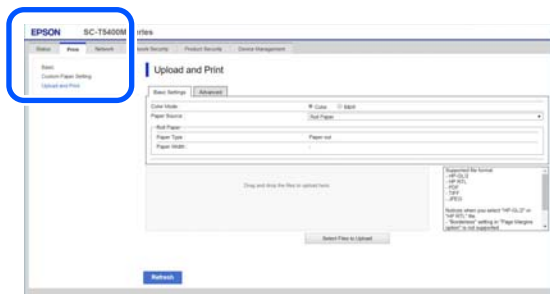
- ☐ JPEG
- ☐ HP-GL/2
- ☐ TIFF (nur auf dem Drucker erstellte Daten)
- ☐ PDF (nur auf dem Drucker erstellte Daten)

Vorgang für „Hochladen und drucken“

- 1 Legen Sie Papier in den Drucker ein.
 „Einlegen von Rollenpapier“ auf Seite 38
 „Einlegen von Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 45
- 2 Starten Sie Web Config.
 „Starten“ auf Seite 28

Drucken ohne den Druckertreiber

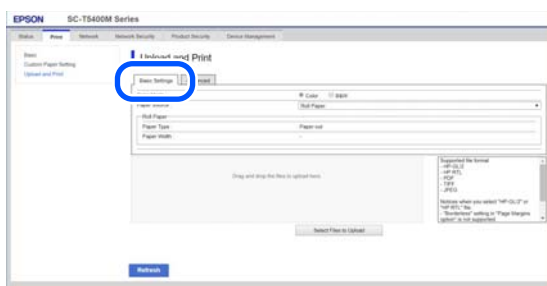
- 3** Die Registerkarte **Drucken** wird angezeigt. Klicken Sie auf **Hochladen und drucken**.

**Hinweis:**

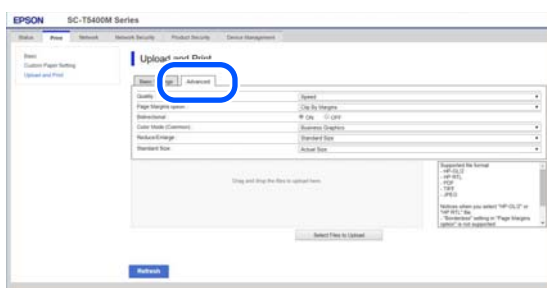
Wenn die Registerkarte **Drucken** nicht angezeigt wird, wenden Sie sich an den Systemadministrator.

- 4** Nehmen Sie die Einstellungen für den Druckauftrag vor.

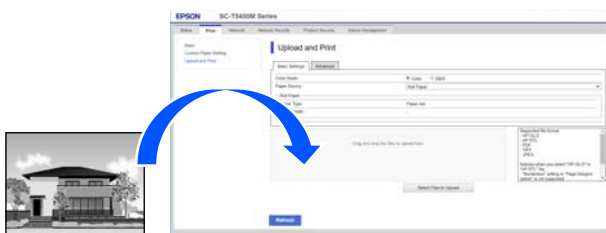
Wählen Sie unter **Grundeinstellungen** Farbmodus und Papierquelle aus.



Nehmen Sie unter **Advanced** Einstellungen wie Qualität vor.



- 5** Starten Sie den Druckvorgang, indem Sie die Daten per Drag-and-drop verschieben.



Drucken von Dateien aus einem Freigabeordner („Aus Ordner drucken“) (nur SC-T5400M Series)

Funktionszusammenfassung

Sie können eine Datei aus einem zuvor eingerichteten Freigabeordner im Netzwerk drucken.

Nehmen Sie die Einstellungen für den Freigabeordner auf dem Bildschirm des Druckers oder in Web Config vor.

 „Vorbereiten eines Freigabeordners“ auf Seite 110

Folgende Dateitypen können über einen Netzwerkordner/FTP gedruckt werden.

- ☐ JPEG
- ☐ HP-GL/2
- ☐ TIFF (nur auf dem Drucker erstellte Daten)
- ☐ PDF (nur auf dem Drucker erstellte Daten)

Vorbereiten eines Freigabeordners

Einrichtung über den Drucker

- 1** Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen**.

Drucken ohne den Druckertreiber

- 2** Tippen Sie in der angegebenen Reihenfolge auf **Allgemeine Einstellungen** — **Netzwerkeinstellungen** — **Erweitert** — **Freigabeordner**.

Der Bildschirm mit den Einstellungen für den Freigabeordner wird angezeigt.

- 3** Legen Sie jedes Element fest.

- ☐ Ordnername: Geben Sie den Netzwerkpfad für den Freigabeordner ein. Dafür stehen max. 255 Zeichen zur Verfügung.
- ☐ Benutzername: Geben Sie den Benutzernamen ein, den Sie zum Anmelden auf dem Computer verwenden.
- ☐ Kennwort: Geben Sie das Kennwort ein, das Sie zum Anmelden auf dem Computer verwenden.

- 4** Tippen Sie auf **Fortf.**, um die Einstellungen für den Freigabeordner abzuschließen.

Einrichtung über Web Config

- 1** Starten Sie Web Config.
🔗 „Starten“ auf Seite 28

- 2** Die Registerkarte **Drucken** wird angezeigt. Klicken Sie auf **Grundlegend**.

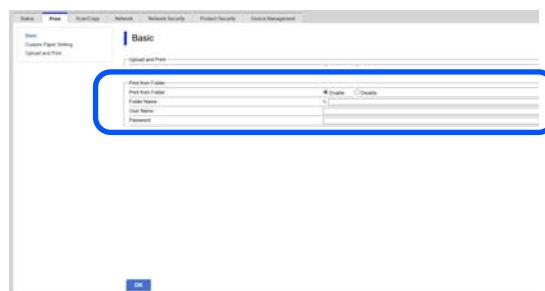


Hinweis:

Wenn die Registerkarte **Drucken** nicht angezeigt wird, wenden Sie sich an den Systemadministrator.

- 3** Legen Sie jedes Element für **Aus Ordner drucken** fest.

- ☐ Aus Ordner drucken: Wählen Sie „Aktivieren“.
- ☐ Ordnername: Geben Sie den Netzwerkpfad für den Freigabeordner ein.
- ☐ Benutzername: Geben Sie den Benutzernamen ein, den Sie zum Anmelden auf dem Computer verwenden.
- ☐ Kennwort: Geben Sie das Kennwort ein, das Sie zum Anmelden auf dem Computer verwenden.



- 4** Klicken Sie auf **OK**, um die Einstellungen für den Freigabeordner abzuschließen.

Vorgang für „Aus Ordner drucken“

Der Vorgang zum Drucken aus einem Ordner über den Bildschirm des Druckers ist wie folgt.

- 1** Tippen Sie im Startbildschirm auf **Netzwerkordner**.
Nach kurzer Zeit wird eine Liste der Dateien im Freigabeordner angezeigt.
- 2** Wählen Sie 1 Datei zum Drucken.
- 3** Wählen Sie **Schwarzweiß** oder **Farbe**.
Verwenden erweiterter Einstellungen wie das Vergrößern/Verkleinern der Größe
Fahren Sie mit Schritt 4 fort.

Drucken ohne den Druckertreiber

Drucken der tatsächlichen Größe ohne erweiterte Einstellungen

Fahren Sie mit Schritt 5 fort.

4 Tippen Sie auf die Registerkarte **Erweitert**.

Sie können die Einstellungen für das Verkleinern und Vergrößern unter Zoom vornehmen. Setzen Sie **An Seite anpassen auf Ein**, um zu drucken, nachdem die Datei automatisch vergrößert wird, um entweder auf die Breite des Rollenpapiers oder die Größe des Einzelblatts/der Einzelblätter angepasst zu werden, das/die im Drucker eingelegt sind.

Ausführliche Informationen zu weiteren Einstellungsoptionen finden Sie weiter unten.

 „Menü „Netzwerkordner“ (nur SC-T5400M Series)“ auf Seite 198

Hinweis:

- ☐ Wenn unter **Seitenrandoption** — **Randlos** HP-GL/2-Dateien ausgewählt werden, wird entweder **Dem Rand nach schneiden** oder **Übergröße** unter **Einstellungen** — **Allgemeine Einstellungen** — **Druckereinstellungen** — **Universaldruckereinstell.** — **Seitenrandoption** angewendet.
- ☐ Sie können für HP-GL/2-Dateien **Zoom** auswählen, die Option wird jedoch nicht angewendet.

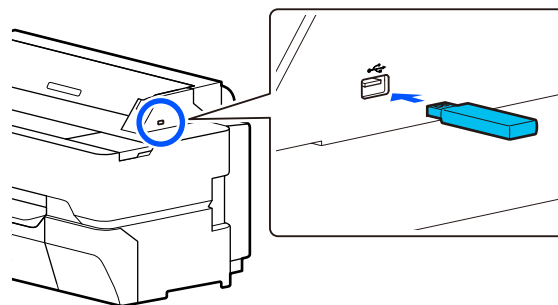
5 Tippen Sie auf die Schaltfläche **Drucken**.

Direktes Drucken von Dateien auf einem USB-Flash-Laufwerk

Sie können Ihr USB-Flash-Laufwerk an den Drucker anschließen, um die auf dem Laufwerk gespeicherten JPEG- und TIFF-Dateien direkt vom Drucker aus zu drucken.

Es können mit dem FAT- und exFAT-Dateisystem formatierte USB-Flash-Laufwerke verwendet werden. Sie können jedoch keine USB-Flash-Laufwerke mit Sicherheitsfunktionen, z. B. Passwortschutz, verwenden.

- 1 Schließen Sie das USB-Flash-Laufwerk, auf dem die zu druckenden Daten gespeichert sind, an den Drucker an.



- 2 Tippen Sie im Startbildschirm auf **Speichergerät**.

- 3 Tippen Sie auf **JPEG** oder **TIFF**.

Tippen Sie auf **JPEG**, um Miniaturansichten der JPEG-Dateien anzuzeigen.

Tippen Sie auf **TIFF**, um eine Liste der TIFF-Dateien anzuzeigen.

- 4 Wählen Sie eine Datei zum Drucken aus.
Drucken von JPEG-Dateien

Tippen Sie auf ein Dateibild, um es für den Druck auszuwählen, und tippen Sie dann auf **Mit Druck fortfahren**.

Auf diese Weise wird ein Häkchen zum ausgewählten Bild hinzugefügt. Tippen Sie auf **Einzelansicht**, um das ausgewählte Bild zum Bestätigen zu vergrößern. Um die Anzeigereihenfolge der Dateien zu ändern, tippen Sie auf .

Drucken von TIFF-Dateien

Tippen Sie in der Liste auf einen Dateinamen, um die Datei auszuwählen. Um die Anzeigereihenfolge der Dateien zu ändern, tippen Sie auf .

Hinweis:

- ☐ Andere Dateien als JPEG- oder TIFF-Dateien werden nicht auf dem Bildschirm des Druckers angezeigt.
- ☐ Zeichen im Ordner oder in Dateinamen, die vom Drucker nicht angezeigt werden können, erscheinen als „?“.

Drucken ohne den Druckertreiber

- 5** Wählen Sie **Schwarzweiß** oder **Farbe**.
Verwenden erweiterter Einstellungen wie das Vergrößern/Verkleinern der Größe

Fahren Sie mit Schritt 6 fort.

Drucken der tatsächlichen Größe ohne erweiterte Einstellungen

Fahren Sie mit Schritt 7 fort.

- 6** Tippen Sie auf die Registerkarte **Erweitert**.
 Die Einstellungen zum Vergrößern/Verkleinern können unter Zoom konfiguriert werden. Wenn Sie **An Seite anpassen** auf **Ein** einstellen, wird der Ausdruck automatisch auf die Breite des im Drucker eingelegten Rollenpapiers oder die Größe des im Drucker eingelegten Einzelblatts vergrößert.

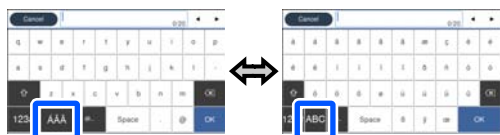
Ausführliche Informationen zu weiteren Einstellungsoptionen finden Sie weiter unten.

☞ „Menü „Speichergerät““ auf Seite 181

Hinweis:

Wenn Sie auf ☆ (Voreinstellungen) tippen, können Sie häufig genutzten Druckereinstellungen einen Namen zuweisen und diese dann unter Voreinstellungen registrieren.

Der Bildschirm zur Namenseingabe kann wie unten gezeigt mithilfe der markierten Schaltfläche umgestellt werden.



Außerdem wechselt bei jeder Berührung des folgenden Symbols unten links die Eingabemethode wie folgt.

ABC: Eingabe von Buchstaben.

123#: Eingabe von Zahlen und Symbolen.

- 7** Tippen Sie auf den numerischen Wert für die Anzahl der Ausdrücke und geben Sie dann die Anzahl der Ausdrücke auf dem Tastaturbildschirm ein.

Hinweis:

Verwenden Sie die Schaltfläche **Vorschau**, um das Druckbild zu bestätigen.

- 8** Tippen Sie auf die Schaltfläche **Drucken**.

Kopieren (nur SC-T5400M Series)

Kopieren (nur SC-T5400M Series)

Einlegen von Dokumenten in den Scanner

Sie können ein Dokument einlegen.

Die Dokumentgrößen und Papiertypen, die eingelegt werden können, und die Dokumente, die nicht eingelegt werden können, sind im Folgenden angegeben.

**Wichtig:**

Wenn ein verstaubtes Dokument eingelegt wird, könnte der Staub im Inneren des Scanners haften bleiben und so die Qualität der kopierten oder gescannten Bilder beeinträchtigen. Entfernen Sie sämtlichen Staub vom Dokument, bevor Sie es in den Scanner einlegen.

Einlegbare Dokumentgrößen

Dokumentbreite: 148 mm bis 914 mm (36 Zoll)

Dokumentlänge: 148 mm bis 30480 mm (120 Zoll)*

Vorlagendicke: maximal 0,8 mm (oder maximal 0,55 mm mit dem optionalen Trägerblatt)

* Die maximale Länge kann wie unten gezeigt je nach Einstellungen und Datenformat variieren.

Kopieren

Farbe und Schwarzweiß

Qualität	Mit Schief- lauf- korrektur	Ohne Schief- laufkorrektur
Superfein	2624 mm	2624 mm
Fein		

Qualität	Mit Schief- lauf- korrektur	Ohne Schief- laufkorrektur
Geschwindigkeit	5260 mm	5260 mm
Entwurf		

Scannen

TIFF: Farbe und Schwarzweiß

Ausgabeauflösung	Mit Schief- lauf- korrektur	Ohne Schief- laufkorrektur
600 dpi	2624 mm	30480 mm
400 dpi	3972 mm	
300 dpi	5260 mm	
200 dpi	7895 mm	

JPEG: Farbe und Schwarzweiß

Ausgabeauflösung	Mit Schief- lauf- korrektur	Ohne Schief- laufkorrektur
600 dpi	2624 mm	2760 mm
400 dpi	3972 mm	4141 mm
300 dpi	5260 mm	5521 mm
200 dpi	7895 mm	8282 mm

PDF und PDF/A: Farbe

Ausgabeauflösung	Mit Schief- lauf- korrektur	Ohne Schief- laufkorrektur
600 dpi	2624 mm	2760 mm
400 dpi	3972 mm	4141 mm
300 dpi	5080 mm	5521 mm
200 dpi	5260 mm	8282 mm

PDF und PDF/A: Schwarzweiß

Kopieren (nur SC-T5400M Series)

Ausgabeauflösung	Mit Schief- laufkorrektur	Ohne Schief- laufkorrektur
600 dpi	2624 mm	5080 mm
400 dpi	3972 mm	
300 dpi	5080 mm	
200 dpi	5260 mm	

Einlegbare Papiertypen

- ☐ Normalpapier
- ☐ Recycling Papier
- ☐ Beschichtetes Papier
- ☐ Hochglanzpapier
- ☐ Transparentpapier
- ☐ Folie
- ☐ Blueprint
- ☐ Echter Bedruckstoff
- ☐ Zeitung
- ☐ Flyer
- ☐ Zeichenpapier
- ☐ Japanisches Kalligraphiepapier

**Wichtig:**

Wenn Transparentpapier eingelegt ist, kann der Drucker die Breite nicht automatisch erkennen. Stellen Sie auf dem Bedienfeld **Originalgröße** oder **Scan-Bereich** ein.

 „Menü „Kopie“ (nur SC-T5400M Series)“ auf Seite 184

 „Menü „Scan“ (nur SC-T5400M Series)“ auf Seite 189

Dokumente, die nicht eingelegt werden können

Legen Sie folgende Vorlagen nicht ein. Eine Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme könnte Papierstaus oder Schäden am Drucker zur Folge haben.

- ☐ Vorlagen, die gebunden sind
- ☐ Vorlagen, die gebogen sind
- ☐ Vorlagen mit rückseitiger Kohlebeschichtung
- ☐ Vorlagen mit Heftklammern, Büroklammern oder Kleber
- ☐ Vorlagen mit vielen Löchern, z. B. Ringbuchblätter
- ☐ Vorlagen, die unregelmäßig geformt oder nicht rechtwinklig geschnitten sind
- ☐ Vorlagen mit angebrachten Fotos, Aufklebern oder Etiketten
- ☐ Vorlagen, die transparent sind
- ☐ Vorlagen, die glänzend sind
- ☐ Vorlagen, deren Qualität sich verschlechtert hat
- ☐ Vorlagen, die eingerissen sind

Wenn Dokumente eingelegt werden, die dünn sind, leicht reißen oder nicht beschädigt werden dürfen

Verwenden Sie das optionale Trägerblatt für dünne Dokumente und Dokumente, die nicht beschädigt werden dürfen.

 „Optionen und Verbrauchsmaterialien“ auf Seite 236

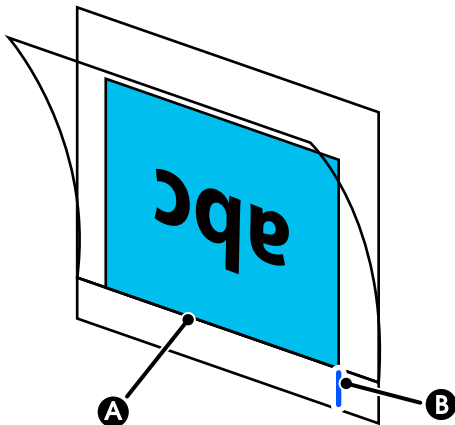
Kopieren (nur SC-T5400M Series)**Dokumente, für die das Trägerblatt verwendet werden muss**

- ☐ Wertvolle Dokumente, die nicht beschädigt werden dürfen (ausgeliehene Dokumente, Kopiervorlagen, alte Zeichnungen, antike Karten, Kunstwerke usw.)
- ☐ Dokumente mit leicht zerstörbaren Oberflächen und/oder Materialien (Collagen, Zeitungen, Reispapier, Ölkreidezeichnungen usw.)
- ☐ Transparente und lichtdurchlässige Folie

Hinweise zum Platzieren von Dokumenten im Trägerblatt

Legen Sie das Dokument wie unten dargestellt in das Trägerblatt ein.

- ☐ Legen Sie das Dokument so ein, dass die zu scannende Seite zum transparenten Blatt zeigt.
- ☐ Richten Sie die obere Kante des Dokuments mit Teil **A** des Trägerblatts aus.
- ☐ Richten Sie die Seite des Dokuments mit Linie **B** aus.

**! Wichtig:**

Wenn das Trägerblatt eingelegt ist, kann der Drucker die Breite nicht automatisch erkennen. Stellen Sie auf dem Bedienfeld **Originalgröße** oder **Scan-Bereich** sowie **Versatz oben** ein.

☞ „Menü „Kopie“ (nur SC-T5400M Series)“ auf Seite 184

☞ „Menü „Scan“ (nur SC-T5400M Series)“ auf Seite 189

Einlegen von Dokumenten**! Wichtig:**

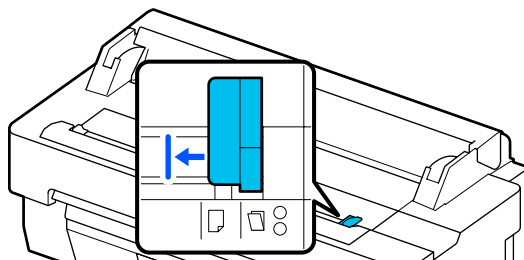
- ☐ Wenn die Vorlage sich leicht wellt, streichen Sie die Vorlage vor dem Einlegen glatt.
- ☐ Glätten Sie Falten in der Vorlage und legen Sie sie dann ein.

Hinweis:

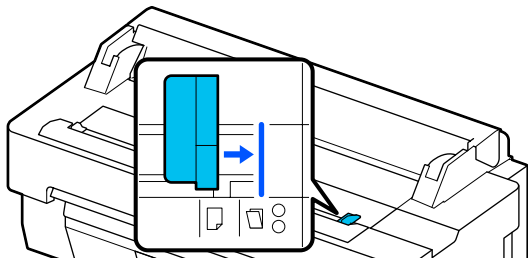
Wenn ein Dokument länger als 1 Meter ist, stützen Sie es mit der Hand, damit es nicht schief eingezogen wird.

1

Richten Sie die Dokumentführung auf der rechten Seite an der Einlegeposition des Dokuments aus.

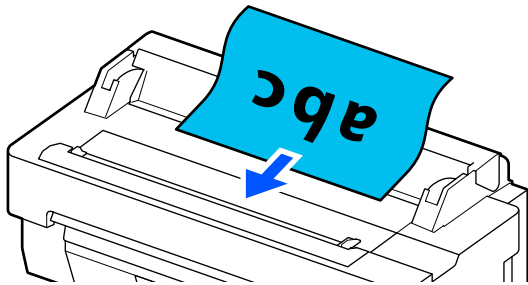


Wenn Sie zum Scannen das Trägerblatt verwenden, richten Sie die Dokumentführung an der in der Abbildung angezeigten Position aus.

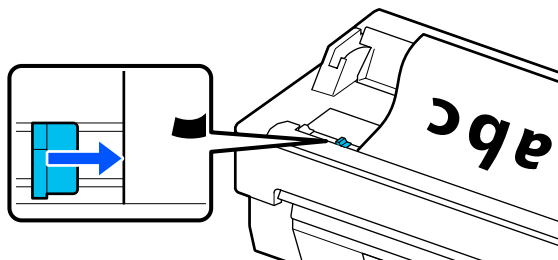
Kopieren (nur SC-T5400M Series)

- 2** Legen Sie die Vorlage mit der zu scannenden Seite nach oben ein und richten Sie die rechte Ecke des Dokuments mit der Dokumentführung aus. Führen Sie die Vorderkante des Dokuments in den Papierschlitzen des Scanners ein, bis Sie einen Signalton hören.

Legen Sie das Dokument in der in der Abbildung angezeigten Richtung ein.



- 3** Richten Sie die Dokumentführung auf der linken Seite an der Kante des Dokuments aus.



- 4** Stellen Sie sicher, dass der Papierkorb geöffnet ist.

Vorgehensweise für das Kopieren

- 1** Legen Sie Papier in den Drucker ein.
 ➞ „Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen“ auf Seite 36

- 2** Legen Sie das Dokument in den Drucker ein.
 ➞ „Einlegen von Dokumenten“ auf Seite 116

- 3** Tippen Sie im Startbildschirm auf **Kopie**.

- 4** Nehmen Sie unter **Grundeinstellungen** die Einstellungen für Farbe, Qualität, Dichte und Zoom vor.

➞ „Menü „Kopie“ (nur SC-T5400M Series)“ auf Seite 184

Wenn Sie detaillierte Einstellungen wie Originaltyp vornehmen, nehmen Sie die Einstellungen unter **Erweitert** vor.

➞ „Menü „Kopie“ (nur SC-T5400M Series)“ auf Seite 184

Wenn Sie das optionale Trägerblatt verwenden, müssen Sie unter **Erweitert** die folgenden Einstellungen vornehmen.

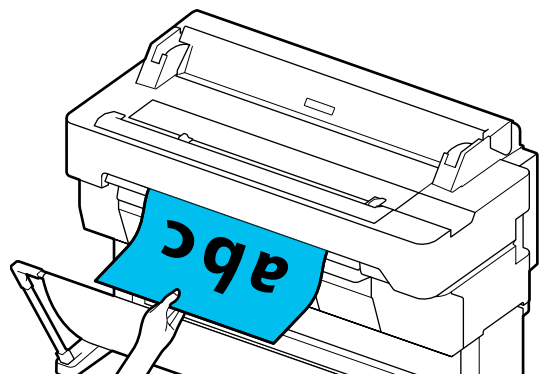
- ☐ Geben Sie die **Originalgröße** für eine Standardgröße ein.
- ☐ Legen Sie für **Versatz oben** 19 mm fest.

- 5** Tippen Sie auf den numerischen Wert für die Anzahl der Ausdrucke und geben Sie dann die Anzahl der Ausdrucke auf dem Tastaturbildschirm ein.

- 6** Drücken Sie die Taste **Kopie**, um das Scannen des Dokuments zu starten.

- 7** Entfernen Sie die Vorlage, sobald der Scanvorgang abgeschlossen ist.

Drücken Sie, während Sie die Vorlage halten, die Schaltfläche **OK** auf dem Bildschirm und entfernen Sie dann die Vorlage.



Der Druckvorgang startet, sobald die Vorlage vollständig entfernt wurde.

Scannen (nur SC-T5400M Series)

Scannen (nur SC-T5400M Series)

Funktionszusammenfassung

Im Folgenden sind 3 Möglichkeiten beschrieben, Daten von gescannten Bildern zu speichern oder zu senden.

Netz-ordner/FTP: Speichern Sie das gescannte Bild in einem Ordner über das Netzwerk. Für den Empfänger können Sie einen Freigabeordner (einen Ordner, der das SMB-Protokoll verwendet) angeben, der auf einem Computer oder in einem Ordner auf dem FTP-Server erstellt wurde. Sie müssen die Einstellungen für den Freigabeordner oder den FTP-Server im Voraus vornehmen.

eMail: Hängen Sie das gescannte Bild direkt an eine E-Mail an, um es vom Drucker aus zu senden. Sie müssen einen E-Mail-Server registrieren und die zugehörigen Einstellungen im Voraus vornehmen.

Speichergerät: Sie können das gescannte Bild auf einem USB-Flash-Speicher speichern, der im Drucker installiert ist. Sie müssen keine Einstellungen im Voraus vornehmen.

Vorbereiten zum Scannen

Die folgenden Einstellungen müssen im Voraus vorgenommen werden, um ein gescanntes Bild in einem Ordner zu speichern oder um ein gescanntes Bild per E-Mail zu senden.

- ☐ Freigabeordnereinstellungen und FTP-Servereinstellungen
Nehmen Sie die Einstellungen in Web Config vor. Ausführliche Informationen finden Sie im *Administratorhandbuch*.
- ☐ Mail-Servereinstellungen
Nehmen Sie die Einstellungen in Web Config vor. Ausführliche Informationen finden Sie im *Administratorhandbuch*.

- ☐ Einstellungen für die Empfänger-E-Mail-Adressen und die Kontakte für den Freigabeordner
Nehmen Sie die Einstellungen auf dem Bildschirm des Druckers oder in Web Config vor. In diesem Abschnitt werden die im Bildschirm des Druckers vornehmbaren Einstellungen für Kontakte im Freigabeordner erläutert. Im *Administratorhandbuch* finden Sie Informationen zum Vornehmen von Einstellungen in Web Config.

Erstellen von Kontakten

- 1** Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen**.
- 2** Tippen Sie in der angegebenen Reihenfolge auf **Kontakte-Manager — Registrieren/Löschen**.
- 3** Tippen Sie in der angegebenen Reihenfolge auf **Eintrag zufügen — Kontakt zufügen — Netz-ordner/FTP**.

Der Bildschirm „Eintrag zufügen“ wird angezeigt.

- 4** Prüfen Sie die Details zu jeder Option und geben Sie ggf. erforderliche Informationen ein.
 - ☐ Registr.-Nr.: Legen Sie eine Registrierungsnummer für die Adresse fest.
 - ☐ Name: Name, der in Ihren Kontakten angezeigt wird (bis zu 30 Zeichen).
 - ☐ Indexwort: Verwenden Sie diese Option für Suchen in Ihren Kontakten (bis zu 30 Zeichen).
 - ☐ Komm.-Modus: Wählen Sie SMB.

Scannen (nur SC-T5400M Series)

- ❑ Ort: Geben Sie den Netzwerkpfad eines Freigabeordners ein (maximal 255 Zeichen). Wenn Sie Buchstaben, Zahlen und Symbole eingeben, geben Sie 1-Byte- und Doppelbyte-Zeichen korrekt an. Wenn die Einstellung für 1-Byte- und Doppelbyte-Zeichen nicht korrekt ist, können Sie keine Daten im Freigabeordner speichern.
- ❑ Benutzername: Geben Sie den Benutzernamen ein, den Sie zum Anmelden auf dem Computer verwenden.
- ❑ Kennwort: Geben Sie das Kennwort ein, das Sie zum Anmelden auf dem Computer verwenden.
- ❑ Zu Häufig verwendet zuf.: Registrieren Sie eine Adresse für häufige Verwendung. Wenn eine Adresse angegeben ist, wird sie im oberen Bildschirm angezeigt.

Hinweis:

Wenn auf Ihrem Computer kein Kennwort festgelegt ist, müssen Sie keinen Benutzernamen und kein Kennwort eingeben.

- 5** Tippen Sie auf **OK**, um die Registrierung eines Freigabeordners in Ihren Kontakten abzuschließen.

Vorgehensweise für das Scannen

Diese Einstellungen müssen im Voraus vorgenommen werden, um ein gescanntes Bild in einem Ordner zu speichern oder um ein gescanntes Bild per E-Mail zu senden.

☞ „Vorbereiten zum Scannen“ auf Seite 118

Scannen und Speichern eines Bilds in einem Freigabeordner oder auf einem FTP-Server

Hinweis:

Stellen Sie zuerst sicher, dass die Optionen **Datum/Zeit** und **Zeitdifferenz** des Druckers korrekt eingestellt sind. Wählen Sie auf dem Bedienfeld in der angegebenen Reihenfolge **Einstellungen** — **Allgemeine Einstellungen** — **Grundeinstellungen** — **Datum/Zeit-Einstellung**.

1

Legen Sie die Vorlage ein.

☞ „Einlegen von Dokumenten in den Scanner“ auf Seite 114

☞ „Einlegen von Dokumenten“ auf Seite 116

2

Tippen Sie im Startbildschirm auf **Scan**.

3

Tippen Sie auf **Netz-ordner/FTP**.

Ein Bildschirm, in dem Sie einen Ort angeben, wird angezeigt.

**4**

Geben Sie den Ort anhand einer der 3 folgenden Methoden an.

- ❑ Wählen Sie einen Empfänger, der für häufige Verwendung registriert ist: Tippen Sie auf das angezeigte Symbol.
- ❑ Tastatur: Tippen Sie auf **Tastatur**. Wählen Sie **Komm.-Modus** und geben Sie unter **Ort (erforderlich)** den Ort an. Legen Sie nach Bedarf weitere Orte fest. Geben Sie den Ort in den folgenden Formaten ein. Wenn der Kommunikationsmodus SMB ist (bei Verwendung eines Freigabeordners auf einem Computer): \\Hostname (Servername) \Ordnerpfad

Scannen (nur SC-T5400M Series)

Wenn der Kommunikationsmodus FTP ist (bei Verwendung eines FTP-Servers): ftp://
Hostname (Servername)/Ordnerpfad

- ❑ Auswählen aus den Kontakten: Tippen Sie auf **Kontakte**, wählen Sie einen Empfänger und tippen Sie dann auf **schließen**. Sie können die Ordner Ihrer Kontakte durchsuchen. Geben Sie Suchwörter in das Suchfeld oben im Bildschirm ein.

Hinweis:

Sie können einen Verlauf der gespeicherten Ordner drucken, indem Sie auf  tippen.

- 5 Tippen Sie auf **Scaneinst.** und nehmen Sie dann die Einstellungen für das Scannen vor.

Wählen Sie Einstellungen, z. B. Farbmodus und Dateiformat.

 „Menü „Scan“ (nur SC-T5400M Series)“ auf Seite 189

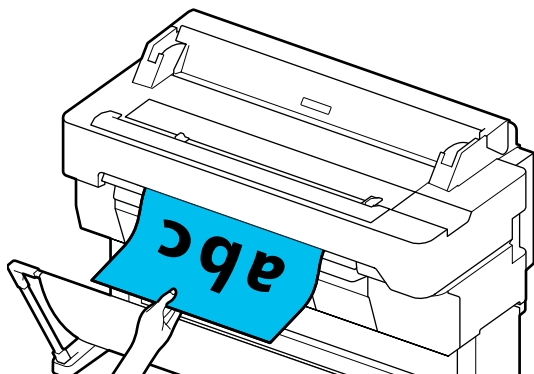
Wenn Sie das optionale Trägerblatt verwenden, müssen Sie die folgenden Einstellungen vornehmen.

- ❑ Geben Sie den **Scan-Bereich** für eine Standardgröße ein.
- ❑ Legen Sie für **Versatz oben** 19 mm fest.

- 6 Drücken Sie die Taste **Speichern**, um das Scannen zu starten.

- 7 Entfernen Sie die Vorlage, sobald der Scenvorgang abgeschlossen ist.

Drücken Sie, während Sie die Vorlage halten, die Schaltfläche **OK** auf dem Bildschirm und entfernen Sie dann die Vorlage.



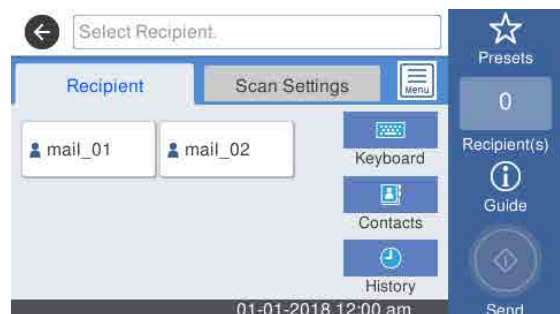
Scannen und Anhängen eines Bilds an eine E-Mail

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
 „Einlegen von Dokumenten in den Scanner“ auf Seite 114

 „Einlegen von Dokumenten“ auf Seite 116

- 2 Tippen Sie im Startbildschirm auf **Scan**.

- 3 Tippen Sie auf **eMail**.
Ein Bildschirm, in dem Sie einen Empfänger angeben, wird angezeigt.



- 4 Geben Sie den Empfänger anhand einer der 4 folgenden Methoden an.

- ❑ Wählen Sie einen Empfänger, der für häufige Verwendung registriert ist: Tippen Sie auf das angezeigte Symbol.
- ❑ Tastatur: Tippen Sie auf **Tastatur** und geben Sie einen Empfänger ein. Tippen Sie auf **OK**.
- ❑ Auswählen aus Ihren Kontakten: Tippen Sie auf **Kontakte**, wählen Sie einen Empfänger oder eine Gruppe und tippen Sie dann auf **schließen**. Sie können die Empfänger in Ihren Kontakten suchen. Geben Sie Suchwörter in das Suchfeld oben im Bildschirm ein.
- ❑ Auswählen aus Ihrem Verlauf: Tippen Sie auf **Verlauf**, wählen Sie einen Empfänger und tippen Sie dann auf **schließen**.

Scannen (nur SC-T5400M Series)**Hinweis:**

- ❑ Die Anzahl der Empfänger, die Sie gewählt haben, wird auf der rechten Seite des Bildschirms angezeigt. Sie können eine E-Mail an bis zu 10 Empfänger senden (E-Mail-Adressen oder Gruppen). Wenn Sie eine Gruppe zu den Empfängern hinzufügen, können Sie auch die Adressen in der Gruppe hinzufügen und eine E-Mail an bis zu 200 E-Mail-Adressen senden.
- ❑ Sie können eine Liste der ausgewählten Adressen prüfen, indem Sie auf das Feld oben im Bildschirm tippen.
- ❑ Sie können einen Verlauf gesendeter E-Mails anzeigen oder drucken oder die E-Mail-Servereinstellungen ändern, indem Sie auf  tippen.

- 5** Tippen Sie auf **Scaneinst.** und nehmen Sie dann die Einstellungen für das Scannen vor.

Wählen Sie Einstellungen, z. B. Farbmodus und Dateiformat.

 „Menü „Scan“ (nur SC-T5400M Series)“ auf Seite 189

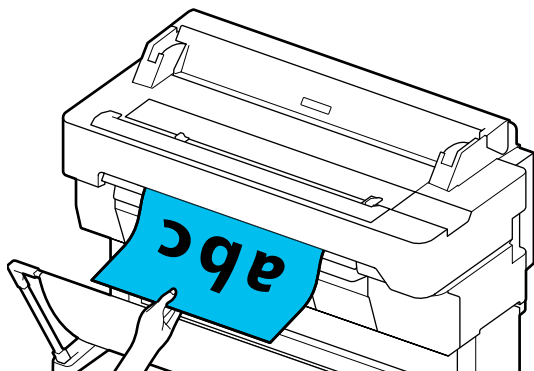
Wenn Sie das optionale Trägerblatt verwenden, müssen Sie die folgenden Einstellungen vornehmen.

- ❑ Geben Sie den **Scan-Bereich** für eine Standardgröße ein.
- ❑ Legen Sie für **Versatz oben** 19 mm fest.

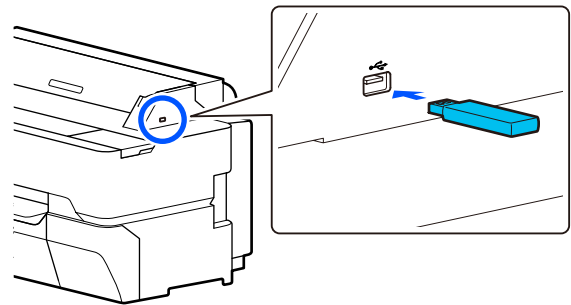
- 6** Drücken Sie die Taste **Speichern**, um das Scannen zu starten.

- 7** Entfernen Sie die Vorlage, sobald der Scanvorgang abgeschlossen ist.

Drücken Sie, während Sie die Vorlage halten, die Schaltfläche **OK** auf dem Bildschirm und entfernen Sie dann die Vorlage.

**Scannen und Speichern eines Bilds auf einem Speichergerät**

- 1** Schließen Sie ein USB-Flash-Laufwerk an den Drucker an.



- 2** Legen Sie die Vorlage ein.

 „Einlegen von Dokumenten in den Scanner“ auf Seite 114

 „Einlegen von Dokumenten“ auf Seite 116

- 3** Tippen Sie im Startbildschirm auf **Scan**.

- 4** Tippen Sie auf **Speichergerät**.

- 5** Wählen Sie unter **Grundeinstellungen** die Einstellungen, z. B. Farbmodus oder Dateiformat.

 „Menü „Scan“ (nur SC-T5400M Series)“ auf Seite 189

Wenn Sie die Scandichte festlegen, nehmen Sie die Einstellung unter **Erweitert** vor.

 „Menü „Kopie“ (nur SC-T5400M Series)“ auf Seite 184

Wenn Sie das optionale Trägerblatt verwenden, müssen Sie die folgenden Einstellungen vornehmen.

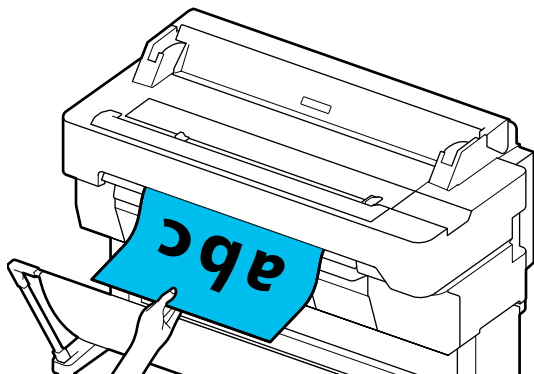
- ❑ Geben Sie den **Scan-Bereich** für eine Standardgröße ein.
- ❑ Legen Sie für **Versatz oben** 19 mm fest.

- 6** Drücken Sie die Taste **Speichern**, um das Scannen zu starten.

Scannen (nur SC-T5400M Series)**7**

Entfernen Sie die Vorlage, sobald der Scanvorgang abgeschlossen ist.

Drücken Sie, während Sie die Vorlage halten, die Schaltfläche **OK** auf dem Bildschirm und entfernen Sie dann die Vorlage.



Erstellen von vergrößerten Kopien mit einem A3- oder A4-Scanner (nur SC-T5400 Series/SC-T3400 Series/SC-T3400N Series)

Erstellen von vergrößerten Kopien mit einem A3- oder A4-Scanner (nur SC-T5400 Series/SC-T3400 Series/SC-T3400N Series)

Mit dem Anschluss eines Epson A3- oder A4-Scanners ist die Erstellung vergrößerter Kopien kinderleicht. Es wird kein Computer benötigt.

Unterstützte Scanner

- ☐ DS-530
- ☐ DS-6500
- ☐ DS-60000

Prüfen Sie die Epson-Webseite auf aktuelle Informationen zu unterstützten Scannern.

<http://www.epson.com>

Unterstützte Größen

Dokumentgröße* ¹	Ausgabe-Papier
5 × 7 Zoll	A2
Letter	US C (17×22in)
A5	JIS B2
B5	US D (22×34in)
A4	A1
B4	JIS B1* ²
A3	US E (34×44in)* ²
	A0* ²
	Benutzerdefiniert* ³

*¹ Variiert je nach den Spezifikationen des zu verbindenden Scanners.

*² Nicht unterstützt von SC-T3400 Series/SC-T3400N Series.

*³ 89 bis 914 mm breit (bis zu 610 mm bei SC-T3400 Series/SC-T3400N Series).

Unterstütztes Papier

Nur Rollenpapier. Das Erstellen von vergrößerten Kopien auf Einzelblättern ist nicht möglich.

Anschließen des Scanners

1

Machen Sie sowohl den Drucker als auch den Scanner bereit.

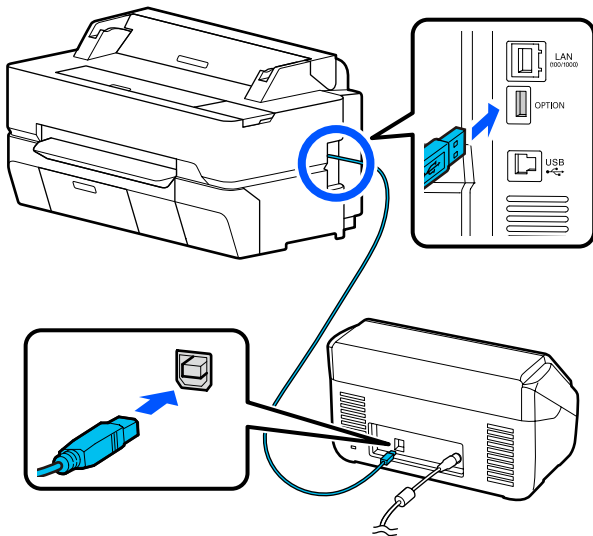
Informationen zum Einrichten des Scanners finden Sie in der mit dem Scanner gelieferten Dokumentation.

2

Schalten Sie Drucker und Scanner aus.

Erstellen von vergrößerten Kopien mit einem A3- oder A4-Scanner (nur SC-T5400 Series/SC-T3400 Series/SC-T3400N Series)

- 3** Verbinden Sie den Scanner mithilfe des mitgelieferten USB-Kabels mit dem Drucker.



! Wichtig:

Verbinden Sie den Scanner direkt mit dem Drucker. Vergrößerte Kopien können nur dann erstellt werden, wenn der Scanner direkt mit dem Drucker verbunden ist.

Erstellen vergrößerter Kopien

- 1** Schalten Sie Drucker und Scanner ein.
Die Geräte können in beliebiger Reihenfolge eingeschaltet werden.
- 2** Legen Sie das von der Funktion für das Erstellen von vergrößerten Kopien unterstützte Rollenpapier in den Drucker ein.
 „Einlegen von Rollenpapier“ auf Seite 38
- 3** Legen Sie das Dokument auf das Scannerglas oder in den automatischen Dokumenteneinzug (ADF).
 „Einlegen von Dokumenten in den Scanner“ auf Seite 125
- Informationen zum Verwenden des Scanners finden Sie in der mit dem Gerät gelieferten Dokumentation.

- 4** Tippen Sie im Startbildschirm auf **Vergrößerte Kopie**.

Der Dialog für vergrößerte Kopien wird angezeigt.

Hinweis:

Wenn **Vergrößerte Kopie** nicht im Startbildschirm angezeigt wird, überprüfen Sie Folgendes.

- ☐ Sind die Stecker des USB-Kabels, das den Drucker und Scanner verbindet, fest eingesteckt?
- ☐ Ist der Scanner eingeschaltet?
- ☐ Unterstützt das betreffende Scannermodell das Erstellen von vergrößerten Kopien?

- 5** Wählen Sie unter **Originalgröße** die Größe des in den Scanner eingelegten Dokuments und legen Sie unter **Zoom** die Vergrößerungseinstellung fest.

Wenn Sie **An Seite anpassen** auf **Ein** einstellen, wird der Ausdruck automatisch auf die Breite des im Drucker eingelegten Rollenpapiers vergrößert.

! Wichtig:

Je nach Dokument oder Vergrößerung kann sich die Bildqualität verschlechtern oder der Ausdruck kann Streifen aufweisen.

Wenn der Ausdruck Streifen aufweist, versuchen Sie, eine Papieranpassung durchzuführen.

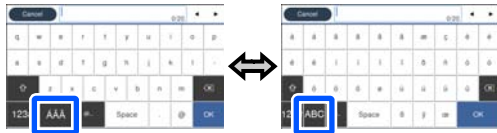
„Optimieren von Papiereinstellungen (Medienanpassung)“ auf Seite 51

Wenn das Problem nicht behoben wird, ziehen Sie das Handbuch des Scanners zurate und reinigen Sie dann das Innere des Scanners.

Erstellen von vergrößerten Kopien mit einem A3- oder A4-Scanner (nur SC-T5400 Series/SC-T3400 Series/SC-T3400N Series)**Hinweis:**

Wenn Sie auf ☆ (Voreinstellungen) tippen, können Sie häufig genutzten Kopiereinstellungen einen Namen zuweisen und diese dann unter Voreinstellungen registrieren.

Der Bildschirm zur Namenseingabe kann wie unten gezeigt mithilfe der markierten Schaltfläche umgestellt werden.



Außerdem wechselt bei jeder Berührung des folgenden Symbols unten links die Eingabemethode wie folgt.

ABC: Eingabe von Buchstaben.

123#: Eingabe von Zahlen und Symbolen.

6

Tippen Sie auf den numerischen Wert für die Anzahl der Kopien und geben Sie dann die Anzahl der Kopien auf dem Tastaturbildschirm ein.

7

Tippen Sie auf , um den Kopiervorgang zu starten.

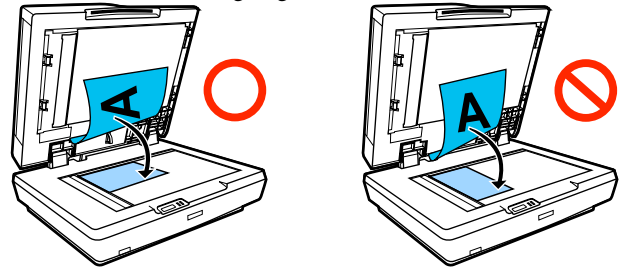
Um den Kopiervorgang zu starten, können Sie auch auf die -Schaltfläche des Scanners tippen.

Einlegen von Dokumenten in den Scanner

Eine Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahmen beim Einlegen des Originals in den Scanner könnte eine schlechtere Bildqualität oder Fehler beim Scannen zur Folge haben.

- Das Modell DS-530 ist ein Scanner, der beide Seiten gleichzeitig scannt, beim Ausführen der Funktion zum Erstellen von vergrößerten Kopien jedoch nicht beide Seiten scannen kann. Legen Sie die Seite, die Sie kopieren möchten, mit der bedruckten Seite nach unten in den automatischen Dokumenteneinzug ein.

- Stellen Sie sicher, dass das Original im Querformat eingelegt wird.



- Befinden sich sowohl auf der Glasauflagefläche als auch im automatischen Dokumenteneinzug Dokumente, wird das Dokument im automatischen Dokumenteneinzug gescannt. Entfernen Sie die Dokumente vom automatischen Dokumenteneinzug, bevor Sie ein Dokument auf die Glasauflagefläche legen.

- Der automatische Dokumenteneinzug kann nicht verwendet werden, wenn:

- Wenn JIS B1 oder A0 für Zoom ausgewählt wird und mehrere Kopien erstellt werden.

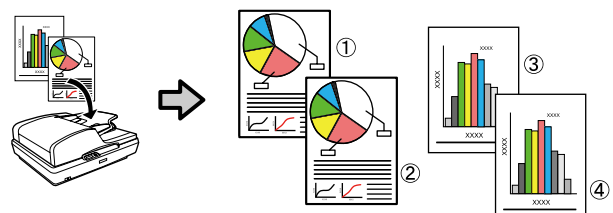
- Das Original ist auf dickem Papier gedruckt (z. B. Postkarten oder Fotos).

- Werden mehrere Kopien vom Original auf der Glasauflagefläche erstellt, kann das Original einmal für jede Kopie gescannt werden. Warten Sie daher mit dem Öffnen der Scannerabdeckung, bis alle Kopien gedruckt wurden.

- Verwenden Sie den automatischen Dokumenteneinzug zum Scannen mehrseitiger Dokumente.

- Wenn das Erstellen mehrerer Kopien für das fortlaufende Scannen mehrerer Blätter eingestellt ist, werden die Kopien wie unten gezeigt auf Seitenbasis gedruckt.

Beispiel: Reihenfolge, in der Seiten ausgegeben werden, wenn der Drucker zum Erstellen von zwei Kopien eines zweiseitigen Dokuments verwendet wird.



Verwenden des Menüs

Verwenden des Menüs

Menüliste

Die im Menü verfügbaren Elemente und Optionen werden nachfolgend beschrieben. Weitere Informationen zu jedem Element finden Sie unter dem Seitenverweis.

Papiereinstellung

Das Menü Papiereinstellung wird angezeigt, wenn Papier eingelegt ist.

Ausführliche Informationen zu jeder Option

 „Menü Papiereinstellung“ auf Seite 149

Einstellungsoption	Einstellungswert
Rollenpapier	

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert
Entfernen	Anzeige der Methode zum Entfernen
Papier zuführen/schneiden	Rückwärts, Vorwärts, Schneiden
Medienganpassung	
Einfache Anpassung	Starten
Papiereinzug Einst.	
Auto	Starten
Manuell	Starten
Drucklängeneinstellung	Starten
Druckkopfausrichtung	
Auto	Starten
Manuell	Starten
Erweiterte Medieneinstellung	
Walzenabstand	1.2, 1.6, 2.1 (Wird angezeigt, wenn unter Papiertyp die Option Benutzerdefiniertes Papier ausgewählt ist.)
Ränder oben/unten	Standard, Oben 3 mm/Unten 3 mm, Oben 15 mm/Unten 15 mm, Oben 35 mm/Unten 15 mm
Papieransaugung	-4 bis +3
Spannung Rückseite	Auto, Standard, Hoch, Extrahoch
Trocknungszeit	
Trocknungszeit pro Durchlauf	0 bis 10,0 Sekunden
Trocknungszeit pro Seite	0 bis 60 Minuten
Papiergröße Prüfen	Ein, Aus (Wird angezeigt, wenn unter Papiertyp die Option Benutzerdefiniertes Papier ausgewählt ist.)
Autom. schneiden	Ein, Aus
Schieflauf Beseitigen	Ein, Aus

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption		Einstellungswert
Restmenge verwalten		
Einrichtung	Ein, Aus	
Verbleib. Menge	5,0 bis 150,0 m	
Warnung Rest	1,0 bis 15,0 m	
Papiertyp ändern		
Papiertyp		
Normalpapier	Anzeige unterstützter Papiertypen	
Coated Paper(Generic)		
Premium Glossy Sheet		
Sonstiges		
Papierbreite		
A-Serie	Anzeige unterstützter Papierbreiten. (Wird angezeigt, wenn Papiergröße Prüfen auf Aus gesetzt ist.)	
US-ANSI		
US-ARCH		
B-Serie (ISO)		
B-Serie (JIS)		
Sonstiges		
Benutzerdefiniert	Anzeige des Papierformat-Eingabebildschirms	
Einzelblatt (1 Blatt)		

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption		Einstellungswert
Entfernen		Papier ausw.
Medienanpassung		
Einfache Anpassung		Starten
Papiereinzug Einst.		
Auto		Starten
Manuell		Starten
Druckkopfausrichtung		
Auto		Starten
Manuell		Starten
Erweiterte Medieneinstellung		
Walzenabstand		1.2, 1.6, 2.1 (Wird angezeigt, wenn unter Papiertyp die Option Benutzerdefiniertes Papier ausgewählt ist.)
Papieransaugung		-4 bis +3
Papiergröße Prüfen		Ein, Aus (Wird angezeigt, wenn unter Papiertyp die Option Benutzerdefiniertes Papier ausgewählt ist.)
Papiertyp/Papierformat ändern		
Papiertyp		
Normalpapier		Anzeige unterstützter Papiertypen
Coated Paper(Generic)		
Premium Glossy Sheet		
Sonstiges		
Papiergröße		
A-Serie		Anzeige unterstützter Papierformate
US-ANSI		
US-ARCH		
B-Serie (ISO)		
B-Serie (JIS)		
Sonstiges		
Benutzerdefiniert		Anzeige des Papierformat-Eingabebildschirms

Verwenden des Menüs

Druckerstatus

Ausführliche Informationen zu jeder Option  „Menü Druckerstatus“ auf Seite 156

Einstellungsoption	Einstellungswert
Versorgungsstatus	Anzeige der ungefähren Restmengen sowie der Produktnummer der Verbrauchsmaterialien
Meldungsliste	Anzeige der Liste der Meldungen zum Druckerstatus
Firmwareversion	Anzeige der Firmwareversion
Druckerstat.Blatt	
Konfigurationsstatusblatt	Drucken

Einstellungen

Mit einem Stern (*) markierte Optionen werden nur bei den Modellen der SC-T5400M Series angezeigt.

Einstellungsoption	Einstellungswert
Allgemeine Einstellungen	
Grundeinstellungen (ausführliche Informationen zu jeder Option  „Allgemeine Einstellungen — Grundeinstellungen“ auf Seite 157)	
LCD-Helligkeit	1 bis 9
Ton	
Stumm	Ein, Aus

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption		Einstellungswert
Normalmodus		
	Schaltfl. drücken	0 bis 10
	Fehlerhinweis	0 bis 10
	Tontyp	Muster 1, Muster 2
	Schlaf-Timer	1 bis 60 Minuten
	Abschalttimer	Aus, 30 Minuten, 1 Std., 2 Std., 4 Std., 8 Std., 12 Std.
	Leistungsschaltersperre Inbetriebsetzung	Ein, Aus
Datum/Zeit-Einstellung		
	Datum/Zeit	Datum: JJJJ.MM.TT, MM.TT.JJJJ, TT.MM.JJJJ Zeit: 12 Std., 24 Std.
	Zeitdifferenz	-12:45 bis +13:45 (15-Minuten-Schritte)
	Sprache/Language	Anzeige unterstützter Sprachen
	Betriebszeitüberschr.	Ein, Aus
	Tastatur	QWERTY, AZERTY, QWERTZ
	Längeneinheit	M, ft / in
Druckereinstellungen (ausführliche Informationen zu jeder Option  „Allgemeine Einstellungen — Druckereinstellungen“ auf Seite 159)		
Papierquelleneinst.		
	Fehlerhinweis	
	Papiergrößenhinweis	Ein, Aus
	Papiertyphinweis	Ein, Aus
Einrichtung Rollenpapier		
	Mäanderndes Papier erkennen	Ein, Aus
	Trennlinie drucken	Ein, Aus
	Für Randlos-Druck schneiden	Zwei Schnitte, Ein Schnitt
	Schnellschnitt	Ein, Aus
	Schneidmodus	Normal, Lautlos
	Rand Aktualisieren	Ein, Aus
	Spannung Rückseite 2	1 bis 5
Definierte Papiereinstellung		
(Die benutzerdefinierten Papiertypen 01 bis 10 werden angezeigt; durch Antippen dieser Typen werden die Einstellungsoptionen angezeigt.)		
	Name ändern	Eingabebildschirm für registrierten Namen

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption		Einstellungswert
Referenzpapier wechseln		
Normalpapier	Anzeige unterstützter Papiertypen	
Matte Paper		
Photo Paper		
CAD		
Sonstiges		
Erweiterte Medieneinstellung		
Walzenabstand	1.2, 1.6, 2.1	
Ränder oben/unten	Standard, Oben 3 mm/Unten 3 mm, Oben 15 mm/Unten 15 mm, Oben 35 mm/Unten 15 mm	
Papieransaugung	-4 bis +3	
Spannung Rückseite	Auto, Standard, Hoch, Extrahoch	
Trocknungszeit		
Trocknungszeit pro Durchlauf	0,0 bis 10,0 Sekunden	
Trocknungszeit pro Seite	0,0 bis 60 Minuten	
Papiergröße Prüfen	Ein, Aus	
Autom. schneiden	Ein, Aus	
Schiefelauf Beseitigen	Ein, Aus	
Standard wiederherstellen	Ja, Nein	
Drucksprache		
USB	Auto, HP-GL/2	
Netzwerk	Auto, HP-GL/2	
Universaldruckeinstell.		
papierquelle	Rollenpapier, Einzelblatt (1 Blatt)	
Qualität	Standard, Geschwindigkeit, Fein, Superfein, Entwurf	
Farbmodus	Farbe, Schwarzweiß	
Seitenrandoption	Dem Rand nach schneiden, Übergröße	
Seitenrand	3 mm, 5 mm	
Glätten	Ein, Aus	

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption		Einstellungswert
Basis-Ausgabeformat		
Auto		-
A-Serie		Anzeige unterstützter Papierformate
US-ANSI		
US-ARCH		
B-Serie (ISO)		
B-Serie (JIS)		
Sonstiges		
Benutzerdefiniert		Anzeige des Papierformat-Eingabebildschirms
Auflösung		Standard, 300dpi, 600dpi, 1200dpi
Farbmodus (allgemein)		EPSON-Standard (sRGB), Geschäftsgrafik, GIS, Strichzeichnung, Aus (keine Farbverwaltung)
Eindeutige HP-GL/2-Einstellungen		
Drehen		0°, 90°, 180°, 270°
Ursprungseinrichtung		Linker Rand, Mitte
Bild spiegeln		Ein, Aus
Zeilenzusammenführung		Ein, Aus
Farbmodus (HP-GL/2)		EPSON-Standard (sRGB), Geschäftsgrafik, GIS, Strichzeichnung, Aus (keine Farbverwaltung)
Palette wählen		Software, Standard, Palette A, Palette B
Farbpalette drucken		Drucken
Palette definieren		
Palette A		Anzeige des Bildschirms zum Einstellen der Stiftbreite und Stiftfarbe
Palette B		
Eindeutige HP-GL/2-Standard Einstellungen wiederherstellen		Ja, Nein
Speichergeräteschnitt.		
Speichergerät		Aktivieren, Deaktivieren
Dickes Pap.		Aus, Ein
Selbsttest und -reinigung		Aus, Einmal, Zweimal, Dreimal
Bidirektional		Ein, Aus
PC-Verbindung via USB		Aktivieren, Deaktivieren
USB-I/F-Timeout-Einst.		0 Sek. oder 5 bis 300 Sek.

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption		Einstellungswert
Netzwerkeinstellungen (ausführliche Informationen zu jeder Option  „Allgemeine Einstellungen — Netzwerkeinstellungen“ auf Seite 171)		
Wi-Fi-Setup		
Router		
Per Wi-Fi verbinden		Bei deaktivierter WLAN-Verbindung: Anzeige des Menüs Per Wi-Fi verbinden Bei aktivierter WLAN-Verbindung: Anzeige des Verbindungsstatus und der Einstellungsinformationen
WLAN-Einrichtungsassistent		
Tastendruck-Setup (WPS)		
Sonstiges		
PIN-Code-Setup (WPS)		
Auto-Wi-Fi-Verbindung		
Wi-Fi deaktivieren		
Wi-Fi Direct		
Wi-Fi Direct		Bei deaktiviertem Wi-Fi Direct: Anzeige des Wi-Fi Direct -Einrichtungsassistenten Bei aktiviertem Wi-Fi Direct: Anzeige der Einstellungsinformationen und der Anzahl der verbundenen Geräte
Kennwort ändern		
Wi-Fi Direct deaktivieren		
Registriertes Gerät löschen		
LAN-Einrichtung		Setup starten (Wird bei einer WLAN-Verbindung angezeigt.)
Netzwerkstatus		
Wired LAN/Wi-Fi-Status		Anzeige der aktuellen Verbindungseinstellungen
Wi-Fi Direct-Status		
eMail-Serverstatus*		Anzeige der Einstellungselemente
Druckerstat.Blatt		Drucken
Verbindungstest		Start des Netzwerkverbindungstests

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption		Einstellungswert
Erweitert		
Gerätename	Anzeige des Bildschirms zum Ändern der Einstellungen	
TCP/IP-Einrichtung		
Proxy-Server		
eMail-Server*	Anzeige der Optionen Allgemeine Einstellungen — Scaneinst. — eMail-Server	
Freigabeordner*	Anzeige des Bildschirms zum Ändern der Einstellungen	
IPv6-Adresse	Aktivieren, Deaktivieren	
Verbindungsgeschw. und Duplex	Auto, 10BASE-T Halbduplex, 10BASE-T Vollduplex, 100BASE-TX Halbduplex, 100BASE-TX Vollduplex	
HTTP zu HTTPS weiterleiten	Aktivieren, Deaktivieren	
IPsec/IP-Filterung deaktivieren	Fortf.	
IEEE802.1X deaktivieren	(Wird angezeigt, wenn aktiviert.)	
iBeacon-Übertragung*	Aktivieren, Deaktivieren	
Scaneinst.* (ausführliche Informationen zu jeder Option  „Allgemeine Einstellungen — Scaneinst. (nur SC-T5400M Series)“ auf Seite 174)		
Empfänger bestätigen	Ein, Aus	
eMail-Server		
Servereinstellungen	Aus, POP vor SMTP, SMTP-Authentifizierung	
Verbindungstest	Starten eines Tests	
Scan Options		
Vor Ausw. des gescannten Dokuments bestätigen	Ein, Aus	
Schräges Bild korrigieren	Ein, Aus	
Anpassung Dokumenteneinzug	-1,00 bis 1,00	
Anpassung Bildverbindung	-5 bis 5	

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption		Einstellungswert
Systemadministration (ausführliche Informationen zu jeder Option  „Allgemeine Einstellungen — Systemadministration“ auf Seite 175)		
Kontakte-Manager*		
Registrieren/Löschen		Anzeige des Bildschirms „Registrieren/Löschen“ für Kontakte
Regelmäßig		
eMail		Anzeige des Bildschirms zur Registrierung häufig verwendeter Adressen
Netz-ordner/FTP		Anzeige des Bildschirms zur Registrierung häufig verwendeter Adressen
Kontakte drucken		
Liste aller Kontakte		Druckbereich angeben und anschließend drucken
Liste der E-Mail-Kontakte		Druckbereich angeben und anschließend drucken
Liste von Ordner/FTP-Kontakte		Druckbereich angeben und anschließend drucken

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption		Einstellungswert
	Optionen anzeigen	Kachelansicht, Listenansicht
	Suchoptionen	Beginnt mit, Endet mit, Enthält
	Sicherheitseinstellungen	
	Beschränkungen*	
	Zum Registrieren/Löschen von Kontakten aufrufen	Aus, Ein
	Zugriff auf Kürzlich von An eMail scannen	Aus, Ein
	Zugriff auf Anzeigeversandverlauf von An eMail scannen	Aus, Ein
	Zugriff auf Sprache	Aus, Ein
	Zugriff auf Dickes Pap.	Aus, Ein
	Schutz personenbezogener Daten	Aus, Ein
	Zugangssteuerung*	Aus, Ein
	Admin-Einstellungen	
	Admin-Kennwort	Speichern, Ändern, Alle Einst. lös.
	Sperreinstellung	Aus, Ein
	Werkseinstlg. wiederh.	
	alle Wi-Fi-/Netzwerk-einstellungen	Ja, Nein
	Kopiereinstellungen	Ja, Nein
	Scaneinst.	Ja, Nein
	Alle Daten und Einstellungen leeren	Ja, Nein
	Firmware-Aktualisierung	
	Aktualisierung	Suche starten
	Benachrichtigung	Aus, Ein
	Versorgungsstatus	Anzeige der ungefähren Restmengen sowie der Produktnummer der Verbrauchsmaterialien
Wartung (ausführliche Informationen zu jeder Option  „Wartung“ auf Seite 177)		

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert
Druckqualitätsanpassung	Starten
Druckkopf-Düsentest	Starten
Kopf reinigen	Starten
Patronen-austausch	Anzeige des Vorgangs
Wartungsbox ersetzen	Anzeige des Vorgangs
Schneideeinrichtung ersetzen	Starten
Starke Reinigung	Starten
Tinte ablassen/nachfüllen	Starten
Sprache/Language	Anzeige unterstützter Sprachen
Druckerstatus/Drucken (ausführliche Informationen zu jeder Option  „Druckerstatus/Drucken“ auf Seite 178)	
Druckerstat.Blatt	
Konfigurationsstatusblatt	Drucken
Netzwerk	Anzeige von Allgemeine Einstellungen — Netzwerkeinstellungen — Netzwerkstatus
Kontakte-Manager*	Anzeige der Optionen Allgemeine Einstellungen — Systemadministration — Kontakte-Manager

Vergrößerte Kopie (nur SC-T5400 Series/SC-T3400 Series/SC-T3400N Series)

Wird angezeigt, wenn ein A3- oder A4-Scanner an den Drucker angeschlossen ist. Stellen Sie in diesem Menü die Skalierung ein, um einen vergrößerten Ausdruck von gescannten Dokumenten zu ermöglichen.

Ausführliche Informationen zu jeder Option

 „Menü Vergrößerte Kopie (nur SC-T5400 Series/SC-T3400 Series/SC-T3400N Series)“ auf Seite 179

Einstellungsoption	Einstellungswert
Kopien	1 bis 99
Farbmodus	Schwarzweiß, Farbe
Originalgröße	A4, A5, A3, B5, B4, Letter, 13x18cm(5x7Zoll)
Zoom	
An Seite anpassen	Ein, Aus
Größe anp.	A0*, US E (34x44in)*, JIS B1*, A1, US D (22x34in), JIS B2, US C (17x22in), A2, Benutzerdefiniert * Nur SC-T5400 Series wird angezeigt.
Dichte	-4 bis 4
Qualität	Geschwindigkeit, Fein

Verwenden des Menüs

Speichergerät

Wird angezeigt, wenn ein USB-Flash-Laufwerk an den Drucker angeschlossen wird. Auf dem Laufwerk gespeicherte JPEG- und TIFF-Dateien können direkt vom Drucker aus gedruckt werden.

Ausführliche Informationen zu jeder Option  „Menü „Speichergerät““ auf Seite 181

Einstellungsoption		Einstellungswert
Grundeinstellungen		
	Kopien	1 bis 99
	papierquelle	Rollenpapier, Einzelblatt (1 Blatt)
	Farbmodus	Schwarzweiß, Farbe
Erweitert		
	Qualität	Geschwindigkeit, Fein, Superfein
	Seitenrandoption	Dem Rand nach schneiden, Übergröße, Randlos
	Bidirektional	Ein, Aus
Zoom		
	An Seite anpassen	Ein, Aus
	Größe anp.	Tatsäch Größe, A4, A3, Super A3, A2, Super A2, A1, Super A1, A0*, Super A0*, Letter, Legal, US B (11x17in), US C (17x22in), US D (22x34in), US E (34x44in)*, ARCH A (9x12in), ARCH B (12x18in), ARCH C (18x24in), ARCH D (24x36in), ARCH E1 (30x42in)*, ARCH E (36x48in)*, ISO B4, ISO B3, ISO B2, ISO B1*, JIS B5, JIS B4, JIS B3, JIS B2, JIS B1*, 24 x 30 in, 30 x 40 in*, 36 x 44 in*, 30 x 40 cm, 40 x 60 cm, 50 x 70 cm, 60 x 90 cm, 70 x 100 cm*, Benutzerdefiniert * Nur SC-T5400 Series wird angezeigt.
	Farbmodus (nur SC-T5400 Series/SC-T3400 Series/SC-T3400N Series)	EPSON-Standard (sRGB), Geschäftsgrafik, GIS, Strichzeichnung, Aus (keine Farbverwaltung)
	Ziel wählen (nur SC-T5400M Series)	Poster (Foto)/Perspektive, Poster/Dokument, GIS, CAD/Strichzeichnung, Aus (keine Farbverwaltung)

Kopie (nur SC-T5400M Series)

Ausführliche Informationen zu jeder Option  „Menü „Kopie““ (nur SC-T5400M Series) “ auf Seite 184

Einstellungsoption		Einstellungswert
Grundeinstellungen		

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption		Einstellungswert
	Kopien	1 bis 99
	Farbmodus	Schwarzweiß, Farbe
	Qualität	Geschwindigkeit, Fein, Superfein, Entwurf
	Dichte	-4 bis 4
	papierquelle	Rollenpapier, Einzelblatt (1 Blatt)
	Zoom	
	An Seite anpassen	Ein, Aus
	Größe anp.	Tatsäch Größe, ISO A4->A0, ISO A3->A0, ISO A4->A1, ISO A2->A0, ISO A3->A1, ISO A1->A0, ISO A2->A1, ISO A0->A1, ISO A1->A2, ISO A0->A2, ISO A1->A3, ISO A0->A3, ISO A1->A4, ISO A0->A4, US ANSI/ARCH A->E, US ANSI/ARCH B->E, US ANSI/ARCH A->D, US ANSI/ARCH C->E, US ANSI/ARCH B->D, US ANSI/ARCH D->E, US ANSI/ARCH C->D, US ANSI/ARCH E->D, US ANSI/ARCH D->C, US ANSI/ARCH E->C, US ANSI/ARCH D->B, US ANSI/ARCH E->B, US ANSI/ARCH D->A, US ANSI/ARCH E->A
	Seitenrandoption	Dem Rand nach schneiden, Übergröße, Randlos
Erweitert		

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert
Originaltyp	Text & Bild, Tracing Paper, Recycling Papier, Blueprint, Blueprint umgekehrt, Wasserfarbwiedergabe
Originalgröße	
Automatische Erkennung	-
ISO A	Anzeige der unterstützten Größen für Vorlagen
US-ANSI	
US-ARCH	
JIS B	
ISO B	
Benutzerdefiniert	Anzeige des Eingabebildschirms für die Originalgröße
Versatz oben	0,0 bis 100,0 mm 0,00 bis 3,94 Zoll
Bildqualität	
Kontrast	-4 bis 4
Schärfe	-4 bis 4
Hintergrund entfernen	-4 bis 4
Bidirektional	Ein, Aus
Farbmodus	EPSON-Standard (sRGB), Geschäftsgrafik, GIS, Strichzeichnung, Aus (keine Farbverwaltung)
Alle Einst. lös.	Ja, Nein

Scan (nur SC-T5400M Series)

Ausführliche Informationen zu jeder Option

 „Menü „Scan“ (nur SC-T5400M Series)“ auf Seite 189

Einstellungsoption	Einstellungswert
Netz-ordner/FTP	

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption		Einstellungswert
Ziel		Anzeige des Bildschirms für die Ortsauswahl
Scaneinst.		
Farbmodus		Schwarzweiß, Farbe
Dateiformat		
Dateiformat		JPEG, PDF, PDF/A, TIFF (mehrs.)
Kompr.-Verh.		High compression, Standard compression, Low compression
PDF-Einstellungen		
Dokument-öffnen-Kennwort		
Kennworteinstell.		Aus, Ein
Kennwort		Eingabe des Kennworts
Berechtigungs-KW		
Kennworteinstell.		Aus, Ein
Kennwort		Eingabe des Kennworts
Druckvorgang		Erlaubt, Nicht erlaubt
Bearbeitung		Erlaubt, Nicht erlaubt
Auflösung		200dpi, 300dpi, 400 dpi, 600dpi
Scan-Bereich		
Automatische Erkennung		-
ISO A		Anzeige unterstützter Scan-Bereiche
US-ANSI		
US-ARCH		
JIS B		
ISO B		
Benutzerdefiniert		Anzeige des Eingabebildschirms für den Scan-Bereich
Versatz oben		0,0 bis 100,0 mm 0,00 bis 3,94 Zoll
Originaltyp		Text & Bild, Tracing Paper, Recycling Papier, Blueprint, Blueprint umgekehrt, Wasserfarbwiedergabe
Dichte		-4 bis 4

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption		Einstellungswert
	Bildqualität	
	Kontrast	-4 bis 4
	Schärfe	-4 bis 4
	Hintergrund entfernen	-4 bis 4
	Dateiname	
	Dateinamenspräfix	Eingabe des Dateinamenspräfixes
	Datum zufügen	Ein, Aus
	Zeit hinzufügen	Ein, Aus
	Alle Einst. lös.	Ja, Nein
	eMail	

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption		Einstellungswert
Ziel		Anzeige des Bildschirms für die EmpfängerAuswahl
Scaneinst.		
Farbmodus		Schwarzweiß, Farbe
Dateiformat		
Dateiformat		JPEG, PDF, PDF/A, TIFF (mehrs.)
Kompr.-Verh.		High compression, Standard compression, Low compression
PDF-Einstellungen		
Dokument-öffnen-Kennwort		
Kennworteinstell.		Aus, Ein
Kennwort		Eingabe des Kennworts
Berechtigungs-KW		
Kennworteinstell.		Aus, Ein
Kennwort		Eingabe des Kennworts
Druckvorgang		Erlaubt, Nicht erlaubt
Bearbeitung		Erlaubt, Nicht erlaubt
Auflösung		200dpi, 300dpi, 400 dpi, 600dpi
Scan-Bereich		
Automatische Erkennung		-
ISO A		Anzeige unterstützter Scan-Bereiche
US-ANSI		
US-ARCH		
JIS B		
ISO B		

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption		Einstellungswert
	Benutzerdefiniert	Anzeige des Eingabebildschirms für den Scan-Bereich
	Versatz oben	0,0 bis 100,0 mm 0,00 bis 3,94 Zoll
	Originaltyp	Text & Bild, Tracing Paper, Recycling Papier, Blueprint, Blueprint umgekehrt, Wasserfarbwiedergabe
	Dichte	-4 bis 4
	Bildqualität	
	Kontrast	-4 bis 4
	Schärfe	-4 bis 4
	Hintergrund entfernen	-4 bis 4
	Betreff	Eingabe des Betreffs
	Max.Gr.Anhang	1MB, 2MB, 5MB, 10MB, 20MB, 30MB
	Dateiname	
	Dateinamenspräfix	Eingabe des Dateinamenspräfixes
	Datum zufügen	Ein, Aus
	Zeit hinzufügen	Ein, Aus
	Alle Einst. lös.	Ja, Nein
Speichergerät		

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption		Einstellungswert
Grundeinstellungen		
Farbmodus		Schwarzweiß, Farbe
Dateiformat		
Dateiformat		JPEG, PDF, PDF/A, TIFF (mehrs.)
Kompr.-Verh.		High compression, Standard compression, Low compression
PDF-Einstellungen		
Dokument-öffnen-Kennwort		
Kennworteinstell.		Aus, Ein
Kennwort		Eingabe des Kennworts
Berechtigungs-KW		
Kennworteinstell.		Aus, Ein
Kennwort		Eingabe des Kennworts
Druckvorgang		Erlaubt, Nicht erlaubt
Bearbeitung		Erlaubt, Nicht erlaubt
Auflösung		200dpi, 300dpi, 400 dpi, 600dpi

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption		Einstellungswert
Scan-Bereich		
	Automatische Erkennung	-
	ISO A	Anzeige unterstützter Scan-Bereiche
	US-ANSI	
	US-ARCH	
	JIS B	
	ISO B	
	Benutzerdefiniert	Anzeige des Eingabebildschirms für den Scan-Bereich
	Versatz oben	0,0 bis 100,0 mm 0,00 bis 3,94 Zoll
	Originaltyp	Text & Bild, Tracing Paper, Recycling Papier, Blueprint, Blueprint umgekehrt, Wasserfarbwiedergabe
Erweitert		
	Dichte	-4 bis 4
	Bildqualität	
	Kontrast	-4 bis 4
	Schärfe	-4 bis 4
	Hintergrund entfernen	-4 bis 4
	Dateiname	
	Dateinamenspräfix	Eingabe des Dateinamenspräfixes
	Datum zufügen	Ein, Aus
	Zeit hinzufügen	Ein, Aus
	Alle Einst. lös.	Ja, Nein

Netzwerkordner (nur SC-T5400M Series)

Ausführliche Informationen zu jeder Option

 „Menü „Netzwerkordner“ (nur SC-T5400M Series)“ auf Seite 198

Einstellungsoption		Einstellungswert
Grundeinstellungen		
	papierquelle	Rollenpapier, Einzelblatt (1 Blatt)
	Farbmodus	Schwarzweiß, Farbe
Erweitert		

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption		Einstellungswert
	Qualität	Geschwindigkeit, Fein, Superfein
	Seitenrandoption	Dem Rand nach schneiden, Übergröße, Randlos
	Bidirektional	Ein, Aus
	Farbmodus	EPSON-Standard (sRGB), Geschäftsgrafik, GIS, Strichzeichnung, Aus (keine Farbverwaltung)
	Zoom	
	An Seite anpassen	Ein, Aus
	Größe anp.	Tatsäch Größe, Benutzerdefiniert

Verwenden des Menüs

Menü Papiereinstellung

Menü Rollenpapier

- ☐ Das Menü Papiereinstellung wird angezeigt, wenn Papier eingelegt ist.
- ☐ Die Anpassungsergebnisse der **Medienanpassung** und die Einstellungen unter **Erweiterte Medieneinstellung** und **Restmenge verwalten** werden für jeden Papiertyp unter **Papiertyp** gespeichert. Beim Ändern von Anpassungen und Einstellungen werden diese als die aktuell ausgewählten Papiertypeneinstellungen gespeichert, selbst wenn das Gerät ausgeschaltet ist.

* Standardeinstellung

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Entfernen		Rollen Sie das Rollenpapier wieder auf, bis es aus dem Druckerinneren ausgeworfen wird.  „Entfernen von Rollenpapier“ auf Seite 43
Papier zuführen/schneiden	Rückwärts	Verwenden Sie die Optionen Rückwärts und Vorwärts, um das Papier in die gewünschte Position zu verschieben. Tippen Sie auf Schneiden, um das Papier mithilfe des eingebauten Papierschneiders zu schneiden.  „Schneiden von Rollenpapier“ auf Seite 41
	Vorwärts	
	Schneiden	
Medienanpassung		

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Einfache Anpassung	Starten	Führen Sie diese Anpassung durch, wenn es ein Problem mit den Ausdrucken gibt oder nachdem Sie benutzerdefinierte Papiereinstellungen registriert haben. Tippen Sie auf Starten und der Drucker führt automatisch eine Papiereinzug Einst. und eine Druckkopfausrichtung durch.  „Optimieren von Papiereinstellungen (Medienanpassung)“ auf Seite 51
Papiereinzug Einst.		
Auto	Starten	Führen Sie diese Anpassung durch, wenn die Ausdrücke Streifen (horizontale Streifen oder ungleichmäßige Farben) aufweisen. Einzelheiten zur Option Auto finden Sie weiter unten.  „Papiereinzug Einst. (Auto)“ auf Seite 52 Wählen Sie Manuell, wenn während der automatischen Anpassung ein Fehler auftritt oder wenn die Ergebnisse der automatischen Anpassung nicht zufriedenstellend sind.  „Vorgehen zur Durchführung der Anpassungsoption Papiereinzug Einst. (Manuell)“ auf Seite 215 Führen Sie eine Drucklängeneinstellung durch, wenn Sie die Menge des zugeführten Papiers für das Drucken von Zeichnungen und anderen Informationen exakt anpassen möchten.  „Längen variieren je nach Druckergebnissen und Druckdaten“ auf Seite 219
Manuell	Starten	
Drucklängeneinstellung	Starten	
Druckkopfausrichtung		
Auto	Starten	Führen Sie diese Anpassung durch, wenn Linien dupliziert werden, Buchstaben verzogen sind oder Ausdrücke körnig sind. Einzelheiten zur Option Auto finden Sie weiter unten.  „Druckkopfausrichtung (Auto)“ auf Seite 53 Wählen Sie Manuell, wenn während der automatischen Anpassung ein Fehler auftritt oder wenn die Ergebnisse der automatischen Anpassung nicht zufriedenstellend sind.  „Vorgehen zur Durchführung der Anpassungsoption Druckkopfausrichtung (Manuell)“ auf Seite 216
Manuell	Starten	
Erweiterte Medieneinstellung		
Walzenabstand	1.2	Wird angezeigt, wenn Benutzerdefiniertes Papier unter Papier-typ ausgewählt ist. Beim Registrieren eines Eintrags unter der Option Benutzerdefiniertes Papier ist das der Walzenabstand (Abstand zwischen Druckkopf und Papier) für das unter Referenzpapier wechseln ausgewählte Papier. Aus diesem Grund ist normalerweise keine Änderung nötig. Wählen Sie eine breitere Einstellung für den Abstand (einen höheren Wert), wenn die Ausdrücke verschmiert sind.
	1.6	
	2.1	

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Ränder oben/unten	Standard*	Wenn Sie hierfür „Standard“ festlegen, werden die Ränder oben/unten je nach den Druckzielen des Druckertreibers wie folgt eingestellt. ☐ CAD/Line Drawing (CAD/Strichzeichnung): 3 mm/3 mm ☐ Sonstiges: 30 mm/30 mm Der Wert für die Ränder links und rechts bleibt unabhängig von den Einstellungen bei 3 mm. Sollte der obere Bereich der Ausdrucke verschmutzt sein, vergrößern Sie den oberen Rand.  „Druckbereich“ auf Seite 247
	Oben 3 mm/Unten 3 mm	
	Oben 15 mm/Unten 15 mm	
	Oben 35 mm/Unten 15 mm	
Papieransaugung	-4 bis +3	Es ist wichtig, die richtige Ansaugkraft für das verwendete Papier auszuwählen, um den richtigen Abstand zwischen dem Papier und dem Druckkopf beizubehalten. Wird ein zu hoher Wert für dünnes oder weiches Papier verwendet, wird der Abstand zwischen dem Papier und dem Druckkopf zu groß, wodurch die Qualität sinkt oder das Papier nicht richtig eingezogen wird. In diesen Fällen müssen Sie die Papieransaugung senken. Je kleiner der Einstellungswert, desto schwächer die Ansaugkraft.
Spannung Rückseite	Auto*	Wenn das Papier während des Druckvorgangs zerknittert wird, legen Sie für diese Option den Wert Hoch oder Extrahoch fest. Wenn für diese Option Extrahoch festgelegt ist, wird die folgende Einstellung aktiviert. Einstellungen — Allgemeine Einstellungen — Druckereinstellungen — Papierquelleneinst. — Einrichtung Rollenpapier — Spannung Rückseite 2
	Standard	
	Hoch	
	Extrahoch	
Trocknungszeit		
Trocknungszeit pro Durchlauf	0,0 bis 10,0 Sekunden (0,0*)	Wählen Sie die Zeit für die Druckkopfpause zum Trocknen nach jedem Durchgang. Wählen Sie aus Werten zwischen 0,0 und 10,0 Sekunden. Je nach Papiertyp braucht die Tinte zum Trocknen länger. Wenn die Tinte auf dem Papier verwischt, stellen Sie eine längere Zeit für das Trocknen der Tinte ein. Durch Erhöhen der Trocknungszeit erhöht sich auch die für den Druck benötigte Zeit.
Trocknungszeit pro Seite	0,0 bis 60 Minuten (0,0*)	Geben Sie an, wie lange der Drucker pausiert, damit die Tinte nach dem Drucken jeder Seite trocknen kann; wählen Sie aus Werten zwischen 0,0 und 60 Minuten. Je nach Tintendichte oder Papiertyp braucht die Tinte zum Trocknen etwas länger. Wenn die Tinte auf dem Papier verwischt, stellen Sie eine längere Zeit für das Trocknen der Tinte ein. Je länger die Trocknungszeit, umso länger dauert der Druckvorgang.

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Papiergröße Prüfen	Ein*	Wird angezeigt, wenn Benutzerdefiniertes Papier unter Papier-typ ausgewählt ist. Wählen Sie, ob die Papierbreite beim Einlegen von Papier ermittelt (Ein) oder nicht ermittelt (Aus) werden soll. Wählen Sie vorzugsweise Aus, wenn ein Fehler bei der Papiereinstellung bei korrekt eingelegtem Papier angezeigt wird. Beachten Sie allerdings, dass der Drucker möglicherweise außerhalb des Papiers druckt, wenn Aus ausgewählt wird. Wenn der Drucker über die Papierkanten hinaus druckt, wird der Druckerinnenraum mit Tinte verschmutzt. Wir empfehlen grundsätzlich, diese Option beim Drucken auf Ein zu setzen. Die Änderungen werden angewendet, nachdem das Papier erneut eingelegt wurde. Beachten Sie, dass sie nicht angewendet werden, wenn Sie nur die Menüelemente ändern.
	Aus	
Autom. schneiden	Ein*	Wählen Sie, ob mit dem integrierten Papierschneider automatisch geschnitten (Ein) oder nicht geschnitten (Aus) werden soll, wenn jede Seite auf Rollenpapier gedruckt wird. Legen Sie Ein fest, um die Kante beim Einlegen von Papier automatisch abzuschneiden, wenn die Kante nicht horizontal abgeschnitten wurde. Die mit dem Druckertreiber ausgewählte Einstellung hat Vorrang, wenn der Druckertreiber verwendet wird.  „Schneiden von Rollenpapier“ auf Seite 41
	Aus	
Schieflauf Beseitigen	Ein*	Wählen Sie, ob die Papierschieflauf-Reduzierung aktiviert (Ein) oder deaktiviert (Aus) werden soll.
	Aus	
Restmenge verwalten		
Einrichtung	Ein	Wählen Sie, ob die restliche Rollenpapiermenge angezeigt/aufgezeichnet (Ein) oder nicht angezeigt/aufgezeichnet (Aus) werden soll. Legen Sie Ein fest, um die Optionen Verbleib. Menge und Warnung Rest zu aktivieren.  „Rollenpapier“ auf Seite 47
	Aus*	
Verbleib. Menge	5,0 bis 150,0 m (30*)	Wenn Sie unter Verbleib. Menge die Gesamtlänge des eingelegten Rollenpapiers eingeben, wird die ungefähre Restmenge des Rollenpapiers auf dem Startbildschirm des Druckers und im Bildschirm des Druckertreibers angezeigt. Legen Sie unter Warnung Rest den Grenzwert zur Anzeige einer Warnung an, wenn die verbleibende Rollenpapiermenge unter diesen Grenzwert fällt. Sie können den Wert in Schritten von 0,1 m einstellen. Wenn das Rollenpapier entfernt wird, werden zudem der Einstellungswert von Warnung Rest und der Papiertyp automatisch in einen Strichcode umgewandelt, der am Ende des Rollenpapiers aufgedruckt wird. Der Drucker liest automatisch den Strichcode und legt die Einstellungen fest, wenn Sie das Rollenpapier das nächste Mal einlegen.
Warnung Rest	1,0 bis 15,0 m (5,0*)	
Papiertyp ändern		

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Papiertyp	Normalpapier*	Wählen Sie den eingelegten Papiertyp. Die drei Optionen außer Sonstiges zeigen den zuletzt gewählten Papiertyp an. Wenn der gewünschte Papiertyp nicht angezeigt wird, tippen Sie auf Sonstiges, um die anderen Papiertypen anzuzeigen, und wählen Sie dann einen Papiertyp.  „Rollenpapier“ auf Seite 47
	Coated Paper(Generic)	
	Premium Glossy Sheet	
	Sonstiges	
Papierbreite	A-Serie	Dies wird angezeigt, wenn Erweiterte Medieneinstellung — Papiergröße Prüfen auf Aus gesetzt ist. Wählen Sie die Breite des eingelegten Papiers. Wenn das gewünschte Format nicht in den Optionen auftaucht, wählen Sie Benutzerdefiniert und geben Sie die Papierbreite ein.
	US-ANSI	
	US-ARCH	
	B-Serie (ISO)	
	B-Serie (JIS)	
	Sonstiges	
	Benutzerdefiniert	

Verwenden des Menüs

Menü Einzelblatt (1 Blatt)

Das Menü Papiereinstellung wird angezeigt, wenn Papier eingelegt ist.

* Standardeinstellung

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Entfernen		Tippen, um das eingelegte Einzelblatt (1 Blatt) ohne Drucken auszuwerfen. Tippen, um das Papier zur Vorderseite auszuwerfen.  „Entfernen von Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 46
Medienanpassung		
Einfache Anpassung	Starten	Führen Sie diese Anpassung durch, wenn es ein Problem mit den Ausdrucken gibt oder nachdem Sie benutzerdefinierte Papiereinstellungen registriert haben. Tippen Sie einfach auf Starten und der Drucker führt automatisch eine Papiereinzug Einst. und eine Druckkopfausrichtung durch.  „Optimieren von Papiereinstellungen (Medienanpassung)“ auf Seite 51
Papiereinzug Einst.		
Auto	Starten	Führen Sie diese Anpassung durch, wenn die Ausdrücke Streifen (horizontale Streifen oder ungleichmäßige Farben) aufweisen. Einzelheiten zur Option Auto finden Sie weiter unten.  „Papiereinzug Einst. (Auto)“ auf Seite 52 Wählen Sie Manuell , wenn während der automatischen Anpassung ein Fehler auftritt oder wenn die Ergebnisse der automatischen Anpassung nicht zufriedenstellend sind.  „Vorgehen zur Durchführung der Anpassungsoption Papiereinzug Einst. (Manuell)“ auf Seite 215
Manuell	Starten	
Druckkopfausrichtung		
Auto	Starten	Führen Sie diese Anpassung durch, wenn Linien dupliziert werden, Buchstaben verzogen sind oder Ausdrücke körnig sind. Einzelheiten zur Option Auto finden Sie weiter unten.  „Druckkopfausrichtung (Auto)“ auf Seite 53 Wählen Sie Manuell , wenn während der automatischen Anpassung ein Fehler auftritt oder wenn die Ergebnisse der automatischen Anpassung nicht zufriedenstellend sind.  „Vorgehen zur Durchführung der Anpassungsoption Druckkopfausrichtung (Manuell)“ auf Seite 216
Manuell	Starten	
Erweiterte Medieneinstellung		

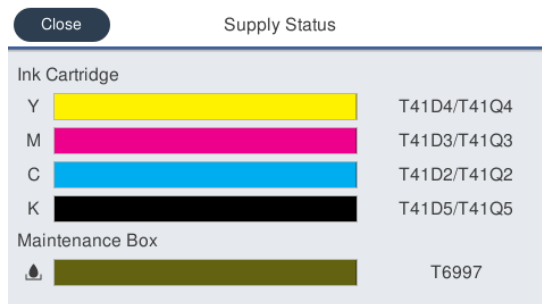
Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Walzenabstand	1.2	Dies wird angezeigt, wenn Benutzerdefiniertes Papier unter Papiertyp ausgewählt ist. Beim Registrieren eines Eintrags unter der Option Benutzerdefiniertes Papier ist das der Walzenabstand (Abstand zwischen Druckkopf und Papier) für das unter Referenzpapier wechseln ausgewählte Papier. Aus diesem Grund ist normalerweise keine Änderung nötig. Wählen Sie eine breitere Einstellung für den Abstand (einen höheren Wert), wenn die Ausdrücke verschmiert sind.
	1.6	
	2.1	
Papieransaugung	-4 bis +3	Es ist wichtig, die richtige Ansaugkraft für das verwendete Papier auszuwählen, um den richtigen Abstand zwischen dem Papier und dem Druckkopf beizubehalten. Wird ein zu hoher Wert für dünnes oder weiches Papier verwendet, wird der Abstand zwischen dem Papier und dem Druckkopf zu groß, wodurch die Qualität sinkt oder das Papier nicht richtig eingezogen wird. In diesen Fällen müssen Sie die Papieransaugung senken. Je kleiner der Einstellungswert, desto schwächer die Ansaugkraft.
Papiergröße Prüfen	Ein*	Dies wird angezeigt, wenn Benutzerdefiniertes Papier unter Papiertyp ausgewählt ist. Wählen Sie, ob die Papierbreite beim Einlegen von Papier ermittelt (Ein) oder nicht ermittelt (Aus) werden soll. Wählen Sie vorzugsweise Aus, wenn ein Fehler bei der Papiereinstellung bei korrekt eingelegtem Papier angezeigt wird. Beachten Sie allerdings, dass der Drucker möglicherweise außerhalb des Papiers druckt, wenn Aus ausgewählt wird. Wenn der Drucker über die Papierkanten hinaus druckt, wird der Druckerinnenraum mit Tinte verschmutzt. Wir empfehlen grundsätzlich, diese Option beim Drucken auf Ein zu setzen. Die Änderungen werden angewendet, nachdem das Papier erneut eingelegt wurde. Beachten Sie, dass sie nicht angewendet werden, wenn Sie nur die Menüelemente ändern.
	Aus	
Papiertyp/Papierformat ändern		
Papiertyp	Normalpapier*	Wählen Sie den eingelegten Papiertyp. Die drei Optionen außer Sonstiges zeigen den zuletzt gewählten Papiertyp an. Wenn der gewünschte Papiertyp nicht angezeigt wird, tippen Sie auf Sonstiges , um die anderen Papiertypen anzuzeigen, und wählen Sie dann einen Papiertyp.  „Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 49
	Coated Paper(Generic)	
	Premium Glossy Sheet	
	Sonstiges	
Papiergröße	A-Serie	Wählen Sie das Format des eingelegten Papiers.
	US-ANSI	Wenn das gewünschte Format nicht in den Optionen auftaucht, wählen Sie Benutzerdefiniert und geben Sie die Papier-Breite und -Länge ein.
	US-ARCH	
	B-Serie (ISO)	
	B-Serie (JIS)	
	Sonstiges	
	Benutzerdefiniert	

Verwenden des Menüs

Menü Druckerstatus

* Standardeinstellung

Einstellungsoption	Einstellungs- wert	Erläuterung
Versorgungsstatus		Zeigen Sie die ungefähren Restmengen jeder Farbe in der Tintenpatrone und ihre Produktnummer sowie die ungefähre Kapazität und Produktnummer des Wartungstanks an.  Je kürzer ein Balken ist, desto geringer ist die Restmenge der Tinte oder der verbleibende Platz. Selbst wenn ⚠️ angezeigt wird, können Sie weiterhin drucken, bis Sie zum Austausch aufgefordert werden. Machen Sie jedoch im Voraus eine neue Tintenpatrone der jeweiligen Farbe oder einen neuen Wartungstank bereit. Die Farbcodes neben den Balken geben Folgendes an. ☐ Y: Yellow (Gelb) ☐ M: Magenta ☐ C: Cyan ☐ K: Black (Schwarz)
Meldungsliste		Rufen Sie eine Liste der Meldungen zum Druckerstatus auf. Wählen Sie eine Meldung aus der Liste, um ausführliche Informationen anzuzeigen.
Firmwareversion		Rufen Sie die Firmwareversion des Druckers auf.
Druckerstat.Blatt		
Konfigurationsstatusblatt		Drucken Sie eine Liste der aktuellen Druckereinstellungen. Verwenden Sie diese Option, um alle Informationen auf einen Blick anzuzeigen.

Verwenden des Menüs

Menü Einstellungen

Allgemeine Einstellungen

Allgemeine Einstellungen — Grundeinstellungen

* Standardeinstellung

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
LCD-Helligkeit	1 bis 9 (9*)	Passen Sie die Bildschirmhelligkeit an.
Ton		
Stumm	Ein	Durch Einstellen von Ein wird die Tonausgabe stummgeschaltet, wenn Sie das Menü oder andere Elemente auf dem Bildschirm des Bedienfelds berühren. Das gilt auch für die Ausgabe des Bestätigungstons beim Einführen von Papier in den Papierschlitz, wenn Sie Papier einlegen.
	Aus*	
Normalmodus		
Schalltfl. drücken	0 bis 10 (5*)	Passen Sie die Lautstärke des Tons beim Berühren des Menüs oder anderer Elemente auf dem Bildschirm des Bedienfelds sowie die Lautstärke des Bestätigungstons beim Einführen von Papier in den Papierschlitz, wenn Sie Papier einlegen, an.
Fehlerhinweis	0 bis 10 (5*)	Passen Sie die Lautstärke des Tons für Fehlerhinweise an.
Tontyp	Muster 1*	Passen Sie den Tontyp beim Berühren des Menüs oder anderer Elemente auf dem Bildschirm des Bedienfelds sowie die Lautstärke des Bestätigungstons beim Einführen von Papier in den Papierschlitz, wenn Sie Papier einlegen, an.
	Muster 2	
Schlaf-Timer	1 bis 60 Minuten (15*)	Der Drucker wechselt in den Ruhemodus, wenn über längere Zeit keine Fehler aufgetreten sind, keine Druckaufträge empfangen wurden und keine Eingaben am Bedienfeld erfolgt sind. Mit dieser Einstellung wählen Sie die Zeitdauer, bis der Drucker in den Schlafmodus wechselt.  „Energiesparen“ auf Seite 24
Abschalttimer	Aus	Sie können festlegen, nach wie viel Zeit sich der Drucker automatisch abschaltet, wenn über längere Zeit keine Fehler aufgetreten sind, keine Druckaufträge empfangen wurden und keine Eingaben am Bedienfeld erfolgt sind.  „Energiesparen“ auf Seite 24
	30 Minuten	
	1 Std.	
	2 Std.	
	4 Std.	
	8 Std.*	
	12 Std.	
Leistungsschaltersperre Inbetriebsetzung	Ein*	Legen Sie fest, ob der Drucker eingeschaltet (Ein) oder ausgeschaltet (Aus) werden soll, wenn die Leistungsschaltersperre für die Inbetriebsetzung eingeschaltet ist.
	Aus	

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Datum/Zeit-Einstellung		
Datum/Zeit	-	Geben Sie das aktuelle Datum und die aktuelle Zeit ein.
Zeitdifferenz	-12:45 bis +13:45 (0,00*)	Legen Sie die Differenz zur koordinierten Weltzeit (UTC) in 15-Minuten-Schritten fest. Legen Sie diese Einstellung nach Bedarf in Netzwerkumgebungen mit Zeitdifferenz für die Administration des Druckers fest.
Sprache/Language	Japanisch	Wählen Sie die Sprache für das Bedienfeld-Display.
	Englisch	
	Französisch	
	Italienisch	
	Deutsch	
	Portugiesisch	
	Spanisch	
	Niederländisch	
	Polnisch	
	Russisch	
	Koreanisch	
	Chinesisch (Kurzzeichen)	
	Chinesisch (Langzeichen)	
Betriebszeitüberschr.	Ein*	Wenn Sie hierfür Ein einstellen, wird eine Meldung angezeigt und Sie kehren zum Startbildschirm zurück, wenn auf einem anderen Bildschirm als dem Startbildschirm für einen bestimmten Zeitraum keine Eingabe erfolgt.
	Aus	
Tastatur	QWERTY*	Wählen Sie die Tastaturbelegung für den Texteingabebildschirm, der angezeigt wird, wenn Sie den Namen für Benutzerdefiniertes Papier oder einen anderen Namen eingeben.
	AZERTY	
	QWERTZ	
Längeneinheit	M*	Wählen Sie die Längeneinheiten, die verwendet werden sollen, wenn die Länge von Rollenpapier und anderen Elementen angezeigt wird.
	ft / in	

Verwenden des Menüs

Allgemeine Einstellungen — Druckereinstellungen

* Standardeinstellung

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Papierquelleneinst.		

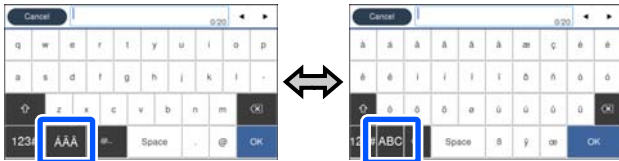
Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Fehlerhinweis		
Papiergrößenhinweis	Ein	Durch Einstellen von Ein wird eine Fehlermeldung angezeigt, wenn die Einstellungen für Ausgabegröße und Papiertyp von Druckaufträgen, die an den Drucker gesendet werden, von den Einstellungen im Drucker abweichen.
	Aus*	
Papiertyphinweis	Ein	
	Aus*	
Einrichtung Rollenpapier		
Mäanderndes Papier erkennen	Ein*	Wenn Ein ausgewählt wurde, wird bei schräg liegendem Papier ein Fehler auf dem Bedienfeld angezeigt und der Druck angehalten. Wählen Sie Aus, um diese Funktion zu deaktivieren. Ein wird für die meisten Situationen empfohlen, da schräg liegendes Papier zu einem Papierstau führen kann.
	Aus	
Trennlinie drucken	Ein	Falls „Autom. schneiden“ auf Aus gesetzt ist, können Sie wählen, Schnittlinien auf Rollenpapier zu drucken (Ein) oder nicht zu drucken (Aus). Schnittlinien werden nicht gedruckt, wenn „Autom. schneiden“ auf Ein gesetzt ist oder wenn Einzelblätter verwendet werden. Wenn allerdings die im Computer ausgewählte Rollenbreite schmäler als das im Drucker eingelegte Papier ist, werden ungeachtet dessen, ob die Option für automatisches Schneiden ausgewählt wurde, Schnittlinien gedruckt. Die mit dem Druckertreiber ausgewählte Einstellung hat Vorrang, wenn der Druckertreiber verwendet wird.
	Aus*	
Für Randlos-Druck schneiden	Zwei Schnitte*	Wählen Sie, ob Sie beim Drucken mehrerer Seiten mit randlosem Druck einen Rand einfügen und zweimal zwischen den Seiten (Zwei Schnitte) oder einmal zwischen den Seiten (Ein Schnitt) schneiden möchten. Die mit dem Druckertreiber ausgewählte Einstellung hat Vorrang, wenn der Druckertreiber verwendet wird.  „ Informationen zum Schneiden von Rollenpapier “ auf Seite 79
	Ein Schnitt	
Schnellschnitt	Ein*	Legen Sie den Schneidbetrieb zum Drucken von Aufträgen mit vielen Seiten fest.
	Aus	Wenn Sie hierfür Ein festlegen, wird der vorhergehende Ausdruck abgeschnitten, wenn die hintere Kante die Schnittposition erreicht, während der nächste Auftrag gedruckt wird. Dies verkürzt die Druckzeit, weil Drucken und Schneiden zusammen ausgeführt werden. Die Details des Schneidvorgangs sind identisch mit den Details der Option Ein Schnitt bei Für Randlos-Druck schneiden oder der Option Single Cut (Einfach schneiden) im Druckertreiber.  „ Informationen zum Schneiden von Rollenpapier “ auf Seite 79 Wenn Sie dies auf Aus setzen, beginnt der nächste Druckauftrag, nachdem der vorherige Druckauftrag zu seiner Schneidposition geführt und der Schneidvorgang ausgeführt wurde.
Schneidmodus	Normal*	Wenn Sie die Betriebsgeräusche während des Schneidens reduzieren möchten, wählen Sie Lautlos . Wenn Lautlos gewählt wurde, wird die Schneidgeschwindigkeit reduziert.
	Lautlos	
Rand Aktualisieren	Ein*	Wählen Sie, ob die Vorderkante automatisch abgeschnitten (Ein) oder nicht abgeschnitten (Aus) werden soll, um vor dem Drucken mit Rändern Tintenspuren zu entfernen, die durch den vorherigen randlosen Druck entstanden sind.
	Aus	

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Spannung Rückseite 2	1 bis 5 (2*)	Wenn eine der folgenden Einstellungen festgelegt ist, wird diese Einstellung aktiviert. ☐ Rollenpapier-Informationsbereich — Erweiterte Medieneinstellung — Spannung Rückseite — Extrahoch ☐ Einstellungen — Allgemeine Einstellungen — Druckereinstellungen — Definierte Papiereinstellung — Erweiterte Medieneinstellung — Spannung Rückseite — Extrahoch Wenn das Papier während des Druckvorgangs verknittert wird, obwohl Hoch im Menü Spannung Rückseite eingestellt wurde, wählen Sie Extrahoch und konfigurieren Sie dann die Stärke der Rückseitenspannung in dieser Einstellung. Ein höherer Wert führt zu einer höheren Spannung.

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption		Einstellungswert	Erläuterung
Definierte Papiereinstellung			
(Durch Antippen einer beliebigen Registrierungsnummer von 01 bis 10 werden die Einstellungsoptionen angezeigt.)			
Name ändern			Registrieren und speichern Sie den Namen der benutzerdefinierten Papiereinstellungen. Der hier registrierte Name wird in der Liste Papiertyp angezeigt. Tippen Sie auf diese Option, um den Tastaturbildschirm anzuzeigen. Der Name kann bis zu 20 Zeichen lang sein. Der Tastaturbildschirm kann wie unten gezeigt mithilfe der markierten Schaltfläche umgestellt werden.  Tippen Sie auf die Symbole unten links, um zwischen den Eingabemethoden zu wechseln. ABC: Eingabe von Buchstaben. 123#: Eingabe von Zahlen und Symbolen. Um das Tastenlayout der Volltastatur zu ändern, verwenden Sie die Option Tastatur im Menü Grundeinstellungen.  „Allgemeine Einstellungen — Grundeinstellungen“ auf Seite 157
Referenzpapier wechseln	Normalpapier*		Sie können das Medium wählen, das dem von Ihnen verwendeten Papier am nächsten kommt.
	Matte Paper		
	Photo Paper		
	CAD		
	Sonstiges		
Erweiterte Medieneinstellung			
Walzenabstand	1.2		Das ist der Walzenabstand (Abstand zwischen Druckkopf und Papier) für das unter Referenzpapier wechseln ausgewählte Papier. Aus diesem Grund ist normalerweise keine Änderung nötig. Wählen Sie eine breitere Einstellung für den Abstand (einen höheren Wert), wenn die Ausdrücke verschmiert sind.
	1.6		
	2.1		
Ränder oben/unten	Standard*		Wenn Sie hierfür „Standard“ festlegen, werden die Ränder oben/unten je nach den Druckzielen des Druckertreibers wie folgt eingestellt. ☐ CAD/Line Drawing (CAD/Strichzeichnung): 3 mm/3 mm ☐ Sonstiges: 30 mm/30 mm Der Wert für die Ränder links und rechts bleibt unabhängig von den Einstellungen bei 3 mm. Sollte der obere Bereich der Ausdrücke verschmutzt sein, vergrößern Sie den oberen Rand.  „Druckbereich“ auf Seite 247
	Oben 3 mm/Unten 3 mm		
	Oben 15 mm/Unten 15 mm		
	Oben 35 mm/Unten 15 mm		

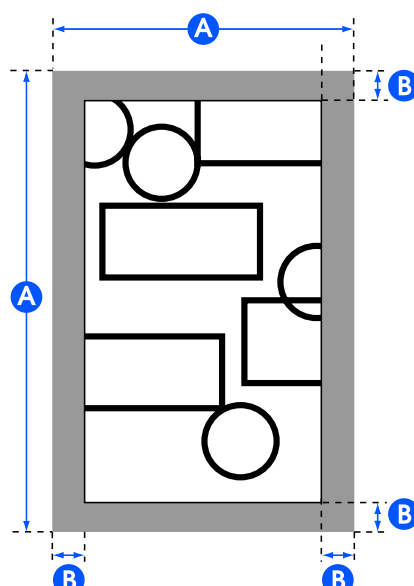
Verwenden des Menüs

Einstellungsoption		Einstellungswert	Erläuterung
	Papieransaugung	-4 bis +3	Es ist wichtig, die richtige Ansaugkraft für das verwendete Papier auszuwählen, um den richtigen Abstand zwischen dem Papier und dem Druckkopf beizubehalten. Wird ein zu hoher Wert für dünnes oder weiches Papier verwendet, wird der Abstand zwischen dem Papier und dem Druckkopf zu groß, wodurch die Qualität sinkt oder das Papier nicht richtig eingezogen wird. In diesen Fällen müssen Sie die Papieransaugung senken. Je kleiner der Einstellungswert, desto schwächer die Ansaugkraft.
	Spannung Rückseite	Auto*	Wenn das Papier während des Druckvorgangs zerknittert wird, wählen Sie Hoch oder Extrahoch .
		Standard	Wenn für diese Option Extrahoch festgelegt ist, wird die folgende Einstellung aktiviert.
		Hoch	Einstellungen — Allgemeine Einstellungen — Druckereinstellungen — Papierquelleneinst. — Einrichtung Rollenpapier — Spannung Rückseite 2
		Extrahoch	
Trocknungszeit			
	Trocknungszeit pro Durchlauf	0,0 bis 10,0 Sekunden (0,0*)	Wählen Sie die Zeit für die Druckkopfpause zum Trocknen nach jedem Durchgang. Wählen Sie Werte zwischen 0,0 und 10,0 Sekunden. Je nach Druckmedium kann das Trocknen der Tinte mehr Zeit in Anspruch nehmen. Wenn die Tinte auf dem Papier verwischt, stellen Sie eine längere Zeit für das Trocknen der Tinte ein. Durch Erhöhen der Trocknungszeit erhöht sich auch die für den Druck benötigte Zeit.
	Trocknungszeit pro Seite	0,0 bis 60 Minuten (0,0*)	Geben Sie an, wie lange der Drucker pausiert, damit die Tinte nach dem Drucken jeder Seite trocknen kann; wählen Sie aus Werten zwischen 0 und 60 Minuten. Je nach Tintendichte oder Papiertyp braucht die Tinte zum Trocknen etwas länger. Wenn die Tinte auf dem Papier verwischt, stellen Sie eine längere Zeit für das Trocknen der Tinte ein. Je länger die Trocknungszeit, umso länger dauert der Druckvorgang.
	Papiergröße Prüfen	Ein*	Wählen Sie, ob die Papierbreite beim Einlegen von Papier ermittelt (Ein) oder nicht ermittelt (Aus) werden soll. Wählen Sie vorzugsweise Aus, wenn ein Fehler bei der Papiereinstellung bei korrekt eingelegtem Papier angezeigt wird. Beachten Sie allerdings, dass der Drucker möglicherweise außerhalb des Papiers druckt, wenn Aus ausgewählt wird. Wenn der Drucker über die Papierkanten hinaus druckt, wird der Druckerinnenraum mit Tinte verschmutzt. Wir empfehlen grundsätzlich, diese Option beim Drucken auf Ein zu setzen. Die Änderungen werden angewendet, nachdem das Papier erneut eingelegt wurde. Beachten Sie, dass sie nicht angewendet werden, wenn Sie nur die Menüelemente ändern.
		Aus	
	Autom. schneiden	Ein*	Wählen Sie, ob mit dem integrierten Papierschneider automatisch geschnitten (Ein) oder nicht geschnitten (Aus) werden soll, wenn jede Seite auf Rollenpapier gedruckt wird. Legen Sie Ein fest, um die Kante beim Einlegen von Papier automatisch abzuschneiden, wenn die Kante nicht horizontal abgeschnitten wurde. Die mit dem Druckertreiber ausgewählte Einstellung hat Vorrang, wenn der Druckertreiber verwendet wird.  „Schneiden von Rollenpapier“ auf Seite 41
		Aus	
	Schieflauf Beseitigen	Ein*	Wählen Sie, ob die Papierschieflauf-Reduzierung aktiviert (Ein) oder deaktiviert (Aus) werden soll.
		Aus	
Standard wiederherstellen			Setzen Sie die ausgewählten Einstellungen für Benutzerdefiniertes Papier auf die Standardeinstellungen zurück.

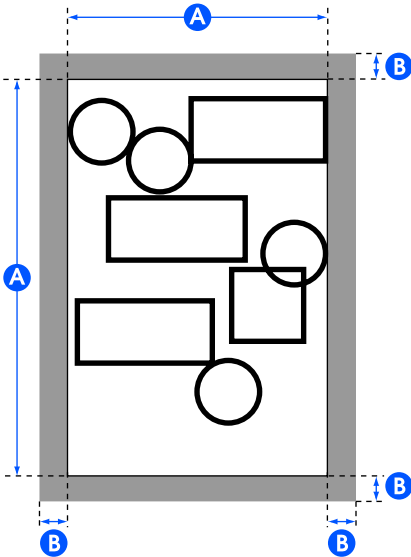
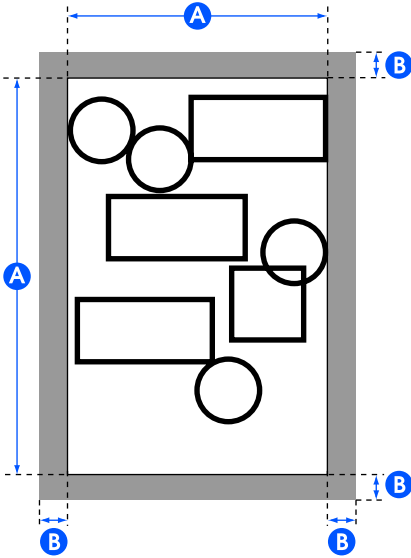
Verwenden des Menüs

Einstellungsoption		Einstellungswert	Erläuterung
Drucksprache			
USB		Auto*	Normalerweise sollte die Einstellung auf Auto belassen werden. Wenn HP-GL/2- oder HP RTL-Druckdaten von einer CAD-Anwendung oder einem Plotter gesendet werden, wird dies automatisch erkannt und die Einstellung wechselt auf den HP-GL/2-Modus.
		HP-GL/2	
Netzwerk		Auto*	Wenn das Drucken im HP-GL/2-Modus nicht normal ausgeführt wird oder wenn Sie normalerweise in HP-GL/2 oder HP RTL drucken, stellen Sie HP-GL/2 ein.
		HP-GL/2	

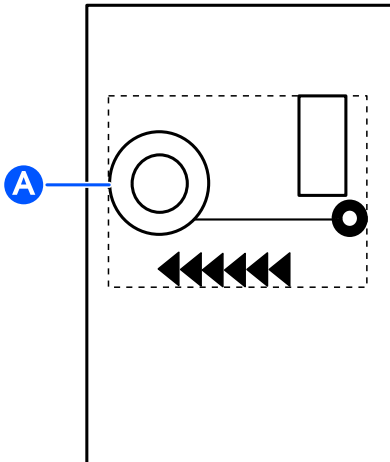
Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Universaldruckeinstell.		
papierquelle	Rollenpapier*	Wählen Sie die Papierquelle. Wenn das Papier nicht in die festgelegte Papierquelle eingelegt wird, tritt beim Druckvorgang ein Fehler auf.
	Einzelblatt (1 Blatt)	
Qualität	Standard*	Wählen Sie die Qualität. Bei Standard wird mit dem Qualitätsmodus gedruckt, der für die Papiertyp-Einstellung für das unter papierquelle ausgewählte Papier geeignet ist.
	Geschwindigkeit	
	Fein	
	Superfein	
	Entwurf	
Farbmodus	Farbe*	Geben Sie an, ob Sie in Farbe drucken oder zu Schwarz/Weiß wechseln und dann drucken möchten.
	Schwarzweiß	
Seitenrandoption	Dem Rand nach schneiden*	Abhängig von der Einstellung für das Basis-Ausgabeformat fügt diese Einstellung den für Seitenränder (Bereich von B in der folgenden Abbildung) gewählten Wert innerhalb des festen Schnittbereichs des PS-Befehls der Daten oder der für das Basis-Ausgabeformat (Bereich von A in der folgenden Abbildung) gewählten Größe hinzu. Wenn sich ein Druckobjekt im Randabschnitt befindet, wird dieses beschnitten und nicht gedruckt. 

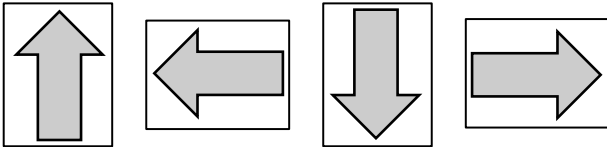
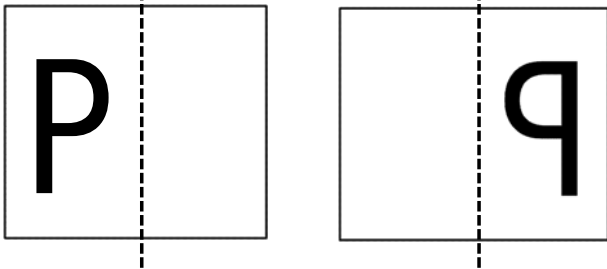
Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
	Übergröße	Die Position, an der der Rand hinzugefügt wird, hängt wie unten gezeigt von der Einstellung für das Basis-Ausgabeformat ab. ☐ Bei Auswahl von Auto Fügt den für Seitenränder (Bereich von B in der folgenden Abbildung) gewählten Wert außerhalb des festen Schnittbereichs des PS-Befehls der Daten (Bereich von A in der folgenden Abbildung) hinzu.  ☐ Bei Auswahl eines Standardformats oder eines benutzerdefinierten Formats Fügt den für Seitenränder (Bereich von B in der folgenden Abbildung) gewählten Wert außerhalb der für das Basis-Ausgabeformat (Bereich von A in der folgenden Abbildung) gewählten Größe hinzu. Bei der tatsächlichen Ausgabegröße wird der Randabschnitt größer als die gewählte Größe (der Bereich von A in der folgenden Abbildung). 

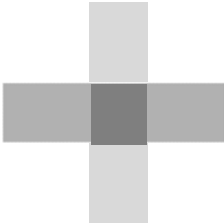
Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Seitenrand	3 mm*	Wählen Sie die Werte für den oberen, unteren, linken und rechten Rand.
	5 mm	Bei Einzelblättern beträgt der Wert für den oberen, unteren, linken und rechten Rand 3 mm, unabhängig von den Einstellungen.
Glätten	Ein	Diese Einstellung wird aktiviert, wenn für Auflösung der Wert Standard festgelegt ist und die gesendeten Druckdaten keine Angabe zur Auflösung enthalten. Durch Einstellen von Ein wird mit der maximalen Auflösung gedruckt, die der Papiertyp-Einstellung für das unter papierquelle ausgewählte Papier entspricht. Je nach Daten kann dies jedoch zu einer langen Druckzeit oder zu Fehlern beim Drucken führen, da nicht genug Speicher zur Verfügung steht.
	Aus*	
Basis-Ausgabeformat	Auto*	Der feste Schnittbereich des PS-Befehls der Daten wird zur Basisausgabegröße. Die tatsächliche Ausgabegröße hängt von der Seitenrandoption ab. Wenn die Daten keinen PS-Befehl enthalten, wird der kleinste rechteckige Bereich A entsprechend der folgenden Abbildung einschließlich des Druckobjekts zum Basis-Ausgabeformat. 
	A-Serie	Die kompatiblen Standardgrößen für die ausgewählte papierquelle werden angezeigt. Wählen Sie deshalb das Basis-Ausgabeformat. Die tatsächliche Ausgabegröße hängt von der Seitenrandoption ab. Bei einem Einzelblatt steht diese Einstellung nur zur Verfügung, wenn die Daten keinen PS-Befehl enthalten. Wenn die Daten einen PS-Befehl enthalten, steht diese Einstellung nicht zur Verfügung und der feste Schnittbereich des PS-Befehls wird zum Basis-Ausgabeformat.
	US-ANSI	
	US-ARCH	
	B-Serie (ISO)	
	B-Serie (JIS)	
	Sonstiges	
	Benutzerdefiniert	Wählen Sie diese Option bei der Ausgabe von Nicht-Standard-Größen. Legen Sie nach Auswahl dieser Einstellung die Papierbreite und -höhe fest. Sie können in Schritten von 0,1 mm einstellen. Die tatsächliche Ausgabegröße hängt von der Seitenrandoption ab.
Auflösung	Standard*	Diese Einstellung wird aktiviert, wenn die Auflösung nicht in den gesendeten Druckdaten angegeben ist. Bei Standard wird mit der Auflösung gedruckt, die der Papiertyp-Einstellung für das unter papierquelle ausgewählte Papier und der Qualität -Einstellung entspricht.
	300dpi	
	600dpi	
	1200dpi	

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Farbmodus (allgemein)	EPSON-Standard (sRGB)	Optimieren Sie den sRGB-Raum und korrigieren Sie die Farbe.
	Geschäftsgrafik*	Führen Sie eine Farbkorrektur durch für schärfere Bilder auf der Basis des sRGB-Raumes.
	GIS	Führen Sie eine Farbkorrektur durch, die für das Drucken von topographischen Karten und ähnlichen Daten des geographischen Informationssystems (GIS) geeignet ist.
	Strichzeichnung	Führen Sie eine Farbkorrektur durch, die für CAD-Zeichnungen und sonstige Linienzeichnungen geeignet ist.
	Aus (keine Farbverwaltung)	Führen Sie keine Farbkorrektur durch.
Eindeutige HP-GL/2-Einstellungen (Für das Drucken im HP-GL/2- oder HP RTL-Modus geltende Druckereinstellungen.)		
Drehen	0°*	Sie können die Koordinaten der gezeichneten Daten vor dem Druck in Einheiten von 90° gegen den Uhrzeigersinn drehen. Beachten Sie, dass per RTL gezeichnete Objekte nicht gedreht werden. Wenn sowohl diese Einstellung als auch der RO-Befehl eine Drehung angeben, wird die Drehung mit dem kombinierten Wert beider Einstellungen durchgeführt. Beachten Sie, dass die Drehung per RO-Befehl nur für Objekte erfolgt (der Pfeilbereich in der folgenden Abbildung). Die Drehung erfolgt nicht für den gezeichneten Bereich (den quadratischen Bereich in der folgenden Abbildung). Daher werden Objekte in einem Abschnitt, die aus dem gezeichneten Bereich herausragen, nicht gedruckt. 0° 90° 180° 270° 
	90°	
	180°	
	270°	
Ursprungseinrichtung	Linker Rand*	Legen Sie den Ursprung der Datenkoordinate fest.
	Mitte	
Bild spiegeln	Ein	Legen Sie fest, ob horizontal gespiegelt, wobei der Mittelpunkt der Breite der Ausgabegröße als Basislinie verwendet wird, und dann gedruckt werden soll (Ein), oder ob ohne horizontale Spiegelung gedruckt werden soll (Aus). OFF ON  Wenn für das Drehen ein Winkel angegeben ist, wird das gedrehte Ergebnis horizontal gespiegelt.
	Aus*	

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Zeilenzusammenführung	Ein	Wählen Sie, ob sich schneidende Linien im Bild entsprechend dem MC-Befehl der Daten zusammengeführt werden sollen (Ein) oder ob später zu druckende Linien bei Überschneidungen in den Vordergrund gerückt werden sollen (Aus). ON  OFF 
	Aus*	
Farbmodus (HP-GL/2)	EPSON-Standard (sRGB)	Optimieren Sie den sRGB-Raum und korrigieren Sie die Farbe.
	Geschäftsgrafik	Führen Sie eine Farbkorrektur durch für schärfere Bilder auf der Basis des sRGB-Raumes.
	GIS	Führen Sie eine Farbkorrektur durch, die für das Drucken von topographischen Karten und ähnlichen Daten des geographischen Informationssystems (GIS) geeignet ist.
	Strichzeichnung*	Führen Sie eine Farbkorrektur durch, die für CAD-Zeichnungen und sonstige Linienzeichnungen geeignet ist.
	Aus (keine Farbverwaltung)	Führen Sie keine Farbkorrektur durch.
Palette wählen	Software*	Wählen Sie aus den folgenden Auswahlen die Palette, welche die Farbe und Stärke des logischen Stifts angibt. ☐ Software: Es wird entsprechend der in der Anwendung festgelegten Stiftkonfiguration gedruckt und die integrierte Palette des Druckers wird ignoriert. ☐ Standard: Es wird entsprechend den im Voraus definierten Einstellungen der integrierten Palette des Druckers gedruckt. Die Einstellungen der Palette können nicht geändert werden. Die eingebaute Palette gibt einen logischen Stift mit einer Stiftstärke von 0,35 mm und 256 Farben vor. ☐ Palette A/Palette B: Der Drucker druckt entsprechend den Einstellungen der integrierten Palette, die Sie unter „Palette definieren“ angegeben haben. Wenn die Einstellung „Palette definieren“ nicht festgelegt wurde, sind die Ergebnisse dieselben wie bei Auswahl von „Standard“. Wenn Standard/Palette A/Palette B festgelegt wurden, wird die in der Anwendung vorgenommene Stiftkonfiguration ignoriert. Ausgewählte Paletteneinstellungen können über Farbpalette drucken gedruckt und bestätigt werden.
	Standard	
	Palette A	
	Palette B	
Farbpalette drucken	Drucken	Die unter Palette wählen gewählten Einstellungen der Palette werden im A3-Format gedruckt. Sie können die der Farbnummer der Farbstifte entsprechenden Farben prüfen.

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Palette definieren		
Palette A		
Stift 0 bis Stift 15		
Stiftbreite	0,13 bis 12,00 mm	Wenn Sie unter Palette wählen die Option Palette A wählen, wird entsprechend den hierfür festgelegten Einstellungen gedruckt. Sie können eine einzigartige, integrierte Palette definieren, indem Sie die Stiftstärke und Farbe für die 16 logischen Stifttypen angeben. Wählen Sie die Stiftnummer und definieren Sie dann die Stiftbreite und Stiftfarbe für jeden Stift. Sie können die Option Farbpalette drucken nutzen, um die der Farbnummer der Farbstifte entsprechenden Farben zu drucken und zu prüfen.
Stiftfarbe	0 bis 255	
Palette B		
Stift 0 bis Stift 15		
Stiftbreite	0,13 bis 12,00 mm	Wenn Sie unter Palette wählen die Option Palette B wählen, wird entsprechend den hierfür festgelegten Einstellungen gedruckt. Die Einstellungsoptionen sind dieselben wie bei Palette A.
Stiftfarbe	0 bis 255	
Eindeutige HP-GL/2-Standard-einstellungen wiederherstellen	Nein Ja	Wählen Sie Ja , um alle Einstellungen unter Eindeutige HP-GL/2-Einstellungen auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen.
Speichergeräteschnitt.	Aktivieren*	Wählen Sie, ob Sie das Anschließen eines USB-Flash-Laufwerks an den Drucker zum direkten Drucken der Daten auf dem Laufwerk zulassen (Aktivieren) oder nicht zulassen (Deaktivieren) möchten.
	Deaktivieren	
Dickes Pap.	Aus*	Bei dickem Papier reibt der Druckkopf möglicherweise die Druckfläche ab. Um das Abreiben zu vermeiden, wählen Sie Ein . Wenn Ein eingestellt ist, wird der Walzenabstand, d. h. der Abstand zwischen Druckkopf und Papier, breiter. Wenn für den Walzenabstand jedoch bereits der größtmögliche Abstand eingestellt ist, wird das Einstellen von Ein keine Wirkung zeigen.
	Ein	
Selbsttest und -reinigung	Aus	Selbsttest und -reinigung ist eine Funktion zur automatischen Durchführung einer Überprüfung des Druckkopfes auf Verstopfungen und zur Durchführung einer Reinigung bei Verstopfung zu bestimmten Zeiten, z. B. beim Einschalten der Stromversorgung oder vor Beginn des Druckvorgangs. Wählen Sie, wie oft die automatische Reinigung im Falle einer Verstopfung durchgeführt werden soll. Bei Auswahl von Aus wird weder die Überprüfung noch die Reinigung durchgeführt.
	Einmal*	
	Zweimal	
	Dreimal	
Bidirektional	Ein*	Wenn Sie hierfür Ein einstellen, druckt der Druckkopf sowohl im linken als auch im rechten Verfahrensweg. Wenn Sie hierfür Aus wählen, werden Versatzfehler der Linien reduziert, der Druckvorgang nimmt jedoch mehr Zeit in Anspruch.
	Aus	
PC-Verbindung via USB	Aktivieren*	Durch Auswahl von Aktivieren wird der Zugriff von einem über USB angeschlossenen Computer ermöglicht. Durch Auswahl von Deaktivieren wird der Zugriff verhindert.
	Deaktivieren	
USB-I/F-Timeout-Einst.	0 Sek. oder 5 bis 300 Sek. (60*)	Wenn der Druck vor dem Abschluss angehalten wird, wenn Drucker und Computer über ein USB-Kabel miteinander verbunden sind, legen Sie eine längere Zeit fest.

Verwenden des Menüs

Allgemeine Einstellungen — Netzwerkeinstellungen

* Standardeinstellung

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Wi-Fi-Setup		
Router (Per Wi-Fi verbinden)		Getrennt oder deaktiviert Wird grau dargestellt. Tippen Sie diese Option an. Wenn Sie im nächsten Bildschirm auf Setup starten tippen, wird das Menü WLAN-Einrichtungsassistent angezeigt, über das Sie einen Verbindungsvorgang ausführen können. Verbunden Tippen Sie diese Option an, um den Verbindungsstatus und die Einstellungsinformationen anzuzeigen. Tippen Sie auf Einstellungen ändern, um die Option WLAN-Einrichtungsassistent und andere Menüs anzuzeigen, in denen Sie den Zugangspunkt wechseln können.  „Umstellen auf WLAN-Verbindung“ auf Seite 33
WLAN-Einrichtungsassistent		Die Liste der SSIDs für die gefundenen Zugangspunkte wird angezeigt. Wählen Sie aus der Liste die SSID, zu der Sie eine Verbindung herstellen möchten, und stellen Sie die Verbindung her.
Tastendruck-Setup (WPS)		Wenn der zu verwendende Zugangspunkt WPS (Wi-Fi Protected Setup) unterstützt, dann kann diese Menüoption zum Herstellen der Verbindung verwendet werden. Die Eingabe der SSID und des Kennwortes ist nicht erforderlich. Nachdem Sie diese Option ausgewählt haben, halten Sie den Druckknopf am Zugangspunkt gedrückt, bis er blinkt. Tippen Sie dann im Druckerbildschirm erneut auf Setup starten , um die Verbindung herzustellen.
Sonstiges		
PIN-Code-Setup (WPS)		Wenn der zu verwendende Zugangspunkt WPS (Wi-Fi Protected Setup) unterstützt, dann kann diese Menüoption zum Herstellen der Verbindung verwendet werden. Tippen Sie diese Option an, um den PIN-Code und die Option Setup starten anzuzeigen. Geben Sie innerhalb von 2 Minuten den angezeigten PIN-Code über einen Computer in den Zugangspunkt ein und tippen Sie dann auf Setup starten , um die Verbindung herzustellen.
Auto-Wi-Fi-Verbindung		Das Menü, das nach der Installation der Software von der Software-CD und der Herstellung der Verbindung zum Drucker über den Assistenten verwendet wird.
Wi-Fi deaktivieren		Durch Auswahl dieser Option wird die WLAN-Verbindung initialisiert und getrennt. Verwenden Sie bei Problemen mit der WLAN-Verbindung dieses Menü, um erneut eine Verbindung herzustellen und zu versuchen, das Problem zu beheben.

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Wi-Fi Direct		Getrennt oder deaktiviert Wird grau dargestellt. Tippen Sie diese Option an. Wenn Sie im nächsten Bildschirm auf Setup starten tippen, wird Setup starten angezeigt. Tippen Sie auf Setup starten, um Wi-Fi Direct zu aktivieren und die SSID und das Kennwort des Druckers anzuzeigen. Verbunden Tippen Sie diese Option an, um die SSID und das Kennwort des Druckers sowie die Anzahl der verbundenen Geräte anzuzeigen. Tippen Sie auf Einstellungen ändern, um die Option Kennwort ändern und andere Menüs anzuzeigen.  „Direkte drahtlose Verbindung (Wi-Fi Direct)“ auf Seite 34
Kennwort ändern		Sie können das Wi-Fi Direct-Kennwort ändern. Durch Ändern des Kennwortes werden alle verbundenen Computer und Smartgeräte getrennt.
Wi-Fi Direct deaktivieren		Wenn Sie diese Aktion durchführen, werden alle verbundenen Computer und Smartgeräte getrennt. Um nur ein bestimmtes Gerät zu trennen, trennen Sie die Verbindung vom Gerät aus.
Registriertes Gerät löschen		Menüoption für Android-Smartgerät. Wenn Sie die Wi-Fi Direct-Funktion auf einem Android-Smartgerät verwenden, um eine Verbindung zum Drucker herzustellen, wird ein Bildschirm auf dem Drucker angezeigt, indem diese Verbindung akzeptiert oder abgelehnt werden soll. Wenn die Verbindung abgelehnt wird, wird es anschließend nicht möglich sein, eine Verbindung zu diesem Gerät herzustellen. Um eine Verbindung zu Geräten herzustellen, für die die Verbindung abgelehnt wurde, öffnen Sie dieses Menü und löschen Sie die Informationen zum registrierten Gerät.
LAN-Einrichtung		Tippen Sie diese Option an, um von einer WLAN-Verbindung zu einer LAN-Verbindung zu wechseln. Tippen Sie auf Setup starten, um die WLAN-Verbindung zu deaktivieren.  „Umstellen auf LAN-Verbindung“ auf Seite 33
Netzwerkstatus		
Wired LAN/Wi-Fi-Status		Rufen Sie den aktuellen Status der Kommunikationen und Verbindungseinstellungen wie IP-Adresse usw. auf.
Wi-Fi Direct-Status		Rufen Sie die Anzahl der verbundenen Geräte und Verbindungseinstellungen wie die SSID auf.
eMail-Serverstatus (nur SC-T5400M Series)		Die aktuelle Authentifizierungsmethode und authentifizierte Konten werden angezeigt. Die Einstellung kann auch geändert werden.
Druckerstat.Blatt		Drucken Sie ausführliche Informationen zur aktuellen Netzwerkverbindung.
Verbindungstest		Prüfen Sie den Netzwerkstatus des Druckers und drucken Sie einen Netzwerkverbindungsprüfbericht. Ergreifen Sie im Falle von Problemen Maßnahmen entsprechend den Diagnoseergebnissen.
Erweitert		

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Gerätename		Legen Sie den Namen des im Netzwerk zu verwendenden Druckers fest.
TCP/IP-Einrichtung	Auto*	Weisen Sie automatisch die Drucker-IP-Adresse über die DHCP-Funktion des Routers zu.
	Manuell	Wählen Sie diese Option, um manuell eine feste IP-Adresse zuzuweisen, und geben Sie dann die IP-Adresse, die Subnetzmaske und andere erforderliche Informationen ein. Informationen finden Sie im <i>Administratorhandbuch</i> .
Proxy-Server	Verw.	Wenn Sie einen Proxy-Server verwenden, um eine direkte Verbindung vom Intranet zum Internet herzustellen, damit der Drucker für Firmware-Aktualisierungen und Ähnliches direkt auf das Internet zugreifen kann, wählen Sie Verw. und legen Sie den Namen und die Portnummer des Servers fest.
	Nicht verw.*	
eMail-Server (nur SC-T5400M Series)		Die angezeigten Details sind dieselben wie die, die unter Allgemeine Einstellungen — Scaneinst. — eMail-Server angezeigt werden.
Freigabeordner (nur SC-T5400M Series)		Wird verwendet, wenn Sie aus einem Ordner drucken möchten. Sie müssen einen Freigabeordner einrichten, bevor Sie aus einem Ordner drucken.  „Drucken von Dateien aus einem Freigabeordner („Aus Ordner drucken“) (nur SC-T5400M Series)“ auf Seite 110
IPv6-Adresse	Aktivieren*	Wählen Sie, ob die IPv6-Funktion aktiviert oder deaktiviert werden soll.
	Deaktivieren	
Verbindungs- geschw. und Duplex	Auto*	Normalerweise ist diese Option auf Auto gesetzt.
	10BASE-T Halbduplex	
	10BASE-T Vollduplex	
	100BASE-TX Halbduplex	
	100BASE-TX Vollduplex	
HTTP zu HTTPS weiterleiten	Aktivieren*	Wählen Sie, ob die Funktion zur automatischen Weiterleitung von HTTP zu HTTPS aktiviert oder deaktiviert werden soll.
	Deaktivieren	
IPsec/IP-Filterung deaktivieren	Aktivieren	Um die IPsec/IP-Filterung zu aktivieren, verwenden Sie Web Config. Informationen finden Sie im <i>Administratorhandbuch</i> .
	Deaktivieren*	
IEEE802.1X deaktivieren	Aktivieren	Um IEEE 802.1X zu aktivieren, verwenden Sie Web Config. Informationen finden Sie im <i>Administratorhandbuch</i> .
	Deaktivieren*	
iBeacon-Übertragung (nur SC-T5400M Series)	Aktivieren*	Legen Sie fest, ob iBeacon-Übertragung aktiviert oder deaktiviert werden soll. Legen Sie fest, ob es möglich sein soll, über iBeacon-kompatible Geräte zu suchen.
	Deaktivieren	

Verwenden des Menüs

Allgemeine Einstellungen — Scaneinst. (nur SC-T5400M Series)

* Standardeinstellung

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Empfänger bestätigen	Ein	Wählen Sie Ein , um die Empfänger prüfen zu können, bevor die Vorlage gescannt wird.
	Aus*	
eMail-Server		
Servereinstellungen	Aus	Wählen Sie diese Option, wenn Sie keinen E-Mail-Server festlegen.
	POP vor SMTP	Führt die Authentifizierung auf dem POP3-Server durch (empfangender Mail-Server), bevor die E-Mail gesendet wird. Wenn Sie diese Option wählen, legen Sie den POP3-Server fest.
	SMTP-Authentifizierung	Führt die Authentifizierung auf dem SMTP-Server durch (versender Mail-Server), wenn die E-Mail gesendet wird. Dieser Mail-Server muss die SMTP-Authentifizierung unterstützen.
Verbindungstest		Möglichkeit, die Verbindung zum E-Mail-Server zu prüfen.
Scan Options		
Vor Ausw. des gescannten Dokuments bestätigen	Ein*	Wählen Sie Ein , um festzulegen, dass die Vorlage nach dem Scanvorgang im Papierausschuss verbleibt und der Bestätigungsbildschirm für das Entfernen angezeigt wird. Wenn die Vorlage sofort nach dem Scanvorgang ausgeworfen werden soll, wählen Sie Aus .
	Aus	
Schräges Bild korrigieren	Ein*	Korrigiert automatisch eine schräge Ausrichtung des gescannten Bilds und speichert es anschließend. Der Korrekturbereich liegt zwischen der Abmessung der Vorlage bis zu einer Breite von 914,4 mm. Aktivieren Sie diese Option nur, wenn für Originalgröße oder Scan-Bereich Automatische Erkennung festgelegt wurde.
	Aus	
Anpassung Dokumenteneinzug	-1,00 bis 1,00 (0*)	Wenn die Länge der Vorlage und die Druckergebnisse der kopierten oder gescannten Dateien nicht übereinstimmen, passen Sie den Dokumenteneinzug an. Wenn Sie die Länge des Ausdrucks kürzen möchten, drücken Sie die Minus-Taste. Wenn Sie sie vergrößern möchten, drücken Sie die Plus-Taste. Längenunterschiede können je nach Papiertyp auftreten, der für das Drucken verwendet wird.  „Papiereinzug Einst. (Auto)“ auf Seite 52
Anpassung Bildverbindung	-5 bis 5 (0*)	Korrigieren Sie die Position für die Bildverbindung, wenn die Scanergebnisse fehlerhaft ausgerichtet sind.  „Anpassung Bildverbindung“ auf Seite 234

Verwenden des Menüs

Allgemeine Einstellungen — Systemadministration

* Standardeinstellung

Einstellungsoption		Einstellungswert	Erläuterung
Kontakte-Manager (nur SC-T5400M Series)			
Registrieren/Löschen			Registrieren oder löschen Sie Adressen, die unter An eMail scannen und In Netz-ordner/FTP scannen verwendet werden.
Regelmäßig			
eMail		Registrieren Sie häufig verwendete Adressen für jede Option, um einfach darauf zuzugreifen. Sie können auch die Reihenfolge der Adressen ändern.	
Netz-ordner/FTP			
Kontakte drucken			
Liste aller Kontakte			Drucken Sie die E-Mail-Adressen Ihrer Kontakte.
Liste der E-Mail-Kontakte			
Liste von Ordner/FTP-Kontakte			
Optionen anzeigen	Kachelansicht*		Ändern Sie, wie Ihre Kontakte angezeigt werden.
	Listenansicht		
Suchoptionen	Beginnt mit*		Ändern Sie, wie nach Kontakten gesucht wird.
	Endet mit		
	Enthält		
Sicherheitseinstellungen			
Beschränkungen (nur SC-T5400M Series)			
Zum Registrieren/ Löschen von Kontakten aufrufen	Aus*		Administratoren kann individuell erlaubt werden, Einstellungen anzuzeigen und zu ändern.
	Ein		
Zugriff auf Kürzlich vonAn eMail scannen	Aus		
	Ein*		
Zugriff auf Anzeigersandverlauf von An eMail scannen	Aus		
	Ein*		
Zugriff auf Sprache	Aus		
	Ein*		
Zugriff auf Dickes Pap.	Ein*		
	Ein		

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption		Einstellungswert	Erläuterung
	Schutz personen-bezogener Daten	Aus*	
		Ein	
Zugangssteuerung (nur SC-T5400M Series)	Aus*	Mithilfe der Zugangssteuerung steuern Sie die Funktionen, die Benutzer verwenden können. Verknüpfen Sie dazu die Funktionen mit den für die Benutzer am Drucker registrierten Konten. Wenn Administratoren Benutzer beschränken wollen, setzen Sie diese Option auf Ein . Benutzerkonten müssen im Voraus erstellt werden. Nehmen Sie die Einstellungen für das Erstellen von Benutzerkonten in Web Config vor. Ausführliche Informationen finden Sie im <i>Administratorhandbuch</i> .	
	Ein		
Admin-Einstellungen			
Admin-Kennwort	Speichern	Wenn Sie die Funktion Sperreinstellung verwenden, tippen Sie auf Speichern und legen Sie das Administrator-Kennwort fest. Wenn Sie ein bereits festgelegtes Kennwort ändern möchten, tippen Sie auf Ändern und legen Sie das neue Kennwort fest. Legen Sie das Kennwort fest und setzen Sie die Option Sperreinstellung auf Ein , um beim Aufrufen von bestimmten Einstellungsmenüs, z. B. der Netzwerkkonfiguration, die Eingabe des Kennwortes zu verlangen. Diese Menüs werden nur dann angezeigt, wenn das richtige Kennwort eingegeben wird, wodurch verhindert wird, dass Unbefugte versehentlich Änderungen an den Einstellungen vornehmen. Bewahren Sie das Passwort an einem sicheren Platz auf. Sollten Sie Ihr Passwort vergessen, kontaktieren Sie Ihren Händler oder den Epson Support.	
	Ändern		
	Alle Einst. lös.		
Sperreinstellung	Aus*	Wenn Sie hierfür Ein festlegen, wird die Eingabe des Administrator-Kennwortes verlangt, wenn eine der folgenden Menüoptionen ausgewählt wird. Ohne Eingabe des Kennwortes ist eine Änderung der Einstellung oder Ausführung der Funktion nicht möglich. Wenn Sie Ein auswählen, legen Sie zuerst das Admin-Kennwort fest. ☐ Schlaf-Timer ☐ Abschalttimer ☐ Leistungsschaltersperre Inbetriebsetzung ☐ Datum/Zeit-Einstellung ☐ Betriebszeitüberschr. ☐ Drucksprache ☐ Universaldruckeinstell. ☐ Speichergeräteschnitt. ☐ Selbsttest und -reinigung ☐ PC-Verbindung via USB ☐ USB-I/F-Timeout-Einst. ☐ Netzwerkeinstellungen ☐ Starke Reinigung ☐ Tinte ablassen/nachfüllen	
	Ein		

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Werkseinstlg. wiederh.		
alle Wi-Fi-/Netzwerk-einstellungen	Ja	Tippen Sie auf Ja , um alle Wi-Fi-/Netzwerk-einstellungen auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen.
	Nein	
Kopiereinstellungen	Ja	Tippen Sie auf Ja , um die Kopiereinstellungen auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen.
	Nein	
Scaneinst.	Ja	Tippen Sie auf Ja , um die Scaneinst. auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen.
	Nein	
Alle Daten und Einstellungen leeren	Ja	Tippen Sie auf Ja , um alle Einstellungen mit Ausnahme von Datum/Zeit-Einstellung, Längeneinheit und Sprache/Language im Menü Einstellungen auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen.
	Nein	
Firmware-Aktualisierung		
Aktualisierung		Um diese Funktion zu verwenden, muss der Drucker mit einem Netzwerk verbunden sein, das mit dem Internet verbunden werden kann. Tippen Sie auf Suche starten , um die Epson-Webseite aufzurufen und eine Suche nach neuer Firmware zu starten. Wenn eine Anzeige darauf hinweist, dass neue Firmware verfügbar ist, folgen Sie den Bildschirmanweisungen, um die Firmware zu aktualisieren. Das Aktualisieren der Firmware dauert ungefähr 5 Minuten. Je nach Netzwerkumgebung kann dies aber auch länger dauern. Lassen Sie den Drucker während der Aktualisierung eingeschaltet und ziehen Sie nicht das Netzkabel aus der Steckdose. Die Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann Schäden zur Folge haben.
Benachrichtigung	Aus*	Legen Sie Ein fest, um automatisch regelmäßig nach neuer Firmware zu suchen. Wenn neue Firmware gefunden wird, wird bei eingeschaltetem Gerät eine Meldung angezeigt.
	Ein	

Wartung

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Druckqualitätsanpassung	Starten	Führen Sie die gleiche Anpassung durch wie unter Medienanpassung im Menü Papiereinstellung. Wenn Sie diese Aktion über dieses Menü ausführen, wählen Sie im ersten Bildschirm die Papierquelle.  „Optimieren von Papiereinstellungen (Medienanpassung)“ auf Seite 51
Druckkopf-Düsentest	Starten	Testen Sie auf verstopfte Düsen, indem Sie ein Testmuster drucken.  „Wenn Sie die Verstopfung des Druckkopfes beheben möchten“ auf Seite 217
Kopf reinigen	Starten	Führen Sie diese Aktion durch, wenn das gedruckte Testmuster blasse oder fehlende Bereiche aufweist.  „Wenn Sie die Verstopfung des Druckkopfes beheben möchten“ auf Seite 217

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Patronen-austausch	Anzeige des Vorgangs	Wählen Sie diese Option beim Ersetzen einer Tintenpatrone, während Sie den Vorgang bestätigen. Wenn Sie mit dem Ersetzen vertraut sind und den Vorgang nicht bestätigen müssen, können Sie die Tintenpatrone ersetzen, ohne diese Menüoption auszuwählen.  „Tintenpatronen austauschen“ auf Seite 202
Wartungsbox ersetzen	Anzeige des Vorgangs	Wählen Sie diese Option beim Ersetzen der Wartungsbox, während Sie den Vorgang bestätigen. Wenn Sie mit dem Ersetzen vertraut sind und den Vorgang nicht bestätigen müssen, können Sie die Wartungsbox ersetzen, ohne diese Menüoption auszuwählen.  „Ersetzen des Wartungskasten“ auf Seite 204
Schneideeinrichtung ersetzen	Starten	Wählen Sie diese Option zum Ersetzen der Schneideeinrichtung, wenn das Papier nicht sauber geschnitten wird. Folgen Sie zum Ersetzen den Bildschirmanweisungen.  „Ersetzen des Papierschneiders“ auf Seite 206
Starke Reinigung	Starten	Überprüfen Sie die Restmenge der Tintenpatronen und den Restplatz in der Wartungsbox und halten Sie im Voraus neue Tintenpatronen und eine neue Wartungsbox bereit, wenn der Rest nicht ausreicht. Wenn die Düsen danach noch immer verstopft sind, schalten Sie den Drucker über Nacht oder für einen längeren Zeitraum aus. Nach einiger Zeit ohne Betrieb kann sich die verstopfte Tinte lösen. Wenn die Düsen noch immer verstopft sind, wenden Sie sich an Ihren Händler oder den Epson Support.
Tinte ablassen/nachfüllen	Starten	Der Druckkopf kann ausfallen, wenn die Umgebungstemperatur auf bzw. unter -10 °C fällt. Führen Sie diese Aktion durch, wenn Sie vorhaben, den Drucker in einer Umgebung mit einer Temperatur von weniger als -10 °C zu transportieren oder zu lagern. Tippen Sie auf Starten und folgen Sie den Bildschirmanweisungen, um die Tinte abzulassen. Nach Abschluss der Vorgänge wird der Drucker automatisch ausgeschaltet.  „Handhabung beim Transportieren/Lagern des Druckers in einer Umgebung mit einer Temperatur von weniger als 10 °C“ auf Seite 251

Druckerstatus/Drucken

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Druckerstat.Blatt		
Konfigurationsstatusblatt		Drucken Sie eine Liste der aktuellen Druckereinstellungen. Verwenden Sie diese Option, um alle Informationen auf einen Blick anzuzeigen.
Netzwerk		Rufen Sie die Details zu den aktuellen Netzwerkeinstellungen auf. Die angezeigten Details sind dieselben wie die, die unter Allgemeine Einstellungen — Netzwerkeinstellungen — Netzwerkstatus angezeigt werden.

Verwenden des Menüs

Menü Vergrößerte Kopie (nur SC-T5400 Series/SC-T3400 Series/SC-T3400N Series)

Wird angezeigt, wenn ein A3- oder A4-Scanner an den Drucker angeschlossen ist. Stellen Sie in diesem Menü die Skalierung ein, um einen vergrößerten Ausdruck von gescannten Dokumenten zu ermöglichen.

 „Erstellen von vergrößerten Kopien mit einem A3- oder A4-Scanner (nur SC-T5400 Series/SC-T3400 Series/SC-T3400N Series)“ auf Seite 123

* Standardeinstellung

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Kopien	1 bis 99	Geben Sie die Anzahl der Kopien ein.
Farbmodus	Schwarzweiß	Wählen Sie, ob das Erstellen vergrößerter Kopien in Farbe oder in Schwarzweiß ausgeführt werden soll.
	Farbe*	
Originalgröße	A4 A5 A3 B5 B4 Letter 13x18cm(5x7Zoll)	Wählen Sie die im Scanner eingelegte Dokumentgröße. Die verfügbaren Größen hängen vom Scanner ab. Andere als die hier angegebenen Größen können nicht verwendet werden.
Zoom		
An Seite anpassen	Ein*	Wählen Sie Ein , um die Kopie so zu vergrößern, dass die kurze Seite des Dokuments der Breite des aktuell im Drucker eingelegten Rollenpapiers entspricht. Wenn die kurze Seite des Dokuments breiter als das Rollenpapier ist, wird die tatsächliche Größe gedruckt. Wenn der Drucker die Breite des Rollenpapiers nicht ermitteln kann, tritt beim Start des Kopiervorgangs ein Fehler auf.
	Aus	
Größe anp.	Tatsäch Größe A0 US E (34x44in) JIS B1 A1 US D (22x34in) JIS B2 US C (17x22in) A2 Benutzerdefiniert	Wählen Sie das Ausgabeformat. Links neben jedem Format wird der Prozentsatz der Vergrößerung der ausgewählten Dokumentgröße angezeigt. A0, US E und B1 werden nur für die Modelle der SC-T5400 Series angezeigt. Wenn die gewünschte Größe nicht in der Liste aufgeführt ist, wählen Sie Benutzerdefiniert als gewünschte Größe.
Dichte	-4 bis 4 (0*)	Wählen Sie die Kopierdichte.

Verwenden des Menüs

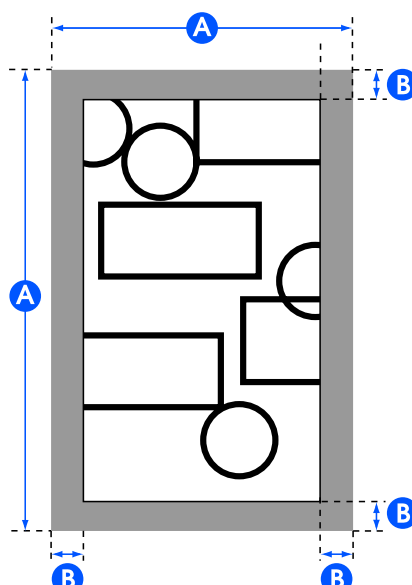
Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Qualität	Geschwindigkeit	Wählen Sie die Kopierqualität mit Blick auf die Bildqualität und Druckqualität aus.
	Fein	

Verwenden des Menüs

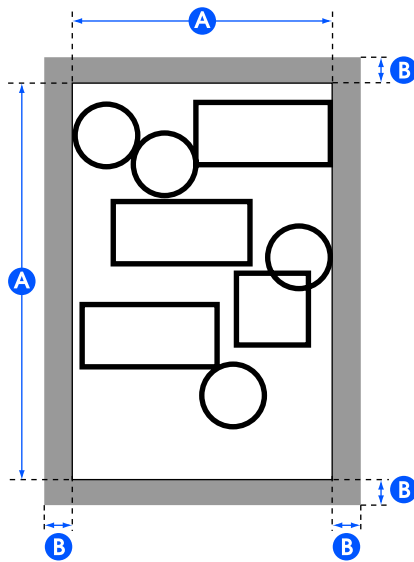
Menü „Speichergerät“

Wird angezeigt, wenn ein USB-Flash-Laufwerk an den Drucker angeschlossen wird. Auf dem Laufwerk gespeicherte JPEG- und TIFF-Dateien können direkt vom Drucker aus gedruckt werden.

 „Direktes Drucken von Dateien auf einem USB-Flash-Laufwerk“ auf Seite 112

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Grundeinstellungen		
Kopien	1 bis 99	Geben Sie die Anzahl der Kopien ein.
papierquelle	Rollenpapier*	Wählen Sie die Papierquelle. Wenn das Papier nicht in die festgelegte Papierquelle eingelegt wird, tritt beim Druckvorgang ein Fehler auf.
	Einzelblatt (1 Blatt)	
Farbmodus	Schwarzweiß	Wählen Sie, ob in Farbe oder in Schwarzweiß gedruckt werden soll.
	Farbe*	
Erweitert		
Qualität	Geschwindigkeit*	Wählen Sie die Qualität.
	Fein	
	Superfein	
Seitenrandoption	Dem Rand nach schneiden*	Fügen Sie Ränder (Bereiche von B in der folgenden Abbildung) innerhalb der Ausgabegröße (Bereiche von A in der folgenden Abbildung) hinzu, die in den Einstellungen für Zoom festgelegt ist. Wenn sich ein Druckobjekt im Randabschnitt befindet, wird dieses beschnitten und nicht gedruckt. 

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
	Übergröße	Fügen Sie Ränder (Bereiche von B in der folgenden Abbildung) außerhalb der Ausgabegröße (Bereiche von A in der folgenden Abbildung) hinzu, die in den Einstellungen für Zoom festgelegt ist. Bei der tatsächlichen Ausgabegröße werden die Randabschnitte größer als die festgelegte Ausgabegröße (der Bereich von A in der folgenden Abbildung). 
	Randlos	Dies wird aktiviert, wenn Rollenpapier unter papierquelle ausgewählt ist. Die Druckdaten werden in Bezug auf die unter Zoom festgelegte Ausgabegröße leicht vergrößert, um so zu drucken, dass keine Ränder innerhalb der Ausgabegröße erscheinen. Wenn jedoch eine benutzerdefinierte Größe festgelegt ist, kann je nach Daten ein Rand auf der rechten Seite erscheinen. Wenn Sie mehrere Seiten mit Randlos-Druck auf Rollenpapier drucken, können Sie unter der folgenden Menüoption wählen, ob ein Rand eingefügt und zweimal zwischen Seiten oder einmal zwischen Seiten gedruckt werden soll. Einstellungen — Allgemeine Einstellungen — Druckereinstellungen — Papierquelleneinst. — Einrichtung Rollenpapier — Für Randlos-Druck schneiden
Bidirektional	Ein*	Wenn Sie hierfür Ein einstellen, druckt der Druckkopf sowohl im linken als auch im rechten Verfahrensweg. Wenn Sie hierfür Aus wählen, werden Versatzfehler der Linien reduziert, der Druckvorgang nimmt jedoch mehr Zeit in Anspruch.
	Aus	
Farbmodus (nur SC-T5400 Series/ SC-T3400 Series/ SC-T3400N Series)	EPSON-Standard (sRGB)	Optimieren Sie den sRGB-Raum und korrigieren Sie die Farbe.
	Geschäftsgrafik*	Führen Sie eine Farbkorrektur durch für schärfere Bilder auf der Basis des sRGB-Raumes.
	GIS	Führen Sie eine Farbkorrektur durch, die für das Drucken von topographischen Karten und ähnlichen Daten des geographischen Informationssystems (GIS) geeignet ist.
	Strichzeichnung	Führen Sie eine Farbkorrektur durch, die für Daten von CAD-Zeichnungen und sonstigen Linienzeichnungen geeignet ist.
	Aus (keine Farbverwaltung)	Führen Sie keine Farbkorrektur durch.

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Ziel wählen (nur SC-T5400M Series)	Poster (Foto)/Perspektive	Für Poster und Perspektivzeichnungen, die Fotos mit ihren natürlichen Farben verwenden.
	Poster/Dokument*	Für Poster, die Buchstaben und Abbildungen mit lebendigen Farben kombinieren.
	GIS	Für deutliche Ausdrücke von Karten
	CAD/Strichzeichnung	Für deutliche Ausdrücke von Buchstaben und feinen Linien.
	Aus (keine Farbverwaltung)	Führen Sie keine Farbkorrektur durch.
Zoom		
An Seite anpassen	Ein	Wählen Sie Ein, um so zu drucken, dass die kurze Seite des Dokuments der Breite des im Drucker eingelegten Papiers entspricht. Wenn die kurze Seite des Dokuments breiter als das Papier ist, wird die tatsächliche Größe gedruckt. Wenn das Papier nicht so eingelegt ist, wie unter papierquelle in den Grundeinstellungen angegeben ist, kann diese Option nicht auf Ein gesetzt werden. Wenn außerdem die papierquelle-Einstellung geändert wird, ohne das Papier zu ersetzen oder einzulegen, nachdem diese Option auf Ein eingestellt wurde, wird diese Einstellung auf Tatsäch Größe zurückgesetzt. Wenn der Drucker die Breite des Papiers nicht ermitteln kann, tritt beim Tippen auf die Schaltfläche „Drucken“ ein Fehler auf.
	Aus	
Größe anp.	Tatsäch Größe*, A4, A3, Super A3, A2, Super A2, A1, Super A1, A0, Super A0, Letter, Legal, US B (11x17in), US C (17x22in), US D (22x34in), US E (34x44in), ARCH A (9x12in), ARCH B (12x18in), ARCH C (18x24in), ARCH D (24x36in), ARCH E1 (30x42in), ARCH E (36x48in), ISO B4, ISO B3, ISO B2, ISO B1, JIS B5, JIS B4, JIS B3, JIS B2, JIS B1, 24 x 30 in, 30 x 40 in, 36 x 44 in, 30 x 40 cm, 40 x 60 cm, 50 x 70 cm, 60 x 90 cm, 70 x 100 cm, Benutzerdefiniert	Wählen Sie das Ausgabeformat. Links neben jedem Format wird der Prozentsatz der Vergrößerung der ausgewählten Dokumentgröße angezeigt. Wenn die gewünschte Größe nicht in der Liste aufgeführt ist, wählen Sie Benutzerdefiniert als gewünschte Größe. Die folgenden Einstellungswerte werden nur für die Modelle der SC-T5400 Series angezeigt. A0, Super A0, US E, ARCH E1, ARCH E, ISO B1, JIS B1, 762 x 1016 mm, 914 x 1118 mm, 70 x 100 cm

Verwenden des Menüs

Menü „Kopie“ (nur SC-T5400M Series)

* Standardeinstellung

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Grundeinstellungen		

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Kopien	1 bis 99	Geben Sie die Anzahl der Kopien ein.
Farbmodus	Schwarzweiß	Wählen Sie, ob in Farbe oder in Schwarzweiß kopiert werden soll.
	Farbe*	
Qualität	Geschwindigkeit*	Wählen Sie die Qualität.
	Fein	
	Superfein	
	Entwurf	
Dichte	-4 bis 4 (0*)	Wählen Sie die Dichte für die Kopiererergebnisse. Negative Werte (-) sind heller und positive Werte (+) sind dunkler.
papierquelle	Rollenpapier*	Wählen Sie die Papierquelle für das Kopieren und Drucken.
	Einzelblatt (1 Blatt)	
Zoom		
An Seite anpassen	Ein	Wählen Sie Ein , um die Kopie so zu vergrößern, dass die kurze Seite der Vorlage der Breite des aktuell im Drucker eingelegten Rollenpapiers entspricht. Wenn die kurze Seite des Dokuments breiter als das Rollenpapier ist, wird die tatsächliche Größe gedruckt. Wenn der Drucker die Breite des Rollenpapiers nicht ermitteln kann, tritt beim Start des Kopiervorgangs ein Fehler auf.
	Aus*	
Größe anp.	Tatsäch Größe, ISO A4->A0, ISO A3->A0, ISO A4->A1, ISO A2->A0, ISO A3->A1, ISO A1->A0, ISO A2->A1, ISO A0->A1, ISO A1->A2, ISO A0->A2, ISO A1->A3, ISO A0->A3, ISO A1->A4, ISO A0->A4, US ANSI/ARCH A->E, US ANSI/ ARCH B->E, US ANSI/ ARCH A->D, US ANSI/ ARCH C->E, US ANSI/ ARCH B->D, US ANSI/ ARCH D->E, US ANSI/ ARCH C->D, US ANSI/ ARCH E->D, US ANSI/ ARCH D->C, US ANSI/ ARCH E->C, US ANSI/ ARCH D->B, US ANSI/ ARCH E->B, US ANSI/ ARCH D->A, US ANSI/ ARCH E->A	Wählen Sie das Ausgabeformat.

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Seitenrandoption	Dem Rand nach schneiden*	Fügen Sie Ränder (Bereiche von B in der folgenden Abbildung) innerhalb der Ausgabegröße (Bereiche von A in der folgenden Abbildung) hinzu, die in den Einstellungen für Zoom festgelegt ist. Wenn sich ein Druckobjekt im Randabschnitt befindet, wird dieses beschnitten und nicht gedruckt. Das Diagramm zeigt eine graue rechteckige Fläche, die die Ausgabegröße darstellt. Innerhalb dieser Fläche sind verschiedene geometrische Formen (Kreise, Rechtecke) angeordnet. Die Bereiche, die innerhalb der Ausgabegröße liegen, sind mit einem blauen Kreis A markiert. Die Bereiche, die außerhalb der Ausgabegröße liegen, sind mit einem blauen Kreis B markiert. Die Ränder sind durch gestrichelte Linien begrenzt.
	Übergröße	Fügen Sie Ränder (Bereiche von B in der folgenden Abbildung) außerhalb der Ausgabegröße (Bereiche von A in der folgenden Abbildung) hinzu, die in den Einstellungen für Zoom festgelegt ist. Bei der tatsächlichen Ausgabegröße werden die Randabschnitte größer als die festgelegte Ausgabegröße (der Bereich von A in der folgenden Abbildung). Das Diagramm zeigt eine graue rechteckige Fläche, die die Ausgabegröße darstellt. Innerhalb dieser Fläche sind verschiedene geometrische Formen (Kreise, Rechtecke) angeordnet. Die Bereiche, die innerhalb der Ausgabegröße liegen, sind mit einem blauen Kreis A markiert. Die Bereiche, die außerhalb der Ausgabegröße liegen, sind mit einem blauen Kreis B markiert. Die Ränder sind durch gestrichelte Linien begrenzt.
	Randlos	Dies wird aktiviert, wenn Rollenpapier unter papierquelle ausgewählt ist. Die Druckdaten werden in Bezug auf die unter Zoom festgelegte Ausgabegröße leicht vergrößert, um so zu drucken, dass beim Kopieren keine Ränder innerhalb der Ausgabegröße erscheinen. Wenn jedoch eine benutzerdefinierte Größe festgelegt ist, kann je nach Daten ein Rand auf der rechten Seite erscheinen.

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Erweitert		
Originaltyp	Text & Bild*	Wählen Sie den Typ entsprechend der eingelegten Vorlage.
	Tracing Paper	
	Recycling Papier	
	Blueprint	
	Blueprint umgekehrt	
	Wasserfarbwiedergabe	
Originalgröße		
Automatische Erkennung	-	Für die meisten Situationen wird die Standardeinstellung von Automatische Erkennung empfohlen. Beachten Sie, dass die Breite je nach Vorlage ggf. nicht korrekt erkannt werden kann, wenn die Einstellung Automatische Erkennung lautet. Ebenso werden Transparenzpapier und das optionale Trägerblatt nicht automatisch erkannt. Ändern Sie in diesen Fällen die Standardgröße und geben Sie eine Breite Ihrer Wahl an. Wenn das gewünschte Format nicht in den Optionen auftaucht, wählen Sie Benutzerdefiniert und geben Sie die Länge und Breite der Vorlage ein.
ISO A	Anzeige der unterstützten Größen für Vorlagen	
US-ANSI		
US-ARCH		
JIS B		
ISO B		
Benutzerdefiniert	Anzeige des Eingabebildschirms für die Originalgröße	
Versatz oben	0,0 bis 100,0 mm (0,0*) 0,00 bis 3,94 Zoll (0,00*)	Wenn Sie den oberen Rand der Vorlage nicht kopieren möchten, können Sie den oberen Rand anpassen und dann die Vorlage kopieren. Geben Sie den Wert für die Länge von oben ein, ab wo Sie mit dem Kopieren beginnen möchten. Wenn das Trägerblatt eingelegt ist, stellen Sie den Wert auf 19 mm ein.
Bildqualität		
Kontrast	-4 bis 4 (0*)	Stellen Sie den Kontrast ein. Negative Werte (-) sind schwächer und positive Werte (+) sind stärker.
Schärfe	-4 bis 4 (0*)	Stellen Sie die Schärfe ein. Negative Werte (-) sind schwächer und positive Werte (+) sind stärker.
Hintergrund entfernen	-4 bis 4 (0*)	Legen Sie den Anpassungswert zum Entfernen des Hintergrunds fest. Konfigurieren Sie diese Einstellung, wenn Sie Vorlagen mit Farben oder zu dünne Vorlagen scannen oder wenn Sie ungewünschte Hintergründe entfernen. Negative Werte (-) sind schwächer und positive Werte (+) sind stärker.
Bidirektional	Ein*	Wenn Sie hierfür Ein wählen, druckt der Druckkopf sowohl im linken als auch im rechten Verfahrensweg. Wenn Sie hierfür Aus wählen, werden Versatzfehler der Linien reduziert, der Druckvorgang nimmt jedoch mehr Zeit in Anspruch.
	Aus	

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Farbmodus	EPSON-Standard (sRGB)	Optimieren Sie den sRGB-Raum und korrigieren Sie die Farbe.
	Geschäftsgrafik*	Führen Sie eine Farbkorrektur durch für schärfere Bilder auf der Basis des sRGB-Raumes.
	GIS	Führen Sie eine Farbkorrektur durch, die für das Drucken von topographischen Karten und ähnlichen Daten des geographischen Informationssystems (GIS) geeignet ist.
	Strichzeichnung	Führen Sie eine Farbkorrektur durch, die für Daten von CAD-Zeichnungen und sonstigen Linienzeichnungen geeignet ist.
	Aus (keine Farbverwaltung)	Führen Sie keine Farbkorrektur durch.
Alle Einst. lös.	Ja	Tippen Sie auf Ja , um alle Einstellungen unter Grundeinstellungen und Erweitert auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen.
	Nein	

Verwenden des Menüs

Menü „Scan“ (nur SC-T5400M Series)

* Standardeinstellung

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Netz-ordner/FTP		

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Ziel	Anzeige des Bildschirms für die Ortsauswahl	Geben Sie den Ort für das gescannte Bild an. Geben Sie aus den für häufige Verwendung registrierten Empfängern oder den in Ihren Kontakten registrierten Empfängern den Ort an. Wenn ein Empfänger nicht in Ihren Kontakten registriert ist, tippen Sie auf Tastatur und bearbeiten Sie dann den Ort.
Scaneinst.		
Farbmodus	Schwarzweiß	Wählen Sie, ob in Farbe oder in Schwarzweiß gescannt werden soll.
	Farbe*	
Dateiformat		
Dateiformat	JPEG*	Wählen Sie das Dateiformat, in dem die gescannte Datei gespeichert werden soll.
	PDF	
	PDF/A	
	TIFF (mehrs.)	
Kompr.-Verh.	High compression	Wählen Sie das Komprimierungsverhältnis, wenn die gescannte Datei gespeichert wird.
	Standard compression*	
	Low compression	
PDF-Einstellungen		
Dokument-öffnen-Kennwort		Durch Auswahl des Dateiformats PDF können Sie Sicherheitseinstellungen für die PDF festlegen. Aktivieren Sie Dokument-öffnen-Kennwort, wenn Sie eine PDF erstellen, die zum Öffnen ein Kennwort erfordert. Um eine PDF-Datei zu erstellen, für die zum Drucken oder Bearbeiten ein Kennwort benötigt wird, aktivieren Sie die Option Berechtigungs-KW.
Kennwort-einstell.	Aus*	
	Ein	
Kennwort	Eingabe des Kennworts	
Berechtigungs-KW		
Kennwort-einstell.	Aus*	
	Ein	
Kennwort	Eingabe des Kennworts	
Druckvorgang	Erlaubt*	
	Nicht erlaubt	
Bearbeitung	Erlaubt*	
	Nicht erlaubt	
Auflösung	200dpi	Wählen Sie die Auflösung für das Scannen.
	300dpi*	
	400 dpi	
	600dpi	

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption		Einstellungswert	Erläuterung
Scan-Bereich			
Automatische Erkennung	-	Anzeige unterstützter Scan-Bereiche	Für die meisten Situationen wird die Standardeinstellung von Automatische Erkennung empfohlen. Beachten Sie, dass die Breite je nach Vorlage ggf. nicht korrekt erkannt werden kann, wenn die Einstellung Automatische Erkennung lautet. Ebenso werden Transparenzpapier und das optionale Trägerblatt nicht automatisch erkannt. Ändern Sie in diesen Fällen die Standardgröße und geben Sie eine Breite Ihrer Wahl an. Wenn das gewünschte Format nicht in den Optionen auftaucht, wählen Sie Benutzerdefiniert und geben Sie die Länge und Breite der Vorlage ein.
ISO A			
US-ANSI			
US-ARCH			
JIS B			
ISO B			
Benutzerdefiniert	Anzeige des Eingabebildschirms für den Scan-Bereich		
Versatz oben	0,0 bis 100,0 mm (0,0*) 0,00 bis 3,94 Zoll (0,00*)		Wenn Sie den oberen Rand der Vorlage nicht scannen möchten, können Sie den oberen Rand anpassen und dann scannen. Geben Sie den Wert für die Länge von oben ein, ab wo Sie mit dem Scannen beginnen möchten. Wenn das Trägerblatt eingelegt ist, stellen Sie den Wert auf 19 mm ein.
Originaltyp	Text & Bild*		Wählen Sie den Typ entsprechend der eingelegten Vorlage.
	Tracing Paper		
	Recycling Papier		
	Blueprint		
	Blueprint umgekehrt		
	Wasserfarbwiedergabe		
Dichte	-4 bis 4 (0*)		Wählen Sie die Dichte für das Scannen. Negative Werte (-) sind heller und positive Werte (+) sind dunkler.

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption		Einstellungswert	Erläuterung
	Bildqualität		
	Kontrast	-4 bis 4 (0*)	Stellen Sie den Kontrast ein. Negative Werte (-) sind schwächer und positive Werte (+) sind stärker.
	Schärfe	-4 bis 4 (0*)	Stellen Sie die Schärfe ein. Negative Werte (-) sind schwächer und positive Werte (+) sind stärker.
	Hintergrund entfernen	-4 bis 4 (0*)	Legen Sie den Anpassungswert zum Entfernen des Hintergrunds fest. Konfigurieren Sie diese Einstellung, wenn Sie Vorlagen mit Farben oder zu dünne Vorlagen scannen oder wenn Sie ungewünschte Hintergründe entfernen. Negative Werte (-) sind schwächer und positive Werte (+) sind stärker.
	Dateiname		
	Dateinamen-präfix	Eingabe des Dateinamen-präfixes	Verwenden Sie alphanumerische 1-Byte-Zeichen oder -Symbole, um das Präfix für den Dateinamen des Bilds einzugeben.
	Datum zufügen	Ein*	Fügen Sie das Datum zum Dateinamen hinzu.
		Aus	
	Zeit hinzufügen	Ein*	Fügen Sie die Zeit zum Dateinamen hinzu.
		Aus	
Alle Einst. lös.	Ja	Tippen Sie auf Ja , um alle Scaneinst. auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen.	
	Nein		
eMail			

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Ziel	Anzeige des Bildschirms für die Ortsauswahl	Geben Sie den Empfänger für das gescannte Bild an. Geben Sie aus den für häufige Verwendung registrierten Empfängern oder den in Ihren Kontakten registrierten Empfängern einen Empfänger an. Wenn ein Empfänger nicht in Ihren Kontakten registriert ist, tippen Sie auf Tastatur und bearbeiten Sie dann den Empfänger.
Scaneinst.		
Farbmodus	Schwarzweiß	Wählen Sie, ob in Farbe oder in Schwarzweiß gescannt werden soll.
	Farbe*	
Dateiformat		
Dateiformat	JPEG*	Wählen Sie das Dateiformat, in dem die gescannte Datei gespeichert werden soll.
	PDF	
	PDF/A	
	TIFF (mehrs.)	
Kompr.-Verh.	High compression	Wählen Sie das Komprimierungsverhältnis, wenn die gescannte Datei gespeichert wird.
	Standard compression*	
	Low compression	
PDF-Einstellungen		
Dokument-öffnen-Kennwort		Durch Auswahl des Dateiformats PDF können Sie Sicherheitseinstellungen für die PDF festlegen. Aktivieren Sie Dokument-öffnen-Kennwort, wenn Sie eine PDF erstellen, die zum Öffnen ein Kennwort erfordert. Um eine PDF-Datei zu erstellen, für die zum Drucken oder Bearbeiten ein Kennwort benötigt wird, aktivieren Sie die Option Berechtigungs-KW.
Kennwort-einstell.	Aus*	
	Ein	
Kennwort	Eingabe des Kennworts	
Berechtigungs-KW		
Kennwort-einstell.	Aus*	
	Ein	
Kennwort	Eingabe des Kennworts	
Druckvorgang	Erlaubt*	
	Nicht erlaubt	
Bearbeitung	Erlaubt*	
	Nicht erlaubt	

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption		Einstellungswert	Erläuterung
Auflösung	200dpi		Wählen Sie die Auflösung für das Scannen.
	300dpi*		
	400 dpi		
	600dpi		
Scan-Bereich			
Automatische Erkennung	-	Anzeige unterstützter Scan-Bereiche	Für die meisten Situationen wird die Standardeinstellung von Automatische Erkennung empfohlen. Beachten Sie, dass die Breite je nach Vorlage ggf. nicht korrekt erkannt werden kann, wenn die Einstellung Automatische Erkennung lautet. Ebenso werden Transparenzpapier und das optionale Trägerblatt nicht automatisch erkannt. Ändern Sie in diesen Fällen die Standardgröße und geben Sie eine Breite Ihrer Wahl an. Wenn das gewünschte Format nicht in den Optionen auftaucht, wählen Sie Benutzerdefiniert und geben Sie die Länge und Breite der Vorlage ein.
ISO A			
US-ANSI			
US-ARCH			
JIS B			
ISO B			
Benutzerdefiniert	Anzeige des Eingabebildschirms für den Scan-Bereich		
Versatz oben	0,0 bis 100,0 mm (0,0*) 0,00 bis 3,94 Zoll (0,00*)		Wenn Sie den oberen Rand der Vorlage nicht scannen möchten, können Sie den oberen Rand anpassen und dann scannen. Geben Sie den Wert für die Länge von oben ein, ab wo Sie mit dem Scannen beginnen möchten. Wenn das Trägerblatt eingelegt ist, stellen Sie den Wert auf 19 mm ein.
Originaltyp	Text & Bild*		Wählen Sie den Typ entsprechend der eingelegten Vorlage.
	Tracing Paper		
	Recycling Papier		
	Blueprint		
	Blueprint umgekehrt		
	Wasserfarbwiedergabe		
Dichte	-4 bis 4 (0*)		Wählen Sie die Dichte für das Scannen. Negative Werte (-) sind heller und positive Werte (+) sind dunkler.
Bildqualität			
Kontrast	-4 bis 4 (0*)		Stellen Sie den Kontrast ein. Negative Werte (-) sind schwächer und positive Werte (+) sind stärker.
Schärfe	-4 bis 4 (0*)		Stellen Sie die Schärfe ein. Negative Werte (-) sind schwächer und positive Werte (+) sind stärker.
Hintergrund entfernen	-4 bis 4 (0*)		Legen Sie den Anpassungswert zum Entfernen des Hintergrunds fest. Konfigurieren Sie diese Einstellung, wenn Sie Vorlagen mit Farben oder zu dünne Vorlagen scannen oder wenn Sie ungewünschte Hintergründe entfernen. Negative Werte (-) sind schwächer und positive Werte (+) sind stärker.

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption		Einstellungswert	Erläuterung
	Betreff	Eingabe des Betreffs	Verwenden Sie alphanumerische 1-Byte-Zeichen oder -Symbole, um den Betreff der E-Mail einzugeben.
	Max.Gr.Anhang	1MB	Wählen Sie eine maximale Größe für Dateien, die an E-Mails angehängt werden.
		2MB	
		5MB	
		10MB	
		20MB	
		30MB*	
	Dateiname		
	Dateinamen- spräfix	Eingabe des Dateinamen- spräfixes	Verwenden Sie alphanumerische 1-Byte-Zeichen oder -Symbole, um das Präfix für den Dateinamen des Bilds einzugeben.
		Datum zufügen	Ein*
	Aus		
	Zeit hinzufügen	Ein*	Fügen Sie die Zeit zum Dateinamen hinzu.
		Aus	
	Alle Einst. lös.	Ja	Tippen Sie auf Ja , um alle Scaneinst. auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen.
		Nein	
Speichergerät			
Grundeinstellungen			
	Farbmodus	Schwarzweiß	Wählen Sie, ob in Farbe oder in Schwarzweiß gescannt werden soll.
		Farbe*	
Dateiformat			
	Dateiformat	JPEG*	Wählen Sie das Dateiformat, in dem die gescannte Datei gespeichert werden soll.
		PDF	
		PDF/A	
		TIFF (mehrs.)	
	Kompr.-Verh.	High compression	Wählen Sie das Komprimierungsverhältnis, wenn die gescannte Datei gespeichert wird.
		Standard compression*	
		Low compression	

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption		Einstellungswert	Erläuterung
PDF-Einstellungen			
Dokument-öffnen-Kennwort			Durch Auswahl des Dateiformats PDF können Sie Sicherheitseinstellungen für die PDF festlegen. Aktivieren Sie Dokument-öffnen-Kennwort, wenn Sie eine PDF erstellen, die zum Öffnen ein Kennwort erfordert. Um eine PDF-Datei zu erstellen, für die zum Drucken oder Bearbeiten ein Kennwort benötigt wird, aktivieren Sie die Option Berechtigungs-KW.
Kennwort-einstell.	Aus*		
	Ein		
Kennwort	Eingabe des Kennworts		
Berechtigungs-KW			
Kennwort-einstell.	Aus*		
	Ein		
Kennwort	Eingabe des Kennworts		
Druckvorgang	Erlaubt*		
	Nicht erlaubt		
Bearbeitung	Erlaubt*		
	Nicht erlaubt		
Auflösung	200dpi	Wählen Sie die Auflösung für das Scannen.	
	300dpi*		
	400 dpi		
	600dpi		
Scan-Bereich			
Automatische Erkennung	-	Für die meisten Situationen wird die Standardeinstellung von Automatische Erkennung empfohlen. Beachten Sie, dass die Breite je nach Vorlage ggf. nicht korrekt erkannt werden kann, wenn die Einstellung Automatische Erkennung lautet. Ebenso werden Transparentpapier und das optionale Trägerblatt nicht automatisch erkannt. Ändern Sie in diesen Fällen die Standardgröße und geben Sie eine Breite Ihrer Wahl an. Wenn das gewünschte Format nicht in den Optionen auftaucht, wählen Sie Benutzerdefiniert und geben Sie die Länge und Breite der Vorlage ein.	
ISO A	Anzeige unterstützter Scan-Bereiche		
US-ANSI			
US-ARCH			
JIS B			
ISO B			
Benutzerdefiniert	Anzeige des Eingabebildschirms für den Scan-Bereich		
Versatz oben	0,0 bis 100,0 mm (0,0*) 0,00 bis 3,94 Zoll (0,00*)	Wenn Sie den oberen Rand der Vorlage nicht scannen möchten, können Sie den oberen Rand anpassen und dann scannen. Geben Sie den Wert für die Länge von oben ein, ab wo Sie mit dem Scannen beginnen möchten. Wenn das Trägerblatt eingelegt ist, stellen Sie den Wert auf 19 mm ein.	

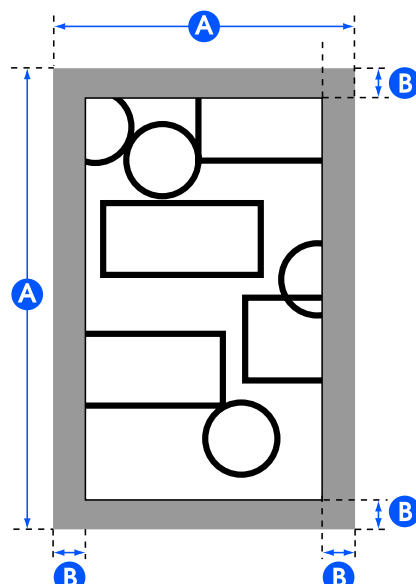
Verwenden des Menüs

Einstellungsoption		Einstellungswert	Erläuterung
	Originaltyp	Text & Bild*	Wählen Sie den Typ entsprechend der eingelegten Vorlage.
		Tracing Paper	
		Recycling Papier	
		Blueprint	
		Blueprint umgekehrt	
		Wasserfarbwiedergabe	
Erweitert			
	Dichte	-4 bis 4 (0*)	Wählen Sie die Dichte für das Scannen. Negative Werte (-) sind heller und positive Werte (+) sind dunkler.
Bildqualität			
	Kontrast	-4 bis 4 (0*)	Stellen Sie den Kontrast ein. Negative Werte (-) sind schwächer und positive Werte (+) sind stärker.
	Schärfe	-4 bis 4 (0*)	Stellen Sie die Schärfe ein. Negative Werte (-) sind schwächer und positive Werte (+) sind stärker.
	Hintergrund entfernen	-4 bis 4 (0*)	Legen Sie den Anpassungswert zum Entfernen des Hintergrunds fest. Konfigurieren Sie diese Einstellung, wenn Sie Vorlagen mit Farben oder zu dünne Vorlagen scannen oder wenn Sie ungewünschte Hintergründe entfernen. Negative Werte (-) sind schwächer und positive Werte (+) sind stärker.
Dateiname			
	Dateinamen-präfix	Eingabe des Dateinamen-präfixes	Verwenden Sie alphanumerische 1-Byte-Zeichen oder -Symbole, um das Präfix für den Dateinamen des Bilds einzugeben.
	Datum zufügen	Ein*	Fügen Sie das Datum zum Dateinamen hinzu.
		Aus	
	Zeit hinzufügen	Ein*	Fügen Sie die Zeit zum Dateinamen hinzu.
		Aus	
	Alle Einst. lös.	Ja	Tippen Sie auf Ja , um alle Einstellungen unter Grundeinstellungen und Erweitert auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen.
		Nein	

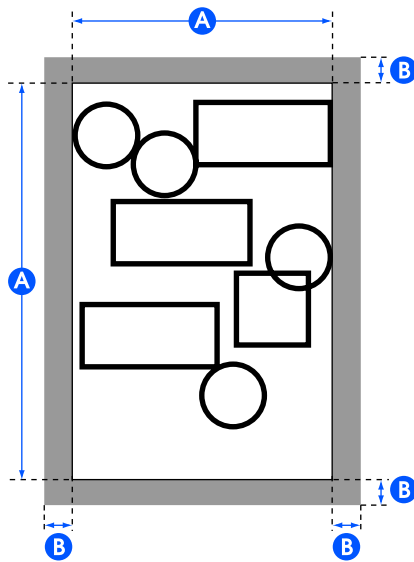
Verwenden des Menüs

Menü „Netzwerkordner“ (nur SC-T5400M Series)

* Standardeinstellung

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Grundeinstellungen		
papierquelle	Rollenpapier*	Wählen Sie die Papierquelle. Wenn das Papier nicht in die festgelegte Papierquelle eingelegt wird, tritt beim Druckvorgang ein Fehler auf.
	Einzelblatt (1 Blatt)	
Farbmodus	Schwarzweiß	Wählen Sie, ob in Farbe oder in Schwarzweiß gedruckt werden soll.
	Farbe*	
Erweitert		
Qualität	Geschwindigkeit*	Wählen Sie die Qualität.
	Fein	
	Superfein	
Seitenrandoption	Dem Rand nach schneiden*	Fügen Sie Ränder (Bereiche von B in der folgenden Abbildung) innerhalb der Ausgabegröße (Bereiche von A in der folgenden Abbildung) hinzu, die in den Einstellungen für Zoom festgelegt ist. Wenn sich ein Druckobjekt im Randabschnitt befindet, wird dieses beschnitten und nicht gedruckt. 

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
	Übergröße	Fügen Sie Ränder (Bereiche von B in der folgenden Abbildung) außerhalb der Ausgabegröße (Bereiche von A in der folgenden Abbildung) hinzu, die in den Einstellungen für Zoom festgelegt ist. Bei der tatsächlichen Ausgabegröße werden die Randabschnitte größer als die festgelegte Ausgabegröße (der Bereich von A in der folgenden Abbildung). 
	Randlos	Dies wird aktiviert, wenn Rollenpapier unter papierquelle ausgewählt ist. Die Druckdaten werden in Bezug auf die unter Zoom festgelegte Ausgabegröße leicht vergrößert, um so zu drucken, dass keine Ränder innerhalb der Ausgabegröße erscheinen. Wenn jedoch eine benutzerdefinierte Größe festgelegt ist, kann je nach Daten ein Rand auf der rechten Seite erscheinen. Wenn Sie mehrere Seiten mit Randlos-Druck auf Rollenpapier drucken, können Sie unter der folgenden Menüoption wählen, ob ein Rand eingefügt und zweimal zwischen Seiten oder einmal zwischen Seiten gedruckt werden soll. Einstellungen — Allgemeine Einstellungen — Druckereinstellungen — Papierquelleneinst. — Einrichtung Rollenpapier — Für Randlos-Druck schneiden
Bidirektional	Ein*	Wenn Sie hierfür Ein wählen, druckt der Druckkopf sowohl im linken als auch im rechten Verfahrensweg. Wenn Sie hierfür Aus wählen, werden Versatzfehler der Linien reduziert, der Druckvorgang nimmt jedoch mehr Zeit in Anspruch.
	Aus	
Farbmodus	EPSON-Standard (sRGB)	Optimieren Sie den sRGB-Raum und korrigieren Sie die Farbe.
	Geschäftsgrafik*	Führen Sie eine Farbkorrektur durch für schärfere Bilder auf der Basis des sRGB-Raumes.
	GIS	Führen Sie eine Farbkorrektur durch, die für das Drucken von topographischen Karten und ähnlichen Daten des geographischen Informationssystems (GIS) geeignet ist.
	Strichzeichnung	Führen Sie eine Farbkorrektur durch, die für CAD-Zeichnungen und sonstige Linienzeichnungen geeignet ist.
	Aus (keine Farbverwaltung)	Führen Sie keine Farbkorrektur durch.

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Zoom		
An Seite anpassen	Ein	Wählen Sie Ein , um so zu drucken, dass die kurze Seite der Vorlage der Breite des im Drucker eingelegten Papiers entspricht.
	Aus*	Wenn die kurze Seite des Dokuments breiter als das Papier ist, wird die tatsächliche Größe gedruckt. Wenn das Papier nicht so eingelegt ist, wie unter Papierquelle in den Grundeinstellungen angegeben ist, kann diese Option nicht auf Ein gesetzt werden. Wenn darüber hinaus die Einstellungen für die Papierquelle geändert werden, ohne dass das Papier nach der Auswahl von Ein ausgetauscht oder eingelegt wird, werden die Einstellungen auf die tatsächliche Größe in den Standardeinstellungen zurückgesetzt. Wenn der Drucker die Breite des Papiers nicht ermitteln kann, tritt beim Tippen auf die Schaltfläche „Drucken“ ein Fehler auf.
Größe anp.	Tatsäch Größe*, Benutzerdefiniert	Wählen Sie das Ausgabeformat. Wenn die tatsächliche Größe nicht in der Liste aufgeführt ist, wählen Sie unter „Benutzerdefiniert“ die gewünschte Größe.

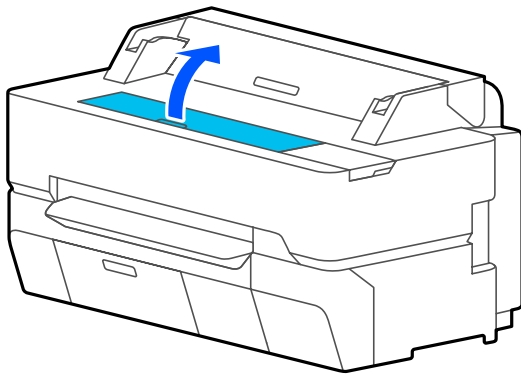
Wartung

Wartung

Reinigen der Platte

Reinigen Sie regelmäßig (einmal im Monat) die Platte. Gehen Sie dabei wie folgt vor.

- 1 Schalten Sie den Drucker aus und stellen Sie sicher, dass nichts auf dem Bildschirm angezeigt wird; ziehen Sie dann das Netzkabel aus der Steckdose.
- 2 Lassen Sie den Drucker nach dem Abziehen des Netzkabels eine Minute lang stehen.
- 3 Öffnen Sie die vordere Abdeckung.



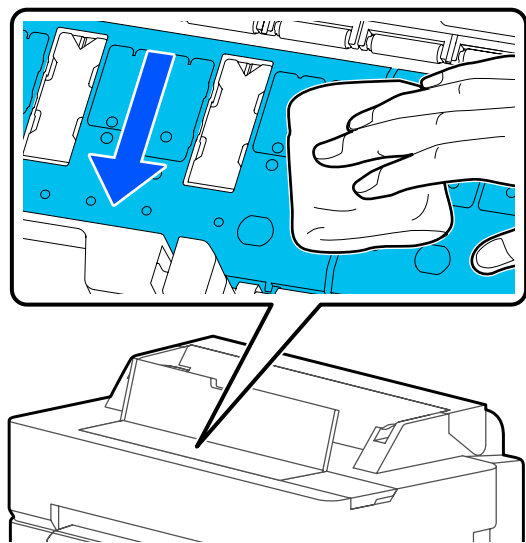
! Wichtig:

- ☐ Berühren Sie während der Reinigung niemals die Roller im Inneren des Druckers. Dies könnte verschmutzte Ausdrücke und andere Probleme verursachen.
- ☐ Berühren Sie nicht die Tintenleitungen im Inneren des Druckers, da dies einen Ausfall verursachen könnte.
- ☐ Reiben Sie nicht die Pads für den Randlos-Druck. Andernfalls könnten sich die Pads ablösen.

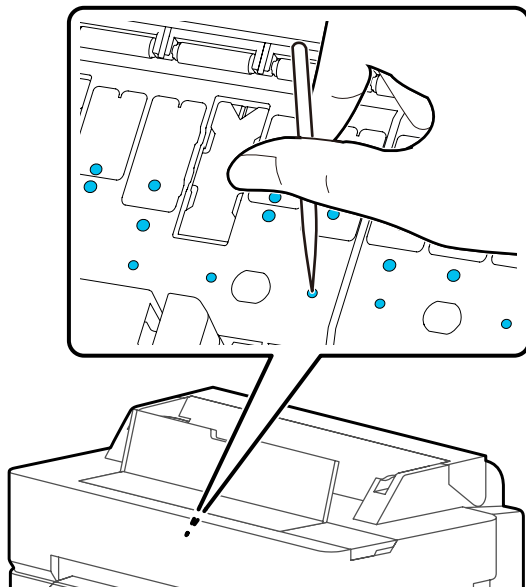
- 4 Verwenden Sie ein weiches Tuch, um Staub oder Schmutz von der Platte zu entfernen.

Reinigen Sie gründlich den in der nachfolgenden Abbildung blau markierten Bereich. Um die Verteilung von Schmutz zu vermeiden, wischen Sie von innen nach außen.

Verwenden Sie bei hartnäckigen Verschmutzungen ein weiches Tuch, das mit etwas neutralem Reinigungsmittel angefeuchtet und anschließend gründlich ausgewrungen wurde. Trocken Sie dann das Innere des Druckers mit einem weichen, trockenen Tuch ab.



- 5 Wenn sich Papierpartikel (ähneln weißem Pulver) in den in der nachfolgenden Abbildung gezeigten Löchern angesammelt haben, verwenden Sie einen spitzen Gegenstand, z. B. einen Zahnstocher, um sie einzudrücken.



Wartung

- 6** Schließen Sie nach dem Reinigen die vordere Abdeckung.

Umgang mit gebrauchten Verbrauchsmaterialien

Wenn der Drucker in einem Büro oder einem anderen Betrieb verwendet wird, entsorgen Sie gebrauchte Verbrauchsmaterialien gemäß den gesetzlichen Bestimmungen, z. B. durch Beauftragung eines Entsorgungsunternehmens.

Wenn Sie den Drucker in Wohnräumlichkeiten verwenden, legen Sie die Verbrauchsmaterialien in eine Plastiktüte und entsorgen Sie diese gemäß den gesetzlichen Bestimmungen sowie den regionalen Verordnungen und den Anweisungen der örtlichen Behörden.

Tintenpatronen austauschen

Wenn die Restmenge einer Tintenfarbe unter die Mindestmenge sinkt, kann nicht mehr gedruckt werden.

Wenn die Restmenge einer Tintenpatrone unter die Mindestmenge sinkt, können Sie nach Austausch der Tintenpatrone weiterdrucken.

Wenn die verbleibende Tintenmenge sinkt, der Druckvorgang jedoch fortgesetzt wird, muss die betreffende Tintenpatrone möglicherweise während des Druckvorgangs ausgetauscht werden. Wenn Sie Tinte während eines Druckauftrags ersetzen, können abhängig von den Trocknungsbedingungen jedoch Farbunterschiede auftreten. Wenn das nicht passieren darf, empfehlen wir, die Tintenpatrone vor dem Drucken durch eine neue Patrone zu ersetzen. Die entfernte Tintenpatrone kann wieder eingesetzt und verwendet werden, bis die Restmenge unter die Mindestmenge sinkt. Wenn jedoch eine Tintenpatrone mit wenig Tinte entfernt und wieder eingesetzt wird, kann sie unter Umständen nicht mehr verwendet werden, da etwas Tinte verbraucht wird, um die Zuverlässigkeit des Druckers zu gewährleisten.

Unterstützte Tintenpatronen

 „Optionen und Verbrauchsmaterialien“ auf Seite 236

Wichtig:

Es wird empfohlen, ausschließlich originale Epson-Tintenpatronen zu verwenden. Epson kann die Qualität und Zuverlässigkeit von Tinte von Drittanbietern nicht garantieren. Fremdprodukte können Schäden verursachen, die von der Epson-Garantie ausgenommen sind, und können unter bestimmten Bedingungen fehlerhaftes Verhalten des Druckers bewirken. Informationen über den Tintenstand von Fremdprodukten werden möglicherweise nicht angezeigt, und die Verwendung von Fremdprodukten wird als mögliche Information für den Kundendienst protokolliert.

Hinweis:

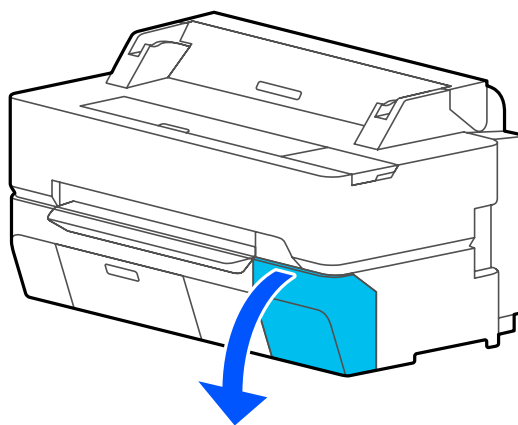
*Sie können die Tintenpatronen ersetzen, während Sie den Vorgang auf dem Bildschirm anzeigen. Um den Vorgang auf dem Bildschirm anzuzeigen, tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen** — **Wartung** — **Patronen-austausch**.*

1

Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

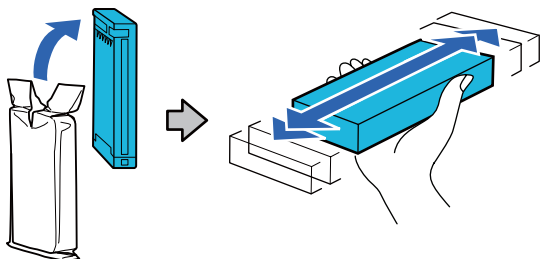
2

Öffnen Sie die Tintenpatronenabdeckung.



Wartung

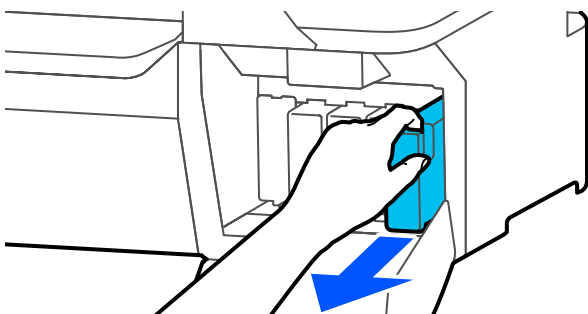
- 3** Nehmen Sie die neue Tintenpatrone aus der Verpackung. Schütteln Sie die Tintenpatrone 10 Sekunden lang 30-mal horizontal in ca. 5 cm weiten Bewegungen (siehe Abbildung).



! Wichtig:

Berühren Sie nicht den IC-Chip an der Tintenpatrone. Das einwandfreie Drucken könnte sonst nicht möglich sein.

- 4** Haken Sie einen Finger in die Vertiefung auf der Oberseite der zu ersetzenden Tintenpatrone und ziehen sie gerade zu sich hin.

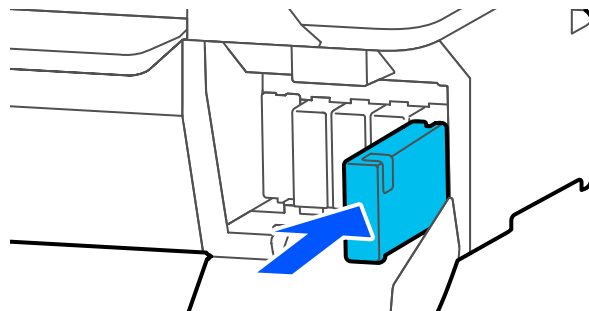


! Wichtig:

Da herausgenommene Tintenpatronen an der Tintenversorgungsöffnung mit Tinte bedeckt sein können, achten Sie beim Herausnehmen von Patronen darauf, dass in den Umgebungsbereich keine Tinte gelangt.

- 5** Halten Sie die neue Tintenpatrone so, dass das Etikett auf Sie gerichtet ist, und schieben Sie die Patrone vollständig in den Schacht.

Stimmen Sie die Farbe der Tintenpatrone mit der Farbe auf dem Etikett im Drucker ab.

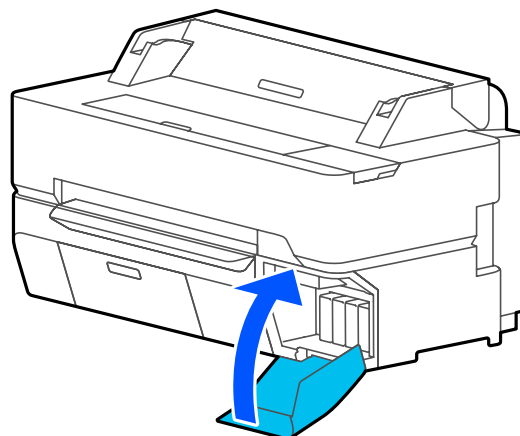


Wiederholen Sie die Schritte 3 bis 5, um die anderen Tintenpatronen auszutauschen.

! Wichtig:

Setzen Sie in jeden Schacht eine Tintenpatrone ein. Wenn ein Schacht leer ist, können Sie nicht drucken.

- 6** Schließen Sie die Tintenpatronenabdeckung.



! Wichtig:

Wir empfehlen, die eingesetzten Tintenpatronen einmal alle drei Monate zu entfernen und zu schütteln, um eine gute Qualität sicherzustellen.

Wartung

Ersetzen des Wartungskasten

Wenn die Meldung **Wartungsbox am Ende ihrer Einsatzzeit.** angezeigt wird, ersetzen Sie den Wartungskasten.

Wenn die Meldung **Wartungsbox nähert sich dem Ende ihrer Lebensdauer.** angezeigt wird, machen Sie einen neuen Wartungskasten bereit. Sie können weiterhin drucken, bis Sie zum Austausch aufgefordert werden.

Unterstützter Wartungskasten

☞ „Optionen und Verbrauchsmaterialien“ auf Seite 236



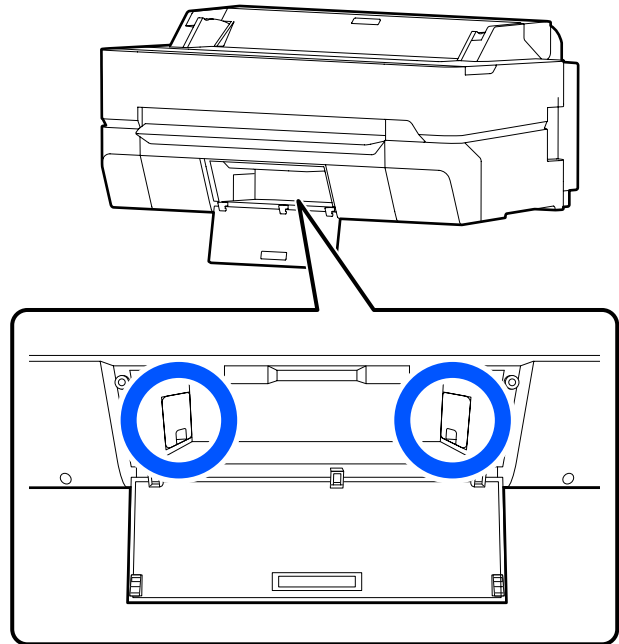
Wichtig:

Ersetzen Sie den Wartungskasten nicht während des Druckvorgangs. Es könnte Abfalltinte austreten.

Hinweis:

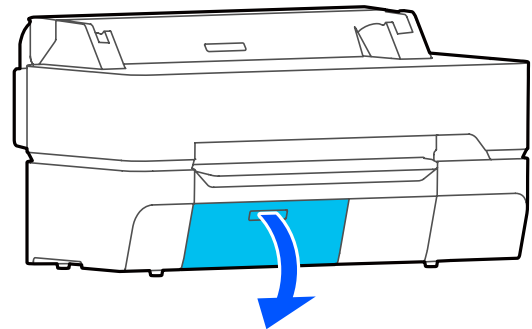
*Sie können den Wartungskasten ersetzen, während Sie den Vorgang auf dem Bildschirm anzeigen. Um die Anleitung aufzurufen, tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen — Wartung — Wartungsbox ersetzen**.*

Wenn Sie die Wartungskastenabdeckung bei den Modellen der SC-T5400 Series/SC-T5400M Series öffnen, sehen Sie jeweils links und rechts einen Wartungskasten. Der Austauschvorgang ist für beide gleich.



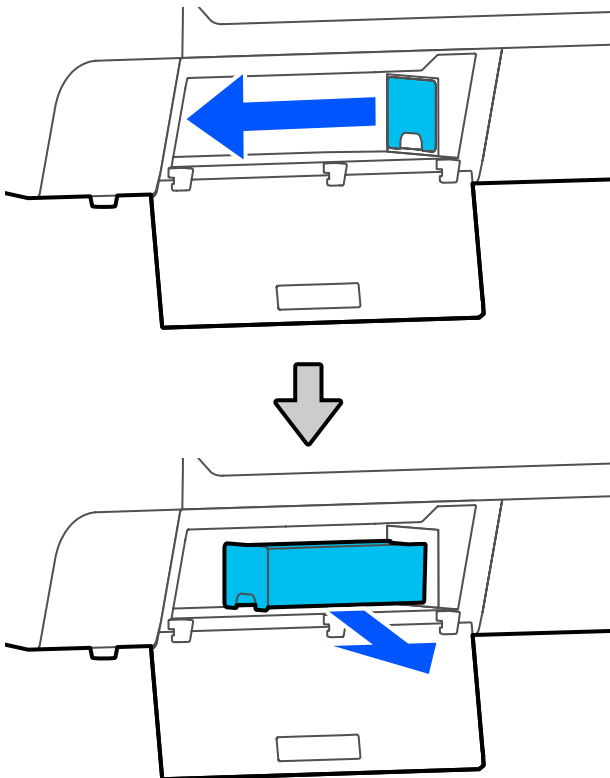
1

Öffnen Sie die Abdeckung des Wartungskasten.

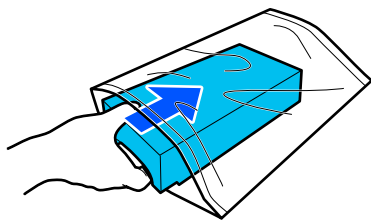


Wartung

- 2** Ziehen Sie den Wartungskasten heraus.



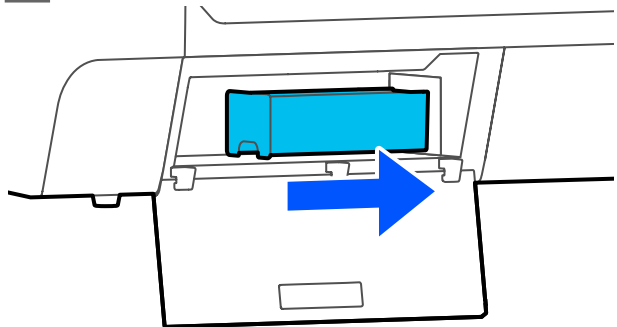
- 3** Platzieren Sie den gebrauchten Wartungskasten in den mit dem neuen Wartungskasten gelieferten durchsichtigen Beutel und achten Sie darauf, dass der Reißverschluss fest geschlossen ist.



! Wichtig:

Sie dürfen den Wartungskasten erst dann kippen, wenn der Verschluss sicher verriegelt ist. Es könnte Abfalltinte austreten.

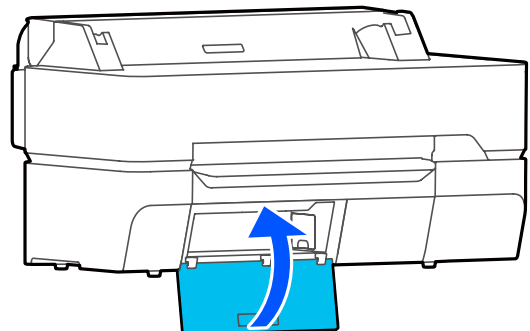
- 4** Setzen Sie einen neuen Wartungskasten ein.



! Wichtig:

Berühren Sie nicht den IC-Chip am Wartungskasten. Hierdurch können sowohl der normale Betrieb als auch der Druckbetrieb beeinträchtigt werden.

- 5** Schließen Sie die Abdeckung des Wartungskastens.



Wartung

Ersetzen des Papierschneiders

Ersetzen Sie das Schneidwerk, wenn das Papier nicht mehr sauber abgeschnitten wird.

Unterstützte Papierschneider

 „Optionen und Verbrauchsmaterialien“ auf Seite 236

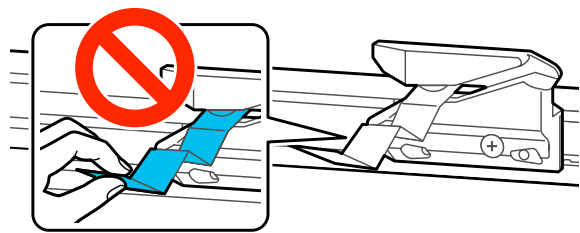
Zum Ersetzen des Schneidwerks wird ein Kreuzschlitz-Schraubendreher benötigt. Stellen Sie vor Beginn sicher, dass Sie einen Kreuzschlitz-Schraubendreher zur Hand haben.

Vorsicht:

Bewahren Sie den Papierschneider außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Die Klinge des Schneidwerks könnte Verletzungen verursachen. Wechseln Sie das Schneidwerk mit besonderer Vorsicht.

Wichtig:

- ☐ Wenn Sie den Papierschneider fallen lassen oder gegen harte Objekte stoßen, kann die Klinge abbrechen.
- ☐ Die Schutzfolie am neuen Papierschneider soll die Klinge schützen. Ziehen Sie sie erst ab, wenn Sie dazu aufgefordert werden.



- 1** Entfernen Sie sämtliches Papier aus dem Drucker.

 „Entfernen von Rollenpapier“ auf Seite 43

 „Entfernen von Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 46

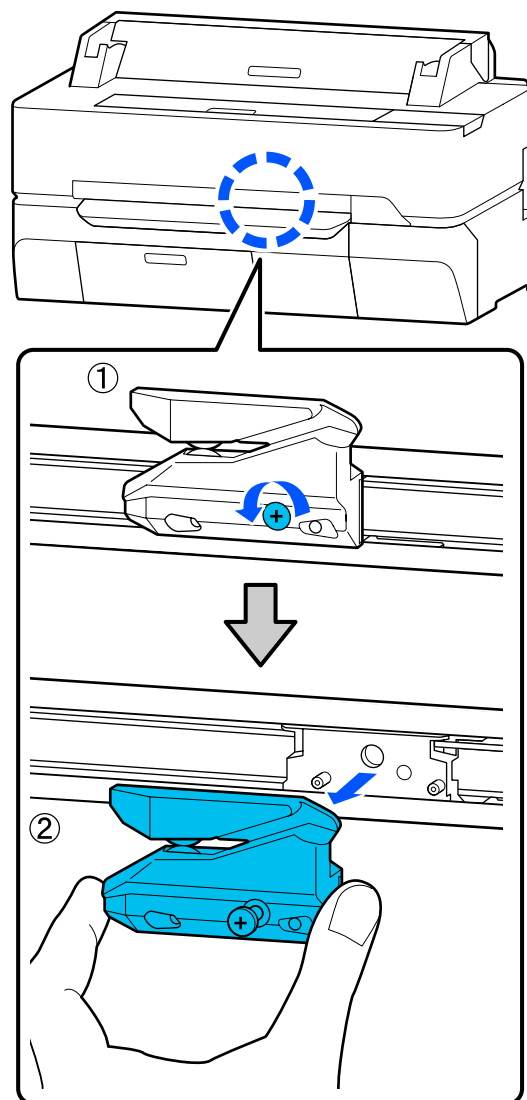
- 2** Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen — Wartung — Schneideeinrichtung ersetzen**.

Der Bildschirm Schneideeinrichtung ersetzen wird angezeigt.

- 3** Tippen Sie auf **Starten**.

Der Papierschneider verschiebt sich in die Austauschposition.

- 4** Lösen Sie die Befestigungsschrauben des Schneidwerks mit einem Kreuzschlitz-Schraubendreher und ziehen Sie das Schneidwerk gerade heraus.



Wartung

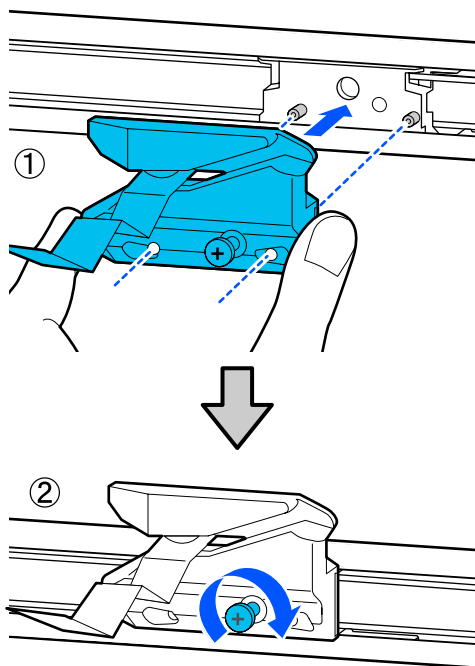
Hinweis:

Legen Sie den gebrauchten Papierschneider in eine Plastiktüte und entsorgen Sie ihn dann gemäß den regionalen Verordnungen und den Anweisungen der örtlichen Behörden.

5

Setzen Sie das neue Schneidwerk ein.

Setzen Sie das Schneidwerk so ein, dass der Stift am Drucker in die Öffnung am Schneidwerk passt. Ziehen Sie die Befestigungsschraube des Schneidwerks mit einem Kreuzschlitz-Schraubendreher fest.



Wichtig:

Ziehen Sie die Schrauben des Papierschneiders fest an, da die Schnittposition andernfalls verschoben oder verdreht werden kann.

6

Tippen Sie auf **OK**.

Der Papierschneider kehrt in die ursprüngliche Position zurück und die Schutzfolie am Papierschneider löst sich ab. Entfernen Sie die Schutzfolie.

Fehlersuchanleitung

Fehlersuchanleitung

Maßnahmen, die beim Anzeigen einer Meldung durchzuführen sind

Wenn der Drucker eine der nachfolgenden Meldungen anzeigt, beziehen Sie sich auf die genannte Lösung und ergreifen Sie die notwendigen Schritte.

Meldungen	Maßnahme
Tintenpatrone kann nicht erkannt werden. Installation erneut versuchen.	- Entnehmen Sie die Tintenpatrone und setzen Sie sie wieder ein. Wenn die Meldung weiterhin angezeigt wird, setzen Sie eine neuen Tintenpatrone ein (verwenden Sie nicht die Patrone, die den Fehler verursachte). ☞ „Tintenpatronen austauschen“ auf Seite 202 - In der Tintenpatrone kann Kondensation entstehen. Lassen Sie sie mindestens drei Stunden bei Raumtemperatur liegen, bevor Sie die Tintenpatrone erneut einsetzen. ☞ „Hinweise zur Handhabung von Tintenpatronen“ auf Seite 22
Wenig Tinte.	Wenig Tinte. Machen Sie eine neue Tintenpatrone bereit. Sie können weiterhin drucken, bis Sie zum Austausch aufgefordert werden. ☞ „Optionen und Verbrauchsmaterialien“ auf Seite 236
Wartungskasten nicht erkannt. Richtig installieren.	Setzen Sie den Wartungskasten erneut ein. Wenn die Meldung nach dem erneuten Einsetzen weiterhin angezeigt wird, setzen Sie einen neuen Wartungskasten ein (verwenden Sie nicht den Wartungskasten, der den Fehler verursachte). ☞ „Ersetzen des Wartungskasten“ auf Seite 204
Nicht genug Platz im Wartungskasten zur Druckkopfreinigung. Sie können Druck fortsetzen, bis Auswechslung erforderlich ist.	Der Wartungskasten hat nicht genug Kapazität, um die während der Druckkopfreinigung abgelassene Tinte aufzubewahren, weshalb Sie keine Reinigung durchführen sollten. Um eine Reinigung durchzuführen, ersetzen Sie den Wartungskasten durch einen neuen. Der gebrauchte Wartungskasten kann wieder eingesetzt werden, sobald die Reinigung abgeschlossen ist. ☞ „Ersetzen des Wartungskasten“ auf Seite 204
Fehler im Befehl Prüfen Sie die Einstellung des Druckertreibers.	Tippen Sie auf Abbrechen , um den Druckvorgang anzuhalten. Bestätigen Sie, dass der Druckertreiber, den Sie verwenden, diesen Drucker unterstützt.
Recovery Mode	Die Firmware-Aktualisierung ist fehlgeschlagen, weshalb der Drucker im Wiederherstellungsmodus gestartet wurde. Gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor, um die Firmware erneut zu aktualisieren. (1) Verbinden Sie den Drucker per USB-Kabel mit einem Computer. (Für Aktualisierungen während des Wiederherstellungsmodus kann keine Netzwerkverbindung verwendet werden.) (2) Laden Sie die neueste Firmware von der Epson-Webseite herunter und starten Sie die Aktualisierung. Informationen zu Aktualisierungsmethoden finden Sie auf der Downloadseite der Firmware.
Speicher voll. Dokument wurde nicht gedruckt.	Drucken Sie über den Druckertreiber.

Fehlersuchanleitung

Wenn eine Wartungsanforderung/ein Druckerfehler auftritt

Fehlermeldungen	Maßnahme
Wartungsaufforderung Teile in Kürze ersetzen/Nutzungsdauer von Teilen abgelaufen XXXXXXXX	Eine Druckerkomponente hat bald das Ende ihrer Nutzungsdauer erreicht. Wenden Sie sich an Ihren Händler oder den Epson Support und teilen Sie den Wartungsanforderungscode mit. Sie können einen Wartungsfehler erst dann löschen, wenn das betreffende Teil ersetzt worden ist. Ein Kundendienstruf tritt auf, wenn Sie den Drucker weiterverwenden.
Druckerfehler Druckerfehler. Gerät aus- & wieder einschalten. Infos — siehe Dokumentation. XXXXXX	Schalten Sie den Drucker aus, trennen Sie das Netzkabel von der Steckdose und von der Netzanschlussbuchse am Drucker und stellen Sie die Verbindungen erneut her. Schalten Sie den Drucker mehrmals erneut ein. Wenn derselbe Fehler im LCD-Feld angezeigt wird, bitten Sie Ihren Händler oder den Epson Support um Hilfe. Teilen Sie den Fehlercode „XXXXXX“ mit.

Fehlersuchanleitung

Fehlerbehebung

Sie können nicht drucken (weil der Drucker nicht funktioniert)

Der Drucker schaltet sich nicht ein

■ **Ist das Netzkabel in die Netzsteckdose und den Drucker eingesteckt?**

Achten Sie darauf, dass das Netzkabel druckerseitig fest sitzt.

■ **Liegt ein Problem mit der Steckdose vor?**

Prüfen Sie anhand eines anderen Elektrogerätes, ob die Netzsteckdose wirklich funktioniert.

Der Drucker schaltet automatisch aus

■ **Ist die automatische Abschaltung konfiguriert?**

Wählen Sie **Aus**, um zu verhindern, dass der Drucker sich automatisch abschaltet.

🔗 „Allgemeine Einstellungen — Grundeinstellungen“ auf Seite 157

Der Druckertreiber ist nicht ordnungsgemäß installiert (Windows)

■ **Wird das Symbol für diesen Drucker im Ordner Devices and Printers (Geräte und Drucker)/Printers (Drucker)/Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte) angezeigt?**

- ☐ Ja
Der Druckertreiber ist installiert. Lesen Sie den Abschnitt „Der Drucker kommuniziert nicht mit dem Computer“.
- ☐ Nein
Der Druckertreiber ist nicht installiert. Installieren Sie den Druckertreiber.

■ **Entspricht der Druckerport dem Port des Druckeranschlusses?**

Prüfen Sie den Druckerport.

Klicken Sie auf die Registerkarte **Port (Anschlüsse)** im Druckerdialog Properties (Eigenschaften) und überprüfen Sie die für **Print to following port(s) (Auf folgenden Anschlüssen drucken)** ausgewählte Option.

- ☐ USB: **USBxxx** (x steht für die Anschlussnummer) für die USB-Verbindung
- ☐ Netzwerk: Die korrekte IP-Adresse für die Netzwerkverbindung

Falls nicht angegeben, ist der Druckertreiber nicht korrekt installiert. Löschen Sie den Druckertreiber und installieren Sie ihn erneut.

🔗 „Deinstallieren der Software“ auf Seite 31

Der Druckertreiber ist nicht ordnungsgemäß installiert (Mac)

■ **Erscheint der Drucker in der Druckerliste?**

Wählen Sie **System Preferences (Systemeinstellungen) > Printers & Scanners (Drucker & Scanner)** (oder **Print & Fax (Drucken & Faxen)**) aus dem Apple-Menü.

Wenn der Druckername nicht angezeigt wird, fügen Sie den Drucker hinzu.

🔗 „Auswählen des zugehörigen Druckertreibers für diesen Drucker“ auf Seite 63

Der Drucker kommuniziert nicht mit dem Computer

■ **Ist das Kabel richtig eingesteckt?**

Bestätigen Sie, dass das Schnittstellenkabel sicher sowohl mit dem Druckeranschluss als auch mit dem Computer verbunden ist. Achten Sie auch darauf, dass das Kabel nicht beschädigt oder geknickt ist. Versuchen Sie die Verbindung ggf. mit einem Ersatzkabel.

■ **Entspricht die Spezifikation des Schnittstellenkabels Ihrem Computer?**

Stellen Sie sicher, dass die Spezifikationen des Anschlusskabels denen des Druckers und des Computers entsprechen.

🔗 „Systemvoraussetzungen“ auf Seite 252

Fehlersuchanleitung

■ Falls ein USB-Hub verwendet wird, ist dieser ordnungsgemäß angeschlossen?

Die USB-Spezifikation sieht ein Hintereinanderschalten von bis zu fünf USB-Hubs vor. Wir empfehlen jedoch, den Drucker mit dem ersten Hub zu verbinden, der direkt mit dem Computer verbunden ist. Abhängig vom verwendeten Hub kann es sein, dass der Druckerbetrieb instabil wird. Verbinden Sie in diesem Fall das USB-Kabel direkt mit dem USB-Anschluss des Computers.

■ Wird der USB-Hub korrekt erkannt?

Stellen Sie sicher, dass der USB-Hub vom Computer korrekt erkannt wird. Wenn der Computer den USB-Hub richtig erkennt, trennen Sie alle USB-Hubs vom Computer und verbinden Sie den Drucker direkt mit dem USB-Anschluss. Bitten Sie den Hersteller des USB-Hubs um Informationen über den Hub.

In der Netzwerkumgebung kann nicht gedruckt werden

■ Sind die Netzwerkeinstellungen richtig?

Informieren Sie sich bei Ihrem Netzwerkadministrator nach den Netzwerkeinstellungen.

■ Verbinden Sie den Drucker mit einem USB-Kabel direkt mit dem Drucker und versuchen Sie dann zu drucken.

Wenn Sie über USB drucken können, gibt es ein Problem mit Netzwerkeinstellungen. Bitten Sie Ihren Systemadministrator oder lesen Sie das Handbuch Ihres Netzwerksystems.

Das Drucken vom iPhone oder iPad aus ist nicht möglich

■ Druckereinstellungen prüfen.

- ☐ Verbinden Sie das iPhone oder iPad mit demselben Netzwerk (SSID) wie den Drucker.
- ☐ Aktivieren Sie in Web Config die AirPrint-Einstellungen.
 „Verwendung von Web Config“ auf Seite 28

Der Drucker hat einen Fehler

■ Sehen Sie sich die im Bedienfeld angezeigte Meldung an.

 „Maßnahmen, die beim Anzeigen einer Meldung durchzuführen sind“ auf Seite 208

Der Drucker stoppt den Druckvorgang

■ Ist der Status der Druckwarteschlange Pause? (Windows)

Wenn Sie den Druckvorgang anhalten oder der Drucker aufgrund eines Fehlers stoppt, wird der Status der Druckwarteschlange auf **Pause** gesetzt. In diesem Status kann nicht gedruckt werden.

Doppelklicken Sie auf das Druckersymbol im Ordner **Devices and Printers (Geräte und Drucker)**, **Printers (Drucker)** oder **Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)**; wenn der Druckvorgang angehalten wird, öffnen Sie das **Printer (Drucker)**-Menü, um das Kontrollkästchen **Pause** zu deaktivieren.

■ Lautet der aktuelle Druckerstatus Paused (Angehalten) (Mac)?

Öffnen Sie den Statusdialog für Ihren Drucker und überprüfen Sie, ob er angehalten wurde.

(1) Wählen Sie **System Preferences (Systemeinstellungen)** > **Print & Scan (Drucken & Scannen)** (oder **Print & Fax (Drucken & Faxen)**) > **Open Print Queue (Drucker-Warteliste öffnen)** aus dem **Apple**-Menü.

(2) Doppelklicken Sie auf den Drucker der **Paused (Angehalten)** ist.

(3) Klicken Sie auf **Resume Printer (Drucker fortsetzen)**.

Fehlersuchanleitung

Ihr Problem wurde bisher nicht beschrieben

■ Entscheiden Sie zunächst, ob das Problem durch den Druckertreiber oder die Anwendungssoftware hervorgerufen wird. (Windows)

Führen Sie aus dem Druckertreiber heraus einen Testdruck aus, um herauszufinden, ob die Verbindung zwischen Drucker und Computer korrekt ist und die Einstellungen des Druckertreibers richtig sind.

(1) Achten Sie darauf, dass der Drucker eingeschaltet und bereit ist und legen Sie A4 oder größeres Papier ein.

(2) Öffnen Sie den Ordner **Devices and Printers (Geräte und Drucker)**, **Printers (Drucker)** oder **Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)**.

(3) Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol und wählen Sie **Properties (Eigenschaften)**.

(4) Wählen Sie im Dialog Properties (Eigenschaften) die Registerkarte **General (Allgemein)** und klicken Sie auf **Print Test Page (Testseite drucken)**.

Nach einiger Zeit beginnt der Drucker mit dem Druck einer Testseite.

☐ Falls die Testseite korrekt ausgedruckt wird, so ist die Verbindung zwischen Drucker und Computer in Ordnung. Gehen Sie zum nächsten Abschnitt.

☐ Wurde die Testseite nicht richtig gedruckt, so prüfen Sie erneut die oben genannten Punkte.
 „Sie können nicht drucken (weil der Drucker nicht funktioniert)“ auf Seite 210

„Driver Version“ auf der Testseite entspricht der internen Treiberversion von Windows. Dieser Code entspricht nicht der Versionsnummer des von Ihnen installierten Epson-Druckertreibers.

■ Wird die Meldung Motor stellt sich selbst ein. auf dem Bildschirm des Bedienfelds angezeigt?

Der Drucker stellt den Motor im Drucker ein. Warten Sie und schalten Sie den Drucker nicht aus.

Der Druckkopf bewegt sich, druckt aber nicht

■ Prüfen Sie die Druckerfunktion.

Drucken Sie ein Düsentestmuster.

 „Wenn Sie die Verstopfung des Druckkopfes beheben möchten“ auf Seite 217

Wenn der Drucker längere Zeit nicht mehr benutzt wurde, könnten die Druckkopfdüsen eingetrocknet und verstopft sein.

Fehlersuchanleitung

Die Ausdrucke entsprechen nicht Ihren Erwartungen

Wichtigste Verfahren zur Problembehebung

Wenn die folgenden Probleme mit der Qualität auftreten, beheben Sie die Probleme mithilfe der auf dieser Seite beschriebenen Schritte.

Horizontale oder vertikale Streifen	Duplizierte Linien oder verzogene Buchstaben	Knitter, Verschmierungen oder ungleichmäßige Färbung
--	---	---



enthalten an
Aufdruck. W
↓ 5008 "Regel



■ Papier prüfen

- ☐ Prüfen Sie, ob das Papier mit dem Drucker kompatibel ist oder ob es Knitter, Falten oder Knicke aufweist.
 „Epson-Spezialmedien“ auf Seite 236, „Unterstütztes im Handel erhältliches Papier“ auf Seite 243
 „Hinweise zum Einlegen von Papier“ auf Seite 36
- ☐ Prüfen Sie, ob die Papiertyp-Einstellung dem eingelegten Papier entspricht, und ändern Sie die Einstellung bei Bedarf.
 „Festlegen von Einstellungen für das eingelegte Papier“ auf Seite 47



Wenn die Druckergebnisse nicht besser werden

■ Einfache Anpassung durchführen

Die Papiereinstellungen sind für das eingelegte Papier optimiert.

 „Optimieren von Papiereinstellungen (Medienanpassung)“ auf Seite 51



Wenn „Auto-Anpassung kann nicht starten, da Problem mit dem Papier oder Druckstatus vorliegt...“ angezeigt wird
Wenn die Ergebnisse der Anpassung nicht zufriedenstellend sind

Fehlersuchanleitung

■ Ausdrücke überprüfen und eine der folgenden Maßnahmen durchführen

- ❑ Wenn die Ausdrücke Streifen (horizontale Streifen oder ungleichmäßige Farben) aufweisen
Die Druckkopfdüsen auf Verstopfungen überprüfen
 „Wenn Sie die Verstopfung des Druckkopfes beheben möchten“ auf Seite 217

 Die Düsen sind nicht verstopft/Die Verstopfung wurde behoben, aber die Ausdrücke weisen weiterhin Streifen auf
Papiereinzug Einst. (Manuell) durchführen
 „Vorgehen zur Durchführung der Anpassungsoption Papiereinzug Einst. (Manuell)“ auf Seite 215
- ❑ Wenn Linien dupliziert werden, Buchstaben verzogen sind oder Ausdrücke körnig sind
Druckkopfausrichtung (Manuell) durchführen
 „Vorgehen zur Durchführung der Anpassungsoption Druckkopfausrichtung (Manuell)“ auf Seite 216

Fehlersuchanleitung

Vorgehen zur Durchführung der Anpassungsoption Papiereinzug Einst. (Manuell)

Die Anpassungsmuster werden zweimal gedruckt. Überprüfen Sie die Anpassungsmuster visuell, um die Anpassungen vorzunehmen.

Im Folgenden sehen Sie die Länge und die Anzahl der Papierblätter, die für das Drucken der Anpassungsmuster verwendet werden.

- ☐ Rollenpapier: ca. 156 mm
- ☐ Einzelblatt: 2 A4-Blätter oder größer

- 1** Tippen Sie im Startbildschirm der Reihe nach auf die folgenden Optionen.
 - ☐ Rollenpapier
Rollenpapier-Informationsbereich — **Mediyanpassung**
 - ☐ Einzelblatt
Papiereinstellung — Einzelblatt (1 Blatt) — Mediyanpassung

- 2** Tippen Sie auf **Papiereinzug Einst. — Manuell — Starten**.

Das Drucken des ersten Satzes der Anpassungsmuster beginnt.

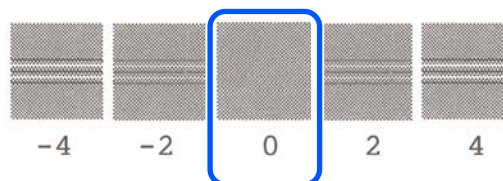
**Wichtig:**

Wenn Rollenpapier bei deaktivierter Option für automatisches Schneiden verwendet wird, kann das Papier nicht entfernt werden, um den zweiten Mustersatz zu drucken, selbst wenn der Druck des ersten Mustersatzes abgeschlossen wurde. Ziehen Sie nicht am bedruckten Papier.

3

Geben Sie den numerischen Wert des Musters mit den wenigsten Streifen unter den gedruckten Anpassungsmustern von Ausrichtung #1 ein und tippen Sie dann auf **Ausrichtung #2**.

Im folgenden Beispiel weist Muster 0 die wenigsten Streifen auf, weshalb Sie „0“ eingeben würden.



Wenn es keinen Unterschied zwischen zwei angrenzenden Mustern gibt und Sie nicht sicher sind, welches Sie wählen sollen, geben Sie den numerischen Wert zwischen den Werten dieser Muster ein. Wenn Sie beispielsweise nicht sicher sind, ob Sie Muster 0 oder 2 eingeben sollen, geben Sie „1“ ein.

4

Wählen Sie das Anpassungsmuster für Ausrichtung #2 auf dieselbe Weise wie für Ausrichtung #1.

5

Tippen Sie auf **OK**.

Das Drucken des zweiten Satzes der Anpassungsmuster beginnt. Legen Sie bei einem Einzelblatt, das kleiner als das Format A2 ist, das zweite Blatt Papier ein.

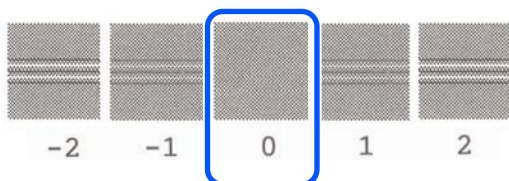
**Wichtig:**

Wenn Rollenpapier bei deaktivierter Option für automatisches Schneiden verwendet wird, wird der Teil mit dem ersten gedruckten Mustersatz in den Drucker gezogen, um den zweiten Mustersatz zu drucken. Das Papier nicht mit den Händen berühren.

Fehlersuchanleitung

- 6** Geben Sie den numerischen Wert des Musters mit den wenigsten Streifen unter den gedruckten Anpassungsmustern von Ausrichtung #1 ein und tippen Sie dann auf **Ausrichtung #2**.

Im folgenden Beispiel weist Muster 0 die wenigsten Streifen auf, weshalb Sie „0“ eingeben würden.



Wenn Sie sich nicht sicher sind, welches von zwei angrenzenden Mustern besser ist, wählen Sie das Muster, das Ihrer Meinung nach weniger Streifen aufweist. Sie können nicht den numerischen Wert zwischen diesen beiden Mustern eingeben.

- 7** Wählen Sie das Anpassungsmuster für Ausrichtung #2 auf dieselbe Weise wie für Ausrichtung #1.

- 8** Tippen Sie auf **OK**.

Wenn die Meldung **Druckkopfausrichtung abgeschlossen...** angezeigt wird, ist der Vorgang beendet.

Die Ergebnisse der Anpassung werden als Einstellungen für den aktuell ausgewählten Papiertyp gespeichert.

Vorgehen zur Durchführung der Anpassungsoption Druckkopfausrichtung (Manuell)

Überprüfen Sie die Anpassungsmuster visuell, um Anpassungen vorzunehmen.

Im Folgenden sehen Sie die Länge und die Anzahl der Papierblätter, die für das Drucken der Anpassungsmuster verwendet werden.

- ☐ Rollenpapier: ca. 285 mm
- ☐ Einzelblatt: 1 A4-Blatt oder größer

- 1** Tippen Sie im Startbildschirm der Reihe nach auf die folgenden Optionen.

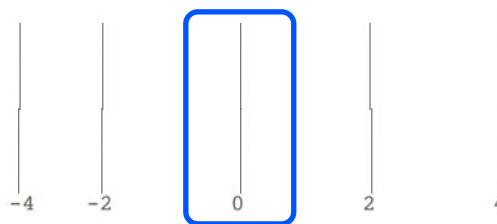
- ☐ Rollenpapier
Rollenpapier-Informationsbereich — **Medienganpassung**
- ☐ Einzelblatt
Papiereinstellung — Einzelblatt (1 Blatt) — Medienganpassung

- 2** Tippen Sie auf **Druckkopfausrichtung — Manuell — Starten**.

Die Anpassungsmuster werden gedruckt.

- 3** Geben Sie den numerischen Wert des Musters mit der deutlichsten geraden Linie unter den gedruckten Anpassungsmustern von Ausrichtung #1 ein und tippen Sie dann auf **Ausrichtung #2**.

Im folgenden Beispiel weist Muster 0 die wenigsten Streifen auf, weshalb Sie „0“ eingeben würden.



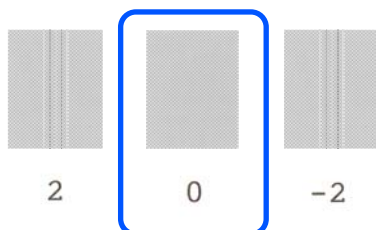
Wenn es keinen Unterschied zwischen zwei angrenzenden Mustern gibt und Sie nicht sicher sind, welches Sie wählen sollen, geben Sie den numerischen Wert zwischen den Werten dieser Muster ein. Wenn Sie beispielsweise nicht sicher sind, ob Sie Muster 0 oder 2 eingeben sollen, geben Sie „1“ ein.

- 4** Wählen Sie die Anpassungsmuster für Ausrichtung #2 und #3 auf dieselbe Weise wie für Ausrichtung #1.

Fehlersuchanleitung

- 5** Geben Sie den numerischen Wert des Musters mit den wenigsten Streifen unter den Anpassungsmustern von Ausrichtung #4 ein und tippen Sie dann auf **OK**.

Im folgenden Beispiel weist Muster 0 die wenigsten Streifen auf, weshalb Sie „0“ eingeben würden.



Wenn es keinen Unterschied zwischen zwei angrenzenden Mustern gibt und Sie nicht sicher sind, welches Sie wählen sollen, geben Sie den numerischen Wert zwischen den Werten dieser Muster ein. Wenn Sie beispielsweise nicht sicher sind, ob Sie Muster 0 oder 2 eingeben sollen, geben Sie „1“ ein.

Wenn die Meldung **Druckkopfausrichtung abgeschlossen...** angezeigt wird, ist der Vorgang beendet.

Die Ergebnisse der Anpassung werden als Einstellungen für den aktuell ausgewählten Papiertyp gespeichert.

Wenn Sie die Verstopfung des Druckkopfes beheben möchten

Wir empfehlen, einen Druckkopf-Düsentest durchzuführen, um nach Verstopfungen zu suchen, wenn der Drucker über einen längeren Zeitraum nicht verwendet wurde oder wenn wichtige Druckaufträge durchgeführt werden sollen.

Wenn der Düsentest auf eine Verstopfung hinweist, führen Sie eine Druckkopfreinigung durch.

Bei der Druckkopfreinigung wird Tinte verbraucht.

Überprüfen Sie die Restmenge der Tintenpatronen und den Restplatz in der Wartungsbox und halten Sie im Voraus neue Tintenpatronen und eine neue Wartungsbox bereit, wenn der Rest nicht ausreicht.

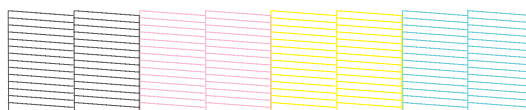
- 1** Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen — Wartung — Druckkopf-Düsentest**.

- 2** Tippen Sie auf **Starten**, um den Druck eines Testmusters zu starten.

Wenn Sie die im Startbildschirm angezeigte Papierquelle ändern möchten, tippen Sie auf **papierquelle**.

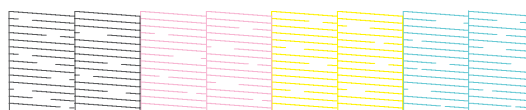
- 3** Prüfen Sie das gedruckte Testmuster auf Anzeichen für Verstopfungen.

Beispiel saubere Düsen



Wenn keines der Muster fehlt, sind die Druckkopfdüsen nicht verstopft. Tippen Sie auf , um die Überprüfung der Düsen auf Verstopfungen zu beenden.

Beispiel verstopfte Düsen



Wenn das Muster fehlende Bereiche aufweist, tippen Sie auf , um den Bildschirm **Kopf reinigen** anzuzeigen. Fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

- 4** Tippen Sie auf **Starten**, um die Reinigung zu starten.

Wenn die Reinigung abgeschlossen ist, wird die Meldung **Muster drucken?** angezeigt. Tippen Sie auf **Ja**, um zu Schritt 2 zurückzukehren. Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 4 und prüfen Sie, ob das Problem behoben wurde.

Wenn Sie die Druckkopfreinigung dreimal hintereinander durchgeführt haben und die Düsen noch immer verstopft sind, führen Sie eine Starke Reinigung durch.

Wählen Sie **Wartung — Starke Reinigung**, um eine Starke Reinigung durchzuführen.

 „Wartung“ auf Seite 177

Fehlersuchanleitung

Tintentropfen



■ **An den Düsen des Druckkopfes hat sich Schmutz angesammelt.**

Führen Sie eine Druckkopfreinigung durch.

☞ „Wenn Sie die Verstopfung des Druckkopfes beheben möchten“ auf Seite 217

Feine Linien in Zeichnungen werden nicht gedruckt

■ **Wurde eine geeignete Auflösung eingestellt?**

Versuchen Sie Folgendes.

- ☐ Stellen Sie in Ihrer Anwendungssoftware die Auflösung auf 600 dpi ein.
- ☐ Prüfen Sie, ob die Datenpapiergröße in der Option für die Dokumentgröße des Druckertreibers korrekt eingestellt ist, und korrigieren Sie die Eingabe bei Bedarf.
- ☐ Wenn es sich um eine PDF handelt, drucken Sie direkt aus den Quelldaten für diese PDF.
- ☐ Wählen Sie im Druckertreiber die Option **Emphasize Thin Lines (Dünne Linien verstärken)**. **Emphasize Thin Lines (Dünne Linien verstärken)** wird angezeigt, wenn Sie das Kontrollkästchen Simple Settings (Einfache Einstellungen) im Bereich Print Quality (Qualität) im Bildschirm Printer Settings (Druckereinstellungen) deaktivieren.

Unterschiede bei Farb-/Hell-/Dunkeltönen

Wenn es Unterschiede bei Farb-/Hell-/Dunkeltönen gibt, führen Sie zur Problembeseitigung die nachfolgenden Schritte aus.

☞ „Die Ausdrucke entsprechen nicht Ihren Erwartungen“ auf Seite 213

Wenn das Problem nicht mithilfe dieser Schritte behoben werden kann, überprüfen Sie Folgendes.

■ **Wurde die Color Density (Farbdichte) korrekt eingestellt?**

Wenn Sie den Eindruck haben, dass die Linien in Zeichnungen zu hell sind, dann klicken Sie im Bildschirm Advanced (Erweitert) des Druckertreibers auf **Paper Configuration (Papierkonfiguration)** und erhöhen Sie die Tintendichte.

Wenn umgekehrt die Farbdichte auf Transparentpapier zu hoch ist, verringern Sie entweder die Tintendichte oder wählen Sie die Option **Tracing Paper <LowDuty>** in den Papiertyp-Einstellungen des Druckers und drucken Sie anschließend.

■ **Verwenden Sie eine Originaltintenpatrone von Epson?**

Der Drucker ist für die Verwendung mit Epson-Tintenpatronen konzipiert. Bei Verwendung von nicht originalen Tintenpatronen kann es zu blassen Ausdrucken oder veränderten Farben in gedruckten Bildern kommen, weil die Resttinte nicht richtig erkannt wird. Verwenden Sie unbedingt die richtige Tintenpatrone.

■ **Verwenden Sie eine alte Tintenpatrone?**

Bei Verwendung einer alten Tintenpatrone nimmt die Qualität ab. Ersetzen Sie die Tintenpatrone durch eine neue. Wir empfehlen, die Tinte in der Patrone vor dem auf der Verpackung aufgedruckten Verfallsdatum vollständig zu verbrauchen (innerhalb von 6 Monaten nach dem Einsetzen in den Drucker).

■ **Haben Sie versucht, die Einstellungen für die Qualität zu ändern?**

Wählen Sie im Druckertreiber unter **Printer Settings (Druckereinstellungen)** — **Print Quality (Qualität)** die Option **Print with High Quality (Mit hoher Qualität drucken)** und versuchen Sie zu drucken. Wenn diese Einstellung nicht ausgewählt ist, wird der Schwerpunkt auf Geschwindigkeit gelegt, was sich jedoch in gewissem Maße negativ auf die Qualität auswirken kann.

■ **Ist das Farbmanagement aktiviert?**

Aktivieren Sie das Farbmanagement.

☞ „Drucken mit Farbmanagement“ auf Seite 87

Fehlersuchanleitung

■ Haben Sie den Ausdruck mit der Bildschirmanzeige verglichen?

Da der Monitor und der Drucker Farben auf unterschiedliche Weise erzeugen, werden Druckfarben nicht immer perfekt mit den Bildschirmfarben übereinstimmen.

■ Haben Sie während des Drucks die vordere Abdeckung geöffnet?

Wenn die vordere Abdeckung bei laufendem Druck geöffnet wird, bleibt der Druckkopf plötzlich stehen, wodurch ein ungleichmäßiger Farbauftrag entsteht. Öffnen Sie die vordere Abdeckung nicht während des Druckvorgangs.

Die Farbe ist nicht genau die gleiche wie bei einem anderen Drucker

■ Aufgrund der unterschiedlichen Eigenschaften von Druckern variieren die Farben je nach Druckertyp.

Da Tinten, Druckertreiber und Druckerprofile für jedes Druckermodell individuell entwickelt werden, sind die von verschiedenen Druckermodellen gedruckten Farben nicht genau gleich.

Sie können ähnliche Farben erzielen, indem Sie im Druckertreiber dieselbe Farbanpassungsmethode oder Gamma-Einstellung verwenden.

 „Farbkorrektur und Druck“ auf Seite 83

Der Ausdruck ist nicht korrekt auf dem Medium positioniert

■ Haben Sie den Druckbereich festgelegt?

Prüfen Sie den Druckbereich in den Anwendungs- und Druckereinstellungen.

■ Wurde die Document Size (Dokumentgröße) korrekt eingestellt?

Wenn die im Druckertreiber ausgewählte Option für **Document Size (Dokumentgröße)** oder **Paper Size (Papierformat)** nicht mit dem im Drucker eingelegten Papier übereinstimmt, erfolgt der Druck möglicherweise nicht in der richtigen Position oder einige der Daten werden nicht gedruckt. Überprüfen Sie in diesem Fall die Druckereinstellungen.

■ Ist das Papier schief eingelegt?

Wenn **Aus** für die Option **Mäanderndes Papier erkennen** im Menü Druckereinstellungen ausgewählt wird, wird der Druckvorgang fortgesetzt, selbst wenn das Papier schief eingelegt ist, wodurch über die Ränder des Papiers hinaus gedruckt wird. Setzen Sie im Menü Druckereinstellungen die Option **Mäanderndes Papier erkennen** auf **Ein**.

 „Allgemeine Einstellungen — Druckereinstellungen“ auf Seite 159

■ Ist die Randbreite für Rollpapier breit eingestellt?

Wenn in der Anwendungssoftware schmalere Ränder ausgewählt wurden, als im Menü **Erweiterte Medieneinstellung — Ränder oben/unten** eingestellt sind, haben die Druckereinstellungen Vorrang.

 „Menü Rollenpapier“ auf Seite 149

Längen variieren je nach Druckergebnissen und Druckdaten

Wenn Sie auf Rollenpapier mit genau den in den Druckdaten angegebenen Längen drucken möchten, z. B. beim Drucken von CAD-Zeichnungen, nehmen Sie die folgenden Anpassungen vor. Sie werden für diese Aufgabe ein Lineal benötigen, weshalb Sie eins vorbereiten sollten.

Die Länge des Papiers, die für das Drucken des Anpassungsmusters benötigt wird, beträgt ungefähr 555 mm.

1

Tippen Sie im Startbildschirm auf den Rollenpapier-Informationsbereich — **Medienanpassung**.

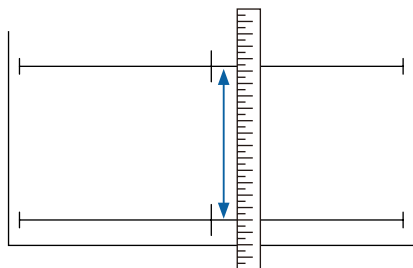
2

Tippen Sie auf **Papiereinzug Einst. — Drucklängeneinstellung — Starten**.

Die Anpassungsmuster werden gedruckt.

Fehlersuchanleitung

- 3** Messen Sie den Abstand zwischen den „+“-Symbolen auf den gedruckten Mustern mit einem Lineal.



- 4** Geben Sie die gemessene Länge im Bildschirm ein.

- 5** Tippen Sie auf OK.

Wenn die Meldung **Druckkopfausrichtung abgeschlossen...** angezeigt wird, ist der Vorgang beendet.

Die Ergebnisse der Anpassung werden als Einstellungen für den aktuell ausgewählten Papiertyp gespeichert.

Vertikale, bündige Linien sind nicht ausgerichtet

■ Wurde eine Druckkopfausrichtung durchgeführt?

Prüfen Sie, ob für das Papier geeignete Papiertypeneinstellungen ausgewählt wurden, und führen Sie eine **Druckkopfausrichtung** durch.

📖 „Festlegen von Einstellungen für das eingelegte Papier“ auf Seite 47

📖 „Optimieren von Papiereinstellungen (Medienanpassung)“ auf Seite 51

■ Tritt nach der Druckkopfausrichtung dasselbe Problem auf?

Deaktivieren Sie im Bildschirm Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers das Kontrollkästchen **Simple Settings (Einfache Einstellungen)** im Feld Print Quality (Qualität). Wählen Sie **Level (Stufe) — Max Quality (Max. Qualität)**, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **High Speed (Schnell)** und versuchen Sie zu drucken.

Der Druckvorgang könnte jedoch einige Zeit in Anspruch nehmen.

Bei bidirektionalem Drucken druckt der Druckkopf sowohl im linken als auch im rechten Verfahrensweg. Wenn also der Druckkopf nicht ordnungsgemäß ausgerichtet ist (mit Lücken), werden die Linien möglicherweise versetzt gedruckt.

Die bedruckte Oberfläche ist abgewetzt oder verschmutzt

■ Ist das Papier zu dick oder zu dünn?

Prüfen Sie, ob die Papiereigenschaften mit diesem Drucker kompatibel sind.

📖 „Tabelle der Epson-Spezialmedien“ auf Seite 239

📖 „Unterstütztes im Handel erhältliches Papier“ auf Seite 243

■ Ist das Papier geknautscht oder gefaltet?

Verwenden Sie kein altes Papier oder Papier mit Falten usw. Verwenden Sie stets neues Papier.

■ Ist das Papier gewellt oder gewölbt?

Durch eine Veränderung der Temperatur und des Feuchtigkeitsgrades kann Papier wellig werden oder sich wölben, was auch zu Kratzern führen kann.

Überprüfen Sie folgende Punkte.

- ☐ Legen Sie das Papier unmittelbar vor dem Drucken ein.
- ☐ Verwenden Sie kein welliges oder gewölbttes Papier.
Schneiden Sie bei Rollenpapier die welligen oder gewölbtten Teile ab und legen Sie es dann erneut ein.
Verwenden Sie bei Einzelblättern neues Papier.
📖 „Hinweise zum Einlegen von Papier“ auf Seite 36

Fehlersuchanleitung

■ Kommt es durch den Druckkopf zu Abrieb der bedruckten Fläche?

Aktivieren Sie die Funktion Dickses Pap. und versuchen Sie zu drucken. Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen — Druckereinstellungen — Dickses Pap. — Ein**.

📖 „Allgemeine Einstellungen — Druckereinstellungen“ auf Seite 159

Wenn Sie als benutzerdefiniertes Papier registriertes handelsübliches Rollenpapier verwenden, tippen Sie auf den Rollenpapier-Informationsbereich — **Erweiterte Medieneinstellung — Walzenabstand** und versuchen Sie, die Einstellung auf einen Wert zu ändern, der den Walzenabstand verbreitert (einen höheren Wert).

■ Kommt es durch den Druckkopf zu Abrieb an der Papierkante?

Wenn es an den Kanten des Rollenpapiers zu Verschmierungen oder Verschmutzungen kommt, tippen Sie im Startbildschirm auf den Rollenpapier-Informationsbereich — **Erweiterte Medieneinstellung — Ränder oben/unten**, ändern Sie die RänderEinstellung auf 35 mm und versuchen Sie zu drucken.

■ Kommt es durch den Druckkopf zu Abrieb an der hinteren Papierkante?

Je nach Papierverwendung, Lagerbedingungen und Inhalt der Druckdaten wird die untere Kante beim Drucken ggf. abgerieben. In diesem Fall ist es am besten, die Daten mit einem größeren unteren Rand zu erstellen.

Verschmutzung treten an einer bestimmten Stelle auf der Druckoberfläche auf

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Walze durch Einziehen von Normalpapier zu reinigen.

1 Schalten Sie den Drucker ein und beladen ihn mit dem breitesten verfügbaren Rollenpapier.

📖 „Einlegen von Rollenpapier“ auf Seite 38

2 Tippen Sie im Startbildschirm auf **Papiereinstellung — Rollenpapier — Papier zuführen/schneiden**.

3 Halten Sie die Schaltfläche  (Vorwärts) gedrückt, bis das Papier nicht länger markiert ist.

Das Papier wird eingezogen, während die Schaltfläche  (Vorwärts) gedrückt wird. Wenn das Papier nicht mehr verschmutzt ist, ist die Reinigung abgeschlossen.

4 Tippen Sie auf die Schaltfläche  (Schneiden), um das Papier zu schneiden.

Das Papier ist verknittert

■ Verwenden Sie den Drucker bei normaler Raumtemperatur?

Epson-Spezialmedien sollten bei normaler Raumtemperatur (Temperatur 15–25 °C, Feuchtigkeit 40–60 %) verwendet werden. Weitere Informationen, z. B. über dünne Papiere von anderen Herstellern und mit besonderer Handhabung, finden Sie in der Belegtdokumentation dieser Produkte.

■ Gibt es eine Lücke zwischen den beiden Kanten des Rollenpapiers und den Flanschen?

Vergewissern Sie sich, dass die Spindelflanschen ohne Lücke direkt an den Kanten des Rollenpapiers anliegen. Wenn es Lücken gibt, wird das Papier in einem Winkel zugeführt, der möglicherweise Knitter verursacht.

📖 „Einlegen von Rollenpapier“ auf Seite 38

■ Wurde eine Medienanpassung durchgeführt?

Prüfen Sie, ob für das Papier geeignete Papiertypeneinstellungen verwendet werden, und führen Sie eine Medienanpassung durch.

📖 „Festlegen von Einstellungen für das eingelegte Papier“ auf Seite 47

📖 „Optimieren von Papiereinstellungen (Medienanpassung)“ auf Seite 51

■ Ist die Rollenpapierspannung schwach?

Wenn das Rollenpapier verknittert wird, erhöhen Sie die Einstellungen für die Papierspannung. Wählen Sie im Rollenpapier-Informationsbereich — **Erweiterte Medieneinstellung — Spannung Rückseite** die Option **Hoch** oder **Extrahoch**.

Fehlersuchanleitung

Die Rückseite des bedruckten Papiers ist verschmutzt

Führen Sie eine Reinigung durch, indem Sie wie folgt vorgehen.

① Reinigen Sie die Platte und die Außenkanten der Pads für den Randlos-Druck.

📺 „Reinigen der Platte und der Außenkanten der Pads für den Randlos-Druck“ auf Seite 222



Die Rückseite des Papiers ist direkt nach der Reinigung verschmutzt

② Ersetzen Sie die Pads für den Randlos-Druck.

📺 „Ersetzen der Pads für den Randlos-Druck“ auf Seite 223



Wichtig:

Wenn Sie den Drucker verwenden, während die Platte und die Pads für den Randlos-Druck mit Papierpartikeln und Staub verschmutzt sind, kann dies zu einem Ausfall des Druckkopfes oder einer Verstopfung der Düsen führen.

Reinigen der Platte und der Außenkanten der Pads für den Randlos-Druck

Sie können sich die Vorgehensweise in einem Video auf YouTube ansehen.

[Epson Video Manuals](#)

1

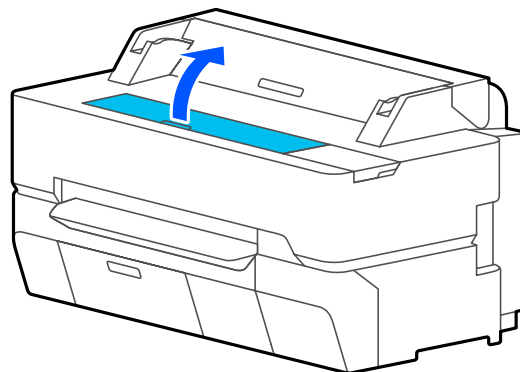
Schalten Sie den Drucker aus und stellen Sie sicher, dass nichts auf dem Bildschirm angezeigt wird; ziehen Sie dann das Netzkabel aus der Steckdose.

2

Lassen Sie den Drucker nach dem Abziehen des Netzkabels eine Minute lang stehen.

3

Öffnen Sie die vordere Abdeckung.



Wichtig:

- ❑ Berühren Sie während der Reinigung niemals die Roller im Inneren des Druckers. Dies könnte verschmutzte Ausdrücke und andere Probleme verursachen.
- ❑ Berühren Sie nicht die Tintenleitungen im Inneren des Druckers, da dies einen Ausfall verursachen könnte.
- ❑ Reiben Sie nicht die Pads für den Randlos-Druck. Andernfalls könnten sich die Pads ablösen.

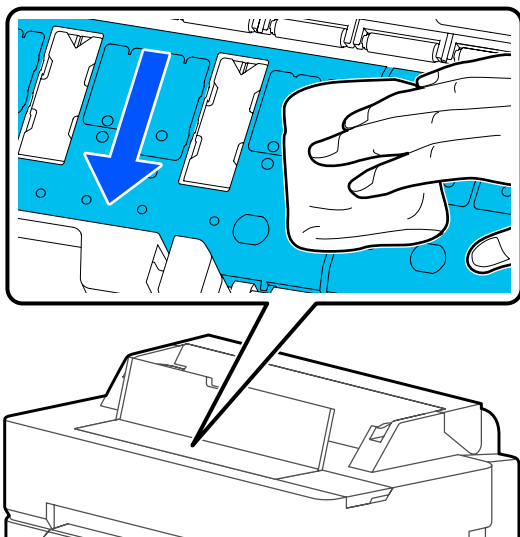
4

Verwenden Sie ein weiches Tuch, um Staub oder Schmutz von der Platte zu entfernen.

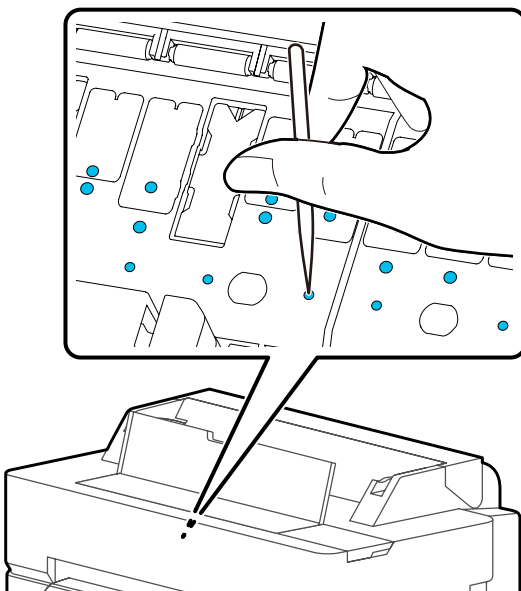
Reinigen Sie gründlich den in der nachfolgenden Abbildung blau markierten Bereich. Um die Verteilung von Schmutz zu vermeiden, wischen Sie von innen nach außen.

Fehlersuchanleitung

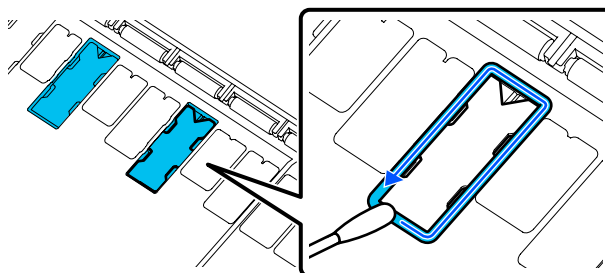
Verwenden Sie bei hartnäckigen Verschmutzungen ein weiches Tuch, das mit etwas neutralem Reinigungsmittel angefeuchtet und anschließend gründlich ausgewrungen wurde. Trocken Sie dann das Innere des Druckers mit einem weichen, trockenen Tuch ab.



- 5** Wenn sich Papierpartikel (ähneln weißem Pulver) in den in der nachfolgenden Abbildung gezeigten Löchern angesammelt haben, verwenden Sie einen spitzen Gegenstand, z. B. einen Zahnstocher, um sie einzudrücken.



- 6** Entfernen Sie Papierpartikel und Staub an den Außenkanten mit handelsüblichen Wattestäbchen.



- 7** Schließen Sie nach dem Reinigen die vordere Abdeckung.

Ersetzen der Pads für den Randlos-Druck

Erwerben Sie das Pad-Ersatzkit für den Randlos-Druck für diesen Drucker und ersetzen Sie dann die Pads für den Randlos-Druck.

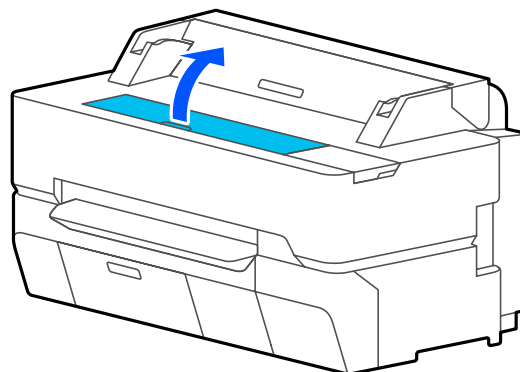
 „Optionen und Verbrauchsmaterialien“ auf Seite 236

Wenn Sie die Pads für den Randlos-Druck ersetzen, ersetzen Sie nur die Pads an den Stellen, wo die Papierrückseite verschmutzt wird. Es ist nicht nötig, alle Pads für den Randlos-Druck zu ersetzen.

Sie können sich die Vorgehensweise in einem Video auf YouTube ansehen.

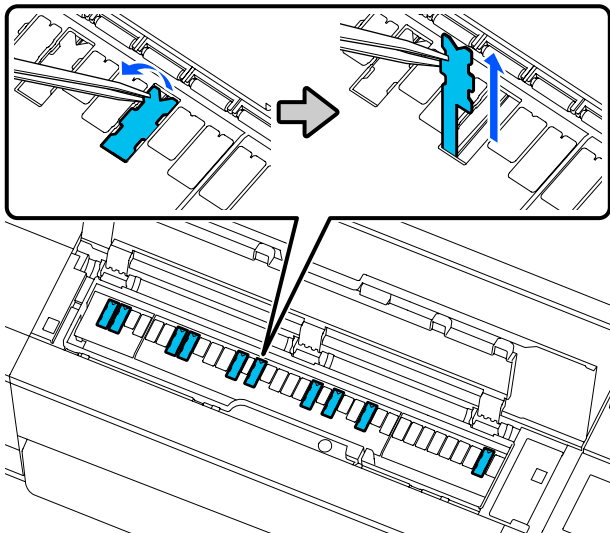
[Epson Video Manuals](#)

- 1** Schalten Sie den Drucker aus und stellen Sie sicher, dass nichts auf dem Bildschirm angezeigt wird; ziehen Sie dann das Netzkabel aus der Steckdose.
- 2** Lassen Sie den Drucker nach dem Abziehen des Netzkabels eine Minute lang stehen.
- 3** Öffnen Sie die vordere Abdeckung.



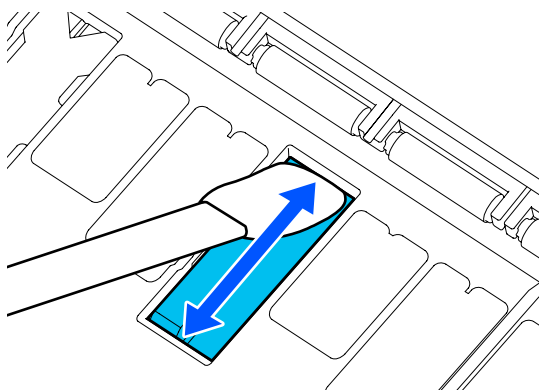
Fehlersuchanleitung

- 4** Verwenden Sie eine Pinzette, um die Pads für den Randlos-Druck herauszuziehen, die sich an den Stellen befinden, wo die Verschmutzung auftritt.

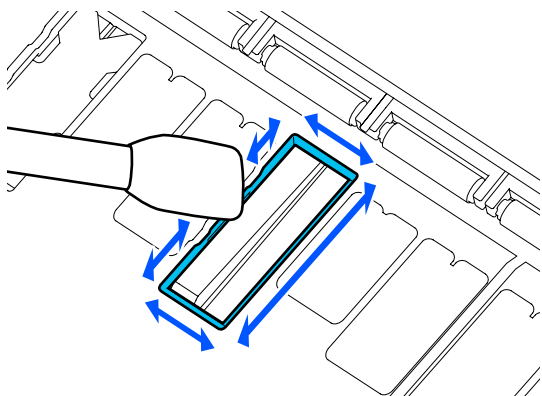


- 5** Verwenden Sie Reinigungsstäbchen, um die gesamte Tinte zu entfernen, die sich an den folgenden drei Stellen angesammelt hat.

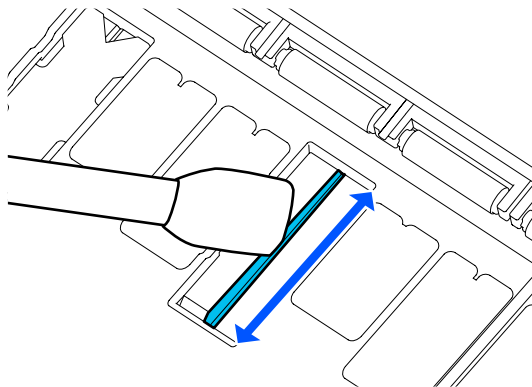
Unten



Seiten



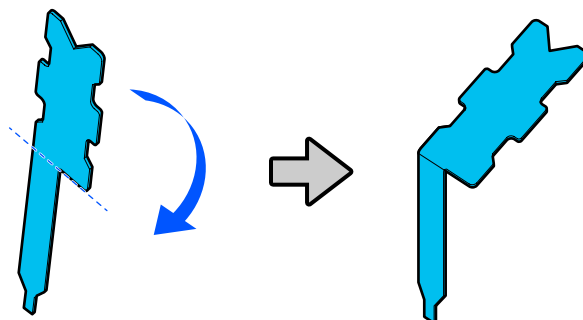
Mittelrinne



- 6** Biegen Sie ein neues Pad für den Randlos-Druck gemäß der nachfolgenden Abbildung.

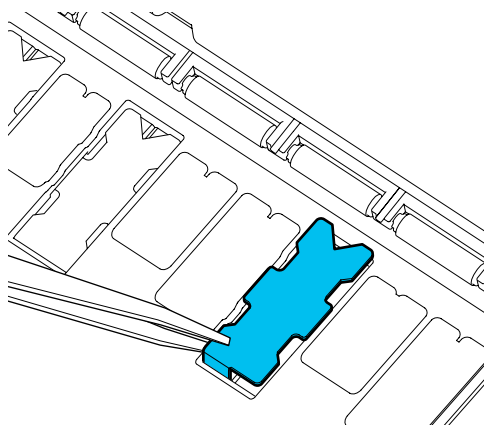
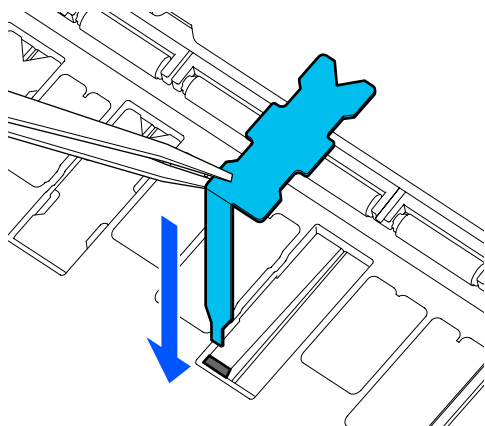
! Wichtig:

Biegen Sie die neuen Pads für den Randlos-Druck ausschließlich an der angegebenen Stelle.

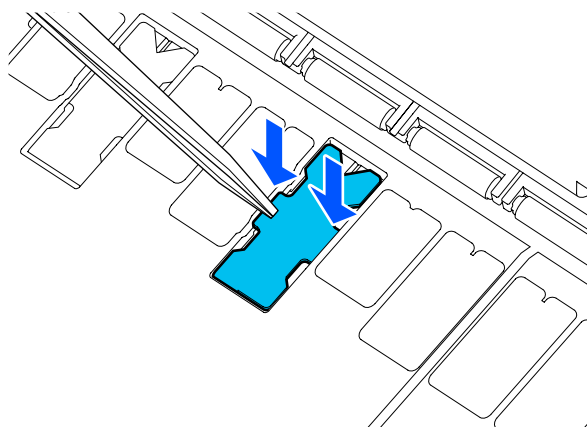


Fehlersuchanleitung

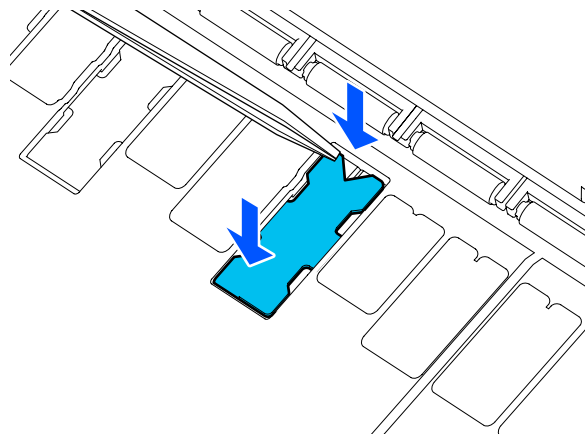
- 7** Stecken Sie die Lasche des Pads für den Randlos-Druck bis zum Anschlag in die Öffnung.



- 8** Schieben Sie die Nasen links und rechts an den Pads für den Randlos-Druck in die Nuten auf der linken und rechten Seite.



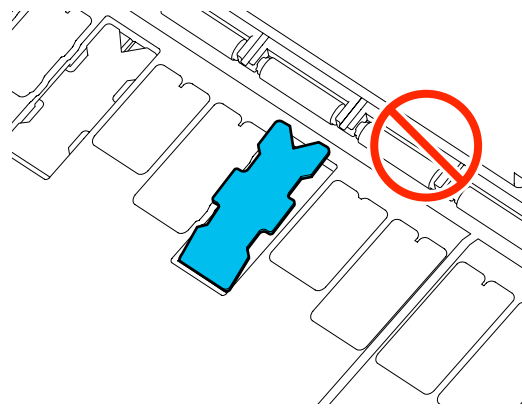
- 9** Drücken Sie vorsichtig auf das Pad für den Randlos-Druck, bis es flach einrastet.



! Wichtig:

Stellen Sie sicher, dass kein Teil der Pads für den Randlos-Druck über die umgebende Fläche hinausragt.

Wenn ein Teil der Pads über die umgebende Fläche hinausragt, wird dieser Teil gegen den Druckkopf reiben, was zu einem Ausfall des Druckers führen könnte.



- 10** Schließen Sie die vordere Abdeckung.

Entsorgen Sie die gebrauchten Pads für den Randlos-Druck und die Reinigungsstäbchen.

 „Umgang mit gebrauchten Verbrauchsmaterialien“ auf Seite 202

Um unbenutzte neue Pads für den Randlos-Druck zu lagern, legen Sie sie zurück in die Verpackung und verschließen Sie sie.

Fehlersuchanleitung

■ Ist die Tinte auf der bedruckten Fläche trocken?

Je nach Druckdichte und Medium braucht die Tinte zum Trocknen etwas länger. Stapeln Sie das Papier deshalb erst, wenn die bedruckte Fläche ganz trocken ist.

Wenn Sie zudem die Trocknungszeit am Drucker unter **Rollenpapier — Erweiterte Medieneinstellung — Trocknungszeit — Trocknungszeit pro Seite** auf eine längere Zeit einstellen, wird die Verarbeitung im Anschluss an den Druckvorgang (Auswerfen, Schneiden) gestoppt und der Drucker wartet, bis das Papier auf natürliche Weise trocknet.

🔗 „Menü Rollenpapier“ auf Seite 149

Verschwommene Texte, Linien und Bilder

■ Ist die Einstellung für Media Type (Medium) korrekt?

Vergewissern Sie sich, dass das im Drucker ausgewählte Papier dem verwendeten Papier entspricht und dass in den Einstellungen für Media Type (Medium) des Druckertreibers die Option **Use Printer Settings (Druckereinstellungen verwenden)** ausgewählt ist. Die Menge der versprühten Tinte wird entsprechend dem Medium kontrolliert. Wenn die Einstellungen nicht mit dem eingelegten Papier übereinstimmen, wird ggf. zu viel Tinte versprüht.

🔗 „Festlegen von Einstellungen für das eingelegte Papier“ auf Seite 47

■ Wurde die Color Density (Farbdichte) korrekt eingestellt?

Klicken Sie im Bildschirm Advanced (Erweitert) des Druckertreibers auf **Paper Configuration (Papierkonfiguration)** und verringern Sie die Tintendichte. Der Drucker druckt ggf. mit zu viel Tinte für manchen Papiertyp. Wir empfehlen, die Schwarz- und Farbdichte gleichermaßen zu verringern.

■ Drucken Sie auf Zeichenpapier?

Wenn zu viel Tinte abgegeben wird, klicken Sie im Bildschirm Advanced (Erweitert) des Druckertreibers auf **Paper Configuration (Papierkonfiguration)** und verringern Sie die Tintendichte. Alternativ könnte die Umstellung der Option **Papiertyp** auf **Tracing Paper <LowDuty>** zu einer Verbesserung führen.

Gedruckt über den Strichcode für „Restmenge verwalten“

■ Je nach Papier kann der Drucker den Strichcode für „Restmenge verwalten“ möglicherweise nicht lesen.

Setzen Sie die Option „Einrichtung“ auf „Aus“, um den Drucker zu verwenden. Tippen Sie im Startbildschirm in der angegebenen Reihenfolge auf den Rollenpapier-Informationsbereich — **Restmenge verwalten** und ändern Sie die Einstellung für **Einrichtung** von **Ein** zu **Aus**.

Einzug- oder Auswurfprobleme

Papier wird nicht transportiert oder ausgegeben

■ Ist das Papier in der richtigen Position eingelegt?

Zum Einlegen von Papier an der richtigen Position, siehe

🔗 „Einlegen von Rollenpapier“ auf Seite 38

🔗 „Einlegen von Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 45

■ Ist das Papier mit der richtigen Ausrichtung eingelegt?

Legen Sie Einzelblätter hochkant ein. Wenn sie nicht mit der richtigen Ausrichtung eingelegt werden, wird das Papier nicht erkannt und möglicherweise ein Fehler ausgelöst.

🔗 „Einlegen von Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 45

■ Ist das Papier geknautscht oder gefaltet?

Verwenden Sie kein altes Papier oder Papier mit Falten usw. Verwenden Sie stets neues Papier.

■ Ist das Papier feucht?

Verwenden Sie kein feuchtes Papier. Epson-Spezialpapier sollte bis zur geplanten Verwendung stets in der Tasche verbleiben. Wenn es zu lange außerhalb gelagert wird, verwindet es sich und zieht Feuchtigkeit an, so dass ein einwandfreier Papiertransport nicht möglich ist.

Fehlersuchanleitung

■ Ist das Papier gewellt oder gewölbt?

Wenn Änderungen der Temperatur und Luftfeuchtigkeit zu gewelltem oder gewölbttem Papier führen, erkennt der Drucker die Papiergröße möglicherweise nicht richtig.

Überprüfen Sie folgende Punkte.

- ☐ Legen Sie das Papier unmittelbar vor dem Drucken ein.
- ☐ Verwenden Sie kein welliges oder gewölbttes Papier.
Schneiden Sie bei Rollenpapier die welligen oder gewölbtten Teile ab und legen Sie es dann erneut ein.
Verwenden Sie bei Einzelblättern neues Papier.

 „Hinweise zum Einlegen von Papier“ auf Seite 36

■ Sind die Kanten des Rollenpapiers ungleichmäßig?

Das Einlegen von Rollenpapier mit ungleichmäßiger rechter und linker Kante kann zu Problemen mit dem Papiereinzug führen oder das Papier kann während des Druckvorgangs mäandern. Rollen Sie das Papier wieder auf, um die Kanten gleichmäßig auszurichten, bevor Sie Rollenpapier verwenden, oder verwenden Sie ordnungsgemäß aufgerolltes Rollenpapier.

 „Hinweise zum Einlegen von Papier“ auf Seite 36

■ Ist das Papier zu dick oder zu dünn?

Prüfen Sie, ob die Papiereigenschaften mit diesem Drucker kompatibel sind.

 „Epson-Spezialmedien“ auf Seite 236

 „Unterstütztes im Handel erhältliches Papier“ auf Seite 243

■ Verwenden Sie den Drucker bei normaler Raumtemperatur?

Epson-Spezialmedien sollten bei normaler Raumtemperatur (Temperatur 15–25 °C, Feuchtigkeit 40–60 %) verwendet werden. Informationen zu Papier von anderen Herstellern finden Sie in der mit dem Papier gelieferten Dokumentation.

■ Hat sich Papier im Drucker gestaut?

Öffnen Sie die vordere Abdeckung und überprüfen Sie den Drucker auf Papierstau oder Fremdkörper. Lesen Sie bei einem Papierstau den Abschnitt „Rollenpapierstau“ oder „Einzelblattstau“ unten und beseitigen Sie den Papierstau.

Rollenpapier verrutscht während des Druckvorgangs

■ Wenn während des Druckvorgangs wiederholt die Meldung Rollenpapier bewegt sich schlangenförmig, angezeigt und der Druckvorgang gestoppt wird, legen Sie zunächst das Papier neu ein und versuchen Sie dann, die Option Spannung Rückseite auf Hoch zu setzen.

Nehmen Sie die Einstellungen vor, indem Sie im Startbildschirm in der angegebenen Reihenfolge auf den Rollenpapier-Informationsbereich (im Startbildschirm) — **Erweiterte Medieneinstellung** — **Spannung Rückseite** — **Hoch** tippen.

Im Papierkorb sammelt sich kein Papier oder das Papier wird gefaltet oder verknittert

■ Verbraucht der Druckauftrag viel Tinte oder ist die Feuchtigkeit am Arbeitsplatz hoch?

Je nach Auftrag und Arbeitsumgebung sammelt sich das Papier möglicherweise nicht im Papierkorb. Ergreifen Sie entsprechend die folgenden Schritte.

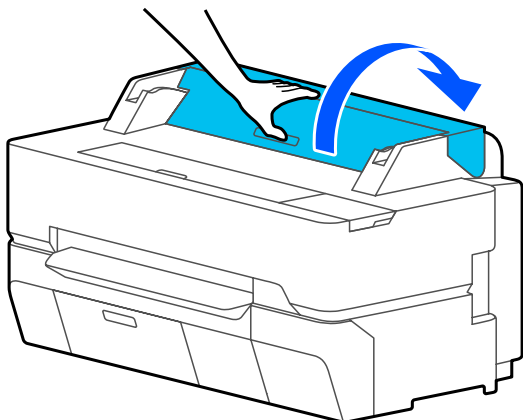
- ☐ Das Papier sammelt sich nicht im Papierkorb: Drücken Sie das Papier mit Ihren Händen leicht in den Papierkorb, sobald es vom Drucker ausgeworfen wird.
- ☐ Das Papier wird gefaltet, nachdem es automatisch geschnitten wurde: Wählen Sie manuelles Schneiden und nehmen Sie das Papier nach dem Schnitt in beide Hände.
- ☐ Das Papier zerknittert und sammelt sich nicht gut im Papierkorb: Setzen Sie den Druckvorgang nach dem Schließen des Papierkorbs fort. Bevor das vom Drucker ausgeworfene Papier den Boden berührt, nehmen Sie das Papier nah am Papierauswurfschlitz in beide Hände und halten Sie es leicht, bis der Druckvorgang abgeschlossen ist.

Fehlersuchanleitung

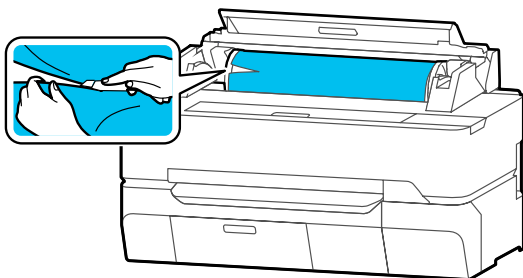
Rollenpapierstau

Zum Beheben eines Papierstaus folgen Sie diesen Schritten:

- 1** Öffnen Sie die Einzelblattabdeckung und die Rollenpapierabdeckung.

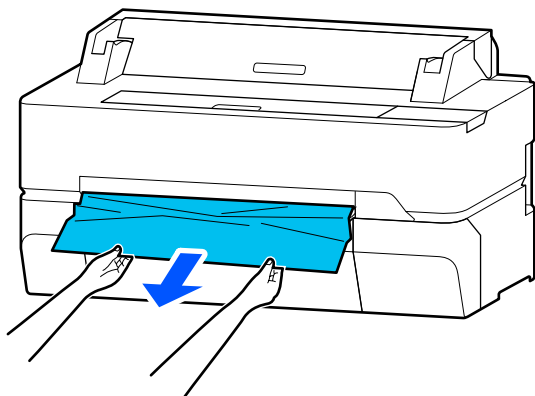


- 2** Schneiden Sie den oberen Teil gerissener oder geknitterter Bereiche mit einem handelsüblichen Schneidmesser ab.

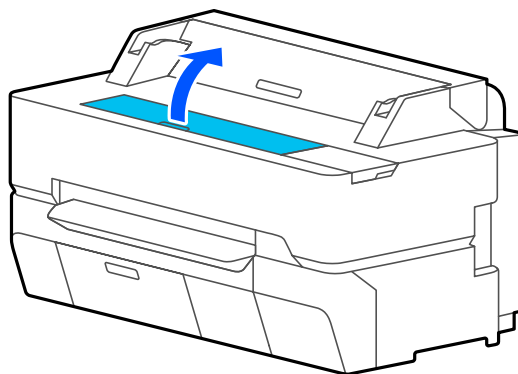


- 3** Schließen Sie die Rollenpapierabdeckung und die Einzelblattabdeckung.

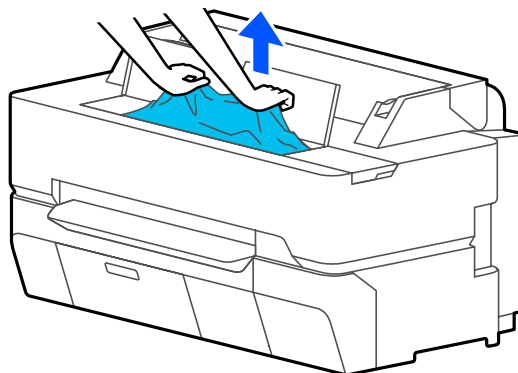
- 4** Wenn das Papier über die Vorderseite ausgeworfen wird, fassen Sie das Papier mit beiden Händen und ziehen Sie es langsam zu sich hin.



- 5** Öffnen Sie die vordere Abdeckung.



- 6** Entfernen Sie das gestaute Papier und schließen Sie dann die vordere Abdeckung.



! Wichtig:

Berühren Sie nicht den Druckkopf. Wenn Sie den Druckkopf mit Ihrer Hand berühren, kann statische Elektrizität zu einer Fehlfunktion führen.

- 7** Wenn die Meldung **Schalten Sie den Drucker dann aus und wieder ein.** auf dem Bildschirm angezeigt wird, schalten Sie den Drucker aus und dann wieder ein.

Legen Sie das Papier nach dem Entfernen neu ein und beginnen Sie den Druck erneut.

 „Einlegen von Rollenpapier“ auf Seite 38

Fehlersuchanleitung

! Wichtig:

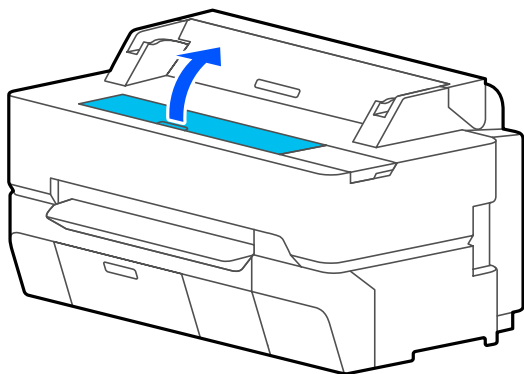
Schneiden Sie vor dem Neueinlegen des Papiers die Kante horizontal zu. Schneiden Sie jegliche gewellten oder geknitterten Portionen ab.

Wenn die Kanten verknittert sind, wird das Papier möglicherweise nicht zugeführt oder es kommt zu einem Papierstau.

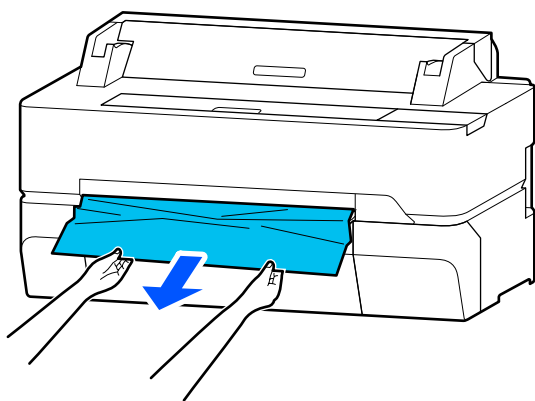
Einzelblattstau

Zum Beheben eines Papierstaus folgen Sie diesen Schritten:

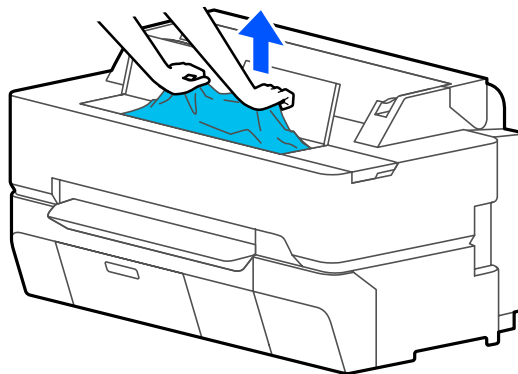
- 1 Öffnen Sie die vordere Abdeckung.



- 2 Wenn das Papier über die Vorderseite ausgeworfen wird, fassen Sie das Papier mit beiden Händen und ziehen Sie es langsam zu sich hin.



- 3 Entfernen Sie das gestaute Papier und schließen Sie dann die vordere Abdeckung.



! Wichtig:

Berühren Sie nicht den Druckkopf. Wenn Sie den Druckkopf mit Ihrer Hand berühren, kann statische Elektrizität zu einer Fehlfunktion führen.

- 4 Wenn die Meldung **Schalten Sie den Drucker dann aus und wieder ein.** auf dem Bildschirm angezeigt wird, schalten Sie den Drucker aus und dann wieder ein.

Legen Sie das Papier nach dem Entfernen neu ein und beginnen Sie den Druck erneut.

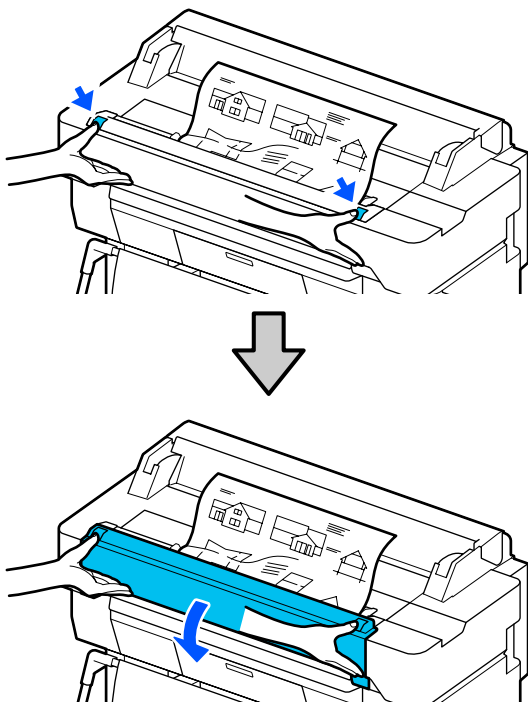
 „Einlegen von Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 45

Die Vorlage ist eingeklemmt (nur SC-T5400M Series)

Gehen Sie wie folgt vor, um eine eingeklemmte Vorlage zu entfernen.

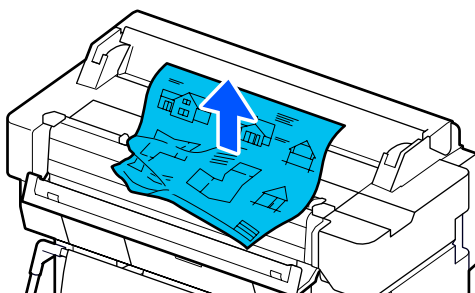
Fehlersuchanleitung

- 1 Öffnen Sie die Scannerabdeckung.

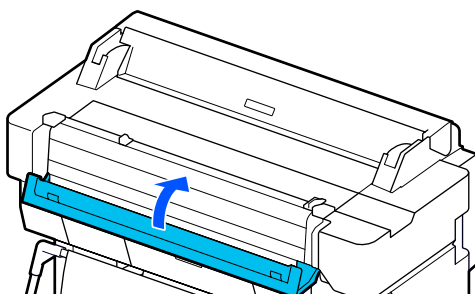
**Wichtig:**

Lehnen Sie sich nicht gegen die Scannerabdeckung und legen Sie keine Gegenstände darauf ab.

- 2 Entfernen Sie die eingeklemmte Vorlage.



- 3 Schließen Sie die Scannerabdeckung.



Sonstiges

Das Bedienfeld-Display wird immer wieder dunkel

■ **Ist der Drucker im Ruhemodus?**

Der Ruhemodus wird beendet, wenn ein Druckauftrag empfangen oder der Bildschirm des Bedienfelds berührt wird. Die Verzögerung vor dem Wechseln in den Ruhemodus kann im Menü Grundeinstellungen geändert werden.

 „Allgemeine Einstellungen — Grundeinstellungen“ auf Seite 157

Farbige Tinte wird selbst im Modus Schwarz/Weiß oder beim Ausdrucken schwarzer Bilddaten schnell verbraucht

■ **Farbtinte wird unter Umständen selbst beim Drucken im Schwarzweißmodus oder beim Drucken schwarzer Daten verbraucht.**

■ **Während der Druckkopfreinigung wird ebenfalls Farbtinte verbraucht.**

Wenn die Funktion **Kopf reinigen** oder **Starke Reinigung** durchgeführt wird, wird die Tinte aller Farben verbraucht, selbst wenn der Schwarzweißmodus ausgewählt ist.

Das Papier wird nicht sauber geschnitten

■ **Ersetzen Sie den Papierabschneider.**

Wenn das Papier nicht sauber abgeschnitten wird, ersetzen Sie das Schneidwerk.

 „Ersetzen des Papierschneiders“ auf Seite 206

Im Inneren des Druckers ist eine Leuchte sichtbar

■ **Dies ist kein Fehler.**

Die Leuchte befindet sich im Inneren des Druckers.

Fehlersuchanleitung

Das Administratorpasswort ist verloren gegangen

- Sollten Sie das Administratorpasswort vergessen, kontaktieren Sie Ihren Händler oder den Epson Support.

Druckkopf wird automatisch gereinigt

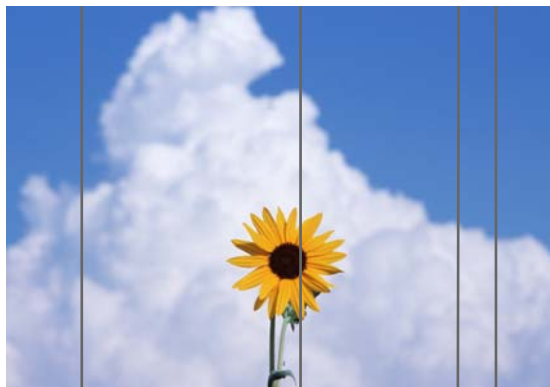
- Um Qualität zu gewährleisten, führt der Drucker möglicherweise automatisch eine Druckkopfreinigung durch, wenn er eingeschaltet ist oder bevor ein Druckvorgang startet.

Der Drucker wird aufgrund eines Stromausfalls ausgeschaltet

- **Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein.**
Wird der Drucker nicht ordnungsgemäß ausgeschaltet, ist der Druckkopf möglicherweise nicht korrekt abgedeckt. Wird der Druckkopf über einen längeren Zeitraum nicht abgedeckt, kann die Druckqualität darunter leiden.
Beim Einschalten des Druckers wird der Druckkopf automatisch nach einigen Minuten abgedeckt.

Kopier- oder Scanprobleme (nur SC-T5400M Series)

Gescannte oder kopierte Dokumente weisen Linien auf



Führen Sie die folgenden Schritte aus, um das Innere des Scanners zu reinigen. Staub oder Schmutz, der an den Rollern oder der Glasoberfläche des Scanners haftet, kann unerwünschte Linien oder Flecken auf den Kopien und gescannten Bildern verursachen.

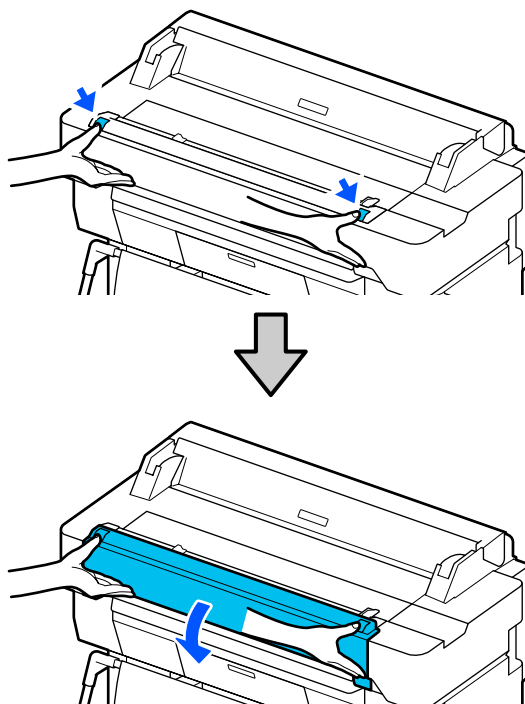
Wenn die Roller oder die Glasoberfläche des Scanners stark verschmutzt sind, verwenden Sie das optionale Reinigungskit. Geben Sie eine kleine Menge Reiniger in das Reinigungstuch und wischen Sie den Schmutz ab.

➞ „Optionen und Verbrauchsmaterialien“ auf Seite 236

! Wichtig:

- ❑ Verwenden Sie keine flüchtigen Chemikalien wie Alkohol oder Farbverdünner. Dies könnte zu Verformungen oder Verfärbungen führen.
- ❑ Tragen Sie keine Flüssigkeiten auf den Scanner auf und sprühen Sie den Scanner nicht direkt mit Schmiermittel ein. Andernfalls könnten die Vorrichtungen und Schaltkreise beschädigt werden, sodass der Drucker möglicherweise nicht ordnungsgemäß funktioniert.

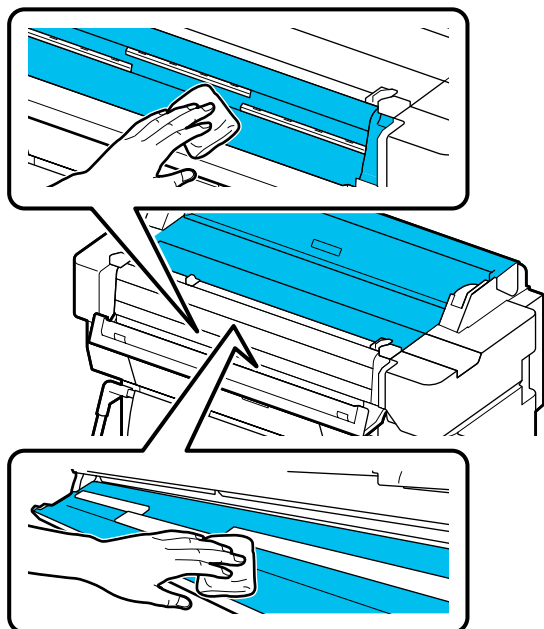
- 1 Öffnen Sie die Scannerabdeckung.



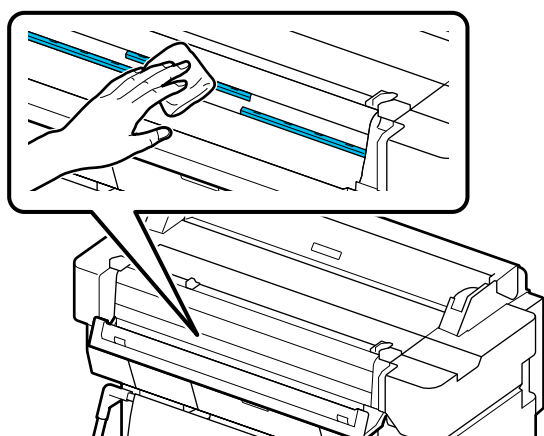
Fehlersuchanleitung

- 2** Wischen Sie mit einem weichen Tuch Staub, Schmutz oder Papierpartikel (ähneln weißem Pulver) ab.

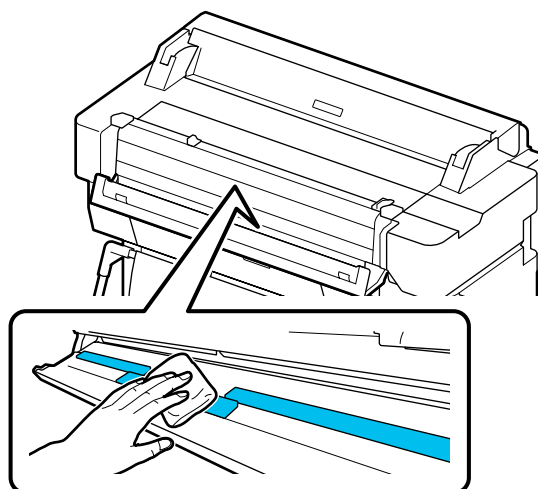
Reinigen Sie gründlich den in der nachfolgenden Abbildung blau markierten Bereich.



- 3** Verwenden Sie das Reinigungskit oder die saubere Seite des weichen Tuchs, um den in der nachfolgenden Abbildung blau markierten Bereich gründlich zu reinigen.



- 4** Verwenden Sie das Reinigungskit oder die saubere Seite des weichen Tuchs, um die Glasoberfläche abzuwischen.



! Wichtig:

- ☐ Üben Sie nicht übermäßige Druck auf die Glasoberflächen aus.
- ☐ Verwenden Sie keine Bürsten oder harten Gegenstände. Diese könnten die Glasoberfläche verkratzen und die Scanqualität beeinträchtigen.
- ☐ Sprühen Sie Sprühreiniger nicht direkt auf die Glasoberfläche.

- 5** Wenn Sie mit der Reinigung fertig sind, schließen Sie die Scannerabdeckung.

! Wichtig:

Schließen Sie die Scannerabdeckung sofort nach der Reinigung, um zu verhindern, dass Staub eindringt.

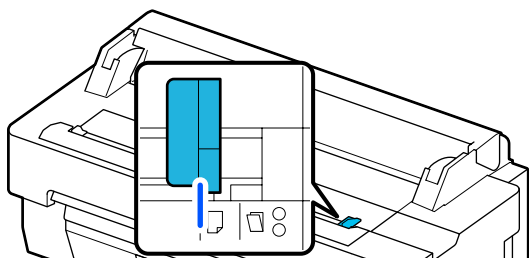
Vorlagen werden nicht ordnungsgemäß eingezogen

Wenn die rechte Seite der Einlegeposition der Vorlage nicht korrekt ist, kann die Vorlage nicht ordnungsgemäß eingezogen werden.

Prüfen Sie die Position der Dokumentführung auf der rechten Seite.

Fehlersuchanleitung

Wenn Sie das optionale Trägerblatt nicht verwenden möchten



Wenn die Einlegeposition der Vorlage korrekt ist, prüfen Sie die folgenden Optionen. Wenn die Vorlage noch immer nicht ordnungsgemäß eingezogen werden kann, ändern Sie die Einstellung unter **Originalgröße** oder **Scan-Bereich** von der Standardgröße zu **Automatische Erkennung**.

■ Ist die Vorlage schief eingelegt?

Legen Sie die Vorlage erneut ein. Wenn die Vorlage schief eingelegt ist, kann sie nicht ordnungsgemäß eingezogen werden.

■ Ist die Vorlage gefaltet?

Falten Sie die Vorlage auseinander.

Wenn die Vorlage gefaltet ist und der Drucker auf **Automatische Erkennung** unter **Originalgröße** oder **Scan-Bereich** eingestellt ist, wird die Breite der Vorlage möglicherweise nicht korrekt gelesen, was dazu führen kann, dass die Vorlage nicht ordnungsgemäß eingezogen wird.

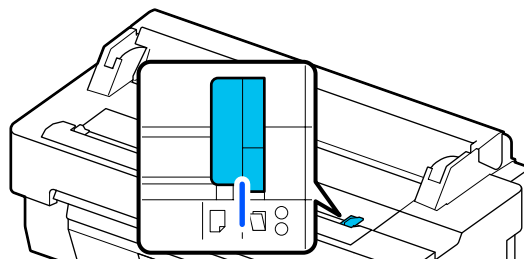
■ Reinigen Sie den Scanner von innen.

Wenn der Drucker auf **Automatische Erkennung** unter **Originalgröße** oder **Scan-Bereich** eingestellt ist, wird die Breite der Vorlage möglicherweise nicht korrekt gelesen, was dazu führen kann, dass die Vorlage nicht ordnungsgemäß eingezogen wird.

Reinigen des Scanners von innen

☞ „Gescannte oder kopierte Dokumente weisen Linien auf“ auf Seite 231

Wenn Sie das optionale Trägerblatt verwenden



■ Ist die Vorlage schief eingelegt?

Legen Sie die Vorlage erneut ein. Wenn die Vorlage schief eingelegt ist, kann sie nicht ordnungsgemäß eingezogen werden.

Das gescannte Bild ist fehlerhaft ausgerichtet

■ Ändern Sie die Richtung, in der die Vorlage eingelegt wird.

Durch das Ändern der Richtung, in der die Vorlage eingelegt wird, können die Scanergebnisse möglicherweise verbessert werden.

■ Ist die Vorlage gewellt?

Wenn die Vorlage gewellt ist, streichen Sie sie glatt und legen Sie sie flach ein. Scannen Sie dann die Vorlage.

■ Versuchen Sie, die Option Anpassung Bildverbindung auszuführen.

Durch das Ausführen der Option Anpassung Bildverbindung können die Scanergebnisse möglicherweise verbessert werden.

☞ „Gescannte oder kopierte Dokumente weisen Linien auf“ auf Seite 231

■ Versuchen Sie, das optionale Trägerblatt zu verwenden.

Wenn Sie die Vorlage im Trägerblatt platzieren, werden Falten geglättet und die Scanergebnisse möglicherweise verbessert.

Fehlersuchanleitung

Anpassung Dokumenteneinzug

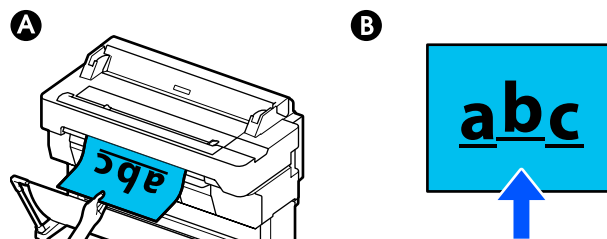
Wenn die Druckergebnisse und die Länge der Vorlage der kopierten oder gescannten Dateien nicht übereinstimmen, gehen Sie wie folgt vor, um die Option Anpassung Dokumenteneinzug auszuführen. Wenn Sie die Länge des Ausdrucks kürzen möchten, drücken Sie die Minus-Taste. Wenn Sie sie vergrößern möchten, drücken Sie die Plus-Taste. Längenunterschiede können je nach Papiertyp auftreten, der für das Drucken verwendet wird.

- 1** Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen**.
- 2** Tippen Sie in der angegebenen Reihenfolge auf **Allgemeine Einstellungen** — **Scaneinst.** — **Scan Options** — **Anpassung Dokumenteneinzug**.
Der Bildschirm mit den Einstellungen für die Anpassungswerte wird angezeigt. Die Anpassungswerte werden in % angezeigt.
- 3** Tippen Sie entweder auf - oder +, um die beabsichtigten Anpassungswerte anzuzeigen oder tippen Sie auf den Eingabebereich für die Anpassung, um die Anpassungswerte über die Bildschirmtastatur einzugeben.
Anpassungswerte werden wie unten gezeigt festgelegt.
Beispiel: Wenn die Länge der Vorlage 50 cm und das Druckergebnis 50,1 cm beträgt:
 $50/50,1 \times 100 - 100 = -0,1996$, gerundet auf die zweite Dezimalstelle.
Anpassungswert: -0,2
- 4** Tippen Sie auf OK.

Anpassung Bildverbindung

Wenn bei der in der Abbildung (A) gezeigten Vorlage eine Fehlausrichtung im gescannten Bild wie in Abbildung (B) auftritt, gehen Sie wie folgt vor, um die Option Anpassung Bildverbindung auszuführen.

Der Pfeil in Abbildung (B) gibt die Einzugsrichtung der Vorlage an.

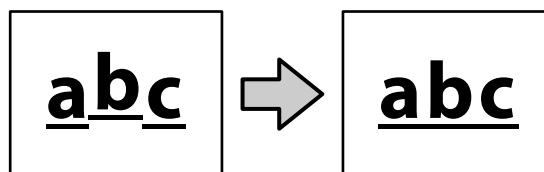


- 1** Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen**.
- 2** Tippen Sie in der angegebenen Reihenfolge auf **Allgemeine Einstellungen** — **Scaneinst.** — **Scan Options** — **Anpassung Bildverbindung**.
Der Bildschirm mit den Einstellungen für die Anpassungswerte wird angezeigt.
- 3** Tippen Sie entweder auf - oder +, um die beabsichtigten Anpassungswerte anzuzeigen oder tippen Sie auf den Eingabebereich für die Anpassung, um die Anpassungswerte über die Bildschirmtastatur einzugeben.

Durch das Verschieben des Anpassungswerts um 1 wird die Fehlausrichtung bei der tatsächlichen Größe um ca. 0,1 mm korrigiert.

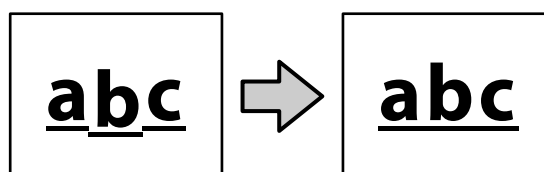
Wenn die Scanergebnisse im Verhältnis zur Einzugsrichtung der Vorlage nach oben verschoben werden

Setzen Sie den Anpassungswert in Richtung Plus-Zeichen.



Wenn die Scanergebnisse im Verhältnis zur Einzugsrichtung der Vorlage nach unten verschoben werden

Setzen Sie den Anpassungswert in Richtung Minus-Zeichen.



Fehlersuchanleitung

- 4 Tippen Sie auf **OK**.

Anhang

Anhang

Optionen und Verbrauchsmaterialien

Für Ihren Drucker sind die folgenden Optionen und Verbrauchsmaterialien erhältlich (Stand: Juli 2018).

Aktuelle Informationen finden Sie auf der Epson-Webseite.

Epson-Spezialmedien

 „Tabelle der Epson-Spezialmedien“ auf Seite 239

Tintenpatronen

Es wird empfohlen, ausschließlich originale Epson-Tintenpatronen zu verwenden. Epson kann die Qualität und Zuverlässigkeit von Tinte von Drittanbietern nicht garantieren. Fremdprodukte können Schäden verursachen, die von der Epson-Garantie ausgenommen sind, und können unter bestimmten Bedingungen fehlerhaftes Verhalten des Druckers bewirken.

Informationen über den Tintenstand von Fremdprodukten werden möglicherweise nicht angezeigt, und die Verwendung von Fremdprodukten wird als mögliche Information für den Kundendienst protokolliert.

Druckermodell	Tintenfarbe	Produktnummer		
		700 ml*	350 ml	110 ml
SC-T5405 SC-T5400M SC-T3405 SC-T3405N	Black (Schwarz)	T41E5	T41F5	T41R5
	Cyan	T41E2	T41F2	T41R2
	Magenta	T41E3	T41F3	T41R3
	Yellow (Gelb)	T41E4	T41F4	T41R4
SC-T5435 SC-T5430M SC-T3435	Black (Schwarz)	T41C5	T41D5	T41Q5
	Cyan	T41C2	T41D2	T41Q2
	Magenta	T41C3	T41D3	T41Q3
	Yellow (Gelb)	T41C4	T41D4	T41Q4
SC-T5465 SC-T5460M SC-T3465 SC-T3465N	Black (Schwarz)	T41L5	T41M5	T41V5
	Cyan	T41L2	T41M2	T41V2
	Magenta	T41L3	T41M3	T41V3
	Yellow (Gelb)	T41L4	T41M4	T41V4

Anhang

Druckermodell	Tintenfarbe	Produktnummer		
		700 ml*	350 ml	110 ml
SC-T5485	Black (Schwarz)	T41J5	T41K5	T41U5
SC-T5480M	Cyan	T41J2	T41K2	T41U2
SC-T3485N	Magenta	T41J3	T41K3	T41U3
	Yellow (Gelb)	T41J4	T41K4	T41U4

* Außer SC-T5400M/SC-T5430M/SC-T5460M/SC-T5480M

Sonstiges

Produkt	Teilenr.	Erläuterung
Maintenance Box (Wartungstank)	T6997	Maintenance Box (Wartungstank) für den Austausch, wenn der Maintenance Box (Wartungstank) nicht mehr genügend Kapazität hat.  „Ersetzen des Wartungskasten“ auf Seite 204
Auto Cutter Spare Blade (Autom. Papierschneider, Ersatzklinge)	S902007	 „Ersetzen des Papierschneiders“ auf Seite 206
Roll Feed Spindle (36") (Rollenvorschubspindel (36")) (außer SC-T5485/SC-T3485N)	C12C933301	Entspricht der mit dem Drucker gelieferten Rollenpapierspindel. Wählen Sie die Breite entsprechend dem von Ihnen verwendeten Modell.
Roll Feed Spindle (36") (Rollenvorschubspindel (36")) (für SC-T5485/SC-T3485N)	C12C933311	
Roll Feed Spindle (24") (Rollenvorschubspindel (24")) (außer SC-T5485/SC-T3485N)	C12C933281	
Roll Feed Spindle (24") (Rollenvorschubspindel (24")) (für SC-T5485/SC-T3485N)	C12C933291	
Borderless Replacement Pad Kit (Pad-Ersatzkit für den Randlos-Druck)	S400064	Pads für den Randlos-Druck.  „Die Rückseite des bedruckten Papiers ist verschmutzt“ auf Seite 222
Dokumentträgerblatt (A0)	C12C935381	Wird verwendet, um dünne Vorlagen und Vorlagen, die beim Kopieren oder Scannen nicht beschädigt werden dürfen, einzulegen.  „Wenn Dokumente eingelegt werden, die dünn sind, leicht reißen oder nicht beschädigt werden dürfen“ auf Seite 115

Anhang

Produkt	Teilenr.	Erläuterung
Reinigungskit	B12B819291	Wird verwendet, um das Innere des Scanners zu reinigen, wenn beim Kopieren oder Scannen Flecken auftreten.  „Gescannte oder kopierte Dokumente weisen Linien auf“ auf Seite 231

Anhang

Unterstützte Medien

Es wird empfohlen, für hochwertige Druckergebnisse die folgenden Epson-Spezialmedien zu verwenden. Informationen zu unterstütztem im Handel erhältlichem Papier finden Sie im folgenden Abschnitt.

 „Unterstütztes im Handel erhältliches Papier“ auf Seite 243

Tabelle der Epson-Spezialmedien

Nachfolgend ist das von diesem Drucker unterstützte Epson-Papier beschrieben (Stand: August 2019).

Die Überschriften der nachfolgenden Tabellen haben die folgenden Bedeutungen.

- ☐ **Papiername**
Markenname des Papiers.
- ☐ **Format**
Bereitgestellte Papierformate. Für Rollenpapier wird die Papierbreite angegeben.
- ☐ **Randlos**
Beschreibt, ob die Option für den Randlos-Druck verfügbar ist.
✓: verfügbar, ✓*: verfügbar, aber nicht empfohlen, -: nicht verfügbar.
- ☐ **Automatische Medienanpassung**
Beschreibt die Verfügbarkeit der Optionen für die automatische Medienanpassung (Einfache Anpassung, Papiereinzug Einst. (Auto) und Druckkopfausrichtung (Auto)). ✓: verfügbar, ✓*: verfügbar, aber möglicherweise nicht effektiv, -: nicht verfügbar.

Hinweis:

Die Papiernamen in der folgenden Tabelle werden in den Papiertypeneinstellungen im Menü des Druckertreibers oder des Druckers angezeigt. Einige Namensteile werden möglicherweise weggelassen.

Beispiel: Premium Glossy Photo Paper (170) (Premium-Hochglanz-Fotopapier (170)) wird möglicherweise zu Premium Glossy 170 verkürzt.

Rollenpapier

Nicht alle Papiertypen und -formate sind in allen Ländern oder Regionen erhältlich.

Papiername	Format	Randlos	Automatische Medienanpassung
Singleweight Matte Paper (Mattes Singleweight-Papier)	420 mm/A2	-	✓*
	432 mm/17 Zoll	✓	
	515 mm/B2		
	594 mm/A1		
	610 mm/24 Zoll		
	728 mm/B1*		
	914 mm/36 Zoll*		

Anhang

Papiername	Format	Randlos	Automatische Medienanpassung
Doubleweight Matte Paper (Mattes Papier, doppelt schwer)	594 mm/A1 610 mm/24 Zoll 728 mm/B1* 914 mm/36 Zoll*	✓	✓
Premium Glossy Photo Paper (170) (Premium-Hochglanz-Fotopapier (170))	420 mm/A2	-	✓
	594 mm/A1 610 mm/24 Zoll 728 mm/B1* 914 mm/36 Zoll*	✓	
Premium Semigloss Photo Paper (170) (Premium-Seidenglanz-Fotopapier (170))	420 mm/A2	-	✓
	594 mm/A1 610 mm/24 Zoll 728 mm/B1* 914 mm/36 Zoll*	✓	
Enhanced Synthetic Paper (Synthetikpapier extra)	432 mm/17 Zoll 610 mm/24 Zoll 914 mm/36 Zoll*	✓*	✓*
Enhanced Adhesive Synthetic Paper (Klebendes Synthetikpapier extra)	610 mm/24 Zoll 914 mm/36 Zoll*	✓*	✓*
Enhanced Low Adhesive Synthetic Paper	610 mm/24 Zoll 914 mm/36 Zoll*	✓*	✓*
Backlight Film Roll	610 mm/24 Zoll 914 mm/36 Zoll*	✓*	✓*

* Nur bei den Modelle der SC-T5400 Series verfügbar.

Anhang

Einzelblatt

Nicht alle Papiertypen und -formate sind in allen Ländern oder Regionen erhältlich.

Papiername	Format*	Randlos	Automatische Medienanpassung
Photo Quality Ink Jet Paper (Fotoqualität-Tintenstrahlpapier)	A4 Letter Legal A3	-	✓*
	A3+ Super B	✓*	
	A2	-	
	US-C	✓*	
Archival Matte Paper (Mattes Archivpapier)	A4 Letter A3	-	✓
	A3+ Super B	✓	
	A2	-	
	US C	✓	
Photo paper Glossy	A4 Letter A3	-	✓
	A3+ Super B	✓	
	US B	-	
Premium Glossy Photo Paper (Premium-Hochglanz-Fotopapier)	A4 Letter 11 × 14 Zoll A3	-	✓
	A3+ Super B	✓	
	A2	-	
	US-C	✓	

Anhang

Papiername	Format*	Randlos	Automatische Medienanpassung
Premium Semigloss Photo Paper (Premium-Seidenglanz-Fotopapier)	A4 Letter A3	-	✓
	A3+ Super B	✓	
	A2	-	
	US-C	✓	
Premium Luster Photo Paper (Premium-Glanzfo-topapier)	A4 Letter A3	-	✓
	A2	-	
	US-C	✓*	

Anhang

Unterstütztes im Handel erhältliches Papier

Der Drucker unterstützt die folgenden Papiereigenschaften von Medien, die nicht von Epson stammen.


Wichtig:

- ☐ Kein Papier verwenden, das geknautscht, abgewetzt, eingerissen oder verschmutzt ist.
- ☐ Im Handel erhältliches Papier, das mit den in der Tabelle angegebenen Papiertypen übereinstimmt, kann, solange es den folgenden Spezifikationen entspricht, in den Drucker eingelegt und eingezogen werden. Jedoch kann Epson die Qualität nicht garantieren.
- ☐ Nicht in der Tabelle angegebene im Handel erhältliche Papiertypen können, solange sie den folgenden Spezifikationen entsprechen, in den Drucker eingelegt werden. Jedoch kann Epson den Papiereinzug und die Qualität nicht garantieren.

Rollenpapier

Papiertyp	Normalpapier, Coated Paper, Photo Paper, Tracing Paper, Matte Film, Backlight Film, Blueprint Paper* ¹
Rollenkerngröße:	2 Zoll und 3 Zoll* ²
Rollenpapier-Außendurchmesser	170 mm oder weniger
Papierbreite	SC-T5400 Series/SC-T5400M Series: 254 bis 914 mm (36 Zoll) SC-T3400 Series/SC-T3400N Series: 254 bis 610 mm (24 Zoll)
Papierstärke	0,08 bis 0,3 mm
Rollengewicht	12 kg oder weniger

*¹ Wenn Blueprint Paper ausgewählt ist, werden die Druckdaten in Blau konvertiert und dann gedruckt. Sie können den Blaudruck (Drucken von blauen Linien auf blauem Hintergrund) durchführen.

Verwenden Sie für blaues Papier hellblaues Papier von hoher Qualität (ca. 60 bis 80 g/m²).

*² Nur Normalpapier mit 3-Zoll-Kern wird unterstützt.

Einzelblatt (1 Blatt)

Papiertyp	Normalpapier, Coated Paper, Photo Paper, Tracing Paper, Matte Film, Blueprint Paper*
Papierbreite	SC-T5400 Series/SC-T5400M Series: 210 bis 914 mm (36 Zoll) SC-T3400 Series/SC-T3400N Series: 210 bis 610 mm (24 Zoll)
Länge	279,4 mm (Letter) bis 1580 mm
Papierstärke	0,08 bis 0,3 mm

* Wenn Blueprint Paper ausgewählt ist, werden die Druckdaten in Blau konvertiert und dann gedruckt. Sie können den Blaudruck (Drucken von blauen Linien auf blauem Hintergrund) durchführen.

Verwenden Sie für blaues Papier hellblaues Papier von hoher Qualität (ca. 60 bis 80 g/m²).

Anhang

Unterstützte Papierbreiten für den Randlos-Druck (für Rollenpapier und Einzelblatt)

Das randlose Drucken ist für Rollenpapier sowohl oben, unten, links als auch rechts möglich. Bei Einzelblättern ist das randlose Drucken nur links und rechts möglich.

254 mm/10 Zoll	A1/594 mm
300 mm/11,8 Zoll	A1+/ARCH D/610 mm/24 Zoll
A3+/329 mm/13 Zoll	700 mm/27,5 Zoll*
406 mm/16 Zoll	JIS B1/728 mm*
A2+/US C/432 mm/17 Zoll	A0/841 mm*
ISO B2/500 mm	A0+/ARCH E/914 mm/36 Zoll*
JIS B2/515 mm	

* Nur unterstützt von Modellen der SC-T5400 Series/SC-T5400M Series

Anhang

Vor dem Druck auf im Handel erhältlichen Papier

Wenn Sie im Handel erhältliches Papier verwenden, wählen Sie aus den folgenden Einstellungen die Papiereinstellung, die dem Papier entspricht.

- ☐ Normalpapier
- ☐ Coated Paper(Generic)
- ☐ Photo Paper(Generic)
- ☐ Tracing Paper
- ☐ Tracing Paper <LowDuty>
- ☐ Matte Film
- ☐ Blueprint Paper

Lesen Sie die nachfolgenden Informationen, wenn die Ausdrucke Streifen, Falten, Verschmierungen oder ungleichmäßige Farben aufweisen.

 „Die Ausdrucke entsprechen nicht Ihren Erwartungen“ auf Seite 213

Wenn Sie im Handel erhältliches Synthetik-, Leinwand- oder folienartiges Papier verwenden

Führen Sie vor dem Drucken eine der folgenden Aktionen aus.

- ☐ Fügen Sie das Papier als neue Papiertypeneinstellung hinzu (als benutzerdefiniertes Papier registrieren) und führen Sie eine Medienanpassung durch.
Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen — Allgemeine Einstellungen — Druckereinstellungen — Definierte Papiereinstellung** und registrieren Sie ein benutzerdefiniertes Papier. Führen Sie nach dem Registrieren des Papiers eine Medienanpassung durch. Die Ergebnisse der Papieranpassung werden als die neu hinzugefügten Papiertypeneinstellungen gespeichert.
Details zu definierten Papiereinstellungen finden Sie im folgenden Menü.
 „Allgemeine Einstellungen — Druckereinstellungen“ auf Seite 159
- ☐ Wählen Sie aus den folgenden Einstellungen für Epson-Spezialmedien den Papiertyp und führen Sie eine Medienanpassung durch.
Enhanced Adhesive Syn., Enhanced Low Adh. Syn., Heavyweight Polyester, Glossy Film2, Backlight Film Roll
Durch die Medienanpassung werden die Papiereinstellungen für die Epson-Spezialmedien von den Einstellungen für das von Ihnen verwendete Papier überschrieben.

Es gibt eine automatische und eine manuelle Papieranpassung. Wir empfehlen eine manuelle Anpassung für Synthetik-, Leinwand- oder folienartiges Papier. Wenn automatische Anpassungen vorgenommen werden, könnte ein Fehler auftreten oder die Anpassung könnte nur eine geringe Wirkung haben.

 „Vorgehen zur Durchführung der Anpassungsoption Papiereinzug Einst. (Manuell)“ auf Seite 215

 „Vorgehen zur Durchführung der Anpassungsoption Druckkopfausrichtung (Manuell)“ auf Seite 216

Anhang

Hinweis:

Prüfen Sie daher die Druckqualität mit diesem Drucker, bevor Sie größere Mengen Papier erwerben.

Druckbereich

In diesem Abschnitt werden die Druckbereiche des Druckers beschrieben.

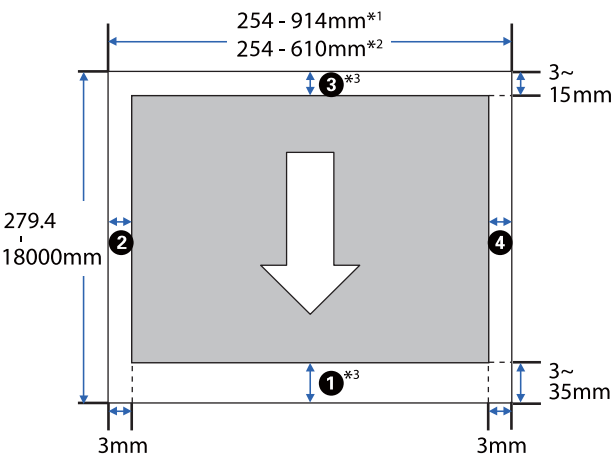
Wenn die in der Anwendungssoftware angegebenen Druckbereichseinstellungen größer als die folgenden druckbaren Bereiche des Druckers sind, werden die Bereiche außerhalb der angegebenen Ränder nicht gedruckt.

Rollenpapier

Der graue Bereich in der Abbildung unten zeigt den Druckbereich.

Wenn links und rechts randlos gedruckt wird, beträgt der linke und rechte Rand 0 mm. Wenn an allen Kanten randlos gedruckt wird, betragen alle Ränder 0 mm.

Der Pfeil in der Abbildung kennzeichnet die Richtung, in der das Papier ausgeworfen wird.



- *1 SC-T5400 Series/SC-T5400M Series.
- *2 SC-T3400 Series/SC-T3400N Series.
- *3 Wenn Sie im Fenster **Layout** des Druckertreibers die Option **Print Banner (Banner drucken)** auswählen, werden der obere und untere Rand des Papiers auf 0 mm gesetzt.

Die Ränder für Rollenpapier hängen von den Einstellungswerten für die Option **Ränder oben/unten** im Menü ab. Sehen Sie hierzu die nachfolgende Tabelle.

Einstellungen für **Ränder oben/unten**
☞ „Menü Rollenpapier“ auf Seite 149

Die Standardeinstellung ist **Standard**.

Einstellungen für Ränder oben/unten	Randwerte
Standard	①, ③ = 15 mm*
	②, ④ = 3 mm
Oben 3 mm/Unten 3 mm	①, ③ = 3 mm
	②, ④ = 3 mm
Oben 15 mm/Unten 15 mm	①, ③ = 15 mm
	②, ④ = 3 mm
Oben 35 mm/Unten 15 mm	① = 35 mm
	③ = 15 mm
	②, ④ = 3 mm
3 mm	①, ②, ③, ④ = 3 mm
5 mm	①, ②, ③, ④ = 5 mm

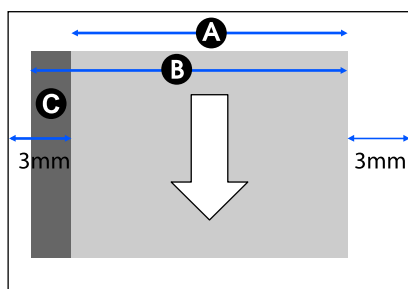
* Wird **Standard** gewählt, wenn die beiden folgenden Bedingungen erfüllt sind, beträgt der obere und untere Rand 3 mm.

- ☐ Es wurde eine der folgenden Papiertypeneinstellungen festgelegt
Singleweight Matte, Coated Paper(Generic), Normalpapier, Plain Paper Thin, Plain Paper Thick, Tracing Paper, Tracing Paper <LowDuty>, Matte Film, Blueprint Paper
- ☐ Es wurde eins der folgenden Druckziele im Druckertreiber festgelegt
CAD/Line Drawing - Black (CAD/Strichzeichnung - Schwarz), CAD/Line Drawing - Color (CAD/Strichzeichnung - Farbe), CAD/Line Drawing - Bi-Level (CAD/Strichzeichnung - Binärbild)

Anhang

**Wichtig:**

- ❑ Der Druck wird verzerrt, wenn die Hinterkante des Rollenpapiers den Papierkern verlässt. Achten Sie darauf, dass die Hinterkante nicht in den Druckbereich gerät.
- ❑ Wenn die Breite der Druckbereichseinstellungen **A** kleiner als die Breite der Druckdaten **B** ist, werden die Bereiche außerhalb der druckbaren Breite **C** nicht gedruckt.

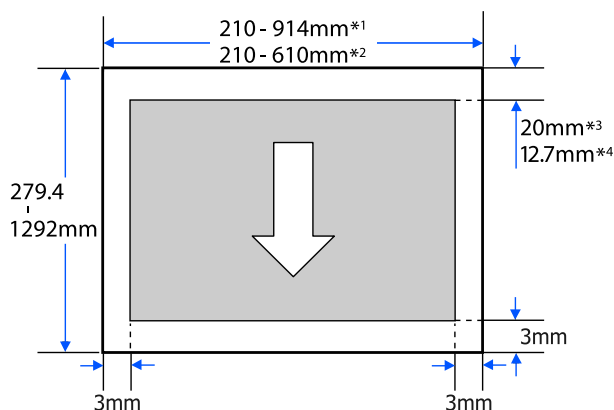


- *3 SC-T5400 Series/SC-T3400 Series/SC-T3400N Series. Der obere und untere Rand variieren je nach der gewählten Einstellung für die Qualität (Geschwindigkeit, Fein usw.).
- *4 SC-T5400M Series. Der obere und untere Rand variieren je nach der gewählten Einstellung für die Qualität (Geschwindigkeit, Fein usw.).

Einzelblatt

Wenn links und rechts randlos gedruckt wird, beträgt der linke und rechte Rand 0 mm.

Der graue Bereich in der Abbildung unten zeigt den Druckbereich. Der Pfeil in der Abbildung kennzeichnet die Richtung, in der das Papier ausgeworfen wird.



*1 SC-T5400 Series/SC-T5400M Series.

*2 SC-T3400 Series/SC-T3400N Series.

Anhang

Bewegen oder Transportieren des Druckers

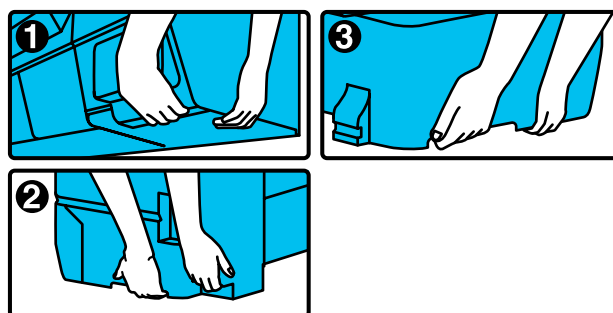
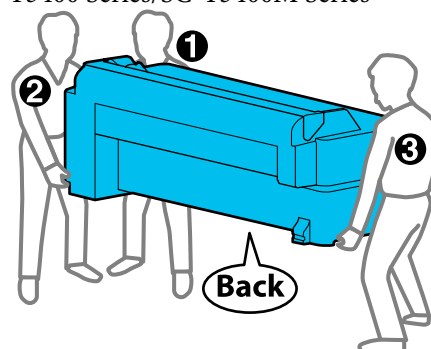
In diesem Abschnitt werden die Methoden zum Bewegen und Transportieren des Produktes beschrieben.

Hinweise zum Bewegen oder Transportieren des Druckers

- ❑ Der Drucker ist schwer. Führen Sie diese Aktionen deshalb nicht alleine aus. Achten Sie beim Verpacken und Bewegen des Druckers darauf, dass er von der folgenden Personenanzahl getragen wird.
SC-T5400 Series/SC-T5400M Series: mindestens 3 Personen
SC-T3400 Series/SC-T3400N Series: mindestens 2 Personen
- ❑ Behalten Sie beim Anheben des Druckers eine natürliche Haltung bei.
- ❑ Wenn Sie den Drucker anheben, platzieren Sie Ihre Hände an den in der nachfolgenden Abbildung gezeigten Stellen auf der linken und rechten Seite.
Wenn Sie den Drucker an anderen Stellen anheben, können Sie sich verletzen. So könnten Sie den Drucker fallenlassen, oder Ihre Finger

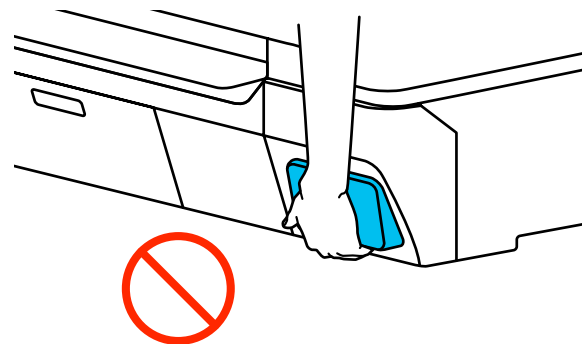
werden möglicherweise beim Abstellen des Druckers eingequetscht.

SC-T5400 Series/SC-T5400M Series



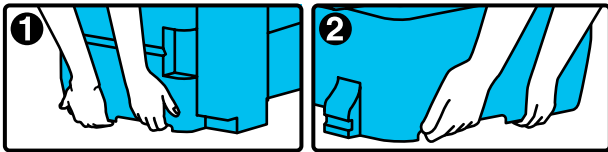
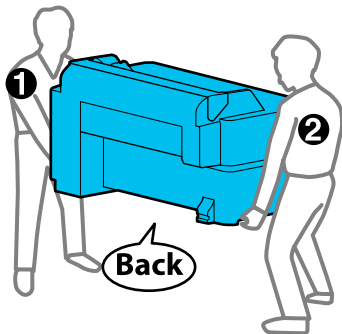
Wichtig:

Halten Sie beim Anheben des SC-T5400 Series nicht den in der Abbildung gekennzeichneten Bereich.



Anhang

SC-T3400 Series/SC-T3400N Series



- ❑ Das Produkt beim Transport nicht mehr als 10 Grad nach vorne, hinten, links oder rechts kippen. Bei Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann der Drucker kippen und Unfälle verursachen.
- ❑ Lassen Sie den Papierkorb beim Installieren des Druckers geöffnet, nachdem Sie das Untergestell des SC-T3400 Series entfernt und das Gerät bewegt haben. Andernfalls wird sich der Papierkorb nicht öffnen.

! Wichtig:

Der Druckkopf kann ausfallen, wenn die Umgebungstemperatur auf bzw. unter -10°C fällt.

Lassen Sie die Tinte ab, bevor Sie den Drucker ausschalten, wenn Sie annehmen, dass der Drucker in einer Umgebung mit einer Temperatur von weniger als -10°C bewegt oder transportiert werden wird.

Ausführliche Anweisungen finden Sie in der nachfolgenden Prozedurbeschreibung.

☞ „Handhabung beim Transportieren/Lagern des Druckers in einer Umgebung mit einer Temperatur von weniger als 10°C “ auf Seite 251

Bewegen an einen anderen Ort im gleichen Gebäude

Vorbereitungen zum Bewegen

Hier werden die Vorbereitungen zum Bewegen des Druckers über eine kurze Distanz, z. B. innerhalb eines Gebäudes, erläutert. Informationen zum Transport des Druckers auf eine andere Etage oder in ein anderes Gebäude finden Sie im nachfolgenden Abschnitt.

☞ „Beim Transport“ auf Seite 251

Bei Modellen mit Untergestell kann der Drucker auf Lenkrollen verschoben werden, sofern es keine Stufen oder Unebenheiten im Boden entlang der Strecke gibt. Beachten Sie jedoch die folgenden Punkte.

! Vorsicht:

Beachten Sie bei Modellen mit Untergestell die folgenden Punkte, um Schäden infolge von Umkippen zu vermeiden.

- ❑ Drucker nicht bei blockierten Lenkrollen bewegen
- ❑ Bereiche mit Stufen oder Unebenheiten vermeiden
- ❑ Nach dem Bewegen die Lenkrollen vor Gebrauch arretieren

! Wichtig:

Achten Sie darauf, den Drucker mit eingesetzten Tintenpatronen zu bewegen und zu transportieren. Nehmen Sie die Tintenpatronen nicht heraus, andernfalls könnten die Düsen verstopfen und den Druck verhindern, oder Tinte könnte auslaufen.

1

Entfernen Sie das gesamte Papier aus dem Drucker.

2

Schließen Sie alle Abdeckungen des Druckers. Schließen Sie bei Modellen mit Untergestell den Papierkorb.

3

Schalten Sie den Drucker aus und ziehen Sie alle Kabel ab, einschließlich Netzkabel, LAN-Kabel usw.

Anhang

- 4** Lösen Sie bei Modellen mit Untergestell die Arretierung der Lenkrollen.

Maßnahmen nach dem Bewegen

Hier werden die Maßnahmen zur Vorbereitung auf die Verwendung nach dem Bewegen des Druckers erläutert.

- 1** Schließen Sie das Netzkabel an und schalten Sie den Drucker ein.
- 2** Prüfen Sie die Druckkopfdüsen auf Verstopfungen und führen Sie bei Bedarf eine Druckkopfreinigung durch.
-  „Wenn Sie die Verstopfung des Druckkopfes beheben möchten“ auf Seite 217

Beim Transport

Bevor Sie den Drucker transportieren, kontaktieren Sie Ihren Händler oder den Epson Support.

 „Wo Sie Hilfe bekommen“ auf Seite 258

Handhabung beim Transportieren/Lagern des Druckers in einer Umgebung mit einer Temperatur von weniger als 10 °C

Der Druckkopf kann ausfallen, wenn die Umgebungstemperatur auf bzw. unter -10 °C fällt. Lassen Sie die Tinte gemäß den folgenden Vorgehensweisen ab, wenn Sie annehmen, dass der Drucker Umgebungen mit einer Temperatur von weniger als -10 °C ausgesetzt werden wird.

Wichtig:

Bei diesem Vorgang wird die Tinte in den Wartungstank abgelassen. Deshalb sollte der Wartungstank über ausreichend Restkapazität verfügen. Wenn die verbleibende Kapazität des Tanks gering ist, machen Sie zunächst einen neuen Wartungstank als Ersatz bereit.

- 1** Wenn Papier eingelegt wurde, entfernen Sie das gesamte Papier.

 „Entfernen von Rollenpapier“ auf Seite 43

 „Entfernen von Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 46

- 2** Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen — Wartung — Tinte ablassen/nachfüllen**.

- 3** Tippen Sie auf **Starten**.

Das Ablassen der Tinte beginnt; das Gerät schaltet sich automatisch aus, sobald der Vorgang beendet ist.

Wichtig:

Öffnen Sie nicht die Abdeckung oder schalten Sie den Drucker nicht aus, während die Tinte abgelassen wird.

Lesen Sie anschließend die folgenden Hinweise zur Vorbereitung für das Bewegen/den Transport.

 „Bewegen an einen anderen Ort im gleichen Gebäude“ auf Seite 250

 „Beim Transport“ auf Seite 251

Anhang

Systemvoraussetzungen

Die Software für diesen Drucker kann in den folgenden Umgebungen eingesetzt werden (Stand: April 2019). Die unterstützten Betriebssysteme und andere Elemente können sich ändern.

Aktuelle Informationen finden Sie auf der Epson-Webseite.

Druckertreiber

Windows

Betriebssystem	Windows 10/Windows 10 x64 Windows 8.1/Windows 8.1 x64 Windows 8/Windows 8 x64 Windows 7/Windows 7 x64 Windows Vista/Windows Vista x64 Windows XP/Windows XP x64 Windows Server 2019 Windows Server 2016 Windows Server 2012 R2 Windows Server 2012 Windows Server 2008 R2 Windows Server 2008 Windows Server 2003 R2 Windows Server 2003 SP2 oder höher
CPU	Intel Core2 Duo 3,05 GHz oder höher
Verfügbarer Speicherplatz	1 GB oder mehr
Festplatte (verfügbares Laufwerk zur Installation)	32 GB oder mehr
Display-Auflösung	WXGA (1280 × 800) oder höher
Verbindungsmethode mit dem Drucker*	USB, Ethernet oder WLAN

* Details zu den Verbindungsmethoden (Schnittstellenspezifikationen) finden Sie im Folgenden.

 „Technische Daten“ auf Seite 255

Mac

Betriebssystem	Mac OS X v10.6.8 oder höher
CPU	Intel Core2 Duo 3,05 GHz oder höher
Verfügbarer Speicherplatz	4 GB oder mehr
Festplatte (verfügbares Laufwerk zur Installation)	32 GB oder mehr
Display-Auflösung	WXGA+ (1440 × 900) oder höher
Verbindungsmethode mit dem Drucker*	USB, Ethernet oder WLAN

* Details zu den Verbindungsmethoden (Schnittstellenspezifikationen) finden Sie im Folgenden.

 „Technische Daten“ auf Seite 255

Anhang

Web Config

Web Config ist eine auf dem Drucker installierte Software, die in einem Webbrowser auf einem Computer oder einem Smart-Gerät läuft, der bzw. das mit demselben Netzwerk wie der Drucker verbunden ist.

 *Administratorhandbuch*

Windows

Browser	Internet Explorer 11, Microsoft Edge, Firefox ^{*1} , Chrome ^{*1}
Verbindungsmethode mit dem Drucker ^{*2}	Ethernet oder WLAN

^{*1} Neueste Version verwenden.

^{*2} Details zu den Netzwerkschnittstellen finden Sie im Folgenden.

 [„Technische Daten“ auf Seite 255](#)

Mac

Browser	Safari ^{*1} , Firefox ^{*1} , Chrome ^{*1}
Verbindungsmethode mit dem Drucker ^{*2}	Ethernet oder WLAN

^{*1} Neueste Version verwenden.

^{*2} Details zu den Netzwerkschnittstellen finden Sie im Folgenden.

 [„Technische Daten“ auf Seite 255](#)

Smartgeräte

Betriebssystem	iOS ^{*1}
Verbindungsmethode mit dem Drucker ^{*2}	WLAN

^{*1} Neueste Version verwenden.

^{*2} Details zu den Netzwerkschnittstellen finden Sie im Folgenden.

 [„Technische Daten“ auf Seite 255](#)

Anhang

Epson Edge Dashboard

**Wichtig:**

Stellen Sie sicher, dass der Computer, auf dem das Epson Edge Dashboard installiert ist, die folgenden Voraussetzungen erfüllt.

Wenn diese Voraussetzungen nicht erfüllt werden, kann die Software den Drucker nicht ordnungsgemäß überwachen.

- ☐ Deaktivieren Sie den Ruhezustand des Computers.
- ☐ Deaktivieren Sie den Ruhemodus, damit der Computer nicht in den Ruhemodus wechselt.

Windows

Betriebssystem	Windows 10/Windows 10 x64 Windows 8.1/Windows 8.1 x64 Windows 8/Windows 8 x64 Windows 7 SP1/Windows 7 x64 SP1
CPU	Intel Core2 Duo 2,5 GHz oder höher
Verfügbarer Speicherplatz	1 GB oder mehr
Festplatte (verfügbares Laufwerk zur Installation)	10 GB oder mehr
Display-Auflösung	1024 × 768 oder höher
Verbindungsmethode mit dem Drucker	SuperSpeed-USB Ethernet 1000Base-T
Browser	Windows Internet Explorer/Microsoft Edge Neueste Version verwenden (Internet Explorer 11 oder höher).

Mac

Betriebssystem	Mac OS X 10.7 Lion oder höher
CPU	Intel Core2 Duo 2,0 GHz oder höher
Verfügbarer Speicherplatz	1 GB oder mehr
Festplatte (verfügbares Laufwerk zur Installation)	10 GB oder mehr
Display-Auflösung	1024 × 768 oder höher
Verbindungsmethode mit dem Drucker	SuperSpeed-USB Ethernet 1000Base-T
Browser	Safari 6 oder höher

Anhang

Technische Daten

Die in der Tabelle verwendeten Buchstaben (A) bis (D) stellen die unten aufgeführten Druckermodelle dar.

- (A): SC-T5400 Series
 (B): SC-T3400 Series
 (C): SC-T3400N Series
 (D): SC-T5400M Series

Druckerspezifikationen	
Druckmethode	PrecisionCore-Tintenstrahl-Technologie
Düsenkonfiguration	800 Düsen × 4 Farben (Black (Schwarz), Cyan, Magenta, Yellow (Gelb))
Auflösung (maximal)	2400 × 1200 dpi
Steuercode	ESC/P-Raster (unveröffentlichter Befehlssatz), HP-GL/2, HP RTL
Eingebauter Speicher	1,0 GB
Nennspannung	AC 100 bis 240 V
Nennfrequenz	50/60 Hz
Nennstrom	2,8 A
Leistungsaufnahme	
Drucken	(A), (D): ca. 38 W (B): ca. 34 W (C): ca. 34 W
Ready-Modus	(A), (B), (C): ca. 13 W (D): ca. 19 W
Ruhe Modus	(A), (B), (C): ca. 1,3 W (D): ca. 1,6 W
Ausschalten	Ca. 0,25 W
Temperatur	

Druckerspezifikationen	
Drucken	10 bis 35 °C (15 bis 25 °C wird empfohlen)
Lagerung (vor dem Auspacken)	-20 bis 60 °C (innerhalb 120 Stunden bei 60 °C, innerhalb eines Monats bei 40 °C)
Lagerung (nach dem Auspacken)	Tinte nachgefüllt: -10 bis 40 °C (innerhalb eines Monats bei 40 °C) Tinte abgelassen ^{*1} : -20 bis 25 °C (innerhalb eines Monats bei 25 °C)
Luftfeuchtigkeit	
Drucken	20 bis 80 % (40 bis 60 % wird empfohlen; ohne Kondensation)
Lagerung	5 bis 85 % (ohne Kondensation)
Temperatur- und Feuchtigkeitsbereich für den Betrieb (empfohlen wird der durch diagonale Linien dargestellte Bereich)	
Abmessungen (Breite × Tiefe × Höhe)	
Drucken ^{*2}	(A), (D): 1385 × 966 × 1070 mm (B): 1080 × 966 × 1070 mm (C): 1080 × 668 × 610 mm
Lagerung	(A), (D): 1385 × 750 × 1070 mm (B): 1080 × 750 × 1070 mm (C): 1080 × 668 × 610 mm
Gewicht ^{*3}	(A): ca. 76 kg (B): ca. 64 kg (C): ca. 49 kg (D): ca. 89 kg

^{*1} Verwenden Sie das Menü **Tinte ablassen/nachfüllen** im Menü Wartung, um Tinte aus dem Drucker abzulassen.

„Handhabung beim Transportieren/Lagern des

Anhang

Druckers in einer Umgebung mit einer Temperatur von weniger als 10 °C“ auf Seite 251

*2 Bei geöffnetem Papierkorb.

*3 Ohne Tintenpatronen.

**Wichtig:**

Verwenden Sie den Drucker nicht in einer Höhe über 2000 m.

Scannerspezifikationen des Druckers*1

Scannertyp	Color-Simplex-Scanner mit Blatteinzug
Sensor	RGB-Farbfilter CIS
Anzahl effektiver Pixel	21600 Pixel (600 dpi) (Hauptscanrichtung)
Dokumentgröße	Max. 914,4 mm × 30480 mm*2 Min. 148,0 mm × 148,0 mm
Dokumentdicke	0,064 mm – 0,80 mm
Einzugsrichtung	Mit der bedruckbaren Seite nach oben
Ausgaberrichtung	Mit der gescannten Seite nach unten
Anzahl der einlegbaren Blätter	1 Blatt
Scanauflösung	600 dpi (Hauptscan) 600 dpi (Nebenscan)
Ausgabeauflösung	200, 300, 400, 600 dpi
Mittelgrauwert	Farbe ☐ 30 Bit Eingabe (10 Bits pro Pixel pro Farbe intern) ☐ 24 Bit Ausgabe (8 Bits pro Pixel pro Farbe intern) Graustufen ☐ 10 Bit Eingabe ☐ 8 Bit Ausgabe Schwarzweiß ☐ 10 Bit Eingabe ☐ 1 Bit Ausgabe

Scannerspezifikationen des Druckers*1

Lichtquelle	Dual-LED (weiß)
-------------	-----------------

*1 Nur SC-T5400M Series.

*2 Die maximale Länge kann je nach Einstellungen und Datenformat variieren.

TIFF (ohne Neigungskompensation): 30480 mm (volle Auflösung)

JPEG/TIFF (mit Neigungskompensation): 2624 mm (600 dpi), 3972 mm (400 dpi), 5260 mm (300 dpi), 7895 mm (200 dpi)

PDF (Schwarzweiß; ohne Neigungskompensation): 5080 mm (volle Auflösung)

PDF (Farbe, Graustufen, Schwarzweiß (mit Neigungskompensation)): 2624 mm (600 dpi), 3972 mm (400 dpi), 5080 mm (300 dpi), 5260 mm (200 dpi)

Kopie: 5260 mm (Entwurf, Geschwindigkeit), 2624 mm (Fein, Superfein)

Schnittstellenspezifikationen

USB-Anschluss für einen Computer	SuperSpeed-USB
Zubehöranschluss (USB-Anschluss für einen Scanner)*1	Hi-Speed-USB
Ethernet*2 Standards	IEEE 802.3u (100BASE-TX) IEEE 802.3ab (1000BASE-T) IEEE 802.3az (energieeffizientes Ethernet)*3
WLAN	
Standards	IEEE 802.11b/g/n*4
Frequenzbereich	2,4 GHz
Koordinationsmodi	Infrastruktur Wi-Fi Direct (einfacher AP)*5
Wireless-Sicherheit	WEP (64/128 Bit) WPA-PSK (TKIP) WPA2-PSK (AES)*6
Netzwerkdruckprotokolle/Funktionen*7	EpsonNet Print (Windows) Standard-TCP/IP (Windows) WSD-Drucken (Windows) Bonjour-Drucken (Mac) IPP-Drucken (Mac) AirPrint (iOS, Mac) Drucken mittels FTP-Client
Sicherheitsprotokolle	SSL/TLS (HTTPS Server/Client, IPPS) IEEE 802.1X IPsec/IP-Filterung SMTPS (STARTTLS, SSL/TLS) SNMPv3

Anhang

Schnittstellenspezifikationen

USB-Flash-Laufwerk ^{*8}	
Dateisystem	FAT32, exFAT
Dateiformat	JPEG, TIFF, PDF ^{*9}

*1 Nur SC-T5400 Series/SC-T3400 Series/SC-T3400N Series.

*2 Verwenden Sie ein STP-Kabel der Kategorie 5 oder höher (geschirmt, Twisted-Pair).

*3 Das angeschlossene Gerät sollte den IEEE 802.3az-Standards entsprechen.

*4 IEEE 802.11n ist nur für den HT20 verfügbar.

*5 Nicht unterstützt für IEEE 802.11b.

*6 Entspricht den WPA2-Standards mit Unterstützung für WPA/WPA2 Personal.

*7 EpsonNet Print unterstützt nur IPv4. Die anderen unterstützen sowohl IPv4 als auch IPv6.

*8 USB-Flash-Laufwerk mit Sicherheitseinstellungen kann nicht verwendet werden.

*9 Nur SC-T5400M Series. Nur mit dem Drucker gescannte Daten werden unterstützt.

**Warnung:**

Um Funkstörungen des lizenzierten Dienstes zu vermeiden, ist dieses Gerät für den Betrieb in Innenräumen und entfernt von Fenstern vorgesehen, um eine maximale Abschirmung zu gewährleisten. Geräte (oder deren Sendeantenne), die im Freien installiert werden, sind genehmigungspflichtig.

Tintendaten

Typ	Spezielle Tintenpatronen
Pigmenttinte	Black (Schwarz), Cyan, Magenta, Yellow (Gelb)
Verbrauchsdatum	Siehe Verfallsdatum auf der Verpackung der Tintenpatrone oder auf der Patrone (bei normaler Temperatur aufbewahren)
Ablauf der Druckqualitätsgarantie	Ein Jahr (nach Einsetzen in den Drucker)
Lagertemperatur	

Tintendaten

Nicht installiert	-20 bis 40 °C (innerhalb 4 Tagen bei -20 °C, innerhalb eines Monats bei 40 °C)
Installiert	-20 bis 40 °C (innerhalb 4 Tagen bei -20 °C, innerhalb eines Monats bei 40 °C)
Transport	-20 bis 60 °C (innerhalb 4 Tagen bei -20 °C, innerhalb eines Monats bei 40 °C, innerhalb 72 Stunden bei 60 °C)

Patronenabmessungen (Breite × Tiefe × Höhe)

700 ml [*]	40 × 305 × 110 mm
350 ml	40 × 200 × 110 mm
110 ml	25 × 200 × 110 mm

* Nur SC-T5400 Series/SC-T3400 Series/SC-T3400N Series.

**Wichtig:**

- ☐ Wir empfehlen, die eingesetzten Tintenpatronen einmal alle drei Monate zu entfernen und zu schütteln, um eine gute Qualität sicherzustellen.
- ☐ Die Tinte gefriert, wenn sie längere Zeit Temperaturen von unter -20 °C ausgesetzt ist. Gefrorene Tinte mindestens vier Stunden bei Raumtemperatur (25 °C) liegen lassen.
- ☐ Tintenpatronen nicht wieder auffüllen.

Für europäische Anwender**Informationen zur Funkausrüstung**

Dieses Produkt sendet absichtlich Radiowellen aus, die wie folgt beschrieben werden.

(a) Frequenzband, in dem die Funkanlage betrieben wird: 2,4 bis 2,4835 GHz

(b) Maximale Hochfrequenzleistung, die in dem Frequenzband übertragen wird, in dem das Funkgerät betrieben wird: 20 dBm (EIRP-Versorgung)

Wo Sie Hilfe bekommen

Wo Sie Hilfe bekommen

Website für technischen Support

Auf der Website für technischen Support von Epson finden Sie Hilfe bei Problemen, die nicht mithilfe der Informationen zur Fehlerbehebung in der Produktdokumentation behoben werden können. Wenn Sie über einen Internetbrowser verfügen und Zugang zum Internet haben, besuchen Sie die Website unter:

<http://support.epson.net/>

Um Zugang zu den neuesten Treibern, häufig gestellten Fragen (FAQ), Handbüchern und sonstigen herunterladbaren Objekten zu erhalten, besuchen Sie die Website unter:

<http://www.epson.com>

Wählen Sie dann den Abschnitt „Support“ Ihrer regionalen Epson-Website aus.

Kontaktaufnahme mit dem Epson-Kundendienst

Bevor Sie sich an Epson wenden

Wenn das Epson-Produkt nicht ordnungsgemäß funktioniert und Sie das Problem nicht mit Hilfe der Informationen zur Fehlerbehebung in der Produktdokumentation lösen können, wenden Sie sich an den Epson-Kundendienst. Wenn der Epson-Kundendienst für Ihr Land nachfolgend nicht aufgeführt ist, wenden Sie sich an den Fachhändler, bei dem Sie dieses Produkt erworben haben.

Der Epson-Kundendienst kann Ihnen schneller helfen, wenn Sie die folgenden Informationen vor dem Anruf zur Hand haben:

- ☐ Seriennummer des Produkts
(Das Typenschild mit der Seriennummer befindet sich in der Regel auf der Geräterückseite.)
- ☐ Produktmodell
- ☐ Softwareversion des Produkts
(Klicken Sie auf **About**, **Version Info** oder eine ähnliche Schaltfläche in der Produktsoftware.)
- ☐ Marke und Modell Ihres Computers
- ☐ Name und Version des auf Ihrem Computer installierten Betriebssystems
- ☐ Namen und Versionen der Anwendungssoftware, die Sie mit dem Produkt verwenden

Wo Sie Hilfe bekommen

Hilfe für Benutzer in Nordamerika

Epson stellt die die unten aufgeführten technischen Unterstützungsdienste zur Verfügung.

Internetsupport

Besuchen Sie die Webseite von Epson Support unter <http://epson.com/support> und wählen Sie Ihr Produkt, um Lösungen für häufige Probleme zu erhalten. Sie können Treiber und Dokumentationen herunterladen, Tipps zu häufig gestellten Fragen (FAQ) und zur Problembehandlung erhalten und E-Mail-Nachrichten mit Ihren Fragen an Epson senden.

Telefonsupport durch Supportmitarbeiter

Wählen Sie: (562) 276-1300 (USA) oder (905) 709-9475 (Kanada), von 6–18 Uhr pazifischer Zeit, Montag bis Freitag. Tage und Uhrzeiten, an bzw. zu denen Support erhältlich ist, können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Es können Kosten und Gebühren für Ferngespräche anfallen.

Bevor Sie den Epson-Support anrufen, sollten Sie die folgenden Informationen bereit halten:

- ☐ Produktname
- ☐ Seriennummer des Produkts
- ☐ Kaufbeleg (beispielsweise Kassenbon) und Kaufdatum
- ☐ Computerkonfiguration
- ☐ Beschreibung des Problems

Hinweis:

Technische Supportinformationen zur Verwendung anderer Software auf Ihrem System finden Sie in der Dokumentation der betreffenden Software.

Verbrauchsmaterial und Zubehör kaufen

Sie können Original Epson-Tintenpatronen, Farbbandkassette, Papier und Zubehör bei den von Epson autorisierten Wiederverkäufern kaufen. Den nächstgelegenen Wiederverkäufer erreichen Sie unter der Nummer 800-GO-EPSON (800-463-7766). Oder Sie kaufen online bei <http://www.epsonstore.com> (Vertrieb USA) oder <http://www.epson.ca> (Vertrieb Kanada).

Hilfe für Anwender in Europa

Im **Gesamteuropäischen Garantieschein** finden Sie Informationen, wie Sie sich an den Epson-Kundendienst wenden können.

Hilfe für Anwender in Australien

Epson Australia ist bestrebt, Ihnen einen hohen Kundendienststandard zu bieten. Zusätzlich zu der Produktdokumentation bieten wir folgende Informationsquellen.

Ihr Fachhändler

Vergessen Sie nicht, dass Ihr Fachhändler Ihnen häufig beim Identifizieren und Beheben von Problemen behilflich sein kann. Ihr Fachhändler sollte stets der erste sein, an den Sie sich bei einem Problem wenden. Er kann Probleme häufig schnell und leicht beheben und Ihnen Ratschläge zu den nächsten Schritten geben.

Internet-URL

<http://www.epson.com.au>

Zugang zu den Websites von Epson Australia. Es lohnt sich, hier immer wieder mal vorbeizusurfen! Die Website bietet die Möglichkeit, Treiber herunterzuladen, mit Epson direkt Kontakt aufzunehmen, neue Informationen über neue Produkte abzurufen und den Technischen Support (über E-Mail) zu kontaktieren.

Wo Sie Hilfe bekommen

Epson Helpdesk

Der Epson Helpdesk ist als letzte Sicherheit gedacht, um zu gewährleisten, dass unsere Kunden bei Problemen einen Ansprechpartner haben. Das Fachpersonal des Helpdesk kann Ihnen bei der Installation, Konfiguration und beim Betrieb Ihres Epson-Produkts behilflich sein. Unser Pre-Sales-Helpdesk-Team kann Ihnen Informationen zu den neuesten Epson-Produkten liefern und Ihnen Auskunft über den nächstgelegenen Vertragshändler oder Kundendienst geben. Eine Vielzahl von Anfragen werden hier beantwortet.

Die Rufnummern des Helpdesks sind folgende:

Telefon: 1300 361 054
Fax: (02) 8899 3789

Bitte halten Sie bei einem Anruf alle relevanten Informationen bereit. Je mehr Informationen Sie geben können, desto schneller können wir Ihnen bei der Lösung des Problems behilflich sein. Diese Informationen umfassen die Epson-Produktdokumentation, die Art des Computers, das Betriebssystem, die Anwendungsprogramme und alle weiteren Informationen, die Sie für wichtig erachten.

Hilfe für Anwender in Singapur

Folgende Informationsquellen, Support und Services erhalten Sie bei Epson Singapore:

World Wide Web

(<http://www.epson.com.sg>)

Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen, Häufig gestellte Fragen (FAQ), Verkaufsanfragen und technischer Support sind per E-Mail erhältlich.

Epson HelpDesk

(Telefon: (65) 6586 3111)

Unser HelpDesk-Team kann Sie telefonisch bei folgenden Problemen unterstützen:

- ☐ Verkaufsanfragen und Produktinformationen

- ☐ Fragen zur Produktverwendung oder bei Problemen
- ☐ Fragen zu Reparaturservice und Gewährleistung

Hilfe für Anwender in Thailand

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

World Wide Web

(<http://www.epson.co.th>)

Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen, Häufig gestellte Fragen (FAQ), E-Mails sind verfügbar.

Epson-Hotline

(Telefon: (66) 2685-9899)

Unser Hotline-Team kann Sie telefonisch bei folgenden Problemen unterstützen:

- ☐ Verkaufsanfragen und Produktinformationen
- ☐ Fragen zur Produktverwendung oder bei Problemen
- ☐ Fragen zu Reparaturservice und Gewährleistung

Hilfe für Anwender in Vietnam

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

Epson-Hotline (Telefon): 84-8-823-9239

Service-Center: 80 Truong Dinh Street, District 1, Hochiminh City Vietnam

Hilfe für Anwender in Indonesien

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

World Wide Web

(<http://www.epson.co.id>)

- ☐ Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen

Wo Sie Hilfe bekommen

- ☐ Häufig gestellte Fragen (FAQ), Fragen zum Verkauf, Fragen per E-Mail

Epson-Hotline

- ☐ Verkaufsanfragen und Produktinformationen
- ☐ Technischer Support
 - Telefon: (62) 21-572 4350
 - Fax: (62) 21-572 4357

Epson-Service-Center

Jakarta	Mangga Dua Mall 3rd floor No 3A/B Jl. Arteri Mangga Dua, Jakarta Telefon/Fax: (62) 21-62301104
Bandung	Lippo Center 8th floor Jl. Gatot Subroto No. 2 Bandung Telefon/Fax: (62) 22-7303766
Surabaya	Hitech Mall It IIB No. 12 Jl. Kusuma Bangsa 116 – 118 Surabaya Telefon: (62) 31-5355035 Fax: (62) 31-5477837
Yogyakarta	Hotel Natour Garuda Jl. Malioboro No. 60 Yogyakarta Telefon: (62) 274-565478
Medan	Wisma HSBC 4th floor Jl. Diponegoro No. 11 Medan Telefon/Fax: (62) 61-4516173
Makassar	MTC Karebosi Lt. III Kav. P7-8 Jl. Ahmad Yani No. 49 Makassar Telefon: (62) 411-350147/411-350148

Hilfe für Anwender in Hong Kong

Anwender werden gebeten, sich an Epson Hong Kong Limited zu wenden, um technischen Support und andere Kundendienstleistungen zu erhalten.

Homepage im Internet

Epson Hong Kong hat eine lokale Homepage in Chinesisch und Englisch im Internet eingerichtet, um Benutzern die folgenden Informationen bereitzustellen:

- ☐ Produktinformationen
- ☐ Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQs)
- ☐ Neueste Versionen von Treibern für Epson-Produkte

Anwender können über folgende Adresse auf unsere Homepage im World Wide Web zugreifen:

<http://www.epson.com.hk>

Hotline für technischen Support

Sie können sich auch unter den folgenden Telefon- und Faxnummern an unsere technischen Mitarbeiter wenden:

Telefon: (852) 2827-8911

Fax: (852) 2827-4383

Hilfe für Anwender in Malaysia

Kontakt Daten für Informationen, Support und Services:

World Wide Web

[\(http://www.epson.com.my\)](http://www.epson.com.my)

- ☐ Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen
- ☐ Häufig gestellte Fragen (FAQ), Fragen zum Verkauf, Fragen per E-Mail

Wo Sie Hilfe bekommen**Epson Trading (M) Sdn. Bhd.**

Hauptsitz.

Telefon: 603-56288288

Fax: 603-56288388/399

Epson Helpdesk

- ☐ Verkaufsanfragen und Produktinformationen (Infoline)

Telefon: 603-56288222

- ☐ Fragen zu Reparaturservices & Gewährleistung, Produktverwendung und zum technischen Support (Techline)

Telefon: 603-56288333

Hilfe für Anwender in Indien

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

World Wide Web**(<http://www.epson.co.in>)**

Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen und Produkthanfragen sind verfügbar.

Helpline

Für Service, Produktinfo oder Patronenbestellungen — 18004250011 (9 bis 21 Uhr) — gebührenfrei.

Für Service (CDMA & Mobile Anwender) — 3900 1600 (9 bis 18 Uhr), lokale Vorwahl voranstellen.

Hilfe für Anwender auf den Philippinen

Anwender werden gebeten, sich unter den nachfolgenden Telefon- und Faxnummern und nachfolgender E-Mail-Adresse an Epson Philippines Corporation zu wenden, um technischen Support und andere Kundendienstleistungen zu erhalten:

Ferngespräche: (63-2) 706 2609

Fax: (63-2) 706 2665

Helpdesk-Direktion:
rekteleitung: (63-2) 706 2625E-Mail: epchelpdesk@epc.epson.com.ph**World Wide Web****(<http://www.epson.com.ph>)**

Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen, häufig gestellte Fragen (FAQ) und Fragen per E-Mails sind verfügbar.

Gebührenfreie Nr. 1800-1069-EPSON(37766)

Unser Hotline-Team kann Sie telefonisch bei folgenden Problemen unterstützen:

- ☐ Verkaufsanfragen und Produktinformationen
- ☐ Fragen zur Produktverwendung oder bei Problemen
- ☐ Fragen zu Reparaturservice und Gewährleistung